22. Januar 2003
Woche 4

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 36, Nr. 4
Singen-Nord

Auflage
17 082

Singen kommunal



Sport

Vier Treffer erzielte Ehingens Rückraumrecke Frank Beising im Lokalderby der Handball-Oberliga gegen die DJK Singen. Am Ende hatten aber die »Bären« mit 28:25 die Nase vorn.



Stellenmarkt

Welche Anforderungen stellen Arbeitgeber an ihre Auszubildenden, welche Vorstellungen haben Jugendliche von ihrer Ausbildung. Mehr darüber in unserer Beilage Ausbildung und Fortbildung.



Wirtschaft

Mit einer Demo wollen die Handwerker auf die Dringlichkeit von Reformen hinweisen. Das kündigte Bernhard Hoch, Präsident der Handwerkskammer, beim Neujahrsempfang der Kammern an.

Karten für den Altennachmittag

Singen (li). Am Samstag, 15. Februar, findet ab 14 Uhr der traditionelle Altennachmittag der Singener Poppele-Zunft in der närrisch dekorierten Scheffelhalle statt. Karten dafür gibt es ab heute, Mittwoch, beim Singener WOCHENBLATT (Kleinanzeige) und beim Verkehrsamt der Stadt. Geboten wird den Singener Senioren das Kernprogramm des Poppele-Narrenspiegels 2003, bei dem die Narreneltern ebenso auftreten werden wie der Lehrerchor und Peddi Schwarz als Büttenredner.

73 Bibel-Scheiben

Am Sonntag wird Stele aufgestellt

Singen (li). Das Jahr der Bibel wird in Singen am Sonntag, 26. Januar, um 18 Uhr mit Gottesdiensten in allen Stadtkirchen eröffnet. Anschließend ist ein Sternmarsch in die Innenstadt, wo vor Heikorn dann eine Stele mit 73 Holzscheiben aufgestellt wird, die an die 73 Bücher der Bibel erinnern sollen. Die Scheiben wurden in den einzelnen Gemeinden der zur Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen gehörenden Glaubensgemeinschaften gestaltet. In Singen wird deshalb sehr viel zum Jahr der Bibel geboten werden, weil das Begleiterteam von dem kirchlichen Laga-Projekt munter weitergearbeitet hat. Vom 3. bis 24. Mai wird die große Bibelausstellung im Singener Rathaus zu sehen sein. Eine eigene Stadtbibel dafür gestalten derzeit 170 Vereine und Gruppen in der Stadt.
Die Hegau-Bodensee-Galerie zeigt bis 9. Februar Bilder zur Bibel. Und wer als Mann einen Kochkurs nach Vorlagen der Bibel machen will, kann sich bis 31. Januar anmelden (Tel.: 86050).

996 Geburten und 187 Brautpaare

Singen (li). Das Singener Standesamt hat seine Jahresbilanz jetzt vorgelegt. 996 Geburten wurden hier beurkundet. 61,6 Prozent der Mütter, die im Hegau-Klinikum in Singen ihre Kinder zur Welt gebracht haben, kamen von auswärts. 187 Brautpaare gaben sich 2003 das Ja-Wort vor dem Standesbeamten. Registriert sind auch die Kirchenaustritte, 201 an der Zahl. 32,4 Prozent davon traten aus der evangelischen Kirche aus, die an den Kirchensteuerzahlern nur 26,9 Prozent ausmacht.

Poppele braucht Sponsoren

Singen (li). Große Projekte brauchen kräftige Helfer. Und so lädt die Singener Poppele-Zunft Freunde und mögliche künftige Sponsoren zu einem Abend der besonderen Art am Freitag, 31. Januar, um 20 Uhr in die Kunsthalle ein. Was alles für das große Narrentreffen der Vereinigung Schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte vom 23. bis 25. Januar 2004 geplant ist, werden Zunftmeister Stephan Glunk, Zunftkanzler Fritz Marxer, zugleich Leiter des Festkomitees, und die prominenten Köpfe der Zunft mit einem bunten und unterhaltsamen Programm vermitteln. Auftreten werden neben Walter Fröhlich auch Sigrun Mattes und Willi Kornmayer (dbk).
Bei der Vorbereitung des Narrentreffens betritt die Zunft auf vielfältige Weise Neuland. Dazu gehört auch die frühzeitige Einbindung von Freunden und Sponsoren. Wer seine Spendenbereitschaft ganz spontan zum Ausdruck bringen will, kann sich gerne beim Verkehrsamt wegen Eintrittskarten für den hochnärrischen Abend im Kreise guter Freunde melden.

Musik macht Kinder stabil

Bruno Kewitsch neuer Geigenlehrer und Orchesterleiter der Jugendmusikschule

Singen. Er ist Geiger von Beruf: Bruno Kewitsch hat kurz vor Jahresende die Nachfolge von Andreas Schmid in der Singener Jugendmusikschule angetreten. Letzten Mittwoch hatte er mit seinen Schülerinnen Barbara Linnartz und Isabelle Sinistra den ersten öffentlichen Auftritt bei einem Empfang der Dresdner Bank. Kammermusik wird eben auch seine Aufgabe sein, sagt Kewitsch verschmitzt im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Ja, er ist Geiger von Beruf und weiß, dass die Ausbildung dazu wie ein Langstreckenlauf ist. Und das prägt den Menschen. Die musikalische Erziehung ist für ihn von ganzheitlicher Bedeutung: Kinder erlangten durch das Erlernen eines Instruments eine innere Stabilität. Es gebe plötzlich keine Prüfungsangst mehr.
Der Weg von Bruno Kewitsch nach Singen war lang. Aufgewachsen ist er in Meschede im Sauerland. Eines verbindet er mit Singen und seiner Heimat: Die Menschen wollten lieber Musik selbst machen als sie sich nur anhören. So ist er aufgewachsen und hat dann in Freiburg Musik studiert, zuletzt in der Meisterklasse von Rainer Kußmaul. 20 Jahre lang arbeitete der heute 44-Jährige dann ab 1980 im Musikschulen im Schwarzwald. Er lernte Land, Leute und Lebensweise kennen. Skifahren und Segeln gehören ebenso zu seinen Leidenschaften wie die Musik. Dann hat Kewitsch eine kreative Pause in Berlin eingelegt, sich im Management weitergebildet, Konzerte gegeben und geheiratet. Das war eben auch der Grund für Berlin. Mit der Ehefrau und dem Baby sind sie jetzt in Twielfeld sesshaft geworden. »Ich gehöre auf das Land«, sagt Kewitsch, der den Sprung von Berlin nach Singen bewusst gewählt hat. Dort sollte ihr Kind nicht groß werden.
Um den Posten in Singen musste er hart kämpfen. Sechs Bewerber kamen in ein persönliches Vorstellungsverfahren mit Vorspiel, Unterrichtsprobe und Orchesterleitung. Alles jeweils eine halbe Stunde lang. Sie wurden auf Herz und Nieren geprüft - und dann fiel am Ende die knappe Entscheidung für den »Berliner« und nicht für den »Wiener«. Das Wortspiel macht seither die Runde.
Neben seiner Geigen- und Bratschenklasse wird er »Stringendo«, das Streichorchester der Oberstufe, in der Jugendmusikschule leiten, zugleich aber auch das »Collegium musicum«, das ihn unabhängig von der anderen Entscheidung ausgesucht hat.
Kewitsch will selber viel gestalten, sieht dazu gute Möglichkeiten in dieser zentralen Musikschule mit vielen kollegialen Kontakten. Solisten für Großprojekte zu bekommen, sei kein Problem: Musiker seien für Herausforderungen offen, zudem hat er viele Freunde im Freiburger Raum, seine Pianistin für Konzerte wohnt in Kirchzarten.
Dem Singener Publikum wird sich Bruno Kewitsch am 23. März um 11.15 Uhr im Walburgissaal mit einer Matinee vorstellen: Er spielt skandinavische Sonaten von Edvard Grieg und Carl Nielsen. Er ist eben Geiger von Beruf, der neue Mann für die Streicher der Jugendmusikschule.

Hans Paul Lichtwald



Bruno Kewitsch (Mitte), der neue Geigenlehrer und Orchesterchef an der Singener Jugendmusikschule, hatte sein Debut letzte Woche bei einem Empfang der Dresdner Bank: Mit seinen Schülerinnen Barbara Linnartz und Isabelle Sinistra ließ er **swb-Bild: li**

Hampton-Schüler in Arlen

Rielasingen-Worblingen (swb). Pops Wilson aus Chicago, Schüler des kürzlich verstorbenen Lionel Hampton, wird am Freitag, 24. Januar, 20.30 Uhr, im Kulturpunkt Arlen mit seinem Quintett ein Gastspiel geben. Bebop, Balladen und jede Menge Jazz-Standard sind angekündigt, Kulturbeauftragte Susanne Breyer wird sich als Sängerin auf die Bühne schwingen und bringt vielleicht sogar noch Verstärkung mit.

Jürgen Schmid 100. Mitglied

Singen (li). Das Standortmarketing »Singen aktiv« wächst und gedeiht: Als 100. Mitglied konnte Vorsitzender Dr. Gerd Springe jetzt Möbelschreiner Jürgen Schmid begrüßen. Über den Beitritt freute sich auch Michael Kumpf, der Vorsitzende der Singener Handwerkerrunde, denn unter dem Dach des Stadtmarketings sollen alle Branchen in der Stadt vereint den Standort Singen vertreten.

Diese Woche

100 Jahre besteht das Unternehmen Sport-Martin in Eigeltingen / Stockach (Wirtschaft). **Seite 7**

Irak-Krieg und Fastnacht? Wie in unserer Region darüber nachgedacht wird (Aus der Region). **Seite 10**

Eine Initiative gegen das Atommülllager Benken hat sich im Hegau gegründet (Politik). **Seite 17**

Ernst Mühlemann wurde neuer Alefanz auf Schloss Langenstein (Aus der Region). **Seite 18**

Vorschau

Die Hohentwiel-Hansele feiern am 1. Februar um 14 Uhr im Café Erika ihr 25-jähriges Bestehen. Als »Närrisches Doppel« waren sie schon Narrentreffen-Veranstalter.

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

Letzte Meldung

Neue Bücherei

Singen (li). Die Sparkasse schloss ihre Zweigstelle in Beuren an der Aach, die Stadtteilbücherei zieht darin um. Am Dienstag, 28. Januar, ist die Einweihung um 19.30 Uhr. Übersichtlicher und einladender sei die Bücherei jetzt, sagt Barbara Grieshaber, die Leiterin der Singener Stadtbücherei.

Anzeige

Nur 4,9 l* mit Easytronic
Unser Barpreis: 10.645,– €


Der Opel Corsa Eco mit dem 1.0 ECOTEC®-Motor mit 43 kW (58 PS)
- Easytronic®
- Fahrwerk mit 10 mm tiefer gelegter Karosserie
- Heckspoiler
- Full Size Front- und Seitenairbags
- Geschwindigkeitsabhängige Servolenkung

* 4,9 l auf 100 km nach 1999/100/EG.

brecht
OPEL-CENTER SINGEN
Singen · Laubwaldstr. 6
Tel. 07731/62037
http://www.opel-brecht.de

Wassermeister mit Tradition

Lothar Benzinger 25 Jahre im Amt /Ostermaier auch

Steißlingen (le). In seiner ersten öffentlichen Sitzung des Jahres 2003 ehrte der Steißlinger Gemeinderat zwei seiner Mitglieder für ihre 25jährige Tätigkeit im Dienst der Gemeinde. Zunächst dankte Bürgermeister Artur Ostermaier Lothar Benzinger, der das Amt des Wassermeisters seit 25 Jahren inne hat. Diese verantwortungsvolle Tätigkeit sei eigentlich schon Tradition in der Familie Benzinger, denn auch der Vater war 25 Jahre Wassermeister, ehe er das Amt an den Sohn weitergab, der es nun, nach ebenfalls 25 Jahren, noch einige Zeit weiterführen will. In die erste "Amtsperiode" von Lothar Benzinger fielen unter anderem so wichtige Entscheidungen wie der Bau einer Förderleitung und eines



Bürgermeister Artur Ostermaier und Wassermeister Lothar Benzinger 25 Jahre im Amt. swb-Bild: le

Hochbehälters, eine Druckerhöhungsanlage in Maiershöf sowie die Festlegung von Wasserschutzgebieten zur langfristigen Wasserversorgung der Gemeinde. Nun sei der Bau eines neuen Brunnens an der Reihe. Mit seinen rund um die Uhr Bereitschaftszeiten stelle das Amt des Wassermeisters besondere Anforderungen an den Amtsinhaber. Diesen Anforderungen sei Lothar Benzinger stets in hervorragender Weise gerecht geworden. Dafür sprach er im Namen des Gemeinderates, der Verwaltung, aller Bürgerinnen und Bürger aber auch ganz persönlich seinen herzlichen Dank aus.

Die zweite Ehrung wurde Artur Ostermaier selbst zu Teil. Er hatte vor 25 Jahren als 26-Jähriger und jüngster Bürgermeister in Baden-Württemberg die Amtsgeschäfte in Steißlingen übernommem. In seiner Laudatio würdigte Bürgermeisterstellvertreter Klaus Hettesheimer die Verdienste Ostermaiers. Er habe nicht nur mit der Dorf- und Waldputzete und dem Gemeindemitteilungsblatt Neues nach Steißlingen gebracht, sondern mit den großen Baumaßnahmen wie der Renovierung der Seeblickhalle, dem Bau der Mindlestalsporthalle, der Erweiterung der Grund- und Hauptschule, der Sanierung des Bürgerhauses und schließlich mit der überlegten Erweiterung der Gemeinde Zeichen gesetzt.

Haushalt einstimmig verabschiedet

Steißlingen (le). Einstimmig verabschiedete der Steißlinger Gemeinderat am Montag Abend den Haushaltsplan der Gemeinde und den Wirtschaftsplan der Gemeindewerke für das Jahr 2003. Dabei hätte man die Haushaltsreden der drei Fraktionen durchaus übereinander legen können, so deckungsgleich waren sie in ihren Aussagen. Winfried Schwarz betonte für die CDU, dass die »goldenen«Jahre zwar auch für Steißlingen vorbei seien, aber es gäbe keine Anzeichen dafür, dass die Gemeinde, wie viele andere Kommunen, ihren Aufgaben nicht mehr nachkommen könne. Auf der Suche nach Einsparmöglichkeiten werde man aber in Zukunft das ein oder andere Vorhaben sehr genau auf den Prüfstand stellen müssen. Auch Klaus Hettesheimer stellte für die Freien Wähler fest, dass man, sollte sich die allgemeine Negativentwicklung fortsetzen, über lieb gewordene Wohltaten nachdenken und die Kostendeckung verschiedener Einrichtungen überprüfen müsse. Der Verwaltungshaushalt weise für das Jahr 2003 eine bisher in Steißlingen nicht bekannte Besonderheit auf. Er erwirtschafte keinen, den Rücklagen zuführbaren, Überschuss. Jürgen Garschke, SPD, wertete es als ein besonders positives Zeichen, dass trotz der nicht gerade rosigen Lage die Steuern und allgemeinen Gebühren nicht erhöht wurden. Die Gemeinde wolle damit ein Zeichen setzen.
Auch die Tatsache, dass bei den Freiwilligkeitsleistungen und den Zuschüssen an die Vereine keine Kürzungen vorgenommen werden mussten, sei ein sehr erfreulicher Aspekt.

Spezialitäten aus eigener Produktion
DENZEL'S Metzgerei
Singen: Schwarzwaldstr. 22 Tel. 6 24 33 Marktpassage Tel. 6 88 83
Hilzingen: im Frischemarkt Baur Tel. 6 76 88
Täglich frisch!

Rumpsteaks zart gereift	100 g	€ 1,29
Schweinehals Kassler Art, geräuchert	1 kg	€ 5,99
Fleischwurst im Ring	100 g	€ 0,49
Käsebierwurst	100 g	€ 0,79

JEDEN Dienstag und Freitag frische Weißwürste Münchner Art.

Nur 12 Tage vom 27.1. – 8.2. 2003 im
Winter-Schluss-Verkauf
Radikaler Rausverkauf

Markenschuhe von
Gabor
Ara-Jenny
Dorndorf
Jasmin
Servas
Remonte
Rohde
Fasan
Solidus
Theresia

quer durch unser Angebot
2000 Paar
Markenschuhe
zum 1/2 Preis
reduziert
(vom Originalpreis)
Der weiteste Weg lohnt sich
quer durch unser Angebot

Markenschuhe von
Rieker
Gallus
M. John
Fretz Men
Clarks
Yello Milles
Mephisto
Dockers
Stonefley
Exico

SCHUHHAUS LIENERT
Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell
www.Schuhhaus-Lienert.de

Wochenblatt
die lokale Wochenzeitung für Singen
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 07731/8800-46
Stellvertretender Verlagsleiter
Anatol Hennig 07731/8800-46
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
Chefredakteur
Hans Paul Lichtwald 07731/8800-32
Lokalredaktion Singen
Hans-Paul Lichtwald 07731/8800-32
Anzeigenleitung
Dittmar Vonau 07731/8800-16
Anzeigenberatung
Christel Wittmer 07731/8800-28
Telefax 07731/8800-15
Private Kleinanzeigen 07731/8800-21/22
Telefax 07731/8800-86
Wochenblatt Online im Internet:
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreisliste
z.Zt. Anzeigenpreisliste Nr. 34 gültig
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung
Druck Wir sind Mitglieder
Druckerei Konstanz GmbH
Druck auf Recycling-Papier
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH

„Gasthaus Mägdeberg"
Mühlhausen
Tel. 07733/8129
Kegelbahnen ab 20.00 Uhr frei

Wochenblatt
Das Medium mit den Guten Seiten!

5 Euro

Do., 23.1.	Hackfleischbällchen in Zwiebelsoße, Spätzle, Mischgemüse
Fr., 24.1.	Paniertes Schollenfilet, Kartoffelsalat, Remoulade, kl. Salat
Sa., 25.1.	Schweineschnitzel, Pommes, Gemüse
So., 26.1.	Feine Kalbsbratwurst mit Röstitaler, Gemüse
Mo., 27.1.	Grüner Bohneneintopf mit Rindfleisch und Kartoffelstücken, Dessert
Di., 28.1.	Rollschinken, Püree, Sauerkraut
Mi., 29.1.	Putensteak „Hawaii", Reis, kl. Salat

Bei jedem Menü ist ein Getränk (0,2 l) im Preis von 5 € enthalten!
Wo? Singen, August-Ruf-Str. 16
Börsenstube u. City-Imbiss Jaser
-Guten Appetit!-

www.fitnesspoint.com
FitnessPoint Lady
Das Studio für die moderne Frau
www.fitnesspoint.com

Servicekalender

Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rudolf-Diesel-Str. 3, 78224 Singen ☎ 07731-62535

NOTRUFE

Für alle

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	0800/1110111
	0800/1110222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244

Steißlingen

Polizeiposten:	1266
Gemeindeverwaltung:	92930
Wassermeister:	245
Stromversorgung:	929318
(Nur bei Notfällen:	0170/2307061)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Für alle

Mi., 22.1.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell
Do., 23.1.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell
Fr., 24.1.: Haydn-Apotheke, Konstanzer Str. 75, Radolfzell
Sa., 25.1.: 8.30 - 8.30 Uhr: Marien-Apotheke, Rielasinger Str. 172, Singen
8.30 - 20.30 Uhr: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell
So., 26.1.: 8.30 - 8.30 Uhr: Residenz-Apotheke, Schützenstr. 9, Radolfzell
8.30 - 20.30 Uhr: Hegau-Apotheke, Langestr. 12, Steißlingen
Mo., 27.1.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell
Di., 28.1.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

Nur für Kleintiere:

25./26.1.:
Dr. Udo Damaske, Singen, Tel. 07731/947213

Abfall

Singen

Gelber Sack: Mo., 27.1. (Bezirk 1), Di., 28.1. (2), Mi., 29.1. (3),
Roter Deckel: Mo., 27.1. (Bezirk A), Di., 28.1. (B), Mi., 29.1. (C)

Steißlingen

Biomüll: Mi., 29.1.
Blaue Tonne: Do., 6.2.
Gelber Sack: Do., 30.1.
Restmüll: Fr., 24.1.

Volkertshausen

Biomüll: Mo., 27.1.
Blaue Tonne: Mo., 3.2.
Gelber Sack: Di., 4.2.
Restmüll: Mo., 17.2.

Kirchen

Singen

ST. PETER UND PAUL
Sa., 25.1., 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst

Steißlingen

ST. REMIGIUS
Sa., 25.1., 19 Uhr: Vorabendmesse
So., 26.1., 9 Uhr: Gottesdienst
EVANG. KIRCHENGEMEINDE
So., 26.1., 9.30 Uhr: Gottesdienst; 19 Uhr: ökum. Gottesdienst in der Kath. Kirche

Wiechs

So., 26.1., 10.30 Uhr: Hl. Messe

Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk – Service – Fax: 07731/880036

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT DECKER
BESTATTUNGEN
Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de

Immer ein guter Werbepartner Wochenblatt

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

		EURO
Gulasch mager (Rind-Schwein)	100 g	0,69
Suppenfleisch (Brust-Rippe-Wade)	100 g	0,69
Schweinerücken (entsehnt)	100 g	0,89
Schweinefleisch (geschnetzelt o. Haut u. Sehne)	100 g	0,89
Fleischkäse (gebacken)	100 g	0,69
auch zum Selberbacken	100 g	0,59

... bargeldlos zahlen!

Lammfleisch
Party-Service
Hausm. Dosenwurst
für Ihren Vorrat

Fischtheke

		EURO
Viktoriabarschfilet	100 g	1,49
Lachssteak	100 g	1,10

Wurstheke

Bauernschinken (saftig)	100 g	1,18
Hohentwl. Schinkenspeck (geschnitten)	100 g	1,38
Mettwurst fein (Pfeffersäckle)	100 g	0,70
Bauernbratwurst (roh-gebrüht)	100 g	0,90

BEMERKENSWERT IST . . .

. . . dass positive Wirtschaftssignale derzeit Mangelware sind. *Daran änderten auch die Reden beim Neujahrsempfang der Industrie-und Handelskammer sowie der Handwerkskammer am Montag in Konstanz nichts. Im Einzelhandelsverband hat man sich darauf eingestellt, dass Leerstände in den südbadischen Klein-und Mittelstädten nicht mehr durch Geschäfte zu ersetzen sind. Dienstleister werden vermehrt in Ladenlokale ziehen, um sie einer auch optischen Nutzung zuzuführen. Das ändert eine Menge für die örtliche Stadtplanung und die Wirtschaftsförderung: Nutzungsänderungen, bisher nur mit Zähneklappern akzeptiert, haben damit ihre Bedeutung von einst längst verloren. Und wer da künftig Parkplätze wie Erbsen zählt, verpasst den letzten Hauch von dynamischer Entwicklung. Unsere Gesellschaft ist in Bewegung geraten. Wenn wir schon keine Visionen mehr haben, brauchen wir wenigstens wieder ein Ziel: und das kann nur mehr Beschäftigung für alle lauten.*

. . . dass die Klage über die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vielstimmig ist. *Handwerkskammer-Präsident Bernhard Hoch blätterte gleichsam am Montag im Katalog ungeliebter gesetzlicher Bestimmungen. Das geht bis hin zum Kündigungsschutzgesetz, das gerade seitens des Handwerks flexiblere Beschäftigungsverhältnisse ermöglichen sollte. So aber klagt das Handwerk über einen Jobkiller. Wenn jetzt Handwerker auch im Kreis gegen den Gesetzgeber auf die Straße gehen wollen, ist dies ein Signal besonderer Art. Früher gingen studentische Revoluzzer auf die Barrikaden, jetzt sind es die braven Bürgersleute! Das sollte alllen politisch Verantwortlichen zu denken geben.*

. . . dass angesichts der öffentlichen Mangelverwaltung der Streit um die Krankenhäuser wie eine Phantom-Diskussion wirkt. *Der Oberbürgermeister von Bretten hat in diesen Tagen eine neue Verwaltungsreform gefordert, ihm folgte Walter Döring nach, als er eine Reduzierung der Bundesländer skizziert hat. Beide haben Recht: Leere Kassen brauchen neue Strukturen. Und wahrscheinlich haben wir die Bedeutung von Rathäusern und Landratsämtern sowieso zu hoch bewertet, weil es die kommunalen Würdenträger so zelebriert haben. Wenn es nichts mehr einzuweihen gibt, dann braucht man auch keine Obersektfrühstücksdirektoren mehr. In anderen Bundesländern sind Kreiskrankenhäuser wie Kreissparkassen seit dem Zweiten Weltkrieg die Norm. Und worüber diskutieren wir? Darüber, ob sich die Patienten des Stockacher Krankenhauses irren könnten!? Nein, sie irren sich nicht, weil sie sich in ein gutes Krankenhaus begeben haben. Das hat aber nichts mit einer künftigen gemeinsamen Verwaltungsstruktur zu tun! Das hat nichts mit künftigem Qualitätsmanagement zu tun! Und wer hat uns dies alles verordnet? Die großen Brüder und Schwestern der Kommunalpolitiker, die mit ihren Geschwistern jetzt plötzlich nichts mehr zu tun haben wollen. Die Krankenhausdebatte hat nämlich einen witzigen Aspekt: Die Parteien aller Farben sind hier am Drücker!*

. . . dass es immer die Sachzwänge sind, gegen die angeblich nichts zu machen ist. *Wer in der freien Wirtschaft ein Transportkonzept in den Sand setzt, ist gefeuert. Wenn dies beim Verbundeinzelfahrschein im Kreis Konstanz passiert, dann werden die Köpfe einfach in den Sand gesteckt! Die 1.70 Euro sind zwischen Nachbarorten mit Sicherheit zuviel. Der Kreistag sollte vor Jahresende eine Antwort auf das Problem bekommen. Er hat sie nicht bekommen! Und auch die Bürgerproteste bleiben murmelnd und sogar eher tonlos. Die Bahncard ist im Verkehrsverbund weggefallen und damit zahlen viele Menschen mehr, erheblich mehr. Jetzt ist für die Politiker Fastnachtspause. Da müssen sie höchstens auf der Schwäbschen Eisenbahne auf dem Tender mitfahren. Da können sie höchstens schwarz werden. Aber das sind die meisten ja eh schon!*

. . . dass Singen mit dem Dix-Jahr 2003 zu neuen Ufern durchstartet. *Kunst als Wirtschafts-und Tourismusfaktor hätte längst schon erkannt werden können. Das Dix-Haus in Hemmenhofen, das Museum in Schaffhausen und das in Singen hier thematisch mit einer Eintrittskarte zu vernetzen, ist sicherlich grandios. Die Geschichte der Hörimaler muss allerdings neu geschrieben werden. Das fordere ich seit Jahren schon. Dann kann man die verpasste Chance der Begegnung mit einem Stück Weltkunst erst aufarbeiten. Singen bietet dazu jetzt eine Möglichkeit, letzte Zeitzeugen zu befragen.* **Hans Paul Lichtwald**

Nutzen Sie Ihr Kassenwahlrecht!

– Ihr Gesundheitspartner für die Region!

Verpassen Sie den Wechsel nicht!

Wir bieten 12,7% Beitragssatz

BKK

Für das Wichtigste im Leben.

Seit 68 Jahren in der Region sind wir für die Gesundheit unserer Mitglieder da.

BKK Alcan Singen
Alusingen-Platz 1 - 78224 Singen
Telefon: 07731/7993-0
Telefax: 07731/7993-39
E-Mail:info@bkk-alcan-singen.de
http://www.bkk-alcan-singen.de

http://www.bkk-alcan-singen.de

Poppele setzt auf neue Impulse

Ali Knoblauch neuer Fidele / Bühne gegen Schaumschmierer

Von Hans Paul Lichtwald-
lichtwald@wochenblatt.net

Singen. Ein Jahr vor dem großen Narrentreffen in Singen hat die Poppele-Zunft dennoch den Kopf soweit frei, dass Neuerungen für die närrischen Tage ausprobiert werden können. Was Zunftmeister Stephan Glunk mit seinen Mitstreitern am Montag der Presse vorstellte, ist ein Fastnachtsprogramm, das sehr genau den Zeitgeist reflektiert. So wird es am Schmotzige Dunschdig von 10 bis 12 Uhr eine Narrenbühne vor Heikorn geben. Die Blumenzupfer werden ihren Tanz vorführen, Guggenmusiken und Spielmannsgruppen werden beim Vorbeimarsch vorgestellt. Zwei Stunden lang soll so durch Vorführungen und Dauermoderation der Kampf gegen Rasierschaumschmierer geführt werden: Einfach die Fastnacht in ihrer Fröhlichkeit den Menschen häher bringen.

Café Portofino
Frühstück – Kleine Gerichte und Pizza mittags und abends
Snacks durchgehend den ganzen Tag
Es freut sich auf Ihren Besuch Fam. Luca
tägl. Öffnungszeiten: 9.30–24.00 Uhr, Samstag 9.30–1.00 Uhr
Telefon 07731/68800

Einen neuen Fidele-Darsteller wird es bei den drei Narrenspiegeln ab dem 13. Februar geben. Hermann Helmlinger gibt nach vielen Jahren guter Charakterdarstellung die Rolle ab, Ali Knoblauch wird sein Nachfolger. Eine gute Lösung, sagt Stephan Glunk. Bei den Narrenspiegeln wird das Städtische Blasorchester wieder die große Schlussnummer übernehmen. Verraten werden nur zwei Themenbereiche zuvor: Der Kampf der beiden OB-Giganten aus Konstanz und Singen werde der Zunft geradeu aufgedrückt, meint Zunftregisseur Fritz Marxer hintergründet. Und dann dreht sich vieles ums Sparen. Wieder in die Bütt steigen wird Peddi Schwarz.

Der Zunftball soll wieder attraktiver werden. Mit der Tom Alex Band und der Froschenkapelle sei die Stimmung gesichert. Zumindest zwei Guggenmusiken werden zudem einmarschieren, um 23 Uhr ist Häsprämierung.

Auch der Bürgerball am Fasnetsamschdig bekommt Guggen-Besuch. »A-act« ist eine neue Kapelle, die Aachtaler gelten als Stimmungsgarant. Stephan Glunk sagte auch deutlich, Attraktionen wie eine Strip-Show werde es in Singen bei den Bällen der Poppele-Zunft nicht geben. Der Kindernachmittag wird bereits am Fastnachts-Freitag um 14.30 Uhr in der Scheffelhalle eine Reise ins Weltall bieten. Das Vorziehen des Termins hat etwas mit den Ferienzeiten zu tun, vor allem mit schwieriger werdenden Urlaubstagen der Zunftaktiven.

Wichtig ist der Zunft, dass nach dem Hemglonkerumzug Narrentreiben in der City ist. So wird im »Krüüz« die bekannte Band »Veteranilli« den Schmotzige Dunschdig ausklingen lassen. Das findet

Es gibt zum letzten Mal eine von Lo Wenger geschaffene Fastnachtsplakette. Diese zeigt den Treib er mit Bär. Die Poppele-Zeitung erscheint am 26. Februar wieder als Beilage im Singener Wochenblatt. Dort gibt es ab heute auch Eintrittskarten für den Altennachmittag 2003.



Nach wie vor erfreut sich das FC Wintervergnügen einer großen Beliebtheit. Die Organisatoren hatte sich für das Publikum auch eine Menge einfallen lassen. Zum Beispiel »Elvis« war vorbeigekommen, und mindestens ein Dutzend Stars, die alle vom Duo »Horst & Peter« gemimt wurden. Für rauschende Ballsstimmung sorgte die Tanzgruppe »Beleza Brasileira«. swb-Bild: of

Abendtreff für Frauen

Singen (swb). Die Adventgemeinde Singen, Hohenkrähenstraße 18d, lädt am 23. Januar von 19 bis 21 Uhr alle Frauen zu einem Abendtreff ein. Nach einem gemütlichen Imbiss werden sich die Teilnehmerinnen über das »Ehe es zu spät ist« austauschen.

Jahrmarkt wird besprochen

Singen (swb). Auch in diesem Jahr wird es am Fastnachtssonntag, 2. März, ab 12.30 Uhr einen närrischen Jahrmarkt auf dem Hohgarten geben. Die erste Besprechung wegen der Gestaltung dieses Jahrmarktes ist Montag, 27. Januar, um 19.30 Uhr in der Zunftschüür.

Poppele nach Donaueschingen

Singen (swb). Die Singener Poppele-Zunft nimmt am kommenden Wochenende mit einem großen Aufgebot am Landschaftstreffen »Baar« der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte teil. Die Narrenzunft Frohsinn 1853 Donaueschingen kann auf 150 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Die Poppele-Zunft wird mit der Umzugsnummer 9 am großen Umzug mit 33 Gruppen teilnehmen. Beginn des Umzuges ist um 13 Uhr; er wird von der Narrenzunft Frohsinn Donaueschingen angeführt. Die Poppele-Zunft reist mit der Bahn nach Donaueschingen. Am Samstag ist die Hinfahrt mit der Bahn um 15.05 Uhr, am Sonntagmorgen gibt es zwei Möglichkeiten und zwar um 9.05 Uhr und um 11.05 Uhr. Rückfahrt ist am Sonntag um 17.13 Uhr und um 18.18 Uhr.

Vocalgourmets in Lutherkirche

Singen (swb). Die Vocalgourmets sind ein Gesangensemble aus dem Bodenseeraum, das sich vorwiegend der a capella-Musik widmet. Sie haben sich 1992 aus vier Mitgliedern des Konstanzer Kammerchores gegründet und sind mittlerweile zu einem Doppelquartett herangewachsen. In Singen werden sie am Samstag, 25. Januar, ab 19 Uhr in der Lutherkirche zu hören sein. Am Anfang stand eher die alte Musik vorwiegend die der Renaissance auf ihrem Programm, mittlerweile hat sich ihr Repertoire auch zu anspruchsvoller Unterhaltungsmusik hin erweitert. Kontaktadresse: Gaby Wöhrle (07731/12836).

Familie im Wandel der Zeit

Singen (swb). Auf der Suche nach beglückender Selbstverwirklichung kann auch der moderne Mensch seinen partnerschaftlichen Beziehungen nicht entrinnen - Freundschaft, Partnerbeziehung und Geborgenheit rangieren auf Platz 1 der Wunschliste der Heranwachsenden in Deutschland. Trotz hoher und steigender Scheidungsraten entstammen vorerst aber noch 78 Prozent unserer Kinder der traditionellen Kernfamilie mit zwei leiblichen Elternteilen. Konkurrenz- oder Ersatzmodelle stellen die »Ein-Eltern-Familie«, die »Stief- oder Fortsetzungsfamilie«, die »Patchworkfamilie« und nicht zuletzt das Heranwachsen in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften dar.

Wie leistungsfähig sind die alternativen Lebensformen und welche Chancen bieten sie den daraus heranwachsenden Kindern?

Die wissenschaftliche Vortragsgemeinschaft St. Thomas Gilde Singen hat Professor Dr. theol. Eberhard Schockenhoff, Lehrstuhlinhaber für systematische Theologie an der Universität Freiburg eingeladen, zu diesen wichtigen kultur- und sozialpolitischen Fragen am 22. Januar um 20 Uhr im Ratsaal Stellung zunehmen.

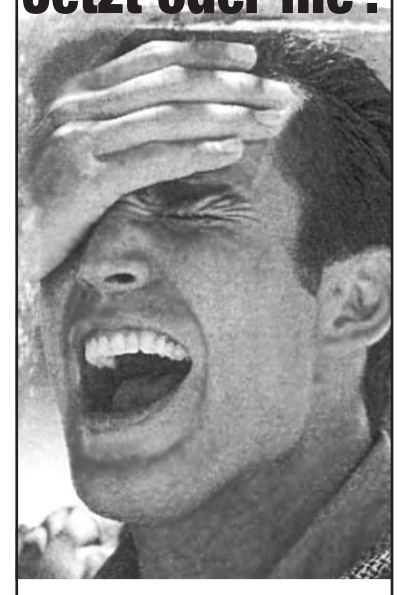
Der Referent ist unter anderem Mitglied der nationalen Ethikkommission für Deutschland in Brüssel...

Wut bei Wohnungssuche

Behinderte klagt über Baugenossenschaft

Singen (bud). Mieterin Elsbeth Mutscheller steigen Tränen in die Augen. Die 64-jährige Singenerin ist wütend auf die Baugenossenschaft Oberzellerhau (BGO). »Wir bekommen einfach keine Wohnung im Erdgeschoss«, sagt die Rentnerin mit Schwerbehindertenausweis. Seit mehr als 30 Jahren ist Mutscheller nach eigenen Angaben Mitglied in der Singener Baugenossenschaft, seit 1969 wohnt die Gehbehinderte in einer Wohnung der BGO an der Malvenstraße im dritten Stock. Doch nach drei Schlaganfällen ist die Seniorin halbseitig gelähmt, kann die 53 Treppenstufen nur noch mit Hilfe ihres Lebensgefährten Jürgen Hildebrand (57) und einer weiteren Hilfsperson erklimmen. »Seit drei Jahren suche ich eine Wohnung im Erdgeschoss«, sagt Mutscheller, die auch einen Rollstuhl hat. Die BGO-Wohnungen, die sie zusammen mit ihrem Lebensgefährten besichtigt habe, seien zu klein gewesen. »Da hätte der Schrank nicht ins Schlafzimmer gepasst«, sagt die Rentnerin. Die letzte Bleibe besichtigte das Paar nach eigenen Angaben vor ein paar Wochen. »Die Wohnung war goldrichtig«, sagt die Rentnerin. Ein BGO-Mitarbeiter habe ihnen zugesagt, dass sie die Wohnung bekämen. Pustekuchen. »Die Wohnung wird angeblich an einen jungen Mann vermietet«, sagt die Rentnerin. Wenn die Baugenossenschaft schriftliche oder telefonische Zusagen mache, halte sie diese ein, sagte Hans-Jürgen Feneberg, Vorstandsvorsitzender der BGO, auf WOCHENBLATT-Nachfrage. Allerdings gebe es manchmal mehrere Bewerber auf eine Wohnung. Über die Vergabe entscheide eine Wohnungskommission, die zuvor die Anträge der Wohnungssuchenden prüfe. Behinderte genießen laut Feneberg einen Bonus. Die Nachfrage nach Wohnungen im Erdgeschoss sei groß.

Jetzt oder nie!



Die Wintermode muss raus.

Alles bis zu 50% reduziert

Schoch
Mode für Männer.
Singen · Ekkehardstraße 25
Telefon 07731/62484
www.schoch-herrenmoden.de
P Eigener Parkplatz

WSV

vom 27.1 bis 8.2.2003

pierre-moden

Top-Qualität zum kleinen Preis!

LACOSTE VILLAGE

CARLO COLUCCI

Hussenpassage Konstanz

Ekkehardstraße 46, Singen
Telefon 07731/67347

Ekkehardstr. 46
P Herz-Jesu-Kirche

Mit Schwung in den Schlussverkauf

Die Stimmung im Einzelhandel hat sich spürbar verbessert. Die Trendwende kam mit dem Weihnachtsgeschäft. Und dieser Schwung hat auch den Januar bisher bestimmt. Das sagen Geschäftsleute im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Trotz vieler Aktionen im Vorfeld sei dies ein Fixpunkt im Jahreslauf, auf den sich die Unternehmen sehr gezielt vorbereiteten. Genügend Ware ist da, sagt Günter Schneckenburger. Und die wird zu tollen Preisen angeboten. Bei der Mode sind die Herren das große Thema: Ihnen sollen die bis zu 70 Prozent reduzierten Preise wahrlich Beine machen. Heinz Kornmayer selbst spricht von Wahnsinnspreisen im Schlussverkauf. Bei Heikorn hat der Januar glänzende Umsätze gebracht. Deshalb sei zwar nicht mehr so viel Ware da, diese aber werde regelrecht abverkauft.

Textilien sind zwar der Oberbegriff, aber wenige denken dabei an Bettwäsche. Auf dieses Thema macht Karl Wager aufmerksam: Einfach auf Schnäppchenjagd gehen. Der Handel bietet jede Menge Überraschungen.



Ran an die Schuhe

Marken · Mode · Megastark radikal reduziert!!!

Schuhhaus Basters

Ekkehardstr. 22 78224 Singen

Betten zu traumhaften Preisen
Kassettendecken 4x6 Karo

Komfortkassettenbett
840 g weiße ungarische neue Gänsedaunen und -federn,
90 % Daunen/10% Federn
Klasse 1
Hülle Dauneneinschütte ~~249,00 €~~ 149,00 €

Wärmebereich medium
820 g weiße polnische neue Gänsedaunen und -federn,
90 % Daunen/10% Federn
Klasse 1
Hülle Daunenbatist ~~298,00 €~~ 198,00 €

Wärmebereich warm
900 g weiße neue masurische Gänsedaunen und -federn,
100 % Daunen/0% Federn
Klasse 1
Hülle Daunenbatist ~~349,00 €~~ 249,00 €

Betten DIEHL 75 JAHRE

Lassen Sie sich überraschen!
78224 Singen · Scheffelstr. 31 · Tel. 07731/62559

WSV 27.1. - 8.2.03

Winter Schluß-Verkauf

aktuelles Thema vom WSV

• Da.-Pullover	ab 20,– €
• Damen-Westen	ab 30,– €
• Damen-Stumpfhosen	ab 2,– €
• Herren-Pullover	ab 20,– €
• Herren-Westen	ab 30,– €
• Herren-Socken	ab 4,– €

sowie tolle Angebote in Damen-, Herren- und Kinder-Tag- und Nachtwäsche.

ELISE BUCHEGGER

WÄSCHE & STRICKMODEN

August-Ruf-Straße 28 · 78224 Singen · Telefon 07731/62665

SCHARFE PREISE!

AUSGESUCHTE MARKENFASSUNGEN

RADIKAL REDUZIERT!

... S. Oliver	Modell 1161	~~€ 108,50~~ jetzt 39,00*
... Armani	Modell 240-716	~~€ 226,40~~ jetzt 59,00*
... Titanflex	Modell 3627	~~€ 170,00~~ jetzt 55,00*
... Pro Design	Modell 306	~~€ 109,50~~ jetzt 29,00*
über 60 Calvin Klein Sonnenbrillen zum halben Preis		
	Modell 7368	~~€ 112,20~~ jetzt 56,10*

individuell OPTIC

SCHEFFELSTR. 1 · ECKE BAHNHOFSTRASSE · 78224 SINGEN
TELEFON 0 77 31 / 6 75 72 · TELEFAX 0 77 31 / 6 79 28
www.individuelloptic.de

PELZ Mattes



Singen · Ekkehardstr. 38
Telefon 07731/62479



Ihr Spezialist für
Loden- und Freizeitbekleidung
jetzt im WSV
radikal reduziert
27.1.03 – 8.2.03

Katalog gratis!!!

KIEFERLE
Gottmadingen-Randegg
Tel. +49 (0) 7734/97203
Fax +49 (0) 7734/97206

KIEFERLE
www.kieferle.com

Teppich Kneissler

Tel. 07731/64391 · Fax 07731/60400

WSV

Teppichboden, 2, 4 u. 5 m breit bis zu –60%

Laminatschienen und Holzsockelleisten –50%

auf alle Fertigteppiche –20%

• ausmessen • liefern • verlegen • entsorgen •

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 u. 14.00 – 18.00, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. ganztä. geschlossen.
Inh. S. Vogel · Singen-Süd · Forststr. 18, bei MiniMal und Audizentrum

Ein »bärenstarkes« Derby

DJK Singen gewann 28:25 beim TV Ehingen

Ehingen (le). Um es vorweg zu sagen, es war kein schönes Spiel. Und es war auch kein besonders gutes Spiel, das die Zuschauer in der prall gefüllten Eugen-Schädler-Halle zu sehen bekamen. Es war vielmehr ein echtes Lokalderby mit viel Kampf, Krampf, oft übertriebener Härte und einigen unnötigen schauspielerischen Einlagen, die die Stimmung zusätzlich aufheizten. Dem Spiel selbst drückten zwei Spieler ihren Stempel auf. Toni Wanninger im Tor ließ mit seinen Paraden die Ehinger Angreifer eins ums andere Mal verzweifeln und der 108 Kilo »Bär« Gabor Soos war von den Ehingern an diesem Tag einfach nicht zu halten. Er warf nicht nur ein Tor nach dem anderen, sondern brachte auch seine Mitspieler glänzend in Position. Beide Teams begannen nervös. Die Singener fanden aber schneller zu ihrem Spiel und gingen durch Gabor Soos mit 1:0 in Führung. Als darauf Toni Wanninger einen Strafwurf von Dominik Garcia parierte, schien das schon ein schlechtes Omen für den TV zu sein. Bereits hier zeigte sich , dass die aggressive 6:0 Deckung der Gäste die bessere Variante gegenüber der Sonderbewachung für Singens Spielmacher Jens Reuschel war Nachdem Gabor Soos die DJK mit drei Toren in Folge in Führung gebracht hatte, kämpfte sich Ehingen bis zum 3:3 Ausgleich heran. Aber es zeigte sich bereits hier, dass Singen seine Chancen besser ausnutzen konnte. und zur Halbzeit führten die »Bären«mit 13:12. In der zweiten Hälfte keimte bei Ehingen Hoffnung auf, als Christian Heinstadt der 13:13 Ausgleich gelang, aber wie in der ersten Hälfte schlugen die »Bären«, die in diesem Spiel auch geistig frischer erschienen, sofort zurück. In der 49. Minute gelang der Heimmannschaft letztmals der Ausgleich zum 21:21. Danach setzte sich Singen ab. Ehingen wirkte kopflos und unkonzentriert. Zu allem Überfluss sah in der 56. Minute auch noch Torhüter Dominik Rottinger rot und auch die offene Manndeckung zwei Minuten vor Ende brachte nicht die erhoffte Wende. Die DJK nahm verdient mit dem 28:25 beide Punkte mit nach Hause. Die erfolgreichsten Torschützen waren bei Ehingen Michael Merk mit 5 sowie Timmi Hiller, Christian Heinstadt und Ralf Wiggenhauser mit je 4 Toren. Bei Singen: Gabor Soos mit 12 und Thomas Hartmann mit 6 Toren



Ein Singener »Bär« im Höhenflug: Gabor Soos erzielte im Lokalderby gegen Ehingen allein zwölf Treffer. swb-Bild: ts

Trainerstimmen

Sichtlich zufrieden war DJK-Trainer Andreas Lemke. Der Sieg sei gerecht. Sein Team habe den abgeklärteren Handball gespielt und sei nicht einmal in Rückstand geraten. Die DJK stehe nun gut da und habe für die nächsten Spiele viel Selbstvertrauen gewonnen. Weniger zufrieden war **Ehingens Georg Fitz**. Er kritisierte er die mangelnde Chancenauswertung. Seine Spieler seien zum Teil übermotiviert, andere wie gelähmt ins Spiel gegangen. Dadurch habe das Teamt nicht die Leistung gebracht, zu der sie eigentlich fähig sei. **Claus Ammann von Steißlingen** freute sich über den gewonnenen Punkt. Seine Spieler hätten großartig gekämpft und Moral bewiesen. Dass sie einen Rückstand noch ausgleichen konnten, sollte wieder mehr Selbstbewusstsein geben.

HANDBALL-SZENE

2. Bundesliga, Männer
HSG Konstanz - Bayer Dormagen 25:23 (14:13)
Nach einer Viertelstunde hatten sich die HSGler warm gespielt und ließen die Gäste erst einmal mit 12:8 hinter sich. Bayer reagierte und stellte seine Abwehr auf eine aggressive 5:1-Deckung um, mit der das Frombach-Team seine liebe Not hatte. Bis zur Pause kam Dormagen wieder auf 13:14 heran und setzte sich zusehends besser in Szene. Die HSG ließ sich planlos ausspielen und Dormagen ging mit 22:19 in Führung. Dann machte Rückraumregisseur Tobias Eblen seinen Jungs Dampf, zog drei mal bis zum Ausgleich durch und die HSG besann sich auf ihre kämpferischen Qualitäten. Die waren in einer hektischen Endphase auch bitter nötig. Am Schluss war es Keeper Holger Hug zu verdanken, dass mit 25:23 beide Punkte in Konstanz blieben. Beste Werfer der HSG: Timm Schröder (7) und Tobias Eblen (6/1).
2. Bundesliga, Frauen
DJK Augsburg-Hochzoll - SV Allensbach 34:20 (16:7)
Eine deutliche Niederlage mussten die Handballerinnen des SV Allensbach im ersten Spiel im neuen Jahr hinnehmen. Mit nur einer Auswechselspielerin auf der Bank und ohne den verletzten Barbara Harter und Elena Troussova war das Scherer-Team ohne Chance und lag bereits nach 15 Minuten mit 4:11 zurück. Nach dem Wechsel lief's zwar etwas besser, aber, so Manager Manfred Lüttin, »der Gegner war einfach besser«. Am Samstag gegen Göppingen müsse man punkten, denn die Gäste liegen sogar noch einen Platz hinter Allensbach auf Rang 13. Beste Werferin beim SVA war Sonja Pannach mit sieben Treffern.
Oberliga, Männer
(le). Mit dem Sieg im Derby hat Singen den TV Ehingen vom 3. Tabellenplatz verdrängt. Das ist zu einer Zeit, da die Liga von Willstätt und Schutterwald absolut dominiert wird nicht besonders bedeutungsvoll, für das Prestige aber allemal. Die Punkteteilung im anderen Derby dürfte den Steißlingern mehr helfen als Mimmenhausen, das nun immer tiefer in den Abstiegsstrudel gerät.
HSG Mimmenhausen-Mühlhofen - TuS Steißlingen 23:23 (13:9). Die Steißlinger taten sich im Lokalkampf gegen Mimmenhausen recht schwer. Einerseits hatte der ehemalige Steißlinger Stephan Rathgeb etwas gegen seine einstigen Kameraden und andererseits machte der von der HSG Konstanz ausgeliehene Stefan Wiedenmaier im Tor viele Möglichkeiten der Gäste zunichte. Bis zur Mitte der ersten Halbzeit konnte sich aber keine Mannschaft absetzen und die 6:0 Deckung des TuS mit Jörg Parschat, Jörg Bauer und Dominik Ray im Zentrum stand recht gut. Als aber Christian Korb mit einer Fußverletzung aussetzen musste gab es einen Bruch im Steißlinger Spiel. Der Gastgeber nutzte das und konnte sich bis zur Halbzeit auf 13:9 absetzen, nach der Pause diesen Vorsprung sogar auf 16:11 ausbauen. Nun forderte Claus Ammann von seiner Mannschaft mehr Tempo. Mit Erfolg. Mit einem überragenden Elmar Birk zwischen den Pfosten wurde ein Tor nach dem anderen aufgeholt und kurz vor Schluss in Unterzahl auch noch der verdiente Ausgleich erzielt.
Daran konnten auch die Schiedsrichter nichts ändern, die gegen den TuS 15 Zeitstrafen und 8 Strafwürfe bei je2 gegen Mimmenhausen verhängten. Erfolgreichste Torschützen bei Steißlingen: Achim Riedle mit 6 und Alexander Stehle mit 5 Toren.

Sportkalender

Handball

2. Bundesliga,Frauen
Samstag, 25. Januar, 19.30 Uhr:
SV Allensbach - FA Göppingen
Oberliga Südbaden, Männer
Samstag, 25. Januar, 20 Uhr:
Singen -Ottenhöfen
Steißlingen - Ringsheim
Oberliga, Frauen
Samstag, 25. Janauar, 18 Uhr: Steißlingen - Sinsheim/Niederb.

Für Singens Boxer gab es nichts zu holen

Singen (swb). In Braunschweig gab es für die Staffel des BC Singen nichts zu holen: Alle »Schlüsselkämpfe« gingen bereits vor der Pause verloren. Valerian Repp war im Bantamgewicht nicht wiederzuerkennen. Er verschlief die ersten drei Runden komplett. Anatoli Schmidt von der KG Wolfenbüttel/Braunschweig gewann klar mit 26:11. Ahmet Kavakli hielt im Federgewicht die ersten zwei Runden gegen Konstantin Wagner gut mit, in der dritten Runde wurde er dann schwer getroffen und verlor durch RSC. In einer wahren Ringschlacht holte Johann Gretschmann mit 28:26 den dringend erhofften Sieg gegen Oliver Hanke. Danach verlor Özer Yagcioglu gegen den Deutschen Meister der Jahre 2001 und 2002, Harun Sipahi, durch RSC in der vierten Runde. Jetzt hätte Kapitän Antonio Ruberto unbedingt gewinnen müssen, um das Duell weiterhin offen zu halten. Aber der Nordwestdeutsche Meister Artur Franz überraschte Ruberto mit harten Schlägen in der ersten Runde. Der vorentscheidende Kampf des Abends endete schließlich mit 15:7 für Artur Franz.
Nach der Pause gewann Dennis Fütterer erwartungsgemäß gegen Konstantin Starostin mit 23:17, bevor der bärenstarke Eduard Gutknecht gegen den Singener Ersatzmann Steffen Dieterle durch einen RSC-Sieg in Runde zwei den vorzeitigen Sieg der KG aus Niedersachsen komplett machte. Der Deutsche Meister in Singener Reihen, Benjamin Roppel, gewann die Begegnung im Halbschwergewicht klar mit 30:9 gegen Thomas Nolte. Zum Abschluss misslang dann noch die DM-Revanche von Konstantin Airich gegen Superstar Alexander Povernow. Nachdem die Kampfrichter die klar gewonnene erste Runde Airichs nicht entsprechend mit Punkten belohnten, verausgabte sich Airich in Runde zwei völlig. In Runde drei kam dann der Einbruch, den der erfahrene Povernow gnadenlos ausnutzte. In der vierten Runde warf Singens Chefcoach Giovanni Sestito schließlich das Handtuch und nahm Airich zu seinem eigenen Schutz aus dem Ring. Der Endstand lautete damit 15:12 für die KG Wolfenbüttel/Braunschweig.Der ersatzgeschwächte Tabellenführer Mecklenburg kam zeitgleich in Chemnitz mit 16:10 unter die Räder. Die KG Wolfenbüttel/Braunschweig hält damit Anschluss an die Spitze, die Chemnitzer Wölfe zogen ebenfalls am BC Singen vorbei, der nun auf Platz vier liegt.

Mit Spielwitz und Dramatik

Mühlhausen-Ehingen (swb). Das 9. Leonhard-Schellhammer-Gedächtnisturnier für Aktive und AH-Fußballmannschaften, an dem insgesamt 37 Mannschaften um Preise kämpften, war wiederum ein voller Erfolg.
Beim Aktiven-Turnier erlebten die zahlreichen Zuschauer bereits in der Vorrunde packende Spiele und eine Vielzahl schöner Tore. In der Zwischenrunde wurde den Zuschauern Fußball vom Feinsten geboten. Tempo, Spielwitz, Tore und Dramatik waren Trumpf. Im Spiel um Platz drei gewann der FC Hilzingen klar gegen den FC Uhldingen mit 5:1 Toren. Im Finale setzte sich der Bezirksligist ESV Südstern Singen gegen den Landesligisten aus Welschingen-Binningen mit 3:0 Toren durch und konnte den von der Familie Schellhammer gestifteten Wanderpokal zum ersten Mal mit nach Hause nehmen. Endstand Aktiven-Turnier: Platz: 1: ESV Südstern Singen 2. FC WeBi 3.FC Hilzingen, 4. FC Uhldingen.
Das AH-Turnier begann mit einem Paukenschlag, denn viele der Favoriten schieden bereits in der Vorrunde aus. Im Spiel um Platz drei konnte sich die SG Kirchenhausen mit 5:3 Toren gegen die HSK Croatia Singen durchsetzen. Im Endspiel standen sich der FC Steißlingen und FC Magricos Singen. Deutlich und verdient gewann Steißlingen mit 4:2 Toren.



Schwamm unter die Top 50 der Welt: Thomas Winkler von den SSF Singen.

Unter den Top 50

Thomas Winkler und die Weltspitze

Singen (swb). Thomas Winkler (SSF Singen) gehört auch in der laufenden Saison der Weltspitze an: Die aktuelle Kurzbahn-Weltbestenliste für die Saison 2002/2003 bringt es an den Tag. Winkler, der nebenbei elf Mal in den Top 25 (Kurz- und Langbahn) des deutschen Schwimm-Verbandes rangiert und zu den Spitzenschwimmern des DSV gehört, konnte sich in der laufenden Saison bereits zwei Mal in die Top 50 der Welt hineinschwimmen. Über 50-m-Rücken schob er sich mit auf Position 40 der Welt vor und über 100-m-Freistil auf Rang 49. »Ich bin gespannt, wo Thomas nach Abschluss der Weltcup-Reihe Ende Januar steht«, so Trainer Norbert Mayer.
Deutlich wird in den Weltbestenlisten aber auch, warum es Winkler im DSV derzeit so schwer hat, sich für internationale Einsätze zu qualifizieren: Über 50-m-Rücken haben sich gleich zehn DSVler in den Top 50 der Weltbestenliste platziert. »Deutschland ist im Rückensprint absolute Weltspitze - zur Freude des Verbandes, aber zu Thomas' Leidwesen«, erklärte Mayer die verflixte Situation seines besten Aktiven.

Frank Karotsch holt Crosslauftitel

Radolfzell (swb). Im letzten Lauf der Crrosslaufserie machte das Stockacher Langstrecken-As Frank Karotsch alles klar und holte sich mit einem Sieg beim Radolfzeller Crosslauf gleichzeitig den ersten Platz in der Serie.
Allerdings war sein heißester Konkurrent auf den Gesamtsieg, der Radolfzeller Esko Kranz, wegen Karankheit nicht gestartet. Er belegte aber im Gesamtclassement den zweiten Rang.
Strahlender Dritter wurde Michael Fleiner von der LG Radolfzell, der gemeinsam mit seinen Teamkollegen Kranz und Uwe Katzmarek die Mannschaftswertung für sich entscheiden konnte. Rang drei bei der Vereinsplazierung errang die DJK Singen; bester Läufer der DJK war Volker Brockhagen mit Rang 9 gesamt, gefolgt von Floris Zaborszky (Platz 11), Lothar Westphal (12) und Michael Turchi (13).
Bei den Frauen sicherte sich Cordula Klatt (ASC Konstanz) den Gesamtsieg vor Maria Hain-Anderer von der LG Radolfzell. Ulrike Martin-Lehn aus Engen erreichte Rang vier vor Sonja Martin (TG Stockach).

Klare Sache für TTC Mühlhausen

Mühlhausen-Ehingen (swb). Erfolgreich startete der TTC Mühlhausen in die Rückrunde der Tischtennis Badenliga. Mit 9:5 behielt das Hegau-Team gegen den FV Wiesental die Oberhand und unterstrich seinen Anspruch auf einen Platz zwischen zwei und drei der Liga.

- Anzeige -

Orchideenschau bei Mauch in Hilzingen

Blütenwunder und idealer Kontrast zum grauen Winter

Bereits 300 v. Ch. beschrieb der griechische Philosoph Theophrastos eine Pflanze seiner Heimat und nannte sie »Orchis«. Als dann vor 250 Jahren das groß gewordene Pflanzenreich systematisch geordnet wurde, erhielt eine ganze Pflanzenfamilie mit ähnlichen Blütenmerkmalen den Namen »Ochidaceae«. Orchidee ist die deutsche Abteilung davon.

Die Familie wuchs mit Erforschung der tropischen Länder und ihr Artenreichtum stieg auf 30 000 Arten an - die größte Pflanzenfamilie der Welt. Es gibt keine zwei Orchideen, die sich gleichen. Eine unendliche Fülle von Blütenformen und -farben reizt immer wieder zu Neuentdeckungen. Es gibt Arten mit Miniblüten von Millimetergröße und solche mit zwei Meter hohen Blütenstielen und 15 Zentimeter großen Einzelblüten. Dazwischen liegt die unendliche Vielfalt.

Lebenskünstler

Die geheimen Tricks der Lebenskünstler, oder warum Orchideen auch ideale Zimmerpflanzen sind: Orchideen sind überall auf der Erde verbreitet. Dort, wo zeitweise lebensfeindliche Bedingungen herrschen - sei es Frost oder große Hitze und Trockenheit - wurzeln sie im Boden, wo sie sich in bedrohlichen Zeiten auf ausdauernde Wurzelstöcke zurückziehen können. Im ewigen Sommer der Tropen jedoch wachsen sie in unendlicher Vielfalt hoch oben auf den Stämmen und Ästen der Bäume und sogar auf nackten Felsen in brennender Sonne. Um die dabei unvermeidlichen Notzeiten zu überstehen, sind Teile ihres Körpers als Speicherorgane ausgebildet, in denen sie, ähnlich wie Kakteen, Wasser und Nährstoffe einlagern können.

Mit Hilfe des nächtlichen Taus können Orchideen in der Natur ihren Wasserbedarf befriedigen und ihre Nährsalze aus den verwitternden und sich zersetzenden Bestandteilen ihrer Umgebung aufnehmen.

Diese harte und genügsame Überlebensfähigkeit macht viele Orchideenarten zu ausgezeichneten Zimmerpflanzen, die so manche Widrigkeit überstehen können.

Leichte Pflege

Jahrelange Freude mit Tipps vom Pflanzenparadies Mauch: Die immer wieder herbeigeredeten Schwierigkeiten der Orchideenpflege sind schlicht übertrieben. Bei Beachtung der folgenden einfachen Grundregeln haben Sie jahrelang Freude an Ihren Orchideen: Die meisten Orchideen sind Pflanzen der Tropen. Daher brauchen sie zum Gedeihen Temperaturen von 16 bis 25 Grad Celsius und Luftfeuchtigkeit von 60 bis 80 Prozent. Dies entspricht ziemlich genau dem so genannten Behaglichkeitsklima des Menschen.

Die Fensterbank ist also ein guter Platz. Östliche und westliche Lagen sind besonders günstig, bei sommerlicher Schattierung auch Südfenster. Generell sollten Sie im Sommer allzu pralle Sonne vermeiden, die Schattierung mit einer leichten Gardine ist nützlich. Ihr Gießwasser sollte kalkarm (zum Beispiel Regenwasser) und zimmerwarm sein. Gießen Sie nur, wenn das Substrat fast vollständig ausgetrocknet ist.

Dies ist etwa alle sieben bis zehn Tage der Fall. Stehende Nässe (Dauernässe) schadet den Wurzeln auf jeden Fall. Orchideenwurzeln sind sehr salzempfindlich, daher sollten Sie stets nur mit einem speziellen Orchideendünger aus dem Fachhandel düngen. Von Frühjahr bis Herbst benötigen die meisten Orchideen eine Nährstoffversorgung über das Gießwasser. Auch können Sie die Orchideenblätter bei schönem Wetter mit dem aufgedüngten Wasser übersprühen. Dies sollte morgens geschehen und sich auf einen tauartigen Nebel beschränken.

Orchideen müssen umgetopft werden, wenn das Topfsubstrat seine grobe Struktur verliert. Allgemein sagt man, ist es etwa alle zwei bis drei Jahre notwendig. Da in der Erde wiederum Mineralsalze sind, sollten sie beim Umtopfen auf die spezielle Orchideenerde aus der Gärtnerei zurückgreifen.



Mit einem Artenreichtum von 30 000 Arten sind die Orchideen die größte Pflanzenfamilie der Welt. Es gibt keine zwei Orchideen, die sich gleichen. Orchideen sind zudem wahre Überlebenskünstler, die Nährstoffe und Flüssigkeit speichern können.

Eine ausführliche Broschüre über die Pflege der verschiedenen Orchideenarten erhalten Sie in der Ausstellung im Pflanzenparadies Mauch.

Artenschutz

In allen Kontinenten sind an den natürlichen Standorten die Bestände der Orchideen äußerst gefährdet und dürfen deshalb nicht gesammelt oder entfernt werden. Dennoch sind immer mehr Arten vom Aussterben bedroht, da sich die Umweltbedingungen an vielen Orten so verschlechtert haben, dass ein Überleben nicht mehr möglich ist.

Orchideengärtner und -liebhaber bemühen sich, die bedrohten Naturformen in ihren Gewächshäusern zu vermehren und für die Nachwelt zu erhalten. Sie betreiben damit praktischen Artenschutz und ermöglichen somit auch den Bezug vieler Orchideensorten und Arten für Ihr schönes Zuhause.

Staufenhof
Vitamin-Märktle
Andreas & Manuela Hägele
Staufenhof 1, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 13 31 1, Fax 18 28 28
ÖFFNUNGSZEITEN
bei Gärtnerei Mauch in Hilzingen
Wir sind **Mittwoch, Donnerstag und Freitag durchgehend** von 9.00 Uhr – 18.00 Uhr und **Samstag** von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr für Sie da.
Montag und Dienstag geschlossen.

Hegau Zoo
in Gärtnerei Mauch, 78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 / 6 81 02
Leucht- & Blinkhalsbänder versch. Größen ab € 18,90

Viel Grün für wenig Moos

Zamia-Palme mit Übertopf 5.99 €
3 Stück 14.99

Gummibaum `Ficus elastica´ 2.99 €

Zimmeraralie 6.99 €

Frühlingsboten bringen gute Laune

Preisknaller
Primel aus eigener Anzucht 0.49 €

Korb Textil, gewebt, mit Folie o. Deko, 16cm-1.99, 13cm-0.99 10cm- 0.59 €

Metall-Blumen Stiefmütterchen, Narzisse o. Margerite auf Stab, 28cm, 1.79 €



Preisknaller
Nachtfalter-Ochidee Phalaenopsis-Hybride versch. Farben, 12cm Topf 7.99 €



XXL Die Mehr-für´s Geld-Qualität
Kahn-Orchidee XXL Cymbidium-Hybride grandiflora
statt ~~34.99~~ 19.99 €



Cambrie Vuylstekeara Cambria Mehrgattungs-Hybride 11.99 €

Grün erleben EXCLUSIV
DIE SCHÖNHEITSKUR VON BESTER NATUR
flüssiger Spezialdünger für exotische Farbenpracht erfüllt höchste Ansprüche
250 ml-Flasche 1.99 € 100ml=-,80€

VON EXPERTEN EMPFOHLEN
Die besonders lockere, gut durchlüftete Spezialerde zum Pflanzen und Umtopfen Ihrer Orchideen.
5 Ltr.-Sack 2.99 € 1 Ltr.=-,60€

mauch Pflanzenparadies Grün erleben

Wundervolle ORCHIDEEN SCHAU bringt Schönheit in die Winterzeit



Gutschein für 1 Gratisexemplar unserer Orchideenbroschüre mit wertvollen Pflegetipps für jahrelange Freude an Ihren Orchideen. gratis!



Wir empfehlen unser Partner: Staufenhof Obst- und Gemüseverkauf | Hegau Zoo | Grün erleben Hilzingen, Brühlstr.12, Tel 07731-822860, Offen: Mo-Fr 8-19, Sa 8-16 Uhr



Über 30 Jahre der 95-jährigen Firmengeschichte des Stukkateurgeschäfts Engesser wurden durch ihn geprägt. Jetzt musste Manfred Engesser aus gesundheitlichen Gründen aufgeben.

Ein Handwerker mit Herzblut

Singen (of). Für das große Jubiläum hat es nicht ganz gereicht. Das 90-jährige Bestehen konnte das Gipser- und Stukkateurgeschäft Engesser unter der Leitung von Manfred Engesser noch ganz groß begehen. Ein unglücklicher Unfall mit Trümmerbruch im Schlüsselbein setzte dann im Sommer 2001 plötzlich andere Prioritäten: Eine Folge von Krankenhausaufenthalten und das ungelöste Problem der Nachfolgerfrage, das ja vor vielen Handwerksunternehmen steht.

Im Herbst musste sich Manfed Engener dazu entscheiden, das Unternehmen aufzugeben. Die fünf noch im Unternehmen beschäftigen Mitarbeiter wurden bei Kollegen untergebracht.

Für Manfred Engesser ein Abschied aus dem Berufsleben, wie er ihn sich sicher nicht vorgestellt hatte. Denn Handwerker mit Herzblut war er immer gewesen, und ein Motor für seinen Berufsstand: er war langjährig Vorsitzender des Fachverbands Putz, Stuck, Trockenbau im Land. Im Rahmen seiner Ausbildung gewann er bei einem Berufswettbewerb 1965 in Glasgow die Bronzemedaille.

1971 hatte er das rennomierte Familienunternehmen von seinem Vater Adolf übernommen. Ein 100-jähriges Jubiläum wird Manfred Engesser aber wohl trotzdem noch feiern können: nämlich im kommenden Jahr das des FC Singen 04, dessen Vorsitzender er ist.

Schneeketten weltweit

Von Hans Paul Lichtwald

lichtwald@wochenblatt.net

Singen. Die Öffnung der Europäischen Gemeinschaft nach Osten hat viele Konsequenzen. Eine davon spürt die Singener Firma Ottinger immer stärker: Die neuen Märkte kommen aus dem Osten. Ottinger ist in der Branche die einzige Firma, die nur Schneeketten herstellt. Die Mitbewerben haben sich vielfach auf Sicherheitstechnik als zweites Bein gestützt. Georg Ottinger setzt auf Qualität, die im Familienunternehmen mit Eva und Peter Ottinger bereits für die Zukunft gesichert ist. Nach 23 Jahren Betriebszugehörigkeit wurde jetzt Geschäftsführerin Helga Wegner in den Ruhestand verabschiedet. Schneeketten von Ottinger sind bei der Vier-Schanzen-Tournee ebenso im Einsatz wie bei der Rallye Monte-Carlo. Bei den kommenden Skiweltmeisterschaften ist Ottinger offizieller Ausrüster. Und mit diesem Bonus im Rücken werden neue Märkte selbst im Süden Europas angegangen.

Georg Ottinger beschäftigt sich seit 1965 mit Schneeketten für Fahrzeuge aller Art. 5000 Quadratmeter Fläche sind nötig, um Technologie, Produktivität und Logistik an die jeweiligen Bedürfnisse anzupassen. Längst gibt es den Sommerservice für bereits gebrauchte Schneeketten. Im letzten Jahr wurde das Hochregallager um 2000 Euro-Paletten-Plätze erweitert, was fast einer Verdoppelung gleichkommt. Im Jahr 2003 wird die Bürofläche um weitere 230 Quadratmeter Fläche erweitert, um den Anforderungen des Vertriebs gerecht zu werden.

Über den Winter in Deutschland zu reden, ist derzeit ein müßiges Thema. Georg Ottinger sieht es optimistisch: Winter gibt es weltweit. Und was in den deutschsprachigen mitteleuropäischen Regionen rückläufig wird, ist selbst im Mittelmeerraum plötzlich ein Thema. Ottingers Qualitätsprodukte mit höchstem Prüfungsstandard sind plötzlich auf Märkten aktiv, die ganz andere Qualitätsmerkmale haben. Im ehemaligen Ostblock, so Ottinger, geht es einfach darum, bei extremen Verhältnissen mit Kraftfahrzeugen fahren zu können. Dafür braucht es neue Produkte und neue Vertriebsschienen. Ottinger ist da am Ball. 150 000 Schneeketten verlassen Singen in jedem Jahr, die Alpenländer sind dabei natürlich der wichtigste Teil. 32 Werksauslieferungslager hat die Firma in allen Schneeregionen der Welt. Die Globalisierung hat hier längst um sich gegriffen. Andere Fahrzeuge - andere Ketten. Und dafür braucht man mehr Platz in Singen.



2000 mehr Euro-Paletten-Plätze bietet die Firma Ottinger jetzt in Singen. Sie setzt als Hersteller von Schneeketten damit auf den weltweit vergrößerten Markt, vor allem in Osteuropa.



100 Jahre Sport-Martin

Eine Erfolgsgeschichte für den Breitensport

Eigeltingen/Stockach.1903 fing alles an. Ur-Großvater und Schuhmachermeister Johann Martin setzte in Eigeltingen auf Fortschritt: Er produzierte und verkaufte in seiner am 1. Januar eröffneten Schuhmacherei »klassische Schuhe« . Nach 25 Jahren führte dann Sohn Hermann Martin das Geschäft weiter. Als aktiver Händler akquirierte er Schuh-Reparaturen und verkaufte Schuhe an vielen Haustüren im Hegau. Damals wurde Tuttlingen die neue Hochburg der Schuh-Fabriken. Bei Rieker und Ricosta holte Hermann Martin die Schuhe für seine Kunden in Steißlingen, Volkertshausen und im weiteren Hegau. Viele alte Hegauer, so Eberhard Martin, können sich noch an den beliebten ambulanten Schuhmacher aus Eigeltingen erinnern.

Dieser Haus zu Haus Verkauf war für Sohn Hermann-Franz Martin nicht mehr zeitgemäß, in Singen hatten sich mittlerweile die Geschäfte entwickelt, die Menschen im Hegau wurden mobil. Mit der Mobilität kam der Wandel zum Sport: Vom guten Schuhwerk, das vor hundert Jahren die Landwirte brauchten, kam der Wechsel zum Fußballschuh, denn abends blieb jetzt Zeit zum »Kicken«, die klassischen Sportvereine waren im Entstehen. Hermann-Franz Martin, selbst begeisterter Turner und Fußballspieler, nahm den Ball auf: Das Schuhgeschäft veränderte sich stetig zum Sportgeschäft. Forciert haben diese Bewegung der Ski- und Tennisboom. Hermann-Franz Martin war einer der Gründer des Tennisclubs Eigeltingen und des Eigeltinger Ski-Clubs.



5 Generationen Sport-Martin. Eberhard und Manuela Martin setzen auf Breitensport. Verwurzelt in der Region spiegelt ihre Unternehmenshistorie ein Stück Sportgeschichte im Hegau. Sohn Felix und Tochter Lara (nicht im Bild) sind im Sport buchstäblich zuhause. swb-Bild: hd

Der Schuhhandel lief noch parallel mit, aber nach dem plötzlichen Tod von Hermann-Franz Martin 1992, entschied sich Nachfolger Eberhard Martin für die reine Sportschiene. Als Sportkaufmann, der bei einem Konzern tätig war, hat Eberhard Martin seine Wurzeln nie hinter sich gelassen: Noch heute steht die Schumacherwerkstatt des Urgroßvaters als Keimzelle unverändert neben der High-Tech-Ski-Werkstatt. Skilehrer Eberhard Martin fertigt die Sohlen der Ski-Schuhe selbst, Fußvermessung und optimale Schuhanpassung gehören hier zum umfassenden, geschätzten Service. Diese Nischen und Spezialbereiche sieht man in Eigeltingen als Stärken gegenüber den Mitbewerbern.

Ein weiteres Standbein ist die Golf-Kompetenz. Nach der Gründung des Golf-Clubs in Langenstein hat sich Sport-Martin der Faszination des Golf verschrieben. Da ein Golfer bei einem Durchgang 18 000 Schritte über schwieriges Gelände geht, hat das Thema Schuhe und Golf hohen Stellenwert bei Sport-Martin. So schließt sich der Kreis über Generationen.

Eng verbunden ist man mit den Vereinen in der Region: Ob Fußball, Handball, Ski oder Tennis, Sport Martin unterstützt mit vielen Aktivitäten den Breitensport.

Stark verwurzelt ist das Sportgeschäft mit dem Standort Eigeltingen. Expandiert hat Sport-Martin nach Stockach, dort führt Manuela Martin ihr eigenes großes Sortsortiment in der Kernstadt. Eines aber ist Eberhard und Manuela Martin am wichtigsten: Den Menschen die Freude am Sport und an der Bewegung zu vermitteln.

Georg Harder



ALDI informiert

...ab Donnerstag, 23. Jan.

Wieder Preise gesenkt! billiger seit 20.1.03

ISO FRUIT Sportgetränk
Versch. Sorten.
1,79 je 6 x 0,5-l-PET-Fl.
~~1,99~~
(l-Preis –,60)

Apfelschorle
1,39 6 x 0,5-l-PET-Fl.
~~1,65~~
(l-Preis –,46)
(zzgl. Pfand 6 x –,25 = 1,50)

TOPSTAR® Cola
1,5-l-PET-Fl.
–,39 ~~–,49~~
(l-Preis –,26)
(zzgl. Pfand –,25)

6 x 0,5-l-PET-Fl.
1,29 ~~1,49~~
(l-Preis –,43)
(zzgl. Pfand 6 x –,25 = 1,50)

FLIRT® Zitronenlimonade
1,5-l-PET-Fl.
–,39 ~~–,49~~
(l-Preis –,26)
(zzgl. Pfand –,25)

FLIRT® Orangenlimonade
1,5 l-PET-Fl.
–,39 ~~–,49~~
(l-Preis –,26)
(zzgl. Pfand –,25)

6 x 0,5-l-PET-Flasche
1,29 ~~1,49~~
(l-Preis –,43)
(zzgl. Pfand 6 x –,25 = 1,50)

Mineralwasser
1,5-l-PET-Fl.
–,25 ~~–,34~~
(l-Preis –,17)
(zzgl. Pfand –,25)

6 x 0,5-l-PET-Fl.
–,79 ~~1,09~~
(l-Preis –,26)
(zzgl. Pfand 6 x –,25 = 1,50)

Pflege zum Wohlfühlen!

LACURA® Reinigungstücher
Sanft pflegende Reinigung **für Gesicht und Augen.**
- **Mandel-Extrakt**
- **neutral**

je **25 Tücher**
1,49*

LACURA® Reinigungsmilch
Besonders mild. Mit Provitamin B5, Vitamin E und Aloe Vera.
1,49*

LACURA® Gesichtswasser
Erfrischend und mild. Mit Mandelöl, Aloe Vera und Provitamin B5.
Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt.
je **250-ml-Flasche** (100-ml-Preis –,60)

OMBIA SAN® Hand & Nail Pflege- oder Schutzcreme
Mit natürlichem Bienenwachs. Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt.
je **125-ml-Tube** (100-ml-Preis –,71)
–,89*

OMBIA MED® Deodorant Stick
– für Sie und Ihn –
Ohne Alkohol, dermatologisch getestet.
50-ml-Stick (100-ml-Preis 2,58)
1,29*

OMBIA MED® Lippenpflege-Stifte, 3 Stück
Versch. Sorten. Mit Vitamin E, Bisabolol und LSF 20. Hautverträglichkeit dermatologisch bestätigt.
je **3 x 4,8-g-Packung**
1,39*

OMBIA SAN® Totes Meer Badesalz
Wirkt wohltuend und pflegend.
3 Beutel à 500 g.
1,5-kg-Packung (kg-Preis 1,19)
1,79*

Teebaumöl
Pflegend, reinigend und belebend.
30-ml-Flasche (100-ml-Preis 6,63)
1,99*

KOKETT® Super Soft Wattepads, 2 x 100 Stück
Angenehm weich und hautfreundlich.
Doppelpackung
1,29*



Exotisches Pflanzensortiment
Mit Pflege-Anleitung. Z.B. **Feuerlilie, Jasmin...**
je **Pflanze**
2,99*
Höhe ca.: 30–50 cm
ohne Übertopf

Farbfernseher

- **37 cm Black Matrix Bildröhre,** 33 cm sichtbare Bildschirmdiagonale
- 2 Frontlautsprecher ● Videotext ● TV Standard PAL B/G
- Hyperband-Tuner, 100 Programm-Speicherplätze
- automatischer Sendersuchlauf mit automatischer Speicherung
- menügeführtes On Screen Display in 4 Sprachen
- Infrarot-Fernbedienung inkl. Batterien...

In versch. Farben.

Maße ca.: 44 x 34 x 38 cm (B x H x T)

Mit Service-Adresse und -Hotline, 365 Tage im Jahr, auch sonn- und feiertags.

3 Jahre Garantie

je 129,–*



Alaaf und Helau!

Karnevals-Kostüme
Viele phantasievolle Verkleidungen mit passenden Accessoires.

Erwachsenen-Modelle
Z.B.: ● Clown ● Rockstar
Größen: M, L
je Set 9,99*

Kinder-Modelle
Z.B.: ● Indianer ● Prinzessin
Größen: S, M
je Set 4,99*



KÜR® Glitzerspray
Leicht auszubürsten oder auszuwaschen. Versch. Farben.
je 200-ml-Dose
1,99*
(100-ml-Preis 1,–)



KÜR® Party Make-up
Jede Maske gelingt kinderleicht!
Sets für Kinder oder **Erwachsene jeweils mit:** ● 6 Schminkfarben
● 2 Tuben Glitter Creme
● 4 Schminkstiften ● Abschminke
● 2 Pinseln und Applikatoren
Jeweils mit **Super-Schminkheft.** Dermatologisch getestet.
je 4,99*



Schmink-Tipps

*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage unter Umständen schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis. Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter: www.aldi-sued.de · wap.aldi.de

4DA-1

ALDI SÜD



Wafrös

alemannische Dialektik

De Herr Prof. Dr. Roland Hitzler hot de Lehrschtuehl fir allgemeine Soziologie a de Uni Dortmund. Als jung's Bürschle ischer Volontär gsi bim Singemer SCHWABO und etz hot'er en Vortrag ghalte a de Uni Konschtanz.

Do hot'er sich under anderem ausglosse iber den vu ihm geprägte Begriff vum so genannte »Sauglattismus!« Des isch ä neu's und besser's Wort fir »Spaßgesellschaft« und passt prima i die sauber Situazion, wo mer etz grad hond. Etz hot nämlich de öffentliche Dienscht en neue Lohn- und Gehaltstarif abgschlosse mit dere Riesegwerkschaft VERDI.

Wenn aber ebber glaubt, dass etz alle z'friede wäred, der wär schwer ufem Holzweg. S isch nämlich en Underschied, ob ebber bi de Müllabfuhr schafft oder als Oberamtmann ufere Behörde. Fir die kläne Bolizischte und die Krankeschweschtere und Pfleger sind die beinah drei Prozent en kläne Schluck, im Vergleich zu dem, wa en Bundestagsabgeordnete verdient. Etz moß aber de öffentliche Dienscht it nu de Bolizischte und d Müllabfuhr zahle, sondern au d Lehrer, selle a de Universitäte und die Leut vu de Justiz! Dert isches denn wieder en Underschied, ob on im Knascht uf d Ganove ufbasse moß, oder ober Staatsanwalt isch.

Vu dene 114200 Lehrer bi uns im Land sind 106300 Beamte. Des bedeitet, dass unser Ländle i dem Johr 275 Millione meh Lohn und Gehalt zahle moß, wie bislang, hot de Finanzminischter usgrechnet. Etz sind aber bekanntlich unsere Schtädt und Gemeinde pleite und mond a allene Ecke schpare. Aber iberall wo gschtriche wird, do brüelet se, wie wemmer'ne d Hut abzieh dät. Etz wänd se zum Beischpiel z Berlin und bi uns ausschteige us dem Tarifklub und die Situazion isch eifach sauglatt, weil de Mensch it i de Lag isch, dass'er ä Gerechtigkeit anebringt, mit dere jeder aschtändig läbe und z'friede sei könnt. Debei wäred selle bundesweit vier Millione Arbeitslose glatt vergesse, weil bi allene Tariferhöhunge nu die selle meh krieged, wo no ebbes zum Schaffe hond.

S kimmeret sich bi uns im Land efange jeder nu no um sich und all's wa näbe und hindedra isch, des isch sozusage scheißegal. Etz hot ein Lehrer in Nordrhein-Westfalen gmont, des könn it so wiitergo und hot inere Tageszeitung ä Inserat ufgäe, mit folgendem is Alemannische ibersetzten Text: »I hon gnueg und bin unkündbar als Beamte. I verdien unabhängig vu minere Leischtung jede Monat guet's Geld und hon die ewige Jommerete satt, mir däted z wenig verdiene. I fordere etz fir alle ä Nullrunde, bis es wirtschaftlich wieder ufwärts goht!« Denn hot'er underschriebe, mit sim volle Name, »P. Richartz, Besoldungsgruppe A 12«.

Do war aber de Deifel los. Vu allene Siite hond sen agruefe und beschimpft. De Rundfunk isch kumme und s Fernsäeh. Er hot allene verzellt, dass ihm noch Abzug vu de private Krankeversicherung rund 2500 Euro im Monat bliebe däted. Dodevu moß er de Underhalt fir sei Frau zahle und fir seine zwei Kinder, aber ihm ging's guet und er hett it des Gfihl, dass er Not leide mößt. De Beamtebund in Nordrhein-Westfale war entsetzt, aber vill hond ihm au zuegschtimmt. Nadierlich au vor allem selle, wo it im öffentliche Dienscht beschäftigt sind. Sogar ä paar vu sine Lehrerkollege hond gmont, er heb Recht.

Bi däne zigtaused arbeitslose Lehrer könn mer doch it uf d Stroß go und meh Pulver welle. Wo i die Gschicht gläse hon, do hon i weng vor mi ane glacht und so bi mir denkt, do hot on de momentan weit verbreitete »Sauglattismus« mol anderschrum verschtande und z'mol hon i wieder mol begriffe, wa des isch, »ein Rufer in der Wüste!«

Warm-Up-Party vor dem Abi

Radolfzell (swb). Am Freitag, 24. Januar, feiern die Besucher der Radolfzeller Mettnau-Schule eine ganz besondere Party.

Das Warm-Up kennt man sonst von den Formel-1-Rennen. Warum ein solches nicht auch im Vorfeld des Abiturs veranstalten? So findet die »Abi-Warm-up-Party« im »Heuboden« Markelfingen statt. Ab 20.30 Uhr bereits ist Happy Hour.

Fachleute beraten am »alkofon«

Kreis Konstanz (bud). Ein häufig gefasster Vorsatz zum Jahresbeginn lautet: »Ich will weniger trinken«. Doch der erste Schritt sei schwer, berichtet Maria Lühder, Leiterin der Psychosozialen Beratungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme für den Kreis Konstanz. Deshalb verweist die Sozialarbeiterin auf das »alkofon«. Die Fachleute sind wochentags von 18 bis 20 Uhr unter 0180/10645645 erreichbar.



Familie Xu führt seit Anfang des Jahres das China-Restaurant »Hong Bin«. Hier gibt es original chinesische Küche. Die Speisekarte umfasst 160 Gerichte und 25 Mittagsmenüs. Im Januar gibt es eine große Schlemmeraktion.

swb-Bild: aj

Handwerk demonstriert

Neujahrsempfang der Kammern/Höhere Insolvenzzahlen

Von Jan Torben Budde

j.budde@wochenblatt.net

Kreis Konstanz (bud). Den Neujahrsempfang der beiden Wirtschaftskammern haben am vergangenen Montag rund 700 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Kultur und Kirche besucht. »Wenn unsere Wirtschaft so in Schwung kommen würde, wäre das sehr erfreulich«, merkte Kurt Grieshaber, Präsident der IHK Hochrhein-Bodensee, nach einer Musik-Einlage des Jugend-Sinfonie-Orchesters vom Heinrich-Suso-Gymnasium Konstanz in Anspielung auf die lahmende Konjunktur an. Bernhard Hoch, Präsident der Handwerkskammer Konstanz, forderte zur Belebung der Wirtschaft mehr Phantasie und die Ausweitung der Spielräume auf tarifvertraglicher Ebene. Er pries Minijobs, eine neue Bemessung der Arbeitslosenunterstützung und eine Vereinfachung des Kündigungsschutzes an. »Zur Standortsicherung müssen auf allen Ebenen Erleichterungen geschaffen werden«, sagte Hoch. Denn vor dem Hintergrund wachsender Insolvenzzahlen müsse es ein Anliegen sein, Unternehmen und Arbeitsplätze zu sichern und zu erhalten. Doch jedem zweiten Betrieb mangele es an Eigenkapital. »Banken sind im Gewähren von Darlehen und Verlängern von bestehenden Verträgen sehr vorsichtig geworden«, meinte der Präsident der Handwerkskammer.



IHK-Präsident Kurt Grieshaber wünscht sich mehr Schwung für die lahme Wirtschaft.
swb-Bilder: bud

Jeder schwer verdiente Euro werde »durch die Steuermühle gezogen und führt zu weniger Wachstum«. »Gegen das Handwerk lässt sich der Abbau der Arbeitslosigkeit nicht gewinnen«, sagte Hoch. Doch um Bilanzzahlen zu steigern, würden Stellen gestrichen. Am 7. Februar wollen die Handwerker nach Angaben von Hoch auf die Straße gehen. Auf die Dringlichkeit von Reformen wollen die Demonstranten aufmerksam machen - auch in Konstanz. Eine langjährige Forderung des Handwerks verliere nicht an Aktualität: eine Reduzierung der Mehrwertsteuer auf verbrauchernahe Dienstleistungen wie Handwerkerarbeiten, die Hoch zufolge auch zur Eindämmung der Schwarzarbeit dienen könnte.

IHK-Präsident Grieshaber erinnerte in seiner Rede daran, dass dieses Jahr für die Kammer »ganz im Zeichen ihres Geburtstages« stehe. Denn am 10. April besteht die IHK seit 175 Jahren. Anlässlich dieses Jubiläums werde der Blick nach vorne gerichtet. Die IHK plant statt einer Festschrift ein Zukunftskompendium, an dem rund 20 hochkarätige Autoren arbeiten sollen - unter anderen der bekannte Soziologe Lord Ralf Dahrendorf. Auch heimische Unternehmer sollen in dem Buch zu Wort kommen.

Grieshaber wagte bereits in seiner Ansprache auf dem Neujahrsempfang einen Blick in die Zukunft. Die Unternehmen müssten sich zunehmend um talentierte Mitarbeiter bemühen. »Mit guten Gründen hätten die IHKs daher die Aus- und Weiterbildung zu ihrem Jahresthema gemacht«, sagte Grieshaber.

Die Offenheit für Neues und Mut bezeichnete der IHK-Präsident als wichtig, gab den Besuchern aber einen Tipp von seiner Großmutter mit auf den Weg: »Wenn Du den anderen ein Jahr voraus bist, dann machst Du Gewinn! Wenn Du den anderen zehn Jahre voraus bist, machst Du Pleite!«



Gegen das Handwerk lässt sich der Abbau der Arbeitslosigkeit nicht gewinnen«, sagte Bernhard Hoch.

Ebbe in der DLRG-Kasse

Kreis Konstanz (bud). Einspar-Aktionen liegen den Rettungsschwimmern schwer im Magen. Auf einer Versammlung des DLRG-Bezirkes Bodensee-Konstanz in Radolfzell berichtete der 2. Vorsitzende Heinz Ehmig, dass die Zuschüsse gemäß dem Rettungsdienstgesetz nach dem Bereich Rettungsboote auch für den Bereich Baumaßnahmen praktisch auf Null reduziert worden seien. Die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer seien trotzdem ihren Aufgaben und den Erwartungen der Allgemeinheit nachgekommen, sagte Claus Witte.

Der technische Leiter erinnerte an drei Ereignisse im vergangenen Jahr: die Überwachung des zugefrorenen Gnadensees vor Allensbach im Januar, der Rettungsboote-Einsatz nach dem Flugzeug-Unglück bei Überlingen im Juli und den Taucher-Einsatz in den Hochwassergebieten bei Torgau.

Die außergewöhnlichen Belastungen hätten zu Spuren in der Bezirkskasse hinterlassen, heißt in einem DLRG-Bericht.

RICHTIGER IST

. . . ,dass auch Markus Müller vom Musikverein Bankholzen erfolgreicher Teilnehmer am Dirigentenlehrgang in Stockach war. Er erhielt die Urkunde aus der Hand von Musikverbands-Präsident Ulrich Kiecza. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen, hoffen nächstes Mal aber auch auf klare Teilnehmerlisten des Verbands. Der Fehler entstand, weil ein Dirigent, der nicht bestanden hatte, trotzdem beim Abschlusskonzert aufgetreten ist. -li-

Augen auf! Maier's Dekoland
27.01 – 8.02.2003
WSV
Gardinen
30 % auf alle Lagerstoffe
Schlaufenschals
uni 15,30 € m² 9,50 €
karo 17,50 € m² 12,50 €
Nähbonus für Store-Lagerware nur 3,50 € lfm.
Teppichboden m² ab 5,– €
Teppichrestrollen m² 3,– €
Tel. 07731/8808-31 + 32 www.maiers-dekoland.de
Maier's Dekoland · Farben-Maier · Rudolf-Diesel-Str. 17 · Singen-Industriegebiet
Mo. bis Mi. 8.30–18.00 Uhr · Do. und Fr. 8.30–20.00 Uhr · Sa. 8.30–16.00 Uhr

Heuschrecken wollen Platz an der Sonne

Singen (bud). Einigen Wärme liebenden Tieren ist es auf dem Hohentwiel zu schattig. Für zwei Heuschreckenarten, die Haubennetzspinnen und die Schlingnattern haben sich die Lebensbedingungen am Südosthang des Vulkans oberhalb des Hegau-Klinikums drastisch verschlechtert.

Die Tiere benötigen mehr Licht und Sonne. Doch Haselbüsche, Eschen, Ahorn und Linden spenden zu viel Schatten, haben sich in den vergangenen 100 Jahren prächtig ausgedehnt. Damit die bedrohten Tiere nicht austerben, will die Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege Freiburg (BNL) in Zusammenarbeit mit einem Ingenieurbüro in Überlingen-Bonndorf und dem Forstamt Radolfzell einige Büsche und Bäume roden. Die Aktion soll laut Ernst Stegmaier, BNL-Kreisreferent, Ende Januar beginnen und zwei bis drei Wochen dauern.

Mit Motorsägen und Schlepperseilwinden sollen Büsche und Bäume im Bannwald - ein sich selbst überlassener Waldbestand, in dem Bewirtschaftungsmaßnahmen nicht erlaubt sind - entfernt werden. Rund 80 Kubikmeter Material soll auf einer Blockschutthalde unterhalb der Felswände am Hohentwiel, das ist ein Gelände mit großen Steinen, abgerodet werden. Es handelt sich um einen halben Hektar Bannwald, der entfernt werden soll - 20 Hektar gibt es am Hohentwiel. »Das Gehölzmaterial wird auf den Weg heruntergezogen und dort gehäkselt und abgeführt. Die Halde kann danach wieder großflächig besonnt werden«, erläutert Stegmaier. Die Kosten für die Aktion (rund 10.000 Euro) trägt das Land Baden-Württemberg.

Zunächst habe sich die Begeisterung über die Rodung in Grenzen gehalten, sagt Hans-Michael Peisert, Leiter des Forstamtes Radolfzell. In den vergangenen 80 Jahren sei die Säge nicht im Bannwald angesetzt worden. Denn bei dem Urwald in spe handele es sich schließlich um ein Schutzgebiet.

Die Pflegemaßnahme wurde formal möglich, weil nach Abstimmung mit der Forstdirektion die Grenzen des Bannwaldes geändert würden, berichtet Stegmaier. Das Natur- und Landschaftsschutzgebiet solle neu ausgewiesen werden. Die alte Verordnung sei von 1941 und müsse den heutigen Standards angeglichen werden.



Sorgt sich um die Heuschrecken: Ernst Stegmaier. swb-Bild: bud

E-Mails von »Nigeria-Connection«: Mit Millionen-Beträgen gelockt

Tuttlingen (swb). Im Landkreis Tuttlingen ansässige Firmen, Institutionen, Behörden, Privatpersonen werden zurzeit von der so genannten »Nigeria-Connection« geradezu mit E-Mails überhäuft. Den Angeschriebenen werden die »abenteuerlichsten Geschichten« aufgetischt und Gewinne von mehreren Millionen Euro beziehungsweise Dollar angeboten. Meist wird vorgegaukelt, dass auf irgendeinem Konto zig Millionen US-Dollar (die Beträge variieren meistens zwischen 40 und 300 Millionen) liegen, an die man so ohne weiteres nicht rankomme, es sei denn, dass der Angeschriebene, der speziell für diese Mission ausgesucht worden sei, mitwirke.

Den Angeschriebenen werden, falls sie ihre Konten für den Geldtransfer zur Verfügung stellen, hohe Gewinne und Entschädigungen zwischen mehreren hunderttausend und etlichen Millionen US-Dollar in Aussicht gestellt. In einer anderen Variante wird mitgeteilt, dass ein Millionär (Ölmagnat) durch einen Unfall ums Leben gekommen sei. Weil der reiche Verstorbene keine Angehörigen habe, könne der Angeschriebene sich selbst als Erbe einsetzen. Die dazu notwendigen Papiere zum Antreten des Erbes würde die Organisation beschaffen. Alles verlockende Angebote, um scheinbar über Nacht zum Millionär zu werden. Nur: Keiner der sich bislang darauf eingelassen hatte, ist reich geworden, sondern nur arm, mancher verlor sein ganzes Vermögen. Bislang sind bei der Polizeidirektion Tuttlingen zwei Fälle bekannt geworden. In beiden Fällen mussten die Geschädigten, um an das ersehnte Vermögen zu kommen, entweder selbst Vorleistung bringen oder als Kurier mitwirken. Bei der Auswahl der Adressaten gehen die Täter offenbar wahllos vor. Auf Grund der Häufung von Anschreiben, ist davon auszugehen, dass die kriminelle Organisation alles abklappert, was einen E-Mail-Anschluss hat. Hier im Landkreis gibt es noch keine Meldungen. Wer E-Mails erhält, sollte die Polizei informieren.

DIE GESAMTE WINTERMODE
30% 50% 70%
REDUZIERT!
MODE UND EINKAUFS-ERLEBNIS heikorn SINGEN FUSSGÄNGERZONE
IM WINTER-SCHLUSS-VERKAUF VOM 27.1. BIS 8.2.2003

Vor Aschermittwoch alles vorbei?

1991 fiel Fastnacht wegen Irak-Krieg aus/Narren wehren ab

Von Jan Torben Budde

j.budde@wochenblatt.net

Kreis Konstanz/Köln. Die Narren fiebern auf die Fastnacht hin. Am Dreikönigstag haben die Hästräger traditionell schon mächtig auf die Pauke gehauen. Aber: Ist in diesem Jahr schon vor Aschermittwoch alles vorbei? Denn am Himmel ziehen dunkle Wolken auf, der Irak-Konflikt droht zu eskalieren. US-Präsident George W. Bush trifft Vorbereitungen für einen Krieg. Der mächtigste Mann der Welt schickt Soldaten an den Golf. Ein Krieg könnte den Narren wieder einen Strich durch die Rechnung machen, wie schon 1991. Wirklich?

Damals war die Fastnacht abgeblasen worden, weil die USA und Verbündete mit Rückendeckung der UNO gegen die in Kuwait einmarschierten irakischen Truppen vorgingen. Der Krieg vor zwölf Jahren dauerte von Mitte Januar bis Ende Februar 1991.

»Ich spekuliere im Vorfeld nicht über dieses Thema«, sagt Hans-Peter Jehle, Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee, auf WOCHENBLATT-Nachfrage. Die Entscheidung darüber, ob Fastnacht gefeiert werde oder nicht, hänge von der jeweiligen Sachlage ab. Sollte es in der Fastnachtzeit etwa zwischen dem Irak und den USA einen Krieg geben, würden die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft südwestdeutscher Narrenverbände miteinander in Kontakt treten, um eine Entscheidung zu treffen, so Jehle.

Beim Ausbruch des Golfkrieges im Jahr 1991 habe der Bund Deutscher Karneval (BDK) in Köln kurzfristig entschieden, dass die Fastnacht ausfällt, erinnert sich Jehle.

Der BDK ist die Dachorganisation für rund 4000 Karnevalsgesellschaften, Fastnachtszünfte und Faschingsgilden in Deutschland (rund 2,7 Millionen Mitglieder). Die Narrenverbände und -vereinigungen zogen bundesweit nach. Fastnacht fiel aus. Allerdings, so Jehle, seien die Kriegshandlungen am Golf zur Fastnacht beendet gewesen.

»Damals haben wir uns geschworen, dass man miteinander spricht, bevor man eine Entscheidung trifft, ob die Fastnacht ausfällt oder stattfindet«, sagt Jehle.

Er lässt sich das Feiern nicht verbieten: Franz Wolf, Präsident des BDK. Die Entscheidung von 1991, die Fastnacht wegen des Golfkrieges abzusagen, hält Wolf für falsch. »Die war zu voreilig«, so der BDK-Präsident. Auf der Erde sei leider ständig irgendwo Krieg. Wenn die Narren stets darauf Rücksicht nehmen würden, fände die Fastnacht gar nicht mehr statt. Und: Wegen der Kriege in Jugoslawien und Tschetschenien oder der Not in Afrika seien auch keine Feiern abgesagt worden. Bedenkenträgern sagt Wolf: »Sie müssen ja nicht mitfeiern, niemand wird gezwungen.« Solange Deutschland nicht unmittelbar in einen Krieg involviert sei, finde Fastnacht statt - im Falle einer Beteiligung müsse beraten werden.

Fast ein Inferno in Singen: Auto rast in Tankstelle



Am Dienstag gegen 17.30 Uhr, sorgte dieser Unfall in einer Tankstelle in der Hohenkrähenstraße in Singen für eine rund einstündige Vollsperrung. Der Fahrer eines Kleinwagens, so die bisherigen Erkenntnisse der Polizei, verlor beim Ausfahren aus der Tankstelle die Kontrolle über das Fahrzeug so dass eine Zapfsäule abgerissen wurde. Die alarmierte Feuerwehr sorgte sofort für einen großflächigen Schaumteppich um eine Explosionsgefahr zu minimieren. Es liefen rund 20 Liter Kraftstoff aus der Säule aus. Durch den Aufprall des Autos wurde sofort die Stromversorgung unterbrochen, auch die Sicherheitsventile stoppten die Benzinnachfuhr sofort. Aus Sicherheitsgründen war trotzdem eine Vollsperrung der Straße nötig. Die beiden Insassen des Kleinwagens wurden nur leicht verletzt, es besteht Verdacht auf Alkoholeinfluss. **swb-Bilder: fw**



Rechnet mit rund 500 Demonstranten: Attac-Sprecher André Böhning. **swb-Bild: bud**

»Nicht mit Waffen«

Irak-Konflikt: Attac ruft zur Demo auf

Kreis Konstanz (bud). Gegen den drohenden Irak-Krieg formiert sich im Kreis Konstanz Widerstand. Während die frisch gegründete Attac-Gruppe Singen in der Fußgängerzone der Hohentwielstadt Mahnwachen abhält, planen die Kollegen in Konstanz eine Demonstration. Der Protestzug soll sich nach Angaben von André Böhning (34), Sprecher von Attac Konstanz, am Samstag, 15. Februar, ab 11 Uhr durch die Innenstadt schlängeln. Wo die Demo in der Konstanzer City startet, ist noch unklar. Der Treffpunkt soll zeitnah auf der Attac-Homepage unter **www.attac-konstanz.de** nachlesbar sein. Böhning rechnet mit rund 500 Teilnehmern aus dem gesamten Landkreis.

Darum gehen die Demonstranten auf die Straße: Attac erkennt keinen aktuellen Grund für einen Krieg. Eine Verbindung zum Terror-Netzwerk Al-Qaida sei dem Irak bislang nicht nachgewiesen worden, meint Böhning. Auch Anzeichen dafür, dass in dem Land neue Trägersysteme oder Massenvernichtungswaffen existierten, gäbe es nicht. »Wir sind für Kontrollen durch die UNO«, sagt Böhning. Gegen die irakische Regierung müsse zwar vorgegangen werden, meint der Theologe, »aber nicht mit Waffen«. »Außerdem sind wir für eine stärkere Rolle der UNO und nicht der USA«, betont der 34-Jährige.

Attac Konstanz will ein Zeichen setzen: Deshalb ruft die Gruppe alle Autofahrer dazu auf, rote Bändchen an ihre Pkw-Antenne zu binden - als Ausdruck der Solidarität gegen den Irak-Krieg. Der Konstanzer Attac-Sprecher wünscht sich zudem, dass zum Beispiel OB Horst Frank (Grüne) Farbe bekennt. Der Konstanzer Oberbürgermeister und die Kommunalpolitiker sollten sich endlich zum drohenden Krieg äußern, meint Böhning.

Sprachferien für Jugendliche

Kreis Konstanz/Bonn (bud). Deutsch-französische Sprachferien für Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 13 und 18 Jahren bietet die »Gesellschaft für übernationale Zusammenarbeit« an. Infos gibt es unter **www.guez-dokumente.org** und 0228/9239810.

Täter wollte den Opferstock

Allensbach (swb). Am Samstag, 18. Januar, versuchte ein Unbekannter laut Polizei, den Opferstock aus der Kirche des Pfarramtes St. Nikolaus zu stehlen. Der Täter wollte die Kirche mit dem Opferstock verlassen, als er von einer Zeugin angesprochen wurde. Er flüchtete ohne den Opferstock. Täterbeschreibung: 25-30 Jahre alt, dunkle Haare, Lederjacke. Hinweise unter 07533/97149.

Kammern im Bildungsmarkt

Kreis Konstanz (ba). Die seit zweieinhalb Jahren enger zusammenarbeitende Universität Konstanz und die Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee treten mit der gestern in Konstanz erstmals öffentlich vorgestellten Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in den Weiterbildungsmarkt ein. Als Schweizer Partner wurde das Finanz-Institut Thurgau Euregio-Institut für monetäre Ökonomik und Finanzmanagement (FITg) genannt.

Zunächst soll die als Verein unterhaltene und vom Konstanzer Management-Professor Rüdiger Klimecki geleitete Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung in speziellen Studiengängen, Seminaren, Trainings, Arbeitskreisen und Themenabenden sowie Einzelberatungen für Studierende und Fachleute aus der Wirtschaft wissenschaftliches Know How vermitteln. »Denn lebenslanges Lernen ist ein wichtiger Schlüssel für die Zukunft«, betonte Universitätsrektor Gerhart von Graevenitz bei der gestrigen Präsentation der bereits im April mit ihrer Arbeit beginnenden Einrichtung. IHK-Hauptgeschäftsführer Haro Eden indes bezeichnete das Institut als besonders wichtig, zumal lernende Organisationen die Unternehmen der Zukunft kennzeichnen würden.

Das Konzept der Akademie indes baue auf den besonderen Stärken in Informatik, Wirtschaft und Management sowie Natur- und Kulturwissenschaften der Universität auf und soll keine Kopie von marktüblichen Angeboten oder Standards sein, versicherte Klimecki. Um vor allem die Praxisnähe rüber zu bringen, kooperiert das sich selbst finanzierende Institut mit regionalen Partnern.

GF: Droht Klage aus den USA?

Schaffhausen/Singen (swb). Ein Anwaltsbüro in Houston (USA) soll eine Sammelklage von Golfkrieg-Veteranen gegen mehrere Firmen angekündigt haben. Auch die Georg Fischer AG soll darunter sein. Diese Informationen habe das Unternehmen aus Medienberichten, sagte Konzernsprecher Dr. Bernd Niedermann gestern. Gegenstand der Klage sollen angebliche Lieferungen von Gütern zur Herstellung von Chemiewaffen im Irak in den 80-er Jahren sein. »Da die angekündigte Sammelklage noch nicht eingereicht ist, ist uns nicht bekannt, worauf sie sich bezieht und welche damaligen Aktivitäten von Georg Fischer allenfalls gemeint sind«, heißt es in einer Mitteilung. Es stehe fest, dass Georg Fischer seine Geschäfte stets im Rahmen der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften abgewickelt habe.

»Eine völlig starre Politik«

Politik-Professor der Uni Konstanz über den Irak-Konflikt

Professor Dr. Gerald Schneider (40) beschäftigt sich an der Universität Konstanz unter anderem mit der Konfliktforschung. WOCHENBLATT-Redakteur Jan Torben Budde sprach mit dem Dozent am Lehrstuhl für Internationale Politik über einen drohenden Irak-Krieg.

WOCHENBLATT: Wann bricht der befürchtete Irak-Krieg aus?

Professor Schneider: Die Entscheidung wird voraussichtlich fallen, wenn der Sicherheitsrat den Bericht der Waffeninspektoren erhalten hat. Die USA und Großbritannien können sich einen Präventivschlag nicht leisten. Gleichzeitig werden sie sich auch gegen eine Ausdehnung des Mandats für die Waffeninspektoren stemmen; zumindest eine allzu extensive Ausdehnung kommt für sie nicht in Frage. Aber ob es zum Krieg kommt, ist noch nicht sicher. Was in den nächsten Tagen geschehen wird, ist offen, auch wenn ein Einlenken für beide Seiten im Konflikt mit einem enormen Gesichtsverlust verbunden wäre. Deshalb bemühen sich die USA, dem irakischen Diktator den Gang ins Exil schmackhaft zu machen.

WOCHENBLATT: Geht es US-Präsident George W. Bush nur ums Öl?

Professor Schneider: Sicherlich spielen ökonomische Interessen eine Rolle. Der Nahe Osten ist ja die Pulsader der westlichen Industriegesellschaften. Aber das Erdöl ist nicht das alleinige Motiv. Es geht auch um legitime Sicherheitsinteressen - die Entwaffnung eines unberechenbaren Diktatoren. Verheerend ist allerdings, dass die USA kaum auf Israel einwirken. Die Parallelität von Golfkrieg und Palästinakonflikt ist gefährlich, besonders längerfristig, weil eine doppelte Niederlage der Araber Frustrationen schüfe und so dem Terrorismus Vorschub leisten würde.

WOCHENBLATT: Kann Bundeskanzler Gerhard Schröder (SPD) sein Nein zu einer Beteiligung deutscher Soldaten am Irak-Krieg denn aufrecht erhalten?

Professor Schneider: Das kann er sicher. Aber Kanzler Schröder hat Deutschland durch seine wahlkampforientierte Außenpolitik der Einwirkungsmöglichkeiten in der Weltpolitik beraubt. Das beharrliche Nein führt dazu, dass Deutschland und die Europäische Union als vermittelnde Stimmen keine Chance haben. Wer will schon jemandem zuhören, für den im vorneherein alles klar ist und der sich auf eine völlig starre Politik eingefahren hat? Um es zuzuspitzen: Man kann die Eskalation des Konfliktes auch auf die Vogelstraußpolitik Deutschlands zurückführen, das seine Verantwortung als mäßigende Kraft nicht wahrnimmt.

WOCHENBLATT: Sind Kriege manchmal unvermeidlich oder können sämtliche Konflikte mit den Mitteln der Diplomatie gelöst werden?

Professor Schneider: Natürlich gibt es Kriege, die unvermeidlich erscheinen. Aber einen Automatismus hat es nie gegeben. Es geht immer nur um die Entscheidung, ob mit Hilfe der Außenpolitik ein Akteur von verhängnisvollen Schritten abgehalten werden kann. Manchmal genügt dann die Diplomatie nicht. Die Frage ist deshalb eigentlich, ob eine geschicktere Diplomatie das Konfliktrisiko senken könnte. Ohne Zweifel hat die US-Diplomatie zumindest am Anfang der Krise versagt, als lange die Option eines unilateralen Feldzuges im Vordergrund stand. Nachher kam die verhängnisvolle Verabschiedung Deutschlands aus der Weltpolitik. Dass umgekehrt der Irak sich zu Konzessionen unter Druck bereit zeigt, ist klar. Diplomatie ohne Zwangsmaßnahmen kann es also bei einem solchen Kontrahenten nicht geben. Ob diese waffenklirrende Diplomatie ausreicht, zeigt sich in den nächsten Tagen.

Jung geblieben



Die Erfahrung zählt wieder

Was wäre unser gesellschaftliche und soziale Leben ohne unsere Senioren? Heute schon undenkbar - und es wird noch massiver! Professor Andreas Kruse, der auch im UNO-Auftrag weltweit forscht und berät, in Heidelberg doziert und in Überlingen am See lebt, hat kürzlich beim Neujahrsempfang der Singener SPD eine Trendwende im Umgang mit dem Alter verlangt. So hat ihm ein Personalchef erklärt, er sei stolz keinen Mitarbeiter über 50 Jahre mehr im Betrieb zu haben. Professor Kruse, der vier Studiengänge absolviert hat - darunter Medizin, ist sich ganz sicher: Der gleiche Personalchef wird noch einmal über jeden Mitarbeiter im höheren Alter froh sein. Die Erfahrung zählt plötzlich wieder! Kommt das Umdenken nicht von der Einsicht in das Können älterer Arbeitnehmer her, so doch ganz gewiss vom künftigen demografischen Aufbau.

Ein Sprung nach Afrika: In Ländern wie Kenia hat Aids tiefe Löcher in die mittlere Generation gerissen. Was passiert? Die Senioren müssen wieder ran und ihren Enkeln Eltern sein. Mit allen ihren Fähigkeiten und Erfahrungen retten sie eine Gesellschaft. Professor Kruse billigt Kindern, die heute geboren werden, eine hohe Chance zu, hundert Jahre alt zu werden. Der medizinische Fortschritt wird seinen Anteil dazu beitragen. Das Ergebnis werden noch aktivere Senioren sein, die das Leben noch viel stärker prägen werden.

-li-

Unsere Stärke:
Über 350 Sorten Heilkräuter

Gesundheitsartikel.
Nahrungsergänzungsmittel.

Freundliche und kompetente Drogistinnen beraten Sie gerne.

Über 52 Jahre in Singen!

v. Keune Kräuter-Drogerie

Scheffelstraße 24
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 23 04

GUTSCHEIN

für ein Menü Ihrer Wahl
vom Malteser Mahlzeitendienst im Landkreis Konstanz



Erleben Sie täglichen Genuss, mit Herz und Liebe für Sie gekocht

Wählen Sie täglich aus sechs Menüs !
Auf Wunsch täglich mit Suppe, Salat und Dessert.

Bestellen Sie noch heute Ihr kostenloses Probemenü !

☎ **01801 /302010** (zum Ortstarif)

Malteser



Zweites Leben im Ehrenamt

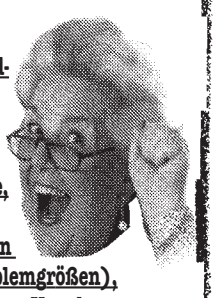
Nur vier Prozent der unter 30-jährigen Menschen in Deutschland üben ein Ehrenamt aus. Für Professor Andreas Kruse ist dies ein Alarmzeichen. Viele meinen, das bringe ihnen doch nichts! Anders sieht es im Alter aus: Viele Menschen, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind, engagieren sich mit all ihrem Wissen ehrenamtlich. Das beste Beispiel ist der frühere Alu-Chef Dr. Gerd Springe. Seit er Vorsitzender vom Singener Stadtmarketing ist, blüht er geradezu auf. Ähnlich ist es in Stockach: Ewald Schnitzler, der frühere Schulamtsdirektor, hat sich bereits neben dem Beruf für das Stadtmarketing engagiert und trägt dieses Engagement weiter.

Für Professor Kruse muss die Lebensarbeitszeit künftig verlängert werden, obwohl der Durchschnitt des Renteneintrittsalters bei 60 Jahren liegt. Da fordert er neue Ansätze, um Menschen, die den bisherigen Beruf nicht mehr ausfüllen können, sinnvolle Perspektiven eröffnet bekommen. Das Ehrenamt wäre eines davon. Kruses Kritik am Umgang mit dem Alter schlechthin war bezeichnend: Seniorenpolitik ist in Deutschland Rentenpolitik. Es geht immer nur darum, was es kostet, nicht darum, was ein Rentner bringt. Und da muss dem Rentner, der früh aussteigen will, eben auch die Chance gegeben werden, zur gekürzten Rente dazuzuverdienen. Und das ganz legal! Das wäre auch ein Stück Selbstverwirklichung.

-li-

Inge, 61... junggebliebene Witwe aus d. Großraum Singen sucht treuen ehrl. Mann für ein zweites harmonisches Glück. Suchst Du eine attraktive herzliche, liebe, zärtliche Lebenskameradin m. super Figur, häuslich u. naturv., die finanz. abgesichert ist, Autof. u. trotz eig. Besitz später umzugsbereit wäre, die in Freud u. Leid treu an Deiner Seite steht, dann zögere nicht ruf an, auch Sa/So, damit wir uns recht schnell treffen können, ich freu mich sehr darauf ☎ **07032/75226** PV
Angelika Meinhardt

Wir helfen...



alles für die Gesundheit... Blutdruckmeßgeräte, Wäsche, Bademoden (auchProblemgrößen), Fußeinlagen, Krankenpflegeartikel usw. usw.

pfänder SANITÄTSHAUS
Singen, Schwarzwaldstraße
Radolfzell, Seestraße

Helfen ist unsere Aufgabe

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Wir bieten Ihnen:

- **Menüservice, ab 4,50 € pro Tag warm**
  Auch an Sonn- & Feiertagen warm, einmal pro Woche ein frischer Salat und zweimal Dessert inklusive, Vollkost, Diabetiker, Schonkost, Diät, Piccolino, Vegetarische Kost
- **Betreuungsdienst, 10,– € pro Std.***
  *Für die erste angefangene Stunde.
- **Fahrdienst, ab 0,65 € pro km**
  Wir bringen Sie sicher und bequem ans Ziel.
- **Hausnotruf, ab 17,90 € pro Monat**
  Kostenlose und unverbindliche Info bei Ihnen zu Hause.

Rufen Sie uns an: 0 77 71 / 92 93 93

Arbeiter-Samariter-Bund e.V. – Stützpunkt Stockach
Zoznegger Straße 1 – 78333 Stockach
Tel. (-Fax) 07771/9293-93(-95) · eMail: asb.stockach@gmx.de

Partnersuche für Sie + Ihn im Raum Bodensee leicht gemacht. Schluss mit der Einsamkeit, nehmen Sie ihr Glück in die Hand. **Einfach mal unverb. anrufen 07032/75226** (auch Sa./So. PV für Senioren)

Angelika Meinhardt seit 1987 seriös... schnell... individuell... in Baden-Württemberg und Bayern

Franz 72 topfit
Rolf 68 Kaufmann
Gerd 64 Handw.-M.
Gerdi 58 Kauffrau
Inge 60 Hausfrau Wwe.
Anne 63 Hausfrau Wwe.

PARTNER-GUTSCHEIN für 3 unverb. Probevorschläge

NAME .....
VORNAME .....
STRASSE .....
PLZ-ORT .....
ALTER ..... Tel. .....

Coupon einsenden an PV Meinhardt
Postfach 1104, 71131 Jettingen, Tel. 0 70 32 / 7 52 26

Diva
Die Diva unter den Hörsystemen



Das Geheimnis neuer Lebensfreude

Mit Senso Diva zurück ins Leben

- Design für optimalen Hörgenuss
- Keine Pfeifgeräusche
- Natürliches Klangbild

DAS OHR
Hörgeräte & mehr

Münzgasse 29 78462 Konstanz · Tel. 07531/17523
Zähringerplatz · 78464 Konstanz · Tel. 07531/60425
Hölltrumpassage 5 · 78315 Radolfzell · Tel. 07732/53983
Hauptstrasse 14 78333 Stockach · Tel. 07771/917700

SICH WOHLFÜHLEN – DAZUGEHÖREN pro akustik®

Beate Daneyko-Mayer
Heilpraktikerin

- **Biochemie/Schüsslersalze**
- **Entgiftungstherapie**
- **Kinesiologie**

Karl-Bücheler-Str. 11
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/1 49 26

Ihr Pflegedienst im Hegau

- ✓ Krankenpflege
- ✓ Altenpflege
- ✓ Kinderpflege
- ✓ Sterbebegleitung
- ✓ Nachtpflege
- ✓ Haushaltshilfe
- ✓ Betreuung
- ✓ 24 Stunden Rufbereitschaft

Worblinger Straße 63
78224 Singen/
Hohentwiel

SOZIALPFLEGERISCHER DIENST e.V.
DER MENSCH IST UNSER MITTELPUNKT

Ihr Pflegedienst im Hegau

- ✓ Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie kompetent!
- ✓ **Telefon: 07731/29992**

22.01.2003

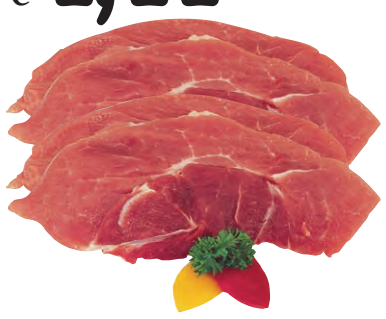
Im Angebot:



Truthahn-Gulasch
€ **4,44** 1-kg



Feiner Fleischsalat, aus eigener Herstellung
€ **-,49** 100-g



Schweine-Schnitzel, vom Schinken geschnitten
€ **3,33** 1-kg



Frische Lachssteaks
€ **-,69** 100-g



Schweine-Koteletts
€ **-,59** 100-g



Navel-Orangen, saftiges, aromatisches Fruchtfleisch, Klasse I, 1 kg = € 0,56
€ **1,11** 2-kg-Netz



Rinderhüfte
€ **1,29** 100-g



Deutscher Lindenberger, 45% Fett i. Tr., mild-würziger Schnittkäse
€ **-,69** 100-g



Salami-Aufschnitt
€ **-,99** 100-g



Buitoni italienische Teigwaren, verschiedene Ausformungen, 1 kg = € 1,10
€ **-,55** 500-g-Packung, je



Faber Krönung Sekt, weiß oder Rotlese, 1 Ltr. = € 2,65
€ **1,99** 0,75-Ltr.-Flasche, je



Randegger Mineralwasser,
1 Ltr. = € 0,40, Kiste mit 12 x 0,7-Ltr.-Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand
€ **3,33**



Original Oettinger Export oder **Pils,** 1 Ltr. = € 0,40, Kiste mit 20 x 0,5-Ltr.-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand,
€ **3,99** je



Holz- oder Kamin-Briketts,
1 kg = € 0,20
€ **1,99** 10-kg-Bund, je



11-teilig

Bodum Tee Set „Le Pot“, bestehend aus 1 Glaskanne mit Teebehälter, 4 Teegläsern mit Halter, 4 Löffel, 1 Zuckerdose, 1 Milchkännchen
€ **19,95**



Dr. Oetker

Küchen-/Backwaage,
mit Digitalanzeige, wiegt im 2 Gramm - Schritten. Tragekraft 2 kg, Ausgestattet mit Lithium-Batterie. Zuwiegefunktion: 1. Backgut wiegen und mit Taste auf 0,0 stellen.2. Weitere Zutaten zugeben und nochmals wiegen. **10 Jahre Garantie. UVP € 44,95**
€ **24,95**



LEIFHEIT

Elektronische Personenwaage,
mit leuchtender Jumbo-Anzeige, genoppter, hygienischer Antirutscheffekt, absolut praktisch -die Sofort-Start-Automatik, d.h.: einfach draufstehen und Gewicht ablesen,
2 Jahre Garantie
UVP € 46,60
€ **29,95**



Schubladenbox, 4er, Farbe: hellblau, Schubladen transparent
€ **24,95**



Schubladenbox, 3er, Farbe: hellblau, Schubladen transparent
€ **19,95**

neukauf reisen

Tel. 0 77 31/18 10 03

Neues vom Sommer 2003

Reise-Präsentation
(verschiedene Anbieter) vom 23.01. bis 25.01.2003 im Ecenter Singen: **Frühbucherpreise** für Ihre Sommerferien, Kinderermäßigungen, Gewinnspiel mit vielen Preisen
Auf Ihr kommen freut sich Ihr **Neukauf-Reise-Team**



Heute schon getankt?

Bei uns preisgünstig tanken!

Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Super-Schnäppchen im Markt und in unserem Angebotsheft.
Abgabe der Angebote dieser Anzeige in haushaltsüblichen Mengen - Nur solange Vorrat reicht - Irrtum vorbehalten - Gültig bis 25.01.2003

Singen, An der B 33
Tel. 0 77 31/9 90 60
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 08.00 - 16.00 Uhr

Ecenter

Qualität erleben

ICT Werbeagentur

Gegen Atommülllager

Neuer Verein will keine radioaktiven Abfälle in Benken

Von Jan Torben Budde

j.budde@wochenblatt.net

Kreis Konstanz. Gegen die Einrichtung eines Atommüllendlagers in Benken (Schweiz) formiert sich im Landkreis Konstanz ein Bündnis. An der Gründungsversammlung des Vereins »Klar!« (Kein Leben mit atomaren Risiken!) im Saal der Bonhoeffer-Gemeinde in Singen nahmen am vergangenen Samstag rund 100 Besucher teil.

Die Ziele des Vereins sind laut Satzung: maximale Sicherheit bei der Entsorgung und beim Transport von Atommüll, ein schnellstmögliches Ende der Nutzung von Atomenergie, Transparenz bei der Planung von Atommülllagern, ein Mitbestimmungsrecht der betroffenen Bevölkerung, unabhängig von nationalen Grenzen, sowie die Förderung regenerativer Energien. Bei den Gegnern eines grenznahen Atommüllendlagers beim Rheinfall läuteten Ende 2002 die Alarmglocken, weil die eidgenössische Nagra (Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle) den Entsorgungsnachweis für ein Endlager für radioaktive Abfälle im Zürcher Weinland einreichte. Dieses Gebiet sei auf Grund seiner Beschaffenheit ein »Gebiet erster Priorität«, um radioaktive Abfälle zu lagern, heißt es in dem Bericht.

Das bezweifeln die »Klar!«-Mitstreiter. In der ersten Zusammenkunft traten dem Verein sofort 48 Mitglieder bei. Versammlungsleiterin Angelika Bohle-Lötzerich: »Wir werden nicht um die Einrichtung eines Endlagers herumkommen. Aber die Frage muss geklärt werden, ob Benken der geeignete Ort ist.« Fraglich sei doch, ob die Opalinuston-Schicht, in die das Lager eingebaut würde, wirklich tragfähig sei, meinte Bohle-Lötzerich. Falls nicht, »ist das Wasser bis zur Nordsee verseucht«, warnt das »Klar!«-Mitglied. Der Verein hat das Ziel, durch Aufklärung über die Nachteile und Gefahren zu informieren, die beim Betrieb eines atomaren Endlagers auftreten. Zum »Klar!«-Vorsitzenden wählte die Versammlung Josef Diebold aus Allensbach, Stellvertreter ist Eberhard Röhm. Schriftführerin wurde Angelika Bohle-Lötzerich und Ina Geiger-Frischbier ist Schatzmeisterin.

Landrat Frank Hämmerle ließ durch Pressesprecher Henrik Roggendorf ausrichten, dass der Landkreis ebenfalls erhebliche Bedenken gegen Benken habe. Vertreter der Schweizer Initiativen sagten den »Klar!«-Mitgliedern ihre Unterstützung zu.



Bündeln die Kräfte gegen die Einrichtung eines Atommüllendlagers in Benken (von links): Josef Diebold, Ina Geiger-Frischbier, Angelika Bohle-Lötzerich und Eberhard Röhm. swb-Bild: bud

Basel II: für Unternehmer

Gottmadingen (bud). Über die neuen Regeln der Kreditvergabe (»Basel II«) referiert der Informatik-Betriebswirt Norbert Laub am Donnerstag, 23. Januar, ab 18 Uhr im Industriepark Gottmadingen (Gebäude 312).

Qualifizierung junger Sozialisten für die Kommunalwahl

Konstanz/Stuttgart (bud). Mit dem »Netzwerk Offensive 2004« will der Landesverband der Jungen Sozialisten künftige Mandatsträger vernetzen und qualifizieren. Ziel ist laut Jana Zirra, stellvertretende Juso-Landesvorsitzende, die Kommunalwahl 2004. Zum Start der Aktion findet eine Fachtagung zum Thema »Kommunale Daseinsvorsorge« statt. Die Veranstaltung ist am Samstag, 25. Januar, ab 11 Uhr im Fährbetriebsgebäude der Stadtwerke.

KULTUR-BONBONS

Filmpreis

Douglas Wolfsperger, Regisseur aus Konstanz, hat für seinen Film »Bellaria«, der auch hier in der Region in Singen und Konstanz gezeigt wurde, nun zwar keinen Oskar, dafür aber den bayerischen Filmpreis in der Sparte Dokumentarfilme bekommen. Es ist die bisher höchste Ehrung für Wolfspergers filmisches Schaffen. Immerhin ist der bayerische Filmpreis sehr prominent besetzt: den Hauptpreis bekam Roman Polanski für »Der Pianist«.

Probe-Dirigenten

Ein aufwändiges Prozedere ist die Regelung der Nachfolge von Petr Altricher, Generalmusikdirektor der Südwestdeutschen Philharmonie in Konstanz. Im Frühjahr 2004 scheidet er aus dem Amt, aus 135 Bewerbern wurden inzwischen vom Konstanzer Gemeinderat fünf Kandidaten ausgewählt, die nun bei öffentlichen Konzerten getestet werden.

Die Januarkonzerte der Philharmonie wird der Italiener Massimiliano Matesic dirigieren, im März stellt sich Hendrik Schaefer aus Berlin dem Publikum, im April der Amerikaner Peter Leonard. In Rahmen von zwei Sonderkonzerten (15. Juli und 6. Juli) werden dann Hubert Buchberger und Jörg Iwer ihre Visitenkarte abgeben. Danach soll die Entscheidung fallen.

ABI-Warm Up

Viele Abiturienten sind gegenwärtig am Schwitzen. Das ABI 2003 rückt immer näher. Jedenfalls wird schon mal fürs ABI-Warm Up geworben, damit die schriftlichen Prüfungen dann etwas leichter fallen. Ein ABI-Warm-Up gibt es von den Schülern der evangelischen Internatschule Schloss Gaienhofen am kommenden Samstag, 25. Januar, ab 20 Uhr (open End) in der neuen Halle des Kleintierzuchtvereins Radolfzell (Nordstadt). Die DJ's kommen von der Internatschule.

Helge Schneider

Sein Möhrchen-Lied macht gegenwärtig Furore in Deutschland, denn es ist die Antwort auf Stefan Raabs Hanf-Legalisierungskampagne. Helge Schneider ist seit Anfang Januar auf Tournee durch die Republik und macht nun in unserer Region mehrmals Station. Am 28. Januar wird er in Konstanz (Konzil) auftreten, am 29. Januar in der neuen Stadthalle Tuttlingen und am 31. Januar im Konzerthaus Freiburg. Beginn ist jeweils 20 Uhr.

Helge Schneider hat prominente Begleiter: Pete York, Begründer der »Spencer Davis Group«.

Karten dafür gibt es beim WOCHENBLATT.

See(h)straßen-Galerie

Die Anmeldefrist für die See(h)straßengalerie 2003 wurde ein klein wenig verlängert denn das Künstlerteam, dass ab Anfang Mai mit großformatigen Bildern die Radolfzeller Seestraße zur einzigartigen Open-Air-Galerie machen soll, ist noch nicht ganz komplett. Für Künstler, die auch das Großformat beherrschen, gibt es also noch gute Chancen 2003 mit dabei zu sein. Interessenten können sich bis Ende Januar melden bei Peter Harter (07732/970845) oder bei Peter Hafner (07732/3390).

-of-

OFFENSIVE 2003
BEI KAUF EINES "TRION" SONDERMODELLES ERHALTEN SIE:
MULTIMEDIA-PC MIT 17 ZOLL MONITOR
+ 1 SAECO KAFFEEMASCHINE
+ 1 CD MODUL
IM WERT VON ** € 1.848,-
TRION SONDERMODELL
AMD Athlon XP
Abbildung ähnlich
Athlon XP 1800+
256 MB DDRAM
DVD Laufwerk
Netzwerkkarte / Modem
17 Zoll Farbmonitor
Nur bei Brütsch!
INKL. SAECO VIENNA
IM WERT VON ** € 399,-
INKL. TRION KOMPLETT-PC
IM WERT VON ** € 1.199,-
INKLUSIVE SOFTWARE PAKET:
MS WORD 2002 + PICTURE IT! + WORKS 6.0
AUTOROUTE 2002 + ENCARTA ENZEKLOPÄDIE

60x lieferbar!
MADZA 323 F "TRION"
+ MULTIMEDIA-PC
+ KAFFEEMASCHINE
+ CD-MODUL
PREISVORTEIL: BIS ZU ** € 6.068,-
€ 15.990,-

Auch als 7-Sitzer
MADZA PREMACY "TRION"
+ MULTIMEDIA-PC
+ KAFFEEMASCHINE
+ CD-MODUL
PREISVORTEIL: BIS ZU ** € 3.398,-
ab € 19.990,-

Der Roadster!
MADZA MX-5 "TRION"
+ MULTIMEDIA-PC
+ KAFFEEMASCHINE
+ CD-MODUL
PREISVORTEIL: BIS ZU ** € 4.688,-
€ 19.990,-

Testsieger Autobild Heft 4/2002
MADZA MPV "TRION"
+ MULTIMEDIA-PC
+ KAFFEEMASCHINE
+ CD-MODUL
PREISVORTEIL: BIS ZU ** € 2.648,-
ab € 25.440,-

*2 Testsieger: Autobild, Heft 24 und 37/2002
ADAC Motorwelt, Heft 8/2002 und
auto motor und sport, Heft 21/2002

** Preisvorteil gegenüber der unverb. Preisempfehlung des Herstellers.

Der neue Mazda 6
Common-Rail-Diesel
+ 3 JAHRE STEUERFREI
+ STANDHEIZUNG
+ TESTSIEGER!*2
PREISVORTEIL: BIS ZU ** € 1.678,-

0,3%* Effektiver Jahreszins
FÜR ALLE BRÜTSCH "TRION"-MODELLE
5 bis Jahre Garantie bis 100.000 Kilometer **
* Ein Angebot der Mazda Bank / bis zu 36 Monaten Laufzeit/ ab null Anzahlung.

Gottlieb-Daimler-Str. 19a - 78224 Singen Süd
Telefon: 07731 / 90 98 0 - Fax: 07731 - 90 98 20
E-Mail: info@autohaus-bruetsch.de
Gänsäcker 4 - 78532 Tuttlingen
Telefon: 07462 / 94 62 10 - Fax: 07462 - 94 62 24
E-Mail: tuttlingen@autohaus-bruetsch.de
www.autohaus-bruetsch.de
BRÜTSCH AUTOHAUS
mazda

300 x EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN GEBRAUCHTWAGEN

15% 159,- € ** Hyundai Getz 1.1 GL 46kW/62PS
4 Airbags, ABS, Zentralverriegel.,El. Fensterheber
Unser Angebot: 9.650,- €
Sie Sparen*: 1.630,- €

18% 314,- € ** Hyundai Coupe 2.0 GLS 100kW
4 Airbags, Klima, ZV, el. Fh.,Alarm, Nebbel, Radio CD, ABS mit EBD
Unser Angebot: 18.990,- €
Sie Sparen*: 4.140,- €

17% 372,- € ** Hyundai Santa Fe 2.0 CRDI 4WD
83kW(113PS), 4 Airbags, Klima, ZV, el. Fh., Alarm, Radi CD, ABS, EBD
Unser Angebot: 22.500,- €
Sie Sparen*: 4.650,- €

28% 254,- € ** Skoda Fabia Combi 1,9 TDI Eleg.
EZ: 08/01, ca. 15TKM, 74kW, Alu, el. Fh., 4 Airbags, ZV, Climatic,uvm.
Unser Angebot: 13.750,- €
Sie Sparen*: 5.210,- €

15% 219,- € ** Skoda Fabia 1,4 16V Comfort
74kW(101PS), Climatic, 4 Airbags, Met-Lack, el. Fh., ABS, Zentralve.
Unser Angebot: 13.250,- €
Sie Sparen*: 2.340,- €

15% 347,- € ** Chrysler PT Cruiser Limited 2.0i
104kW(142PS), Leder, 2 Airbags, Radio CD, Klima, Alu, ZV, el. Fh.
Unser Angebot: 20.990,- €
Sie Sparen*: 3.540,- €

15% 207,- € ** Seat Ibiza 1,4i 55kW(75PS) Stella
2 Airbags, ZV mit Funk, el Fh, Klima, Metallic, Neues Modell!
Unser Angebot: 12.550,- €
Sie Sparen*: 2.215- €

25% 173,- € ** Nissan Micra 1.0i 44kW(60PS)
2 Airbags, Klima, ZV mit Funk, El. Fh., Radio CD, Lederlenkrad
Unser Angebot: 10.500- €
Sie Sparen*: 3.515,- €

15% 211,- € ** VW Polo 1,2i Comfortline
47kW(65PS), Climatic, el. Fh, ZV 4 Airbags, ABS, Met-Lack, uvm.
Unser Angebot: 12.800,- €
Sie Sparen*: 2.240,- €

15% 188,- € ** Toyota Yaris 1.0i Terra
50kW(68PS), 2 Airbags, ABS, Klima, ZV mit FB, Met, el. Fh, uvm.
Unser Angebot: 11.400,- €
Sie Sparen*: 2.049,- €

26% 231,- € ** Hyundai Matrix 1,5 CRDI GLS
61kW(83PS), Common Rail, Klima, 4 Airbags, ABS, ZV mit FB, el. Fh.
Unser Angebot: 13.990,- €
Sie Sparen*: 4.730,- €

16% 198,- € ** Renault Clio 1,2i 16V Expression
55kW(75PS), 4 Airbags, Klima, ABS ZV mit FB, Met-Lack, el Fh., 5-Trg.
Unser Angebot: 11.990,- €
Sie Sparen*: 2.300,- €

* Preisvorteil gegenüber der unverb. Preisempfehlung des Herstellers.
** Monatlich Rate ohne Anzahlung 84 Mon. Laufz. / 9,9 % eff. Jahreszins.

BRÜTSCH AUTOARENA
EU-WAGEN JAHRESWAGEN GEBRAUCHTWAGEN
WWW.AUTOARENA.NET
Ein Unternehmen der Autohaus Brütsch GmbH
SEIT ÜBER 30 JAHREN IHR PARTNER
E-Mail: info@autoarena.net

Ein alefänziger Alefanz

Ernst Mühlemann wird in Langenstein gekürt

Schloss Langenstein (sw). Der neue Alefanz ist wirklich alefänzig. Ernst Mühlemann wurde beim Cumpaney-Abend des Vereins Fasnachtsmuseum Schloss Langenstein mit dem Alefanzorden ausgezeichnet. Der Schweizer Politiker verfügt über eine geschliffene Rhetorik. Seine Rede zur Verleihung hatte es in sich, war gespickt mit Bonmots, Anspielungen, Anekdoten.

Dazu brauchte er nicht einmal viele Worte. Beispiel: der kürzeste Thurgauer-Witz. Er lautet: »Ein Thurgauer kaufte ein Fahrrad.« Deutliche Anspielung auf Vorurteile, mit denen die Nachbarn aus dem Thurgau behaftet sind. Oder: Was ist der Unterschied zwischen Schweizern und Thurgauern? Beide haben die Hände in den Hosentaschen. Nur, die Thurgauer haben die Hände in den Taschen der andern - um sich das zurückzuholen, was ihnen gestohlen wurde.

Mit seinem verbalen Feuerwerk konterte er auf die Laudatio von Dr. Tobias Engelsing aus Konstanz. Der hatte die Latte schon recht hoch gehängt, ein gepflegtes Niveau vorgegeben und mit Wortraketen nur so um sich geworfen. Eine One-Man-Show mit Rollentausch. Denn Tobias Engelsing schlüpfte auch in die Maske eines Schweizer Offiziers, eines preußischen Militärs mit Pickelhaube und eines Thurgauer Bauern. Die Verleihung des Alefanzordens war der Höhepunkt des Abends im »Hölzernen Gang« in Schloss Langenstein, und den hatten sich die Langensteiner Narren bis zum Schluss aufgehoben. Doch auch zuvor war Unterhaltung kein Fremdwort. Nach einem ausgedehnten Abendessen ging es los mit einem närrischen Programm.



Ernst Mühlemann ist eine Figur nicht nur jenseits der Grenze. Als richtiger Alefanz wurde er jetzt nun endlich auf Schloss Langenstein entdeckt. Und wie alefänzig ein Thurgauer sein kann, zeigte Ernst Mühlemann in einem richtig alefänzigen Redefeuerwerk.

swb-Bild: Weiß

Oder um es witziger mit Präsident Dr. Franz Götz zu sagen: »Ist danach unser Ranzen stramm, machen wir weiter im Programm.« Voller Bauch studiert bekanntlich nicht gern, aber amüsieren kann er sich bestens.

Die Langensteiner Narrenkappe bekamen Hansjörg Maier, Hans Stiefler, Ralf Bendl und Karl Amann übergestülpt. Und die gibt dem Träger eine gewisse Würde. O-Ton Franz Götz: »Sie verleiht im Volksgewühl ein erhabenes Gefühl. Es könnte schöner sein, nicht einmal ein Heiligenschein.« Und wie närrisch freuten sich die Besucher im voll besetzten, gut geheizten Hexenkessel »Hölzerner Gang« über das Rahmenprogramm: Bänkelgesang von Leo Schreiber und das Lied der Langensteiner. Beim Auftritt von Sigrun Mattes blieb vielen das Lachen allerdings im Halse stecken. Denn sie verkündete in lustigen Worten, was eigentlich gar nicht lustig ist: Ihren Abschied von der Bühne.

Museumschef Peter Filz verabschiedete sich von ihr mit einem Geschenk, einer Tonfigur-Nachbildung aus Zizenhausen.

Unfall mit fatalen Folgen

Steißlingen (swb). Am Samstag ereignete sich um 14.50 Uhr ein folgenschwerer Verkehrsunfall auf der B 33 neu zwischen den Anschlussstellen Steißlingen und dem Autobahnkreuz Hegau, bei dem insgesamt fünf Fahrzeuge beteiligt waren. Die Bilanz des Unfalles sind ein Schwerverletzter sowie fünf leicht verletzte Personen sowie ein Gesamtschaden in Höhe von 117500 Euro.

Eine 35-jährige Fahrzeugführerin befuhr die B 33 neu in Richtung Autobahnkreuz Hegau, als sie in Höhe von Beuren aus bislang unbekannter Ursache ins Schleudern geriet und gegen die dortige Außenschutzplanke prallte. Durch den Aufprall wurde das komplette vordere linke Rad samt Aufhängung abgerissen. Im Anschluss kam der verunfallte VW Golf in nicht mehr fahrbereitem Zustand auf dem rechten Fahrstreifen zum Stehen.

Ein 70-jähriger Fahrzeugführer, welcher den rechten Fahrstreifen befuhr, bemerkte den verunfallten Pkw zu spät und versuchte, dem Hindernis durch Ausscheren auf den linken Fahrstreifen auszuweichen. Hierbei übersah er einen weiteren Pkw auf der linken Fahrspur, sodass dieser dem ausscherenden Fahrzeug in das Fahrzeugheck prallte. Im Anschluss daran prallten zwei weitere Autos in die verunfallten Fahrzeuge, wobei hier das letzte Fahrzeug ungebremst in den zuerst verunfallten VW Golf fuhr. Von den insgesamt acht Fahrzeuginsassen erlitt ein Fahrzeugführer schwere Verletzungen, fünf weitere Personen wurden leicht verletzt.

Zeppelin-Starts in der City?

Idee: Landeplatz im Konstanzer Trichter

Kreis Konstanz (bud). Es klingt fast wie ein Aprilscherz, aber Dr. Peter Derschka spaßt keineswegs: Der Geschäftsführer einer Agentur für Kommunikation wirbt für die Einrichtung eines Zeppelin-Landeplatzes im Konstanzer Trichter. Der Gaienhofer meint: »Er könnte eine vergleichbare Bedeutung für die Stadt gewinnen wie die Schwebebahn für Wuppertal.« Starts und Landungen von Luftschiffen »mitten in der Stadt« seien nicht nur für die Passagiere ein Ereignis, sondern auch für Zuschauer »spektakulär«.

Da die Zeppelin-Reederei in Friedrichshafen plane, künftig von Konstanz aus regelmäßige Rundflüge über den Untersee und den Hegau bis Schaffhausen anzubieten, bringe er diesen Vorschlag ein. Marketing-Effekte für Einzelhandel, Tourismus und einen Image-Schub für die Stadt verspricht er sich davon.

Einen Schaden für das Ökosystem erwartet Derschka, der das Zeppelin-Landeplatz-Konzept zusammen mit seinem Bruder Manfred Derschka (Architekt) und dessen Sohn Dr. Harald Rainer Derschka (Historiker) ausgetüftelt hat, nicht. Der Plan sieht vor, dass der Off-shore-Landeplatz, für den eine Fläche von rund 90.000 Quadratmeter benötigt werde, in der Flachwasserzone des Konstanzer Trichters, abseits des Fahrwassers der Kurs- und Sportschifffahrt, eingerichtet wird. Er solle über einen 150 Meter langen Steg von der Seestraße aus erreichbar sein. Ein Landeplatz im Hinterland hätte nicht den gewünschten Effekt, meint Derschka.

Doch Dr. Walter Rügert, Pressesprecher der Stadt Konstanz, berichtet, dass die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt prüfe, ob der Bettenberg am Stadtrand von Konstanz als Standort für einen Zeppelin-Landeplatz in Frage komme.

Tatort Bodensee

Friedrichshafen (swb). Auf dem Bodensee gab es im vergangenen Jahr so viele Unfälle wie seit 17 Jahren nicht mehr. Laut der Wasserschutzpolizei wurden 2002 bei insgesamt 199 Unfällen 42 Menschen verletzt und acht Menschen getötet. Die als häufigsten Unfallursachen werden mangelnde Sorgfaltspflicht, technische Mängel auf Booten und Leichtsinn genannt. Der Sachschaden hat mit 732.500 Euro ebenfalls Rekordhöhe erreicht und sich so gegenüber dem Vorjahr fast verdoppelt. Einzig rückgängig mit 2 Vorfällen die Zahl der Tauchunfälle. Traurigster und spektakulärster Unfall des Vorjahres war die Kollision zwischen einen Schiff der Weißen Flotte Friedrichshafen und eines Fischerbootes. Der Lenker des Fischerbootes wurde aus den Boot herausgeschleudert und bis heute nicht wieder gefunden. Er ist der der 76. Vermisste seit 1958.

An Fastnacht für Prüfung pauken

Kreis Konstanz (bud). »Pauken statt Fasching« lautet das Motto des gemeinnützigen Vereins Aktion Bildungsinformation (ABI) in Land.

Dieser bietet für Realschüler und Abiturienten in ganz Baden-Württemberg vor den Prüfungen Intensivkurse an.

Diese finden an der eigenen Schule statt. Realschüler können Mathe und Englisch pauken, Abiturienten Mathe, Englisch, Französisch, BWL und weitere Fächer.

Alle Schüler erhalten Manuskripte, die sich am Lehrplan der jeweiligen Schulart orientieren.

Anmeldungen sollten möglichst bald erfolgen. Die Kurse dauern jeweils eine ganze Woche über die Fastnachtsferien.

Genaue Informationen, wo die Kurse angeboten werden, erhalten Schüler und Lehrer im Internet unter **www.abi-ev.de** oder telefonisch unter 0711/22021630.

KURZ UND BÜNDIG

Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen lädt seine Mitglieder und Freunde zur Monatsversammlung am Di., 28.1., 14.30 h, in den Sternen in Singen ein.

Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen Ortsverband Singen lädt zur Monatsversammlung am Di., 28.1., 14.30 h in den Sternen Singen ein.

Rheuma-Liga-Treff allgemein am Mi., 29.1., 19 h, im Gasthaus Hirsch-Stuben, Ekkehardstr. 57, Singen. Info bei Frau Minge, 07733/8543 oder Frau Liehr 07731/22027.

Selbsthilfegruppe Vitiligo trifft sich am Fr., 31.1., 19 h, im Gasthaus Adler, Seestr. 34. Infos tel. auch bei C. Marx-Mond, 07732/970459 oder G. Jäger, 07731/62676

Beratung für Handwerker Terminvereinbarung bei Beratungsstelle Radolfzell, 07732/12283 oder bei der Handwerkskammer Konstanz, 07531/205374.

Bad.Landw.Hauptverband-Mitgliederversammlung am Mi., 5.2., 20 h, Gasthaus Bären in Engen OT Welschingen. Weitere Info unter 07771/918035

Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen am Sa., 15.2., 12-18 h und So., 16.2., 10-16 h. Anmeldung und Info: 07531/900286

Angehörigengruppe Alzheimerkranker trifft sich am Fr., 24.1., 14-15.30 h, im AwoCado, Heinrich-Weber-Platz, Singen. Weitere Info bei Herrn Reinhard Zedler, 07731/958011.

Alle Tinnitusbetroffenen sind am Do., 23.1., um 19.30 h, zu einem Vortrag in der Universität Konstanz, Hörsaal A 703 eingeladen. Thema: Chronischer Tinnitus. Info unter 07774/7036

Erste Hilfe Kurs für Führerscheinbewerber am Sa., 25.1., v. 13-19 h bei der Johanniter, Zelglestr. 6, Singen. Weitere Info unter 07731/998312.

DBF-Seminare: MS-Office Intensivkurs, Abendkurs ab 14.1.; Textverarbeitung mit MS-Word, Abendkurs ab 3.2.; Tabellenkalkulation mit MS-Excel, Tageskurs am 4./5. und 6.2.; Anwendungsorientierter PC-Einsteigerkurs, Abendkurs am 4./6./11. und 13.2.; Gestaltung von Web-Seiten, Grundkurs, Abendkurs am 7./14./21. und 28.2.; Anmeldung und Info unter 07532/47117, Fax 07532/47118.



»Bildung öffnet uns alle Türen«

Zwei Jugendliche über ihre Erwartungen an die Ausbildung

Von Jan Torben Budde

j.budde@wochenblatt.net

Sie können durchatmen: Carolyn Anzenberger (16) und Maximilian Bay (16) haben ihre Ausbildungsverträge in der Tasche. Die beiden Ekkehard-Realschüler wollen Erzieherin und Industriemechaniker werden. Die Teenager sprechen



Carolyn Anzenberger: Die Schüler müssen mehr tun. Wenn man gute Noten schreibt, öffnet das einem alle Türen.

über Faulheit, direkte Personalchefs, Kinder aus Problemfamilien und Bewerbungsstress.

Wochenblatt: Was erwarten sie von ihrer Ausbildung?

Max Bay: Dass das Zwischenmenschliche stimmt und auf Teamwork geachtet wird.

Wochenblatt: Weshalb beginnen Sie eine Lehre, warum machen Sie nicht Abitur und studieren dann?

Max Bay: Das stand für mich von Anfang an fest, meine Schwester macht das Abitur und ich sehe, was das für ein Stress ist. Ich will auf eigenen Beinen stehen, eigenes Geld verdienen und nicht nur von meinen Eltern finanziell abhängig sein.

Wochenblatt: Die Lage auf dem Arbeitsmarkt ist nicht rosig. Wann haben Sie begonnen, sich über die Zeit nach der Schule ernsthaft Gedanken zu machen?

Max Bay: Das fing in der neunten Klasse an. Man guckt sich das Zeugnis an und fragt sich: Kriege ich mit diesen Noten einen Job? Man ist schon froh, wenn man zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen wird.

Wochenblatt: Haben Sie in der Bewerbungsphase einen gewissen Druck empfunden?

Max Bay: Ja, schon. Die Firmen laden zum Bewerbungsgespräch ein, man hat ein gutes Gefühl und dann donnern die einem doch die Absage vor die Nase. Das ist so ein Schlag ins Gesicht. Deshalb bin ich froh, dass ich eine der letzten Chancen ergattert habe.

Wochenblatt: Haben Sie einen Tipp für junge Leute, die noch keinen Ausbildungsplatz haben?

Max Bay: Man sollte nicht nach der ersten Absage aufgeben, sondern dran bleiben. Man sollte sich keinen so großen Stress machen, wenn man zum Bewerbungsgespräch geht, denn die Leute fressen einen nicht auf.

Wochenblatt: Welche Eigenschaften sollte eine gute Kindergärtnerin vorweisen können?

Carolyn Anzenberger: Man muss nett sein, auch basteln können, kontaktfreudig sein - und auch mit den Eltern klarkommen.

Wochenblatt: Welche Erwartungen haben Sie an ihre Ausbilder?

Carolyn Anzenberger: Ich möchte mit der Ausbilderin gut klarkomen, ich möchte, dass die Kinder mich mögen und dass ich das dann irgendwann weitergeben kann.

Wochenblatt: Sind schwierige Kinder aus Problemfamilien eine Herausforderung für Sie?

Carolyn Anzenberger: Man muss auf die Kinder eingehen, sie erziehen. Die sind ja aus bestimmten Gründen so, und im Kindergarten werden sie dann erzogen.

Wochenblatt: Meinen Sie, dass man in der Schule ausreichend auf die Berufswelt vorbereitet wird?

Max Bay: In der Schule hat man einen geregelten Tag. Unterricht, Pausen, manchmal Nachmittagsunterricht - wobei jeder meckert, wenn er Nachmittagsunterricht hat. Man kann zwar die Umgangsformen lernen, ein gewisses schulisches Wissen aufnehmen, aber auf die Arbeitswelt wird man kaum vorbereitet.

Carolyn Anzenberger: Die Eltern können einem sicher viel sagen, aber vielleicht könnte die Schule Kurse zur Vorbereitung anbieten. Wie gehe ich mit meinem Chef um? Wie kann ich Probleme mit Kollegen lösen? Das könnten Themen sein

Wochenblatt: Können Sie nachvollziehen, dass in einigen Firmen Kritik an der schulischen Bildung der Azubis geübt wird?

Carolyn Anzenberger: An den Noten sind die Schüler auch selber Schuld. Ich merke: Wenn ich nichts tue, schreibe ich schlechte Noten, wenn ich viel lerne, schreibe ich gute.

Wochenblatt: Liegt es an der Faulheit?

Carolyn Anzenberger: Ja.

Wochenblatt: Wie kann man da gegensteuern?

Carolyn Anzenberger: Die Schüler müssen mehr tun. Wenn man gute Noten schreibt, öffnet das einem alle Türen. Wenn man schlecht ist, bleibt man irgendwann auf der Strecke. Manchmal liegt es aber auch an den Lehrern.

Max Bay: Schulische Bildung öffnet einem alle Türen. Ich hatte es in der Neunten nicht begriffen,...

Carolyn Anzenberger (nickt beipflichtend): ...ich auch nicht...

Max Bay: ...dass man sich mit dem Zeugnis bewerben muss - bis man dann nachher davorsteht und einem der Personalchef vor den Latz knallt, dass es an den Noten liegt, ob man den Job kriegt.

Dann kommt die Erkenntnis, dass Mama und Papa recht hatten, dass ich nicht für sie oder den Lehrer lerne.



Max Bay: In der Schule hat man einen geregelten Tag.

Lehrstelle im Internet suchen

Die Robert-Gerwig-Schule in Singen bringt Lehrstellensuchende und Ausbildungsplatzanbieter zusammen. Die Internet-AG der Bildungseinrichtung hat dazu unter der Leitung von Oberstudienrat Bernhard Katzer eine Plattform im Netz geschaffen. Unter der Adresse **www.rgs-singen.de** können die Betriebe ihr Lehrstellenangebot darstellen und junge Menschen ihre Bewerbungen. »Dieses neue Angebot stellt keine Konkurrenz, sondern eine sinnvolle Ergänzung zu der Vermittlungstätigkeit anderer Institutionen dar«, betont Schulleiter Manfred Hensler. Das Interesse sei groß, denn bereits wenige Wochen nach dem Projektstart könnten sich interessierte Jugendliche über rund 60 ausbildungswillige Betriebe informieren. Fast 1000 Auszubildende aus mehr als 480 kaufmännischen Betrieben, Arztpraxen und Apotheken besuchen die Robert-Gerwig-Schule. **(bud).**

Ohne Abitur zum Bachelor

(bud). Betriebsinhaber, Führungskräfte in mittelständischen Unternehmen und andere Interessierte mit betriebswirtschaftlichen Vorkenntnissen können nach Angaben der Handwerkskammer Konstanz auch ohne Abitur einen Bachelor-Abschluss erlangen. Der Studiengang dauert drei Semester und wird vom Management-Zentrum Villingen-Schwenningen angeboten. Inhalte sind unter anderem: Organisationsmanagement, Marketing und Finanzmanagement. Voraussetzung für die Erlangung des Bachelor of Business Administration ist ein Betriebswirtschaftsstudium über fünf Semester an einer Gewerbe-Akademie. Infos unter 07721/998813. **(bud)**

Offene Ausbildungsstellen dem Arbeitsamt melden!

Ausbilden ist auch heute für Ihren Betrieb wichtig. Denn Ihre Nachwuchskräfte von heute sind Ihre Fachkräfte von morgen. Geben Sie jungen Menschen die Chance einer qualifizierten Ausbildung!
Das Arbeitsamt vermittelt Ihnen geeignete Bewerber/innen.

Rufen oder faxen Sie uns an!

Ihre Berufsberatung
Hotline: 0180/32255

Arbeitsamt Singen
Enge Str. 7
78224 Singen
Fax 07731/8206-349
E-Mail:
Singen.Berufsberatung@arbeitsamt.de
www.arbeitsamt.de

Bundesanstalt für Arbeit

7

Immer ein guter Werbepartner Wochenblatt

Zahnmedizinische Fachangestellte – Ihr Beruf ?



Ein sehr vielseitiger Gesundheitsberuf, in dem Sie Verantwortung übernehmen können, im Team arbeiten, mit vielen Menschen zu tun haben und mit modernen technischen Geräten umgehen.

Weitere Informationen:

Bezirkszahnärztekammer Freiburg
Merzhauser Str. 114–116
79100 Freiburg
Tel: 07 61/45 06-0

Erfolgreich in die Zukunft!

Wir sind ein bedeutendes Handelsunternehmen – leistungsstark und erfolgreich durch ein rationelles Verkaufssystem. Der Erfolg und das stetige Wachstum der Unternehmensgruppe beruhen weitgehend auf der konsequenten Verwirklichung des Discountkonzeptes. Sie sind aber auch begründet in der Qualifikation der Mitarbeiter, die wir mit großer Sorgfalt auswählen.

Wir wachsen weiter und suchen:



Auszubildende
die wir in einer 2-jährigen Ausbildungszeit zu
Verkäufer/innen
ausbilden.
Wir bevorzugen junge, kontaktfreudige Schülerinnen und Schüler mit einer guten Schul- und Allgemeinbildung, die zur engagierten Mitarbeit bereit sind und Wert auf ein gepflegtes Äußeres legen. Die Ausbildung findet in verschiedenen Filialen statt.

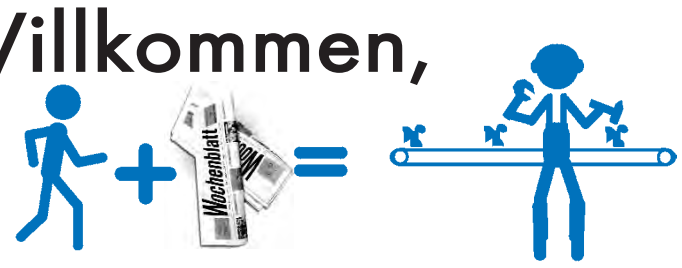
Wir bieten
- eine umfassende fachliche Ausbildung
- zusätzliche innerbetriebliche Schulung
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem Kreis von aufgeschlossenen Mitarbeitern
- hervorragende Verdienstmöglichkeiten

Bewerben Sie sich bitte mit Lebenslauf, Lichtbild und dem letzten Schulzeugnis bei

ALDI GmbH & Co. KG • Postfach 12 20 • 78153 Donaueschingen

ALDI SÜD

Willkommen,



Sie gehören zu den über 51.800 Menschen in der Region, die bei Bedarf im Stellenmarkt des Wochenblatts Anzeigen nutzen.

Daten aus: Leseranalyse A'B'C Südwest 2002, Quelle: Czaia Marktforschung

Wochenblatt

Wissen – Können – Motivation

Stärken zeigen

Als Unternehmen der renommierten Roos & Kübler-Gruppe stehen wir für Erfahrung und Qualität im innovativen Werkzeug- und Formenbau sowie in der modernen Kunststoff- und Stanztechnik. 600 motivierte Mitarbeiter, die Basis für den Erfolg der Roos & Kübler-Gruppe, sind gerne tätig, um unseren Anspruch an zufriedene Kunden und eine positive Zukunft zu festigen: Durch individuelle Leistungsstärke im effizienten, dennoch menschlichen Miteinander.

Zum Ausbildungsbeginn September 2003 bieten wir jungen Menschen mit Hauptschulabschluss oder mittlerer Reife Ausbildungsplätze für den Beruf des

Feinwerkmechanikers
Fachrichtung Formenbau

Während der Ausbildungszeit erlernen Sie das Fertigen, Montieren, Prüfen, Warten und Instandsetzen von Spritzgießformen mittels modernster CNC-Maschinen.

Nach der Ausbildung stehen Ihnen viele Wege für Ihren weiteren beruflichen Erfolg in unserer Firma offen. Gerne informieren Sie unsere Ausbilder über die Möglichkeiten.

Unsicher? Wie wäre es mit einem Praktikum (1 – 2 Wochen) zum Kennenlernen?

Senden sie uns bitte Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen an untenstehende Anschrift. Für Vorabinformationen steht Ihnen unser Herr Weh unter Tel. (0 77 71) 8 79 89-22 gerne zur Verfügung.

LEFO Formenbau

LEFO Formenbau GmbH
Am Hermannsberg 1 - 5 · D-78333 Stockach
Tel.: (0 77 71) 8 79 89 - 0 · Fax: (0 77 71) 8 79 89 - 50
eMail: lefo@lefo-formenbau.de

»Die Schulzeiten besser nutzen«

Maggi-Personalchefin testet logisches Denken / Wissen der Schüler fördern

Im Maggi-Werk Singen werden Gewürze, Trockensuppen, Brühmasse, Trockensoßen und Dosengerichte produziert. In dem Unternehmen sind 1000 Mitarbeiter beschäftigt, darunter 50 Lehrlinge. Das Maggi-Werk Singen bietet laut Personalleiterin Sibylle Lingen unter anderem so unterschiedliche Ausbildungsberufe an wie Chemielaborant, Koch und Betriebswirt.

WOCHENBLATT: Nach welchen Kriterien wählen Sie Bewerber zum Vorstellungsgespräch aus?
Lingen: Beim Auswahlverfahren werden folgende Kriterien zugrunde gelegt: Die Bewerbungsunterlagen müssen vollständig und übersichtlich sein und eine gute formale und inhaltliche Gestaltung mit Bezug zum angestrebten Beruf und Unternehmen beinhalten. Von Belang sind auch die Zeugnisnoten allgemein und Noten in spezifischen Fächern je nach Berufswunsch.
WOCHENBLATT: Auf welche Äußerlichkeiten achten Sie in einem Vorstellungsgespräch?
Lingen: Ich achte auf Pünktlichkeit, ein gepflegtes Erscheinungsbild und gute Umgangsformen.
WOCHENBLATT: Welche schulischen und sozialen Voraussetzungen müssen Auszubildende vorweisen?
Lingen: Die schulischen Mindestvoraussetzungen sind je nach Ausbildungsberuf unterschiedlich, sie reichen vom Hauptschulabschluss bis zum Abitur. Neben den entsprechenden Schulabschlüssen legen wir Wert auf gute Schulnoten, speziell in den Kernfächern, und in den Beurteilungsnoten »Verhalten« und »Mitarbeit«. Weitere Voraussetzungen sind Aufgeschlossenheit, Interesse an Beruf und Unternehmen, Verantwortungsbewusstsein, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität, Selbstständigkeit und Eigeninitiative.



Maggi-Personalleiterin Sibylle Lingen: Nach unserer Meinung ist eine Verbesserung des sprachlichen und schriftlichen Ausdruckvermögens vieler Bewerber erstrebenswert.

WOCHENBLATT: Wie testen Sie die Kompetenzen eines Bewerbers?
Lingen: Eine Grundlage bieten uns Einstellungstests, wo Kriterien wie zum Beispiel Belastbarkeit, Konzentrationsfähigkeit, technisches Verständnis, logisches Denken, Rechtschreibung und Allgemeinbildung geprüft werden. Diese Tests werden auch zum direkten Vergleich bei einer größeren Anzahl von Bewerbern herangezogen. Bei den Vorstellungsgesprächen, die durch Vertreter der Personalabteilung, des Betriebsrates und der Ausbilder geführt werden, stehen neben den Grundkenntnissen über den angestrebten Beruf Persönlichkeit, Stärken und Schwächen sowie das sprachliche Ausdrucksvermögen der Bewerber im Vordergrund.
WOCHENBLATT: Nennen Sie bitte Fauxpas, die einem Bewerber in einem Vorstellungsgepräch nicht unterlaufen dürfen.
Lingen: Da fallen mir zu spätes Erscheinen, die Nichtvorlage von Unterlagen, zum Beispiel fehlende Zeugniskopien, die nachgefordert wurden, schlechte Umgangsformen und Desinteresse ein. Einen schlechten Eindruck macht es auch, wenn der Bewerber keine Vorinformationen über den angestrebten Beruf und das Unternehmen gesammelt hat.
WOCHENBLATT: Die Pisa-Studie hat den Ruf der deutschen Schüler nicht verbessert. Wie beurteilen Sie die schulischen Voraussetzungen der Bewerber?
Lingen: Nach unserer Meinung ist eine Verbesserung des sprachlichen und schriftlichen Ausdruckvermögens vieler Bewerber erstrebenswert. Schwächen lassen sich erkennen an den Bewerbungsschreiben und im persönlichen Gespräch. Des Weiteren ist eine Vernachlässigung der Allgemeinbildung und einzelner Lernfächer erkennbar.
WOCHENBLATT: Muss sich in den Schulen etwas ändern?
Lingen: Praxisnahe Fortbildung von Lehrkräften, zum Beispiel in Form von Lehrerpraktika - dadurch könnten diese Einblicke in die Arbeitswelt erlangen und ihr erworbenes Wissen den Schülern aus eigenem Erleben und eigenen Erfahrungen vermitteln. Für wichtig halte ich die Unterstützung schwacher Schüler und die Förderung besonders guter Schüler. Außerdem sollten die Schulzeiten besser genutzt werden. Sinnvoll wäre in diesem Zusammenhang die Einrichtung von Ganztagsschulen und eine andere Verteilung von Schul- und Ferienzeiten.
Das Interview führte WOCHENBLATT-Redakteur **Jan Torben Budde**

LEIBER GROUP



STARTEN SIE MIT UNS IN IHRE BERUFLICHE ZUKUNFT

Eine erstklassige Berufsausbildung ist die beste Startbahn in das Berufsleben.

Wir bieten moderne Ausbildungsplätze zum

Diplom-Ingenieur BA (w/m)
Fachrichtung Maschinenbau

Diplom-Ingenieur BA (w/m)
Fachrichtung Mechatronik

Werkzeugmechaniker (w/m)
Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik

Zerspanungsmechaniker (w/m)
Fachrichtung Drehtechnik

Industriemechaniker (w/m)
Fachrichtung Geräte- und Feinwerktechnik

Gerne zeigen wir Ihnen unsere modernen Ausbildungsplätze.
Vereinbaren Sie mit uns einen Vorstellungstermin oder senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen.

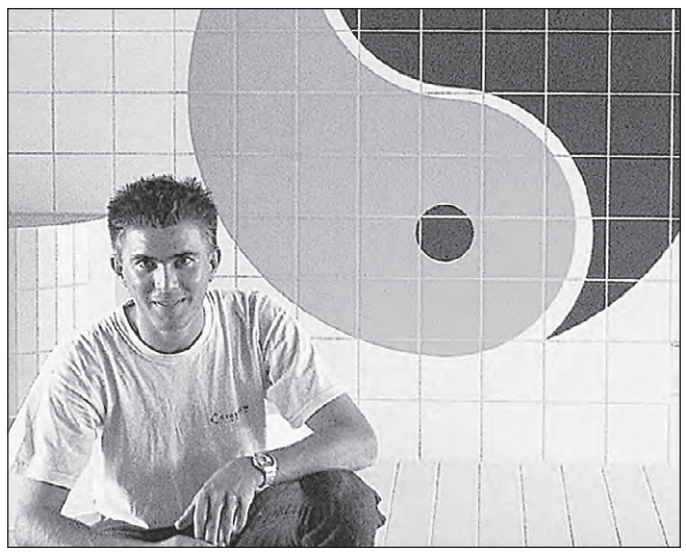
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Leiber OHG **Aluminium Umform- und Bearbeitungstechnik**

78576 Emmingen • Rudolf-Diesel-Str. 1
http://www.leiber.com
Tel. 0 74 65 - 292-0
Fax 0 74 65 - 292 - 210

Fliesenleger werben um Nachwuchs

Wer Fliesenleger werden möchte, braucht handwerkliches Können, gutes Augenmaß und große Geschicklichkeit. Unverzichtbar ist auch ein sicheres Gespür für Formen, Farben und Raumaufteilung. Während der Ausbildung wird er zum perfekten Techniker, der sich mit der Beschaffenheit von Untergründen auskennt, Estrich- und Trockenbauarbeiten macht und die Herstellung von Dämm-, Putz- und Abdichtungsschichten übernimmt.
Er lernt aber auch, gestalterisch und künstlerisch mit Fliesen zu arbeiten und sieht, wie geflieste Flughallen, Bahnhöfe oder Fußballstadien durch ästhetische Funktionalität bestechen und aus simplen Ladenpassagen, Wellnessanlagen oder Galerien verlegerische Schmuckstücke werden.
Wenn sich Hauptschulabgängerinnen und -abgänger noch nicht sicher sind, ob sie wirklich die oder der Richtige sind für die Ausbildung zum Fliesenleger, dann helfen folgende Fragen weiter:
1. Sind Sie handwerklich geschickt?
2. Wollen Sie selbständig arbeiten?
3. Haben Sie einen Sinn für das Praktische?
4. Verfügen Sie über ein sicheres Augenmaß?
5. Haben Sie Freude am Gestalten?
6. Können Sie gut mit Farben und Formen umgehen?
7. Besitzen Sie ein räumliches Vorstellungsvermögen?
8. Können Sie zielstrebig und genau arbeiten?
9. Möchten Sie gerne in einem Team arbeiten?
10. Sind Sie körperlich fit und belastbar?
Wer acht Fragen mit »Ja" beantwortet hat, könnte starten - im Fliesenlegerhandwerk!
Den Fachverband des Deutschen Fliesengewerbes gibt es seit 1948, Firmensitz ist Berlin-Mitte.
Er ist eine Bundesfachgruppe im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes und hat mehr als 4600 Mitgliedsbetriebe.
Eine Lehrlingsbroschüre zeigt auf 20 Seiten viele tolle Fliesenverlegearbeiten, die Lust auf Fliesen und die Ausbildung zum Fliesenleger machen. Darüber hinaus enthält sie jede Menge Informationen über die kreativen Seiten des Berufsbildes Fliesenleger.
Die Lehrlingsbroschüre einfach anfordern beim Informationsbüro der Fliesenwirtschaft, Ginnheimer Landstraße 1, 60487 Frankfurt, Tel. 069/97946964, Fax: 069/ 97945950, E-Mail: fliesen@k-stein. com



Mit »Yin & Yang« gewann Fliesenlegerlehrling Guido Gerspach in Seoul den Weltmeistertitel. (spp)

Girls' Day am 8.Mai

Mädchen näher an technische Berufe heranbringen

Zum dritten Mal auf bundesweiter Ebene findet das sogenannte Girls` Day statt. In den nördlichen Bundesländern schon weit verbreitet, ist er im südlichen Teil der Bundesrepublik noch relativ unbekannt. Der diesjährige Girls' Day findet am 8. Mai auch in unserem Landkreis statt. Durch die Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Ministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und in Zusammenarbeit mit Handwerkskammern, Gewerkschaften und durch die lokale Mitarbeit von Frauenbeauftragten und Mädchengruppen kann der Girls' Day 2003 auch hier ein Erfolg werden.
Da die Bundesrepublik momentan die bestgebildete junge Frauengeneration hat, allein bei den Abiturienten sind circa 55 Prozent weiblich, möchte man den Mädchen das Berufswahlfeld erweitern. Es fehlt vielfach der Einblick in die berufliche Praxis, so dass häufig überholte Vorstellungen von Technikberufen die Berufsorientierung beeinflussen.
Mit dieser Aktion wird Mädchen zwischen 10 und 15 Jahren die Möglichkeiten geboten, in »typische Männerberufe« hineinzuschnuppern. Die Mädchen, werden in den teilnehmenden Unternehmen und Handwerksbetrieben der verschiedensten Branchen einen Tag lang von Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begleitet und betreut. Den Mädchen soll es an diesen Tag möglich gemacht werden, Arbeitsplatz und Umfeld technischer Berufe zu erkunden, eigene Fähigkeiten zu entdecken und einen allgemeinen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen.
Diese Aktion will auch die weitverbreiteten Meinungen zwischen den Geschlechtern und ihre Rollenverhältnisse im Beruf aufbrechen und hinterfragen.
Unternehmen und Betriebe die daran teilnehmen wollen, können sich auf der Internetseite **www.maedchen-berufzukunft.de** anmelden und weitere Infos bekommen, oder sich direkt mit den Verantwortlichen im Landkreis Konstanz, Susanne Hillan von der Kontaktstelle Frau und Beruf (BuA-Hillan@HwK-Kostanz.de) in Verbindung setzen.



Wollen Girls so richtig fit für den Beruf machen: Susanne Hillan von der Kontaktstelle Frau und Beruf und Christa Albrecht, Frauenbeauftragte der Stadt Konstanz.

Lorenzo Foglia

Fragen zum Irak-Konflikt

Georg Fischer: Personalchef über Bildung, Azubis und Eltern

Seit 30 Jahren ist Manfred Schüle (59) bei Georg Fischer in Singen. Das Unternehmen mit einem Jahresumsatz von etwa 220 Millionen Euro beschäftigt rund 1400 Mitarbeiter - darunter sind 60 Auszubildende.
WOCHENBLATT: Nach welchen Kriterien wählen Sie Bewerber um Ausbildungsplätze zum Vorstellungsgespräch aus?
Schüle: Für uns sind wichtig: der Schulabschluss und die Leistung, die in den Zeugnissen der letzten Schulhalbjahre dokumentiert ist.
WOCHENBLATT: Auf welche Äußerlichkeiten achten Sie in einem Vorstellungsgespräch?
Schüle: Äußerlichkeiten - da hat man natürlich gewisse Erwartungen, was das Auftreten und Erscheinungsbild betrifft. Der Bewerber sollte vernünftig angezogen sein, wie er es auch in der Schule ist. Er sollte nicht gerade so gekleidet sein, wie er in die Disco geht. An Äußerlichkeiten zeigt sich auch die Einstellung zur Arbeit, zu Kunden und Mitarbeitern.
WOCHENBLATT: Welche schulischen und sozialen Voraussetzungen müssen Auszubildende vorweisen?
Schüle: Das hängt vom Ausbildungsberuf ab, für den er sich bewirbt. Bei gewerblich Auszubildenden, da kommen bei uns alle Schulabschlüsse in Betracht: vom Abitur bis zum Hauptschulabschluss. Bei den kaufmännischen Berufen gehört dazu auch wieder Abitur und bei den Industriekaufleuten: Abitur und/oder mittlere Reife mit wirtschaftskundlichem Zusatzabschluss. Bei den fachlichen Fähigkeiten legen wir Wert auf Rechtschreibung, Ausdrucksvermögen, Mathematik, und Fremdsprachen. Außerdem legen wir auf Kenntnisse von Grundlagen wirtschaftlicher Zusammenhänge Wert. Ein Interesse an gesellschaftlichen und politischen Vorgängen sollte auch vorhanden sein. Seine sozialen Fähigkeiten, versuchen wir im Gespräch festzustellen.
WOCHENBLATT: Welches Maß an Allgemeinwissen setzen Sie voraus?
Schüle: Ja, ein gewisses Maß an Kenntnissen über die politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Ereignisse in Gegenwart und Vergangenheit sollte vorhanden sein.
WOCHENBLATT: Stellen Sie auch Fragen?
Schüle: Im persönlichen Gespräch stellen wir dazu auch Fragen.
WOCHENBLATT: Bitte nennen Sie Beispiele.
Schüle (lächelt): Ich würde zum Beispiel fragen, welche politischen Probleme die Leute gerade am meisten beschäftigen. Dann wird zurzeit vielleicht etwas zum Thema Irak kommen und zur Arbeitslosigkeit.
WOCHENBLATT: Und wenn gar keine Antwort kommt?
Schüle: Dann würde ich fragen, ob der Betreffende sich informiert, zum Beispiel Zeitung liest. Das gehört heute dazu, denn Zeitung lesen hilft mit, eine Grundlage für eine gewisse Allgemeinbildung zu schaffen.
WOCHENBLATT: Nennen Sie bitte Fehler, die einem Bewerber in einem Vorstellungsgespräch nicht unterlaufen dürfen.
Schüle: Zunächst muss der Bewerber genau zuhören, welche Fragen gestellt werden. Er muss auf Gefragtes antworten. Wenn der Bewerber gar keine Vorstellung hat, warum er sich für diesen Ausbildungsberuf entschieden hat, ist das ein schlechtes Zeichen, ebenso wenn der Kandidat gar keine Vorstellungen hat, was er später einmal machen möchte. Er sollte auch plausibel erklären können, wo er sich über dieses Berufsfeld informiert hat.
WOCHENBLATT: Die Pisa-Studie hat den Ruf der deutschen Schüler nicht verbessert. Wie beurteilen Sie die schulischen Voraussetzungen der Bewerber?
Schüle: Klar, es gibt Schultypen, vor allen die Hauptschule, die unter den allgemeinen strukturellen Bedingungen leidet. Dort sind Schüler dabei, die zu wenig Unterstützung aus dem Elternhaus erhalten. Dort ist das fachliche und soziale Niveau teilweise unbefriedigend.
WOCHENBLATT: Muss sich in den Schulen trotzdem etwas ändern?
Schüle: Die gesamte Bildungsaufgabe wird sich ändern müssen. Man muss die Vorstellung gewinnen: Bildung und Information gehören zu den wichtigsten Produktionsfaktoren in diesem Jahrhundert.
WOCHENBLATT: Hat nicht jeder die Möglichkeit, Bildung zu erwerben?
Schüle: Im Grunde genommen schon. Aber diese Aufgabe wird zu häufig der Schule übertragen und auch den Betrieben. Das Elternhaus, so ist manchmal der Eindruck, kann diese Aufgabe nicht bewältigen. Wir haben Auszubildende, bei denen fehlt die soziale Bindung im oder zum Elternhaus. Die jungen Leute haben Schwierigkeiten im sozialen Verhalten, sie sind auffällig in der Schule und bei uns.
WOCHENBLATT: Welche Folgen hat das?
Schüle: Das kann relativ schnell negative Folgen auf die weitere Zusammenarbeit haben. Wichtig sind mehr und mehr die so genannten Schüsselqualifikation und dazu zählen Teamwork, Anpassungsfähigkeit, Veränderungsbereitschaft und die Fähigkeit, sich auf neue Situationen einstellen zu können. Ebenso wichtig sind alte Arbeitstugenden wie Zuverlässigkeit, Genauigkeit in der Arbeit, Ausdauer, Belastbarkeit, Qualität der Arbeit, eine positive Grundeinstellung und vor allem eine positive Bereitschaft zur Zusammenarbeit. Das sind Dinge, die man schon im Elternhaus gut üben kann. Diese Tugenden erhalten unter der Überschrift Kundenorientierung eine neue Bedeutung. **Das Interview führte WOCHENBLATT-Redakteur Jan Torben Budde**



Manfred Schüle (59), Personalchef bei GF in Singen.

SIE WISSEN WAS SIE WOLLEN
HIER LERNEN SIE, WIE SIE ES SCHAFFEN.
Menschen zwischen 17 und 50 Jahren bietet die Gotthilf-Vöhringer Schule einen staatlich anerkannten Ausbildungsgang als
Altenpflegerin
Ganzheitlicher Unterricht in Praxis- und Theorieblöcken bereitet Sie in einer 3-jährigen Ausbildung optimal auf die berufliche Herausforderung vor.
Unsere Absolventinnen finden dadurch direkt nach dem Abschluss einen Arbeitsplatz.
Übrigens: Während der Ausbildung erhalten Sie monatlich eine Ausbildungsvergütung von ca. 650,– €.
Informationen:
Tel. 07503/929-302
Fax 07503/929-309
E-Mail: GVS.Wdorf@t-online.de
www.zieglerscheanstalten.de
Hoffmannstr. 25, 88271 Wilhelmsdorf
GOTTHILF-VÖHRINGER-SCHULE
WILHELMSDORF MARIABERG

DIE BRÜCKE
Private höhere Schule
● Mittlere Reife und Hauptschulabschluss
Vorbereitung auf beide staatlichen Abschlüsse
● Ganztagsschule u. Internat
Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung (durch Fachlehrer)
79249 Merzhausen · Am Rohrgraben 1
Tel. 0761/75230

Neue Projekte der Frauen-Akademie
Jetzt geht´s beruflich weiter!
5-monatige Teilzeitmaßnahme zum Qualifizierungserhalt von Erziehungsurlauberinnen mit Kinderbetreuung durch Fachpersonal im Haus.
Durchführungsorte: Gewerbe-Akademie Konstanz, Gewerbe-Akademie Waldshut.
Start im März 2003
Fidelia
15-monatige Teilzeitqualifizierung für alleinerziehende Frauen im Sozialhilfebezug.
Durchführungsort: Gewerbe-Akademie Singen
Start im Mai 2003
Beide Projekte werden durch den Europäischen Sozialfond gefördert.
Interesse? Fragen? Rufen Sie uns an.
Bildungsmanagement Frauen-Akademie
(07531) 587-239
GEWERBE-AKADEMIE
FRAUEN-AKADEMIE
MANAGEMENT-ZENTRUM
Ein Unternehmen der Handwerkskammer Konstanz
www.frauen-ga.de

Fern-Studium
in Friedrichshafen
Dipl.-Betriebswirt/in (FH)
Dipl.-Wirtschaftsjurist/in (FH)
0 75 41 / 5 01 20 diploma.de

BBS BERND-BLINDOW-SCHULEN
▸ Ergotherapeut/in*
▸ Physiotherapeut/in*
*Diplomabschluss (FH) möglich
▸ Pharm.-techn. Assistent/in**
▸ Informationstechn. Assistent/in**
**Fachhochschulreife mögl.
Allmannsweiler Str. 104
88046 Friedrichshafen
0 75 41 / 5 01 20
www.blindow.de

. . . Wetter wechselhaft
Wochenblatt
beständig . . .
Wochenblatt

Mass Start
Ein Rennen, bei dem alle Fahrer zur selben Zeit starten.



Erfolgreich ans Ziel – mit einem der größten IT-Ausbilder!
Ausbildungsplätze in Konstanz
Die Deutsche Telekom ist eines der weltweit führenden Telekommunikations- und Informationsunternehmen und bietet ihren über 40 Millionen Geschäfts- und Privatkunden eine umfassende Produktpalette.
Sehen Sie sich als Experten von morgen – im technischen oder kaufmännischen Bereich? Dann beginnen Sie doch Ihre Zukunft bei uns!
Zum 1. September 2003 bieten wir am Standort Konstanz Ausbildungsplätze zum/zur
IT-Systemkaufmann/-frau
Kaufmann/-frau für Bürokommunikation
Es erwarten Sie interessante Perspektiven – mit maßgeschneiderten Konzepten für Ihre berufliche und persönliche Qualifikation. Sie sind bereit für das 21. Jahrhundert? Dann sollten wir uns kennen lernen!
Das Rennen kann beginnen, wenn Sie mindestens über einen mittleren Schulabschluss verfügen. Gerne engagieren Sie sich in einem Team und haben Spaß an Kundenkontakt. Sind Sie zudem flexibel, selbstständig und neugierig? Dann sind Sie bestens auf einen erfolgreichen Start vorbereitet!
Interessiert? Herr Disch steht Ihnen vorab für Auskünfte gerne tetefonisch (07 61/2 84-17 11) zur Verfügung und freut sich bis spätestens 31. Januar auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Deutsche Telekom AG
Telekom Training Center
Berufsausbildung Freiburg
Wirthstr. 30
79110 Freiburg
www.telekom.de/jobs
Deutsche Telekom
S&S 088-1098

Verstehen, was mit den
Stellen passiert.

Wochenblatt
informiert!



MAURER ZIMMERER
STRASSENBAUER STUCKATEUR
BAUGERÄTEFÜHRER BETONBAUER ESTRICHLEGER
FLIESENLEGER ISOLIERER
BETONSTEINHERSTELLER BRUNNENBAUER GLEISBAUER KANALBAUER
ROHRLEITUNGSBAUER SCHORNSTEINBAUER
SPEZIALTIEFBAUER TROCKENBAUMONTEUR

Bauen für die Zukunft!

Hinter Ihnen liegt die Schule. Vor Ihnen die Zukunft. Eine Ausbildung in der Baubranche öffnet Ihnen den Weg zu Unabhängigkeit und Selbstständigkeit. Der größte Wirtschaftszweig Deutschlands bietet vielseitige Ausbildungsmöglichkeiten mit großer Perspektive. Die hohe Qualität der Ausbildung schafft sehr gute Karrierechancen, sichere Arbeitsplätze und gibt Ihrer Zukunft ein tragendes Fundament. Egal in welchem der zahlreichen Bauberufe – sie gestalten und sichern Ihre Zukunft.

Berufsförderungswerk
der Südbadischen
Bauwirtschaft GmbH

www.bauen-hat-zukunft.de
HOLBEINSTRASSE 16, 79100 FREIBURG, TEL. 07 61-70 30 2-76
info@bauen-hat-zukunft.de

Vollstart ins Kfz-Gewerbe

Das Gaspedal zur Karriere

Zur Zeit wird wieder vehement gefordert, Ausbildungsprofile zu entstauben und den heutigen Anforderungen der Berufsbilder anzupassen. Die Kraftfahrzeugbranche ist diesen Schritt längst gegangen und richtet das Niveau der Aus- und Weiterbildung an den ständigen Neuentwicklungen der modernen Autogenerationen aus.
So gibt es ab 2003 den Top-Beruf des »**Kraftfahrzeugmechatronikers**«, der den bisherigen Kraftfahrzeugmechaniker und den Kraftfahrzeugelektriker nun vereint.
In diesem Berufsbild werden natürlich auch neue Technologien wie Hybridantriebe oder Brennstoffzellen bei der Fortentwicklung eine Rolle spielen.
Für die anspruchsvolle Ausbildung sollten Interessierte einen guten Hauptschulabschluss oder die Mittlere Reife haben, dazu handwerkliches Geschick, gutes technisches Verständnis, Interesse und Talent im Umgang mit Elektrik sowie gute Kenntnisse in Mathematik und Physik.
Selbstverständlich sorgen die Kfz-Meisterbetriebe auch nach der Ausbildung dafür, dass die Qualifizierung ihrer Mitarbeiter mit den ständigen Neuentwicklungen auf dem Autosektor Schritt hält. Für Kfz-Mechatroniker ist die Weiterbildung zum geprüften Service-Techniker ein Baustein auf dem Weg zur Meisterprüfung. Auch Fachhochschul-Studiengänge in Automobiltechnik sind möglich - ein Pool aus dem die Automobil- und Zulieferindustrie ihren Elitenachwuchs rekrutiert.
Es braucht einen guten Realschulabschluss für den **Automobilkaufmann/ -kauffrau** oder ein gutes Abitur als Voraussetzung für die breit gefächerten Ausbildungsinhalte. Neben Betriebsorganisation, bürowirtschaftlichen Abläufen, Kostenrechnung und Kalkulation sind auch Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement und Garantieleistungen Teile der verantwortungsvollen Aufgaben, die erlernt werden.
Hinzu kommen Einkauf und Beschaffung, Bearbeitung von Reklamationen sowie Marketing- und Vertriebsmaßnahmen und vieles mehr.
Automobilkaufleute wissen rund um das Auto eigentlich alles.
Während ihrer dreijährigen Ausbildung werden die Nachwuchskräfte auch mit allen Aspekten des Verkaufs von Neu- und Gebrauchtwagen vertraut gemacht.
Da die Abläufe bis in die Werkstatt, zu den Herstellern oder zu Versicherungen heute in engem Online-Verbund organisiert sind, ist die kompetente Arbeit am PC eine Selbstverständlichkeit.

Praktikum und Infos

Das Praktikum während der Ferien ist ein ideales, praxisnahes Übungsfeld, um Einblick in die Arbeitsabläufe seines Wunschberufes zu bekommen. Gleichzeitig kann man so Fähigkeiten und Engagement schon einmal unter Beweis stellen und Pluspunkte für eine spätere Bewerbung sammeln. Die Ausbildungsbetriebe schätzen diese Möglichkeit der ersten Einschätzung.
Weitergehende Infos gibt es bei der Kfz-Innung Singen bei der Handwerkskammer Konstanz oder bei den Arbeitsämtern. Hinzu kommt die spezielle Infoplattform unter **www.autoberufe.de.**

Wir, die Andreae-Noris Zahn AG, kurz ANZAG genannt, sind mit über 2,5 Mrd. € Umsatz und mehr als 3000 Mitarbeitern eines der führenden Unternehmen des pharmazeutischen Großhandels.

Zum Herbst 2003 suchen wir noch

Auszubildende

zum/zur Kaufmann/-frau im Groß- u. Außenhandel.
Wir erwarten mittlere Reife, kfm. Schulabschluss.

Suchen Sie den Einstieg in einen qualifizierten Beruf mit guten Aufstiegsmöglichkeiten?
Dann bewerben Sie sich bei der

Andreae-Noris Zahn AG
Niederlassung Singen, Pharm.-Großhdl.
– Herrn Burkard –
Gaisenrain 14, 78224 Singen
E-Mail-Adresse: Singen@anzag.de

Medizinische Akademie
Unsere Website:
www.med-akademie.de

Wir bieten **Vollzeit-Ausbildungen** mit praxisnaher Qualifizierung in kleinen Lerngruppen:

Physiotherapeut/in
Logopäde/in
Ergotherapeut/in



IB


IB-Medizinische Akademie
Schule für Physiotherapie
Schule für Logopädie
Schloßstr. 1 - 78479 Reichenau
Telefon: (0 75 34) 99 36 80
Telefax: (0 75 34) 99 36 810

IB-Medizinische Akademie
Schule für Ergotherapie
Hauptstr. 42 - 78262 Gailingen
Telefon: (0 77 34) 930 190
Telefax: (0 77 34) 930 198

e-mail
Info@med-akademie.de



Wir bilden aus:
Industriemechaniker
Modellbaumechaniker
Giessereimechaniker
Energieelektroniker





Industriekaufleute
Dipl.-Betriebswirte (BA)
Dipl.-Wirtschaftsinformatiker (BA)
Dipl.-Ingenieure (BA)

Ausbildung bei Georg Fischer in Singen:

- Im Team
- Bereichsübergreifende Projekte / prozessorientiert
- Übernahmegarantie
- Vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zukunftsorientiert

Die Georg Fischer Gesellschaften am Standort Singen
Automobilguss · Verkehrstechnik · Rohrverbindungstechnik

Mehr über uns:
www.automotive.georgfischer.com

GEORG FISCHER +GF+

BKK-Alcan Singen - Über 60 Jahre Tradition und Erfahrung

Wenn es um so etwas Wichtiges im Leben geht wie die Gesundheit, dann braucht es einen starken und verlässlichen Partner. Die Betriebskrankenkasse der Alcan Singen GmbH, kurz BKK Alcan Singen (bis 2000 unter BKK Alusuisse Singen in der Region bekannt), ist eine unter rund 400 miteinander konkurrierenden Betriebskrankenkassen in Deutschland. Sie steht seit 1999 allen Interessenten (bisher) aus Baden-Württemberg offen.
Zur Gründung einer BKK kam es 1934 am Standort Singen für die Beschäftigten der damaligen Firmen Neher und später Aluminiumwalzwerke Singen. Das weltweit in der Aluminiumverarbeitung tätige Unternehmen Alcan ist dabei heute eines der Trägerbetriebe der BKK.
Eine schlanke Organisation der BKK Alcan Singen vermeidet teure Bürokratie. Kurze Wege und beste Leistungsangebote zu einem äußerst attraktiven Beitragssatz von 12,7 % für das laufende Jahr führen dazu, dass sich täglich immer mehr Menschen in Baden-Württemberg für die BKK Alcan Singen entscheiden, egal ob es um die eigene Krankenversicherung, die der Familie oder von Angehörigen geht. Inzwischen vertrauen sich mehr als 10.000 Versicherte der BKK Alcan Singen an. Täglich genießen, mit steigender Tendenz, immer mehr Familien, Einzelpersonen, Jung und Alt, Auszubildende, Studenten und Berufsanfänger aber auch Arbeitgeber den Schutz einer dynamischen und erfolgreichen Versichertengemeinschaft und das volle Leistungsspektrum - vom ersten Tag der Versicherung an.
Auch die hohe Qualifikation und das große Engagement der Mitarbeiter garantieren einen umfassenden Service. Typisch BKK Alcan Singen - das lohnt sich für die ganze Familie!
Dazu kommt der Einsatz modernster Technik, egal ob in der Organisation, der Verwaltung oder in der Kommunikation. Diese Ersparnispotentiale gibt die BKK Alcan Singen gerne an ihre Versicherten in Form des günstigen Beitragssatzes weiter. Dazu ermöglicht die unmittelbare, persönliche Betreuung der Mitglieder kurze Entscheidungswege und trägt ebenfalls wesentlich zu kostengünstigen Abläufen bei.
Dass die BKK Alcan Singen ihren Mitgliedern besonders verpflichtet ist, beweist auch das Leitbild, das den Rahmen der täglichen Arbeit für die Versicherten absteckt.
Im Mittelpunkt des Handelns stehen die Versicherten der BKK Alcan Singen. Die Kunden sollen beruhigt ihre Gesundheit der BKK Alcan Singen anvertrauen können.
Deshalb versteht sich die Kundenbeziehung auch als vertrauensvolle Partnerschaft. Freundlichkeit im Umgang mit ihren Kunden ist für alle Mitarbeiter von BKK Alcan Singen genauso selbstverständlich wie eine umfassende Kompetenz in Sachen Gesundheit. Darum haben Fortbildung und Schulung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei BKK Alcan Singen großes Gewicht. Umfassende Informationen über die innovative und sympathische Betriebskrankenkasse aus Singen, die nicht nur auf die Region konzentriert ist und die allen Interessenten offen steht, findet man im Internet unter www.bkk-alcan-singen.de.
Kontakt per E-Mail ist unter info@bkk-alcan-singen.de ebenfalls möglich. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gerne persönlich zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Ihr BKK Alcan Singen Team

BKK Alcan Singen
Alusingen-Platz 1, 78224 Singen
Tel. 07731-7993-0 / Fax. 07731-7993-39
E-Mail: info@bkk-alcan-singen.de oder
im Internet: www.bkk-alcan-singen.de

Unsere Servicezeiten:
Mo-Mi, Fr 8.00-16.00 /Do 8.00-17.00 Uhr

BKK
Alusingen-Platz 1
78224 Singen
Tel.: 07731/7993-0
www.bkk-alcan-singen.de

STELLENMARKT

Erfolgreich ins Jahr 2003
Gefällt Ihnen Ihr Kontostand?? Spaß an der Arbeit?? Mit unserem erfolgreichen „Arbeiten-von-zu-Hause-aus"-Konzept sind € 1.200 bis € 6.000 mtl. und mehr möglich. 24-h-Info-Tel. 0 72 51-30 53 88 Daniela Engert www.karriere-webweit.com

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.03.03
einen/eine **Konditor/in**
(auch stundenweise)
oder **Bäcker/in**
mit Konditoreierfahrung

Bei Interesse melden Sie sich bei
Bäckerei – Konditorei
Karl Hermann Auer
Ekkehardstr. 75, 78224 Singen, Tel: 07731/61683

Bistro Café
Le RICARD
Live Music

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Aushilfe

für Service und Theke

Tel. **01 60/90 62 77 56** od.
ab 17⁰⁰ Uhr **0 77 31/5 48 21**

Für unsere Kunden in **Stockach/Ortsteil** suchen wir zum sofortigen Eintritt:

Stockach/Ortsteil
eine Haushaltshilfe
für 4x wöchentlich vormittags

Zu Ihren Aufgaben gehört die Pflege und das Sauberhalten eines gepflegten 5-Personen-Haushaltes, verbunden mit sonstigen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, wie Bügeln der anfallenden Wäsche.

Wir bieten gute Bezahlung und Unterstützung während der Einarbeitung. Sind Sie an einer Zusammenarbeit mit uns interessiert - dann rufen Sie uns einfach an.



toma Gebäudereinigungsgesellschaft mbH
Eigeltingen
Tel. 0 77 74/93 91 33
Fax 0 77 74/93 91 35

CMC Personalservice GmbH

Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:

Helfer/in
Auto von Vorteil

Info und Bewerbung unter:
Tel. 0 77 31 - 95 37 11 Herr Renna

oder schriftlich an unser Büro:
CMC Personalservice GmbH
Theodor-Hanloser-Straße 4
78224 Singen

oder im Internet:
www.cmc-personal.de

TÜV CERT ISO 9002

PERSONAL SERVICE Helmut Dusej

seit 10 Jahren
Ihr
Personal-
Dienstleister

Wir suchen:

10 Montagehelferinnen

Anforderungen: eigener PKW, Schichtbereitschaft, gute Deutschkenntnisse (in Wort und Schrift)

Wir bieten: leistungsorientierte Entlohnung, top Arbeitseinsätze bei unseren Industriekunden in Ihrer Nähe

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin:

Personal Service
Helmut Dusej GmbH
88045 Friedrichshafen
Schanzstr. 5/1
Tel.: 07541/3 88 70-0

Personal Service
Helmut Dusej GmbH
88630 Pfullendorf
Hauptstr. 57
Tel.: 07552/40 93 51

UNTERRICHT

ZEUGNISSORGEN?



Nachhilfe von der Grundschule bis zum Abitur

Beratungstag
Sa., 8. Febr. 2003
11-15 Uhr

☎ 0800 / 111 12 12
gebührenfrei vor Ort
www.studienkreis.de

Nachhilfe mit System
STUDIENKREIS®

Radolfzell, Bismarckstraße 3
☎ 46 85 • **Singen,** Scheffelstraße 14
☎ 6 13 46 • Mo-Fr 14.00-17.00 Uhr

Achtung! Wir suchen per sofort im Raum Konstanz u. Singen Promotion-Kräfte (20–30 Jahre) für Verkostungs-Aktionen PR-PROMOTION Tel. 0 71 51/95 32 42

DIW Instandhaltung

REINIGUNGSKRÄFTE

für unsere Objekte in Gottmadingen und Radolfzell auf 325,-EURO-Basis ab sofort gesucht. Arbeitszeit: Sa. 6.00 - 13.00 Uhr.

☎ 07731/7950-60 (Frau Hoppe)

DIW Instandhaltung GmbH
Außenstelle Singen
Industriepark 206 · 78244 Gottmadingen
Ein Unternehmen der Voith Gruppe

www.diw-instandhaltung.de



Ausbildung am Bodensee

Jährlich im November beginnen wir mit der 3-jährigen Vollzeitausbildung zum/zur

„Physiotherapeuten/in".

Mit Abitur oder einem guten Realschulabschluss bewerben Sie sich jetzt. Bewerbungsunterlagen anfordern bei:

Physiotherapie-Schule Konstanz
Robert-Gerwig-Str. 12 · D-78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 / 5 00 49 · Fax 5 00 44
www.physiotherapie-schule-konstanz.de

S U C H E
kontaktfreudige, junge, hübsche Frauen.
Tel. ab 14.00 Uhr 0041 76/373 90 90

Weihnachten vorbei,
und immer noch Wünsche offen! Verdienen Sie mit uns nebenberuflich und erfüllen Sie sich Ihre Wünsche selber. Rufen Sie an! **Tel. 07732/972162**

Traumjob von zu Hause!
www.dein-karriereweg.de
Tel. 0 72 47 / 2 08 98 76

CMC Personalservice GmbH

Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:

Schlosser/in mit Schweißkenntnissen. Auto von Vorteil.

Info und Bewerbung unter:
Tel. 0 77 31/95 37 0, Hr. Schullcke

oder schriftlich an unser Büro:
CMC Personalservice GmbH
Theodor-Hanloserstr. 4
78224 Singen

oder im Internet:
www.cmc-personal.de

TÜV CERT ISO 9002

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 077 45-75 00 oder mobil: 01 71/9 84 01 46

Seriöses Zweiteinkommen!
Info: www.gekoplin.flpg.de oder direkt G. Koplin, Wellness & More. Fon 07461/163100. Büro: Mühlsteigstr. 5,78532 Tuttlingen

Schlank & fit. Mach mit!
Tel. 0 77 33 / 50 35 907 oder www.endlichschlankundfit.com

Job zu Hause?
www.Super-Verdienst.de

www.pcarbeit.com

Testpersonen
für Auto, Urlaub, Kosmetik, Einkauf, Ernährung, bis 3 000,- € mtl. nebenberufl.
Telefon 0 711 / 8 70 33 68

Hauptsache nett!
Frauen jeden Alters biete ich eine vielfältige Nebenbeschäftigung.
Telefon 01 74 / 6 20 68 97

Neue Coffeebar
in Singen sucht zum 1.3.03
Festangestellte und **Aushilfskräfte**
für Theke und Service.
Schriftlicher Kontakt an: www.coffeebarsingen@aol.com oder unter Chiffre-Nr. 200437 an das SWB, Postf. 320, 78203 Singen.

Arbeiter für seriöse Heimarbeit gesucht.
Für Infos senden Sie einen mit 0,55 € frank. Rückumschlag an:
MVV Service, Postfach 1613, 53866 Euskirchen

Top-Job im Wellnessbereich
Neben- oder hauptberuflich im Trendmarkt der Zukunft.
www.chancen-im-team.de
0 72 55 / 7 19 09 09

Erfolgreich selbstständig von zu Hause aus arbeiten.
Jeannette Woelki, 03302-4940645
www.erfolgs-wegweiser.de

Benötigen Sie ein Neben-Einkommen? Ja ☐ Nein ☐

Unabhängigkeit ist für Sie wichtig? Ja ☐ Nein ☐

Freiberuflich wollen Sie Ihr Einkommen selbst gestalten? Ja ☐ Nein ☐

In Zukunft werden vielleicht Sie diese Fragen stellen als

Interviewer(in)
in der Marktforschung.

Infos bei INRA Deutschland GmbH Abteilung 04/05, Papenkamp 2-6 23879 Mölln, Tel. 04542/801-373 e-mail: feld@inra.de, www.inra.de

inra DEUTSCHLAND

Ihre Chance in der Marktforschung

Teilzeitkraft
für Mi. + Do. nachmittags und jeden 2. Samstag in Textilreinigung gesucht.
Kurze schriftl. Bewerbung an Chiffre 200438 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

Ab sofort Aushilfskraft für Änderungsschneiderei auf 325,- €-Basis für Nachmittags gesucht.
Tel. 0 77 31 - 2 58 23

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin einen engagierten

Außendienst-Mitarbeiter

Wir bieten eine leistungsbezogene Bezahlung. Wir sind ein Großhandels- und Import-Unternehmen der Floristik- und Deko-Branche.
Wenn Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bei uns.

jurgen enderle

FLORISTENBEDARF-GROSSHANDEL
IMPORT - EXPORT
IM HASELBUSCH 9-13
78224 SINGEN/HTWL.

Wir suchen ab sofort gelernte/n
Friseur/in
für vorerst 2 x wöchentlich ganztags in Singen.
Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei:



CMC Personalservice GmbH

Für den Einsatz bei unseren Kunden suchen wir:

Maschinenbediener/in
Auto wäre von Vorteil

Info und Bewerbung unter:
Tel. 0 77 31/95 37 0, Hr. Schullcke

oder schriftlich an unser Büro:
CMC Personalservice GmbH
Theodor-Hanloserstr. 4
78224 Singen

oder im Internet:
www.cmc-personal.de

TÜV CERT ISO 9002

Suche dringend!!
Mitarbeiter von zu Hause aus für Kugelschr. montieren, falten u. einkuvertieren, u. v. mehr. 500,- bis 1.500,- monatlich möglich. **(0180) 5006938**

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

Wir suchen zuverl.
Aushilfskraft
für Parkplatzreinigung in Singen, Radolfzell, Gailingen.
Tel. 0 77 21 / 50 32 27

Winterthur - Frauenfeld - Kreuzlingen - Wil

Top Schweizer Löhne!!!
EU-Bürger aufgepasst!! Wir suchen in Grenznähe folgende Berufsleute mit Ausbildung:

Sanitärmonteure
CH-Mindestlohn ab Fr. 27.12/Std.
Schlosser
CH-Mindestlohn ab Fr. 28.12/Std.
Maler/Gipser/Maurer
CH-Mindestlohn ab Fr. 28.21/Std.
Dachdecker/Zimmermann
CH-Mindestlohn ab Fr. 26.44/Std.
Klempner/Bauspengler
CH-Mindestlohn ab Fr. 27.12/Std.
Landschaftsgärtner
CH-Mindestlohn ab Fr. 28.12/Std.

Rufen Sie uns noch heute an.
Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Untere Kirchgasse 2
CH-8400 Winterthur
Tel. 00 41 - 52 / 214 34 34

optima AG **personal**
www.optima-personal.ch

Weibliche Service-Aushilfen
nach Bohlingen gesucht, auf 325,– €-Basis.
Tel. 0 77 31/2 25 17 od. Handy 01 74/1 80 59 97

Ebbe im Geldbeutel?
Großunternehmen vergibt Nebenverdienst an Frauen. Sie arbeiten da, wo Sie wohnen.
Telefon 075 33- 40 27

Physiotherapeut/in
zum 01.04.03 gesucht.
0 77 33 - 50 14 42

Wir suchen ab sofort
Servicemitarbeiter/in
zur Aushilfe oder Teilzeit in Speiserestaurant
Tel. 0 77 31-79 61 61

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt- Telefon
0 77 31/88 00-0 · Fax 88 00-36

Wir suchen universell einsetzbaren
Metzgergesellen für unsere Produktion
außerdem
Verkäuferin für freitags und samstags
auf 325,–€-Basis.

DENZEL'S Metzgerei
Telefon 0 77 31 / 6 24 33, Fax 6 94 27
Wolfgang Denzel GmbH
78224 Singen (Hohentwiel)
Schwarzwaldstraße 22

Wir suchen Sie!

Sie sind flexibel, dynamisch und verfügen über eine der folgenden Ausbildungen:

Schlosser/Schweißer
Heizungsbauer
Elektriker/Elektroniker
Zahnarzthelferin
Löter/Löterinnen

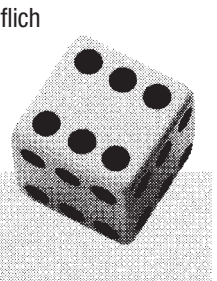
dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Ihre Ansprechpartner sind:
Herr Reiner 07731/956720
Frau Frei 07731/956790

Zeitarbeit – Persona Plan

PersonaPlan GmbH Widerholdstr. 50a 78224 Singen

Florist/in und Gärtner/in
gesucht, auch für Teilzeit oder Stundenweise
Garten-Schoch
78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32/73 15 ab 19 Uhr

Auch zweitberuflich (drei Abende) mit festem Grundlohn.



Immer einen Volltreffer

Sind Sie als **Kundenberater, Bezirksleiter** oder **Verkäufer** im

Außendienst (m/w)

tätig und verdienen zu wenig? Dann machen Sie bestimmt keinen Fehler, wenn Sie bei uns anrufen. Sie erwartet:

- **Fester Bezirk in Wohnortnähe, vorhandenes Kundenpotenzial**
- **Ausreichende Einarbeitung, bewährtes System**
- **Grundbezüge, zuzüglich Erfolgsprämien**
- **Exklusivprodukt, Folgegeschäfte**

Interessant auch für Wiedereinsteiger/-innen. Alter: 23 – 48 Jahre. Interessiert? Weitere Informationen erhalten Sie von einer unserer über 50 Direktionen – **Telefon 0 74 61 / 9 66 19 13** (Fr. Wittje).









LEIBER GROUP

Wir sind ein expandierendes, mittelständisches Unternehmen und produzieren weltweit mit über 700 Beschäftigten qualitativ hochwertige Schmiedeteile aus Aluminium. Die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte sowie unsere Position auf den internationalen Märkten erfordert ein Team von qualifizierten, motivierten Mitarbeitern.

Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich "Konstruktion (CAD)" suchen wir daher zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen flexiblen und teamfähigen

Konstrukteur (w/m)

für die Konstruktion von Bearbeitungsvorrichtungen und Aluminium-Umformwerkzeugen. Idealerweise haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmechaniker und verfügen zusätzlich über eine Techniker- oder Meisterausbildung. Sie sollten bereits konstruktive Erfahrung im 3D-Bereich vorweisen, wobei Kenntnisse in Unigraphics besonders von Vorteil wären.

Ferner suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Technischen Zeichner (w/m)

Ihre Aufgabe besteht in der Bearbeitung von Änderungszeichnungen, Erstellung von Detailzeichnungen und Neuteilen. Eine abgeschlossene Berufsausbildung setzen wir voraus und der sichere Umgang im 3D-Bereich, möglichst in Unigraphics, wäre wünschenswert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

LEIBER oHG
Aluminium Umform- und Bearbeitungstechnik
78576 Emmingen
Rudolf-Diesel-Straße 1
www.leiber.com
Telefon 07465/292-0
Telefax 07465/292-210
e-mail: HubertHagen@leiber.com

Für unser Säge- und Spanerwerk suchen wir einsatzfreudige

Sägewerksarbeiter

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an **HOLZWERKE Riedlinger GmbH,** Singen-Bohlingen
Herrn Hägele, Zur Mühle 7, 78224 Singen-Bohlingen
Tel. 0 77 31/93 51 14 von 8.00–18.00 Uhr

WIR

sind ein sehr kundenorientiertes Autohaus mit langer Tradition. Expandierend, jung, dynamisch. Wenn Sie das Gefühl haben, zu uns zu passen, bewerben Sie sich jetzt bei uns.

SUCHEN

BUCHHALTER/-IN
STEUERFACHANGESTELLTE/-N

SIE

Aufgabengebiet: Erstellung der Finanzbuchhaltung, Zahlungsverkehr, Mahnwesen

Ideal wären Vorkenntnisse im Autohaus und Erfahrung in DATEV-Anwendungen. Bewerben Sie sich jetzt bei uns.
Wir bieten Ihnen ein tolles Betriebsklima und einen absolut den neuesten Anforderungen entsprechenden Arbeitsplatz.

BRÜTSCH AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19a · 78224 Singen
E-Mail: info@autohaus-bruetsch.de
Internet: www.autohaus-bruetsch.de

mazda



Wir suchen Sie/Ihn (als Aushilfe)

auf 325-€-Basis für unsere Kleinanzeigenannahmestelle in **Radolfzell**.

Sie sind **langfristig** tage-/wochenweise, ganztags für Urlaubs- und Krankheitsvertretung einsetzbar.

Sie sind belastbar, flexibel und mit EDV vertraut. Gute Schreibmaschinenkenntnisse, fließendes Deutsch und Freude am Kundenkontakt setzen wir voraus.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

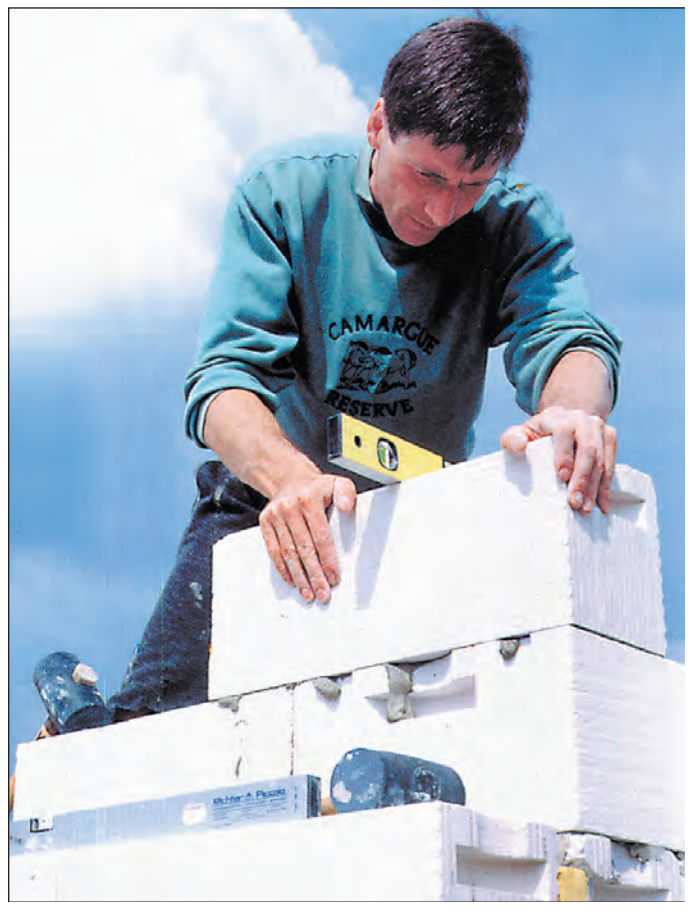
Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH + Co.
z. Hd. Frau Reitter –persönlich–
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Auf den Baustoff kommt es an

Preis und Eigenschaften müssen aber stimmen

Obwohl im Jahr 2001 36 Prozent aller Haushalte im eigenen Einfamilienhaus lebten und 15 Prozent über ein vermietetes Haus oder eine Wohnung verfügten, gehört Deutschland im europäischen Vergleich noch immer zu den Schlusslichtern bei der Wohneigentumsquote. Begründet sicher auch damit, dass viele Familien den Traum vom eigenen Haus oftmals viel zu schnell als unerschwinglich zu den Akten legen. Unter sachkundiger Beratung kann man sich jedoch mit einem gut durchdachten Konzept selbst bei schmalem Geldbeutel diesen Wunsch erfüllen. Eine intelligente, jeden Quadratmeter Wohnfläche nutzende Architektur gehört hier ebenso dazu wie eine rationelle, Baukosten sparende Bauweise mit einem wärmeschutztechnisch und ökologisch bewährten, leicht zu verarbeitenden Baustoff. Gerade im Punkt Wärmeschutz und Ökologie sehen nach einer Umfrage des Marktforschungsinstituts Icon 86 Prozent der Bauherren eine Chance, langfristig Energiekosten zu sparen und die Lebensqualität zu verbessern.
Dem Rohbau muss beim kostengünstigen Bauen besondere Aufmerksamkeit gelten. Um Wärmebrücken und Rissbildungen zu vermeiden, die durch die Kombination verschiedener Baustoffe auftreten können, empfehlen Fachleute heute Bausysteme, mit denen ein Gebäude aus einem einzigen Baustoff erstellt wird. Das richtige Maß für den Preisvergleich ist der Preis für den Quadratmeter fertige Wand, inklusive Mörtel, Putz, Vorbereitung für den Innenausbau und Lohnkosten.
Aber der Preis ist, wie so oft, nicht alles: Vor allem die bauphysikalischen Werte sollten genau überprüft werden. Der Baustoff Porenbeton beispielsweise hat bei einem echten Leistungsvergleich einiges zu bieten - von vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, über einfachen problemlosen Wandaufbau, raschen Baufortschritt bis zu überzeugenden bauphysikalischen Werten. Aufgrund seiner mineralischen Zusammensetzung verfügt Porenbeton über eine hohe Festigkeit, ist nicht brennbar, gut schallisolierend und vor allem hervorragend wärmedämmend. Selbst bei einer einschaligen Wand ist auch nach der Anforderung der Energieeinsparverordnung vom Frühjahr 2002 weiterhin keine zusätzliche Wärmedämmung erforderlich.
Beim Bauen mit diesem Bausystem spart der Bauherr nicht nur an den Lohnkosten und durch schnellen Baufortschritt an Miete und Zwischenfinanzierung, sondern genauso an den späteren Energiekosten. Da sich Porenbeton aufgrund seiner Leichtigkeit, den Grifftaschen und dem Nut- und Feder-System hervorragend für Selberbauer eignet, können durch Eigenleistung sogar bis zu 30 Prozent Einsparungsmöglichkeiten bei den Baukosten in die Planung einbezogen werden.



Der Baustoff Porenbeton hat bei einem echten Leistungsvergleich einiges zu bieten - von vielfältigen Einsatzmöglichkeiten, über einfachen problemlosen Wandaufbau, raschen Baufortschritt bis zu überzeugenden bau



Auf die Arbeitsplatte kommt es an: Schock bietet hier harte Oberflächen, die beste Grundlage zum Schneiden und Vorbereiten von Speisen sind. Eine Menge Farbe kann hier in die Küche gebracht werden. Bester Stil für eine moderne Küche.

Erdgasherd wird zum Sparschwein

Fast jeder zweite Haushalt heizt inzwischen mit Erdgas und immer mehr wissen, dass auch das Kochen und Backen mit Erdgas nicht nur praktischer, sondern auch preiswerter ist als mit einem Elektroherd: In zehn Jahren lassen sich mehr als 500 Euro Energiekosten sparen. Auch Umweltverbände setzen sich für das Kochen mit Erdgas ein.
Wer mit einem Gasherd kocht, spart im Vergleich zum Elektroherd jährlich etwa 50 Euro an Energiekosten, hat der Bundesverband der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft (BGW) errechnet. Auch die Stiftung Warentest stellt fest, dass »das Kochen auf einem Gasherd preiswerter als mit dem elektrischen Konkurrenten« ist.
Wer also sowieso über einen Gasanschluss verfügt, spart deutlich Energiekosten, wenn er auch seinen Herd mit Erdgas betreibt. Das rechnet sich besonders, wenn viel gekocht wird. Die etwas höheren Anschaffungskosten haben sich in der Regel schon nach ein bis zwei Jahren amortisiert.
Doch nicht nur Kostenvorteile sprechen für den Gasherd. Umweltverbände wie der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und der Naturschutzbund Deutschland (NABU) haben das Kochen mit Erdgas als Ökothema entdeckt. Um das gleiche Gericht zu kochen, muss bei einem Elektroherd fast doppelt so viel Primärenergie eingesetzt werden.

ihre neue küche
die pure Lust am Leben
Alles rund ums Bauen
FX RUCH
www.fxruch.de
Industriestr. 13 – 15 Singen
Tel. 07731/592-122

Ihr Bad vom Spezialisten
Badumbau komplett
alles aus einer Hand
Beratung, Gestaltung, Vermittlung von handwerklichen Nebenleistungen.
WIDMANN GmbH
78224 Singen · Freibühlstr. 13
Tel. 0 77 31/8 30 80 · Singen-Süd

Wochenblatt
für erfolgreiche Werbung

Faisst
MALERWERKSTÄTTE INDUSTRIELACKIERUNGEN SANDSTRAHLEREI
Instandsetzung von Unterwasserschiffen und Deckslackierungen für alle Bootstypen.
Wir machen Ihr Schiff flott für die nächste Saison
Telefon (0 77 31) 6 92 02-3

Passt in jedes Bad.
Wanne auf Wanne!
Ihre neue Wanne ohne Fliesenschaden in den schönsten Farben
REPABAD®
Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstraße 5
78239 Rielasingen (Htwl.)
Telefon 0 77 31 / 9 32 80
Neuwannen · Whirlpools · Brausewannen

Beratung & Service vom Feinsten
Einzelne Küchen bis 50% reduziert!
Gerhard Schneider
KÜCHENDESIGN & BAD
78315 Radolfzell – Böhringen
Industriegebiet Öschlestr.77
Tel.:07732-82 16 82 Fax: 82 16 84
WWW.kuechendesign-schneider.de

SCHALLSCHUTZ
Endlich Ruhe im Haus – mit Schallschutzfenstern von Haug + Schöttle.
KÖMMERLING + Fenster-Profis
Haug + Schöttle GmbH
Kunststoff-Fenster
Werner-von-Siemens-Straße 15, 78224 Singen
Telefon 07731/86 83-0, Telefax 86 83-30
E-Mail: info@singen.haug-schoettle.de
http://www.haug-schoettle.de

SCHÖTTLE
• Kunststoff
• Holz
• Holz-Alu -Fenster
SCHÖTTLE-Fenster GmbH
Im Wiesengrund 7
78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. (07732) 99 16-0 · Fax (07732) 99 16-20

Wir erstellen schlüsselfertige Massivhäuser
nach Plan und Wunsch des Bauherrn zu
garantierten Festpreisen.
Mithilfe bzw. Eigenleistung des Bauherrn jederzeit und in jeder Form möglich.
Schlüsselfertiger Massivbau
BURKART-BAU
Bauunternehmen – Hoch- u. Tiefbau
78343 Gaienhofen-Balisheim - Tel. 0 77 35/9 30 30

B+B Küchenstudio
Werner v. Siemens Str. 25 · 78224 Singen
4 Musterküchen raus!!
Diese vier Modelle sind 70% reduziert und individuell erweiterbar sowie Küchengeräte exklusiv. Einlagerung bis zum Einbau möglich.
BOSCH - Geräte
www.bb-kuechen.de
in top design + qualität

Sie suchen Ihre Traum-Küche oder Ihr Traum-Bad?
Gut beraten Gut geplant Gut gekauft
Dann sind Sie bei uns richtig!!!
Wir helfen Ihnen, Ihre individuelle Küchen- bzw. Badeinrichtung zu finden.
Damit Ihre Träume wahr werden.
Besuchen Sie uns in unserer neu gestalteten Ausstellung.
Ihr kompetenter Partner für den kompletten Küchen- und Badumbau.
SCHELLHAMMER
MÖBELHAUS SCHREINEREI INNENAUSBAU
Im Kai 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 0 77 33 / 54 42, Fax 21 60
www.schellhammer-einrichtungen.de · E-Mail: Schellhammer.moebel@t-online.de

GLASDUSCHKABINEN
GLASTÜREN
GLASMÖBEL
GLASRÄDLE
GLAS BRUCH – WIR KOMMEN SOFORT!
www.glas-raedle.de
Glas Rädle GmbH, Hegaustr. 4, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 / 6 80 88, Fax 6 28 18

SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Gebäudeenergieberatung
nach der neuen Energiesparverordnung EnEV
Energiesparcheck
Energetische Modernisierungskonzepte
Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

Neue Fenster
Lärm und Kälte bleiben draußen!
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.
Edmar Adamczyk
Fensterbau
Glaserei
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 0 77 31 / 5 33 46
Erfolgreich werben im Wochenblatt

Schlenker
www.schlenker-fliesen.de
E-Mail: schlenker-fliesen@t-online.de
Fliesenfachgeschäft
78315 Radolfzell
Libellenweg 10
Telefon (0 77 32) 1 21 82
Mitglied im Landesinnungsverband Fliesen Baden-Württemberg
FLIESEN – PLATTEN – MOSAIK
FACHGERECHTE VERLEGUNG
Eigene Ausstellung – Verkauf an privat

SPEZIALHAUS FÜR BETTSOFAS
SOFORT AB LAGER LIEFERBAR
SITZSTREIK
SINGENER STR. 1 RADOLFZELL-BÖHRINGEN TEL./FAX 0 77 32/5 60 50

Förderungen richtig nutzen

Tipps zu Bundes- und Länder-Förderprogrammen für Energiesparer

Bauherren, aber auch Käufer gebrauchter Immobilien und Eigenheimbesitzer mit Renovierungsdrang haben die Qual der Wahl. Allein im Bereich Energieeinsparung und erneuerbare Energien gibt es mehr als 240 öffentliche Förderprogramme. Doch davon profitieren können nur Antragsteller, die sich im Förderdschungel auskennen und um formale Fallstricke im Antrags- und Genehmigungsverfahren einen großen Bogen machen.

Die Programm-Auswahl ist die erste Hürde auf dem Weg zum Fördertopf. Ob ein Bundes- oder ein Länderprogramm die bessere Förderalternative darstellt, muss jeder Förderwillige für sich selbst feststellen. Grundsätzlich sollte er jedoch alle für sein Vorhaben in Frage kommenden Programme - unabhängig oder sich um Bundes- oder Landesfördermittel handelt - prüfen. Anträge sollten für jene Förderprogramme gestellt werden, die am besten zur geplanten Bau- oder Modernisierungsmaßnahme passen und in denen die höchsten Förderbeträge gewährt werden. Übrigens, Bundesprogramme sind in der Regel in den allgemeinen Bestimmungen zu den Fördervorhaben weiter ausgelegt und mit deutlich mehr Mitteln ausgestattet. Fördermaßnahmen in Länderprogrammen sind dagegen oft klarer definiert und können in den meisten Fällen mit Fördermitteln aus verschiedenen Programmen kombiniert werden.

Im Bereich Energie werden Fördermittel meist als nicht rückzahlbarer Zuschuss zu den Investitionskosten oder als zinsgünstiges Darlehen gewährt. Zusätzlich können auch Bürgschaften oder indirekte Fördermaßnahmen wie die steuerliche Begünstigung oder die Mindestvergütung für die Stromeinspeisung für ein Projekt relevant sein. Direkte Zuschüsse werden bei Nachweis der im Förderprogramm spezifisch genannten Voraussetzungen entweder nach Fortschritt des Vorhabens oder als Gesamtsumme an den Antragsteller ausgezahlt.

Beachten muss der Förderinteressierte auch: Zinsgünstige - oder in Einzelfällen sogar zinsfreie - Darlehen, mit denen die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Rahmen ihres Programms zur CO2-Minderung beispielsweise die Installation von Niedertemperatur-Heizkesseln und Brennwertkesseln sowie Maßnahmen zur Verbesserung des Wärmeschutzes fördert, werden ausschließlich über die Hausbank ausgereicht. Deshalb muss der Förderantrag auch bei der Hausbank gestellt werden. Diese Darlehen sind banküblich durch Immobilien Sicherungsübereignungen wie eine Grundbucheintragung abzusichern. Um den Kreditinstituten die Entscheidung zur Vergabe der Darlehen zu erleichtern, wird in einigen Fällen zusätzlich zu dem Darlehen auch eine anteilige Haftungsfreistellung gewährt. Dies bedeutet, dass die Darlehen nur bis zu einem bestimmten Anteil - in der Regel bis zu 50 Prozent - banküblich abzusichern sind.

Indirekt durch steuerliche Vergünstigungen gemäß dem Eigenheimzulagengesetz werden Bauherren und Modernisierer mit der Öko-Zulage gefördert. Unterstützt wird mit ihr die Energieeinsparung - sei es beim Bau eines Niedrigenergiehauses oder die Nutzung erneuerbarer Energien wie Solaranlagen. Der Zuschuss erfolgt durch erhöhte Steuervergütungen bei der Einkommensteuer.

Solange die exakten Förderbedingungen eingehalten werden, müssen Bauherren und Modernisierer keinerlei Nachteile durch die Nutzung von Fördermittelprogramm fürchten. Werden Fördermittel allerdings nicht gemäß ihrer Bestimmung verwendet oder sind durch falsche Angaben, gefälschte Belege oder Scheingeschäfte erschlichen worden, drohen hohe Geld- oder sogar Freiheitsstrafen.

Die Immobilie der Woche

Markus Kiewel Bauunternehmung

Baugeschäft - Zimmerei - Immobilien
Schlüsselfertiges Bauen - Außenanlagen

Unser Angebot für Sie:

Orsingen - Erdenbühl
Doppelhaushälfte, ca. 120 m² Wfl., Grundst. 340 m², mit Keller, schlüsselfertig
zum Festpreis **199 000,– €**

Doppelhaushälfte, ca. 120 m² Wfl., Grundst. 404 m², mit Keller, schlüsselfertig
zum Festpreis **210 000,– €**

Wir beraten Sie gerne kostenlos und unverbindlich! Rufen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Im Grund 12, 78359 Nenzingen
Telefon 0 77 71 / 6 19 41 · Fax 0 77 71 / 48 15
Internet: www.kiewel-bau.de
e-mail: info@kiewel-bau.de

Expertenmeinung gibt Aufschluss

Die Finanzierung steht - aber stimmt der Preis? Wie können Immobilienkäufer schnell und unkompliziert eine Expertenmeinung über den Wert des Objektes einholen? Denn nur so lässt sich vermeiden, dass für die alte Ruine der Preis einen Märchenschlosses gezahlt wird.

Endlich, die Traumimmobilie ist gefunden, die Finanzierung unter Dach und Fach. Doch Achtung: Egal ob die Entscheidung auf die Altbauwohnung mit Stuckdecke oder das moderne Neubauhaus fällt, in keinem Fall sollte man sich allzu sehr vom schönen Schein blenden lassen.

Es gibt eine Reihe von Punkten, auf die schon beim Besichtigungstermin geachtet werden sollte. Dazu gehört zum Beispiel ein trockener Keller oder die Verglasung der Fenster.

Doch viele Fehler sind für den Laien nicht erkennbar, wie etwa Schädlinge im Dachstuhl oder überstrichene Flecken, die ein feuchtes Mauerwerk verdecken. Da beim Kauf einer Immobilie der Grundsatz gilt »gekauft wie gesehen«, ist der Verkäufer von der Haftung für Sachmängel weitestgehend ausgenommen. Wer sich also Ärger ersparen möchte, sollte rechtzeitig Rat vom Fachmann einholen.

Eine erste Möglichkeit ist das Erstellen eines Verkaufswertgutachtens eines Maklers, beispielsweise der Aufina/Era, dem Partner der Commerzbank. Die Experten, speziell geschulte Immobilienmakler, bewerten ein Objekt nach verschiedenen Kriterien wie etwa der Lage und der Verkehrsanbindung. Aspekte wie beispielsweise die Bausubstanz oder die Qualität der Bauausführungen sollten am besten von Ingenieuren überprüft werden.

Käufer werden beim Immobilienkauf vor Verlustgeschäft geschützt

Der TÜV Süddeutschland bietet zusammen mit der Commerzbank verschiedene Angebote speziell für den privaten Häuslebauer an.

Die systematische Prüfung einer Immobilie hat eine doppelte Funktion: Einerseits schützt sie den Verkäufer vor einem Verlustgeschäft, andererseits bewahrt sie den Käufer vor überhöhten Preisen und weiterem Risiko. Stephan Bachhuber, Spezialist für Immobilienfinanzierung bei der Commerzbank, erklärt: »Bei Zweifamilienhäusern fordern wir zwar ab 300000 Euro ein formales Verkehrs- und Beleihungsgutachten.

Doch auch bei kleineren Investitionen raten die Experten ihren Kunden, ein solches Gutachten in Auftrag zu geben, denn Sanierungskosten werden häufig unterschätzt.«

Preishit - Superangebote (Heim + Haus Immobilien)

Singen – DHH, neuwertig, 140 m² Wfl., 220 m² Grstk., sonnige, kinderfreundliche Lage, Sackgasse, EBK, Abstellplatz € 299.000,-
Gottmadingen - 1-2 FH, 2 x 3 Zi., + Küche, 636 m² Grstk., Bezug kurzfr. möglich, ruhige Ortsrandlage, sonnig, kinderfreundlich, 2 Garagen € 218.000,-
Gottmadingen – EFH, 145 m² Wfl., schöne Lage, Zentralheizg., Gar. € 168.000,-
Gottmadingen – Mehrfahmilienhaus zu verkaufen - Kapitalanlage 8 Wohnungen, 620 m² Wfl., Mietertrag p. a. 32.400,- €/KM € 768.000,-
Gailingen – Notverkauf – 2-FH m. Büro, 320 m² Wfl., + Büro, 400 m² Grstk., ideal zum wohnen und arbeiten (Anwalt, Arzt etc) € 299.800,-
Engen – Neubau – ruhige und zentrale kinderfreundl. Lage, 125 m² Wfl., Ausbauwün. mögl., Carport/Garage mögl. z. Sparpreis Preis auf Anfrage
Volkertshausen – für Handwerker – schönes gr. EFH, 175 m² Wfl., Innenausbau noch wählb., ruh. idyll. kinderfrdl., Lage, großz. Auft. € 198.000,-
Radolfzell – einziehen und wohlfühlen RH, 140 m² Wfl., neu ausgeb. Appart. im DG, 240 m² Grstk.,schön.Garten,ruh. Lage, Gar. Superpreis € 248.000,-
Radolfzell-OT – 1-2 FH, 200 m² Wfl., + Werkstatt, 540 m² Grstk., Kachelofen, EBK, gemütliche Ausstattung, 3 Balkone, Garage € 245.000,-
Wahlwies – EFH m. Einliegerwohnung, 150 m² Wfl., 450 m² Grstk., sonnig, ruhig, EBK, Garage, Bezug nach Absprache € 245.000,-
Bodanrück – Panoramasicht – Grstk. 585 m² f. EFH, ruh. S/W-Lage € 180.000,-
Heim + Haus Immo. 07731-98260 www.heim-und-haus.de

Grundstücke (RDM EWO)
Stockach-Zizenhausen, 1021 m² Fläche in ruhiger Randlage am Hang, EUR 67.000,–
Kleinschönach, 1477 m² Fläche, grenzt an einen Wald, kein Durchgangsverkehr. EUR 98.000,–
Horn auf der Höri am Bodensee, herrliche Seesicht, 981 m² Eckgrundstück in Hanglage, EUR 343.350,–
Raithaslach, 848 m² Südhanglage, EUR 78.000,–
IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 *www.ewo-immobilien.de*

5-Zi.-Wohnung, Espasingen
in einem 2-Familienhaus! Wohnfl. ca. 125 m², Nutzfl. ca. 156 m², Kachelofen, Garage, überdachte Terrasse, sehr ruhige Wohnlage, kurzfr. beziehbar
€ 125.000,–
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60 60
www.reithinger.com

1-Familienhaus, Worblingen
Bevorzugte Wohnlage! Wohnfl. ca. 145 m², Grundst. 650 m² geschmackv. renov., EBK, Garage, gr. Hobbyr., beziehb. n. V.! **€ 295.000,–**
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60 60
www.reithinger.com

Traumvilla, Nähe Schweizer Grenze
Top Wohnlage! Wohnfläche ca. 400 m², Nutzfläche im KG ca. 300 m², park-ähnl. Grundstück ca. 5000 m² zusätzl. bebaubar, auch als Bürohaus od. ähnl. nutzbar
€ 1,1 Mio,–
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60 60
www.reithinger.com

Große Maisonette-Whg.
Singen-N-Mitte, 2 Südbalkone, 4 Zi., 2 Bäder, Wohnküche, Garage, Wohnfl. ca. 117 m², € 193.000,–
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net

SI-Nord f. Senioren
(26) 3,5 Zimmer im erhöhten EG mit Südbalkon - Reichenaustr. **€ 84.700,–**
BESICHTIG.: DO 17.00 + 0 172 / 7 16 88 09
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Schnäppchen
Gailingen, 2-Fam.-Haus, mit 2x 4-Zi.-Wohnungen, renovierungsbed. € 86.000,–
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Familiengerechte 4-Zi.-ETW
Singen-Nord, Freizeit, Kindergarten, Schule, alles rund ums Haus, Sofortbezug möglich € 120.000,–
J.A.OTT & CO., 07731/872113

3 % RABATT FÜR „SCHNELLENTSCHLOSSENE“
Nähe Singen 4-FAMILIEN-HAUS
Neubauvorhaben-kinderfreundlich-zu super Preisen!!!
3,5-Zi.-EG-Whg: 84 m², Gäste-WC, gr. Terrasse, Gartenanteil EUR 153.000,–
4,5-Zi.-EG-Whg: 94 m², Gäste-WC, gr. Terrasse, Gartenanteil EUR 171.500,–
3,5-Zi.-Galerie-Whg: 101 m², Gäste-WC, großer Südbalkon EUR 192.500,–
4,5-Zi.-Galerie-Whg: 113 m², Gäste-WC, großer Südbalkon EUR 205.900,–
WOHNBAU-LEBER
Tel.: 0 77 31/5 21 31 oder 5 21 82
E-Mail: lleber@aol.com

Höri - Bauplatz
Für Bauherren u. Bauträger Gesamt 1.858 m², erschlossen, teilbar. Näheres auf Anfrage.
J.A.OTT & CO., 07731/872113

Sie möchten Ihr Haus verkaufen (RDM EWO)
Unsere Leistungen:
Marktger. Preiseinschätzung durch Diplom-Sachverständ.
Umfassende Kundenkartei
Wenn nötig, Werbung in verschiedenen Medien
Wahrnehmung der Besichtigungstermine
Prüfung von Rechtsfragen, Erstellung der Kaufverträge
Begleitung zum Notar, notarielle Abwicklung
IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 *www.ewo-immobilien.de*

Einfamilienhaus Singen-Nord
5 Zi., 2 Bäder, hochw. Innenausbau, Garten, 536 m², **€ 265.000,–**
J.A.OTT & CO., 07731/872113

RZ 5 KM: EXCL.- EFH
(26) 2 km von Moos - 10 Jahre jung, rd. 700 m², Solar etc. nur **€ 319.000,–**
BESICHTIG.: SA 14.00 + 0 172 / 7 16 88 09
ALLFINANZ-AG.de 07731-62047

Grundstück Tuttlingen-Donaufeld
ca. 550 m² à € 98,–
herrliche Südausrichtung, ideal für Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung.
Jochen Blumer
Tel. 0 77 32-940649-0
mail: info@bk-baukonzepte.de

Schnäppchen
Volkertshsn., DHH, 130 m² Wfl., mit guter Finanzierung € 115.000,–
Ludwigshafen, 1 FH + ELW, 260 m² Wfl., Grundst. 598 m² + 2 Carport € 255.000,–
ETW, 60 m² Wfl. € 75.000,–
Rielasingen, ETW 81 m² Wfl. + TG € 95.000,–
Zozzneg
ETW, DG, 120 m² Wfl. € 60.000,–
ETW, 100 m² Wfl., 1. OG € 40.000,–
Immo. Helena Gritza
Tel. 07732/919641 · Fax 07732/919642

Bauernhaus mit Ökonomiegeb. **Eigeltingen,** 13 ha Land, Gebäude renoviert, EUR 400.000,–
Bauernhaus mit Ökonomiegeb., bei **Tengen** 5,6 ha Land, Geb. teilw. renovierungsbes., EUR 300.000,–
Wohnhaus mit Werkstatt (Schreiner), **Mühlingen,** 180 m² Wfl., 419 m² Grst., EUR 150.000,–
RMH mit ELW, **Singen** Bj. 1955, 130 m² Wfl., 440 m² Grst., Gewächshaus u. Gartenhaus, EUR 180.000,–
IMMOBILIEN JÄGER & REUTHER OHG
07771/93510 *www.ewo-immobilien.de*

Gottmadingen
ruhige sonnige Lage, sofort beziehbare ETW., keine Maklerprovision
2 ZI. Küche, Bad, WC, Balkon, ca. 68,30 m², EUR 88.965,–
3 ZI. Küche, Bad, WC, Balkon, ca. 86,79 m², EUR 111.973,–
auf Wunsch Tiefgarage EUR 9.459,–
oder Auto-Stellplatz EUR 2.300,–
Heiss Immobilien
Kniebisstr. 51
78224 Singen
Tel. 07731/41328
Fax 07731/835412

Letzte DHH mit alter Eigenheimzulage! * in Volkertshausen 110 m² Wfl.
*** oder 8 J. 5% degr. AfA, da Bauantrag in 2002 gestellt!!!**
● fast schlüsselfertig ● inkl. Fundament/Bodenplatte (nicht unterk.)
● Niedrigenergiestandard ● kontrollierte Be-/Entlüftung
● Architekten-/Ing.-Leistungen ● Vermessungsleistungen
● Rollläden (auch DFF) ● Einbauküche
Hauskosten 106.600,– €
Grundst. 302 m² ca. 40.200,– €
zzgl. Eigenleist. ab ca. 17.000,– €
(z. B. Material f. restl. Ausbau/Außenanl., Hausanschlusskosten, Nebenkosten etc.)
ICON von Dennert www.icon-haus.de
Musterhausbesichtigung nach Absprache: 07774/6351

Einladung zur Hausbesichtigung
Wo: 78359 Orsingen - Nenzingen, Löchle 3


Sa. 25.01.03 11 - 17 Uhr
So. 26.01.03 11 - 17 Uhr
HuberHaus MEHR ALS BAUEN
Internet: www.huberhaus.com, Tel.: 07651 - 92080
E-Mail: info@huberhaus.com, Fax: 07651 - 920822

FREIE HÄUSER UND ETW's GESUCHT!!!

G. Hammer – Vorstand + Bankfachwirt-
Immobilien-Direkt-Wahl für:
KONSTANZ 01 75 / 4 16 83 52 + Bodanrück, Allensbach, Reichenau
RADOLFZELL 01 75 / 7 76 84 29 + Höri, Stockach, Überlingen am See
SINGEN 01 72 / 7 16 88 09 + Hegau-Mitte/Süd: Rielasg. etc.
ENGEN 01 72 / 7 23 74 97 + Hegau-Nord/West: Gottmdg. etc.
ALLFINANZ-AG.de 07731/62047

kaplan lemke
HAUSBAU - SYSTEME
MEISTER am BAU
Doppelhaushälfte

Engen
DHH mit 123 m² Wohnfläche in Holzständerbauweise. Grundstücksgröße 459 m².
Kaufpreis als Ausbauhaus inkl. Keller ab 129.000,- EUR
Schlüsselfertig nach individueller Bemusterung
Doppelhaushälfte

Mühlhausen
DHH mit 122 m² Wohnfläche in Massivbauweise. Grundstücksgröße ca. 365 m².
Kaufpreis als Ausbauhaus inkl. Keller ab 131.000,- EUR
Schlüsselfertig nach individueller Bemusterung
Kaplan + Lemke GmbH, Friedrich-List-Str. 9a, 78234 Engen-Welschingen
Telefon: 07733/9933-0 Telefax: 9933-99
Internet: www.kaplan-lemke.de E-mail:info@kaplan-lemke.de

1 Zimmer

Privatverkauf
1-Zi.-Whg, 37,5 m², 1. OG, Kü., Bad, gr. Balk., Keller, Kfz-Stellpl., in Worbl., 59.000.- €, Tel. 07731/836987

2 Zimmer

2 1/2 Zi.-Whg.
60 m², Keller, Speicher, Abstellplatz nur für Kapitalanleger für 46.000.- €, zu verkaufen. 0174/7907031

2 1/2 Zi.-Whg.
60 m², Keller, Speicher, Abstellplatz, für 46.000.- €, nur für Kapitalanleger zu verk. Tel. 07731/12102

Da werden Träume wahr
Gottmadingen - 2 ½-Zi.-ETW, auf 2 Etagen, 65 m² Wfl., **Top-Ausst.** (EBK, Einbauschr.), gemütlich + hell, **uneinsehb. Dachterr.,** frei **€ 112.000,-**
Heim + Haus GmbH 07731-98260

2-Zi.-Whg., Kü., Bad
Balkon, TG, Abstellr., Wfl. 65 m², Singen-Süd, für € 66.000.- zu verk. Tel. 07734-931862

Schöne 2-ZI.-DG-Whg.
in Singen, 6-FH, Neubau, SW-Blk., 46 m², 94,400.- €, Tel. 07732/911294

Super Schnäppchen - 2,5 Zi.-ETW Si-Nord
Bj. 92, Wfl. 50 m², 1. OG, Garage **€ 65.000,-**
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

2-Zi.-ETW, Si.-Zentrum
68 m², Autostellpl., sofort beziehb., 65.000 €, Tel. 07731/66234

2 Zi.-Whg. in Rzell
65 m², Bj. 1992, mit Südbalkon, gr. Keller u. Kfz-Stellplatz, in rhg. Lage, zentrumsnah, sofort oder später zu verkaufen Preis € 120.000.-, Tel. 07732/54781

Singen-City - Superpreis
2-Zi.-ETW, m. Gar. sofort frei **€ 36.000,-**
Singen-West – Schnäppchen
2-Zi.-ETW, 62 m², Balkon, AP **€ 46.000,-**
Singen-Nord – neu renoviert
3-Zi.-ETW, hell, gepfl., Garage **€ 99.000,-**
Heim + Haus GmbH 07731-98260

Schöne Maison.-Whg.
Hilzingen-OT zu verk., 2,5 Zi., Blk., Stellpl., Bj. 94, 55 m², 105.000 €, Tel. 07731/186979

Galerie-Wohnung,
sehr schön, ca. 63 m², in Reihenhaus in Gottmadingen m. sep. Eing. wegen Wegzug v. priv. zu verk., Bj. 99, gute Ausstattung, EBK, gr. Einbau-Schrank, Holzdecke, elektr. Rolläden, Terr., sofort beziehb., VB, 07731/789454

Schöne 2-ZI.-Whg.
55 m², Singen-Stadtmitte, 51.000 €, Tel. 07731/23455 o. 949576

Stockach nähe Seehas
64 m², Balkon, EBK, Stellpl., Bj. 92, sof. frei, VB 99.500 € T.07556/342

3 Zimmer

3 Zi.-Whg., Sl.-Zentrum
neu renov., m. Keller, Speicher, Aufzug, Balk., günstig zu verk. od. zu verm., T. 07732/12749 ab 18 h

Helle 3 Zi.-ETW.,
ruh. Lage in Volkertshausen, ca. 80 m², kl. WE, Bj. 99, gr. Terrasse, alles gefliesst, mit 2 Kfz-Abstellpl., VB 135.000.- Euro. 07774/939081

Exklusiver Bungalow in Radolfzell
mit 2 Wohneinheiten, nach Totalumbau 1999 in neuwertigem Zustand, Wfl. 195 m², schönes Grundst. mit 615 m² **€ 520.000,–**
mehr Angebote: www.immobilien-elmer.de
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

Whg. Bj. 92, 3 1/2 Zi.
gr. Keller, Carport, Rauhputz u. Fliesen, EBK, 125.000.- € zu verk., in Rielasingen, 0160-1555692

Gaienhofen – Super Seesicht
3 ETWs, exkl. Ausst., Seesicht, Ortsrandlage in 3-FH, 87-110 m² Wfl., gr. Grstk., Ausbauwünsch. n. möglich Bezug 04/03 **Preis auf Anfrage**
Heim + Haus GmbH 07731-98260

Engen Ballenberg
helle 3-Zi.-Whg., 1. OG, 75 m², ruh. Lage, Balk., neue Fenster, Garage, 99.000.- €, 07733/99865

3,5-Zi.-EG-Whg. Mühlh.
ca. 127 m² Wfl., + ca. 400 m² Grdst. u. Gartenh., Bez. 04/03, VB 165.000.- €, 07733/2695

3 Zimmer-Wohnung
83 m², Gar. u. Gartenant., unt. Nö³rdstadt, 07731/44474

3-Zi-ETW in Rielasingen-Worblingen, Neubau, 78 m² Wohnfläche, im beliebten Wohngebiet Oberstraße, gehobene Ausstattung, ohne zusätzliche Maklergebühr **€ 152 122,–**
ICG Immo Cons., Tel. 07731/61037

Sehr schöne
3 1/2 Zi.-Whg., 8³0 m≤, Bj. 91, mit Garage, in Gottmadingen zu verk., 139.000.- €, 0172-7327446

3-Zi.-DG-Whg. Bj. 91
Mühlh. b. Si., 85 m², Stellpl., Speicher, VB 127.000.- € T. 07733/2695

Singen, Beethovenstraße, sehr schöne 3-Zi.-ETW mit Balkon, hochwertige EBK, neu renov., Parkett, helle Fliesen, mit Garage **€ 133 000,–**
ICG Immo Cons., Tel. 07731/61037

Gottmadingen 90 qm
3 1/2 Zi., neu renov., sofort beziehbar, Keller, Garage, 128.000.- €, Tel. 07731/71980

3,5 Zi.ETW zu verk.,
Mühl.-Ehingen, 120 m² + zusätzl. ausbaub. Fläche ca. 90 m², sep. WE, Innenausbau neu, schöne Details in altem Bauernhaus, Hegaublick, ideal f. jg. Fam., 170.000 € VB, Tel. 07733/5117

ETW Si.-Süd
EG, 3 1/2 Zi., ca. 100 m² ,sgt. Ausst., Bj. 66, Terrasse, Keller, 125.000.-€, Tel. 07731/42162

3-Zi.-Whg. Rielasingen
77 m², 1.OG, sofort beziehb., Balkon, 103.000.- €, Tel 0173/4956938

www.siener-immobilien.de
Singen-Bruderhofstr. 3-Zim.-ETW, Balkon, Keller, Speicher, Garage, leer, nur **€ 76.000,–**
Siener Immob.Tel. 07731/12171 Fax 12172

Schöne 3-Zi.-DG-Whg.
in Singen, 6-Fam.-Haus, NB, SW-Balk., 86 m², Tel. 07732/911294

3-ZI.-ETW., Worblingen
75 m², Bj. 74, Blk., Gäste-WC, neu renov., 119.000 €, T. Si. 29934

Kleine 3-Zi.-Whg.
Garage, Balkon, Keller, Speicher, in Rielasingen, 88.000.- €, Tel. 0175/5423753

3,5-Zi.-Whg. R'zell-Böhr., Bj. 91., 1. OG, Wfl. 85 m², Balkon, Garage **€ 130.000,-**
mehr Angebote: www.immobilien-elmer.de
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

3 Zi.-ETW von privat
Si-Nord, 78 m², 1. OG, Loggia, Keller, Gar., exkl. weisse EBK, Rauhputz, Holzdecken, neue Fenster, Fliesen (alles weiß), 132,000.- €, Tel. 0174-8599195

Schnäppchen!
Schöne 70 m² große 3-Zi-Whg., EBK, Keller, Stellpl., Engen-Bargen, für nur 75.000 € VB zu verkaufen, Tel. 0160-91506175

3.5 Zi.-Komfort-Whg.
Steisslingen, 82 m², gr. Blk., VB 150.000.- + TG, 0175-5738707

3 Zi.-Whg. Si.-Nord
neu renov. (Fenster, Bad, Hzg., etc.), 70 m² mit Garage, provisionsfrei, 88.000.-€, Tel. 07731/31149

4 Zimmer und mehr

R'zell: Jugendstil-
4½-Zi.-Whg., rd. 110 m², Südbalkon, in liebev. renov. 3-Fam.-Haus, alles neu, Stuck-Decke etc., nur € 198.000,–, von privat 07731/949853

5-Zi.-ETW Rielasingen
geh. Ausst., Garage, Südbalk., 180.000.- €, Tel. 07731/918218

Gottmadingen
4-Zi.-ETW, 86 m², zentral + doch ruhig, sonnige, kinderfrdl. Lage renoviert, AP, Gar. mögl.€ 129.000,-
Heim + Haus GmbH 07731-98260

4,5-Zi.-ETW in Stockach
92 m², Balkon, Parkett, EBK, inkl. TG- u. Stellplatz, 158.000.- €, Tel. 07771/919828

R'zell-Stadt: 5 ZI mit 126 m²
Neubau-Erstbezug 2003 im 1. OG, 6-Fam.-Haus, Riesen-Südbalkon von privat 07731/949853

DHH Gottmadingen
schöne, ruh. Lage, ca. 140 m² Wfl., ca. 617 m² Grdst., viel Grün, Bj. 91, 5 1/2 Zi., voll unterkellert, Gar. + 2 Pl., s. gt. Zustd., Tel. 0170-9347576

Häuser

2-Fam.-Bauernhaus in Welschingen
mit Bauplatz und riesiger Ausbaureserve, Grundst. ca. 3000 m² **€ 269.000,–**
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

Reihenhaus, Si-Nord
zu verkaufen Tel. 07731/31124

www.siener-immobilien.de
Singen: Wohnh. in sehr ruh. Lage, ideal f. Fam. m. Kindern -kurzfr. beziehbar
Siener Immob.Tel. 07731/12171 Fax 12172

freist. EFH Engen,
Wohnfl. ca. 200 m², Grdst. 610 m², Bj. 78, D-Garage **€ 289.000,–**
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

2-3-Fam.-H. Gailingen
ält. Bj., Fachw., 280 m² Wfl., 340 m² Grdst., VB 193.500.-, f. Selbstbez./Kapitalanl., Tel. 07733/2695

Iznang-Weiler
EFH, 218 m² Wfl., 669 m² Grstk. Ortsrandlage, Schwimmb., Winter-Garten, Do.-garage € 398.000,-
Heim + Haus GmbH 07731-98260

Gailingen - Zentrum
ält. Wohnhaus renov.-bed., mit kleinem Ladengeschäft, Garage, VB 130.000.- €, Tel. 07734/2627

Doppelhaushälfte in Singen-OT,
Bj. 81, Wfl. ca. 150 m², neue Bäder und Bodenbeläge, absolut ruhige Lage, Garage - **jetzt zum Top-Preis! € 225.000,–**
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

Anspruchsvolle DHH
Rielasingen, beste Lage, Bj. 99, 5 1/2 Zi., 149 m² Wfl., zzgl. VK, Nie³drigenergie, Grdst. ca. 300 m≤, Garten m. gr. Terr., Gar., frei ab März 03, v. Priv., € 279.000.-, Tel. 07731/922671

www.siener-immobilien.de
Singen: Freist. kl. **Wohnhaus,** 1.400 m² Grundst., Anbau mögl. **nur € 130.000,–**
Siener Immob.Tel. 07731/12171 Fax 12172

1-2 Fam. Haus
in ruh. Lage Singen OT, gute Ausst., 3 Bäder, Wohnzi. in zwei Ebenen, Wohnküche, Schwedenofen, ca 180 m², zusätzl. 100 m² voll ausgeb. Kellerfläche, VP 249.000,- € Tel. 07731/49104

Exkl. 4-Zi.-EG-Whg., 120 m², Terrasse, Garten, Radolfzell	KM 850 + NK
Exkl. 4-Zi.-DG-Whg., 117 m², EBK, gr. Balkon, Steißlingen	KM 675 + NK
Schöne 4-Zi.-Whg., 105 m², Balkon, Worblingen	KM 500 + NK
Exkl. 3-Zi.-Whg., 80 m², gr. Balkon, Parkett, Radolfzell	KM 550 + NK
Schöne 3-Zi.-Whg., 96 m², Balkon, Garten, Singen-N.	KM 590 + NK
3-Zi.-Whg., 71 m², EBK (200,–), kl. Loggia, Si.-stadtnah	KM 365 + NK
Schöne 2-Zi.-Whg., 56 m², EBK, Balkon, Singen-stadtnah	KM 370 + NK

... und vieles, vieles mehr. Rufen Sie an!
Vermietungsbüro
Im Gambrinus 3
78224 Singen
Tel. 07731/949491
Schacherer

Volkertshausen
2 Fam.-Haus, Wfl. 222 m², Grundst. 768 m², Bj. 93, gute Ausstatt., kurzfr. frei, VB 355.000.-€, von Privat zu verk., Tel. 0177/3336720

Aach
Doppelhaushälfte (Niedrigenergiehaus) 140 m² Wfl. + Keller, Grundst. angelegt, Garage, super Ausstattung, sofort frei KP nur 222 000,- €
Tel. 07739/1613

EFH von Privat
OT Singen, Seenähe, 180 m² Wfl., 600 m² Grund, 360.000.-€, auch zu mieten, KM 1.500.-€ und späterer Kauf mögl., Tel. 0172-7255719

Doppelhaushälfte Radolfzell,
zentrale Lage ohne Durchgangsverkehr, schönes Grundstück, sehr schön hergerichtet **€ 230.000,–**
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

EFH von Privat
OT Singen, Seenähe, 180 m² Wfl., 600 m² Grdst., 360.000 €, auch zu mieten, KM 1500 €, späterer Kauf mögl., Tel. 0172-7255719

Singen-Nord: 2-3-FH	€ 350.000,-
Rielasingen: ZFH	€ 265.000,-
Blumenfeld: Pferdehof	€ 345.000,-
Volkertshausen: DHH	€ 115.000,-
Radolfzell: ETW, 3½ Zi.	€ 107.000,-
Radolfzell: ETW, 4½ Zi.	€ 150.000,-
Radolfzell: ETW, 4 Zi.	€ 125.000,-
Gottmadingen: ETW, 3½ Zi.	€ 99.000,-
Aach: Bauplatz, 535 m²	€ 65.000,-

Lydia Bader, Immo 07733-99897

EFH Rielasingen
4 Zi., gr. Wohnkü. m. EBK, gr. Bad, Gäste-WC, Garage, gr. Keller, Waschkü., Garten, Terr., Grdst. gesamt 287 m², VB 209.000 €, T. 07731/24928

Doppelhaushälfte Gottmadingen,
herrl. Grundst. mit 1000 m², 6 Zimmer, ren.bed. **€ 250.000,–**
mehr Angebote: www.immobilien-elmer.de
IMMOBILIEN-ELMER, TEL. 07731/12302

Sonstige Objekte

Ladenlokal Singen
citynah zu verk., Gewerbefl. 220 m², große Schaufenster, Kellergeschoss 160 m², begehbar, mit Lastenaufzug, Parkplatz in direkter Nachbarschaft, z.Zt. verm., Zuschriften unter 104966 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gottmadingen - Grundstück, 350 m², für 1-2-geschoss.Bauweise, ruh., sonn. Ortsrandlage, erschlossen € 68.000,-
Heim + Haus GmbH 07731-98260

Immobiliengesuche

3 Zimmer

3- u. 2-ZI.-Whg., Singen
3 Zi.-Whg. kpl. neu renov., 75 m², 99.000 €, 2-Zi.-Whg., 50 m², z.Zt. für 360 € verm., 60.000 €, einzeln oder beide für nur 149.000 € zu verk., Tel. 07731/181712

Häuser

Freist. EFH
in Rielas.-Worbl. oder Bohlingen zu kaufen ges., Tel. 07731/54347

Volkertshausen/Aach
EFH od. DHH für jetzt od. später zu kaufen ges., Tel. 0172/7488008

OMA SUCHT HAUS
max. 500.000,– für sich und die Kinder. Freundliche Angebote bitte an die ALLFINANZ AG.de 07731/62047

Suche EFH zum Kauf
od. Mietkauf in Stockach u. Umgeb. ca. 125 - 150 m² Wfl., Grundfl. ca. 800 - 1000 m², auch renov.bed., kein Makler. Zuschriften unter 104950 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

1-2 Fam.-Haus in
Si.-Nord gesucht, T. 07731/184668

Familie sucht günstig
Haus o. Baugrundstück in Si-Nord, Tel. 07731/46348

EFH o. Bauplatz
auf der Höri von Familie zum Kauf gesucht. Tel. 07735/919103

Sonstige Objekte

Gewerbehalle
mit EFH in Rielas.-Worbl., Bohlingen o. Gottmad. zu kaufen gesucht. Zuschriften unter 104965 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Weitere Kleinanzeigen auf Seite 28

BAUPLATZ - AACH
Schön gelegene Baulücke. Sofort bebaubar - Kein Bauzwang 1169 m², Näheres auf Anfrage J.A.OTT & CO., 07731/872113

Rielasingen, exkl. 4 ½-Zi.-DG-Whg., 3-Fam.-Haus, Ortsrand, Garage, Kfz-Stellplatz., Balkon, Gartenanteil, frei **€ 183.000,--**
Tengen-OT, gr. Wohnhaus/Mühlenanwesen, in Alleinlage, Wfl. 350 m², Grundst. 15.000 m², Pferdehalt. mögl. **€ 338.000,--**
Singen, top EFH in Alleinlage, Grundst. 3400 m², Wfl. 180 m², Pferdehalt. mögl. **€ 450.000,--**
Engen, exkl. EFH, Wfl. 210 m², Grundst. 900 m², 4 Garagen, Wintergarten **€ 417.500,--**
Würger Immobilien Tel. 07731/949411

3-Zi.-ETW, Singen-N
Sehr gepflegt, ruhige Aussichtslage, ca. 80 m² Wfl., Einbauk., € 123.000,– J.A.OTT & CO., 07731/872113

Komfortabel u. großzügig
wohnen in Rielasingen, 4-Zi.-ETW, 118 m² Wfl., Lift, Garage, Sofortbezug. € 168.000,– J.A.OTT & CO., 07731/872113

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net

Singen – Nordstadt - Hohentwielblick
3 Zi. ETW, neues Bad, HZ, Fenster, usw., gute Lage, Balkon, Garage **€ 82.000,-**
Singen – Raumwunder z. kleinen Preis
3 ½ Zi. EG-ETW, 97m², **Bj. 94,** Wohnk., großz. Raumaufteilung, **€ 125.000,-**
Singen OT – Neubau zum Superpreis
3 ½ Zi. EG-ETW, 81m², Gartenanteil, ruh. sonnige Lage, **Provisionsfrei € 139.000,-**
Wahlwies – Weit unter Schätzwert
4 ½ Zi. EG-ETW, 120m², gr. Garten, EBK, Sonnenterrasse, kl. WE, AP **€ 135.000,-**

b. Stockach – Notverkauf
EFH, 130m², Grstk. 800 m², neue HZ, Ausbaureserve ca. 200 m² **€ 189.000,-**
b. Stockach – Traumhaus, Natur pur
EFH, 120m², Grstk. 512m², kinderfr. + ruhige Lage, Provisionsfrei **€ 197.000,-**
Radolfzell – Gelegenh. f. Handwerker
2-3 Fam. DHH, 160m², Dach + Außenfassade neu, weit u. Wert **€ 139.000,-**
b. Hilzingen – Panoramafernsicht
EFH, 120m², Grstk. 608m², ruhige Lage großzügige Aufteilung, AP **€ 199.000,-**

unabhängige Finanzierungsberatung zu Traumkonditionen im Haus (4,9 %)
Fa. Trendhaus Immobilien GdbR Tel: 07731-7991-0 Fax:129

SPARKASSE SINGEN-RADOLFZELL
die Bank ... die uns verbindet

Schluss mit Trübsal!
Überraschend große Nachfrage schon jetzt …
Wir suchen Wohnhäuser bis ca. 280.000 € und ETWs bis ca. 160.000 € in Singen und Umgebung.

-Immobilien-Center Singen
Uwe Schreml · Katja Kupferschmid
Telefon 07731 - 821·1673 oder 1674
www.sparkasse-singen-radolfzell.de

Grundstücke Si.-Nord, beste Lage
Grundstück für 3-Fam.-Haus Preis auf Anfr.
Grundstück für Mehrfam.-Haus, ca. 850 m² Preis auf Anfr.
IMMOBILIEN-FACHBÜRO BRULL & RIETSCHLE GMBH **Tel. 07731/64472**

Bauplatz – exklusiv
Gailingen, Hang-Aussichtslage am Waldrand, kein Bauzwang, 1360 m² Näh. a. Anfrage J.A.OTT & CO., 07731/872113

Vogler Immobilien
Mühlhausen-Reiheneckhaus mit Garage, ca. 140 m² Wohnfl., 6 Zimmer, frei **€ 190.000,–**
Singen-Bungalow mit Garage, Grundstück 551 m², Wohnfl., ca. 108 m², kurzfr. frei **€ 303.000,–**
Gottmadingen-Randegg-Reihenhaus mit Garage, Wohnfl. ca. 154 m², ruhige Lage **€ 225.000,–**
Singen-Nord-3-Zi.-ETW, Stellplatz Wohnfl., ca. 67 m², frei **€ 80.000,–**
Ekkehardstr. 2, 78224 Singen
Tel.: 07731/13371
e-mail: vogler-immobilien-singen@t-online.de

Die Single-Wohnung
Singen-Mitte, Wfl. 55 m², 2 Zi., Kü, Bad, Südbalkon, Garage € 107.000,– J.A.OTT & CO., 07731/872113

Sie wollen bauen?
in Stockach
410 m² Grundstück, erstellen wir ein Einfamilienhaus mit ca. 120 m² Wohnfläche
€ 248 000,–
inkl. Grundstück und Baunebenkosten
Hausbau wie es sich Bauherren wünschen! Informieren Sie sich bei unserem Herrn Drews in Stockach über die Bebauungsmöglichkeiten.
baupartner MASSIV HAUS
Friedrichshafen (0754 1) 28 91-0 · Wangen/Allg. (07528) 64 46 · Ravensburg (0751) 55 79 99 0 · Stockach (0771) 92 18 77
http://www.baupartner-massivhaus.de

Neubau – 3 WE
3-Zi., 1. OG, 73 m², große Terrasse, super Ausstattung, Parkettböden **nur € 136.900.-**
Sanierter Altbau, 5 WE, 3. OG, 3 Zi., 103 m², Loggia, super Wohnbad, EBK **nur € 148.900.-**
Oßwald Wohnbau GmbH Tel. (07739) 1613
Internet: www.osswald-wohnbau.de

Kapitalanlage – Mündelsicher
1-Zimmer-Appartement in Worblingen, bestens vermietet € 59.000,– J.A.OTT & CO., 07731/872113

2-Fam.-Haus, Si.-City, zu verk., 3- + 4-Zi.-Whg., je ca. 80 m², DG ausbaubar, Anbau mögl. **KP € 205.000,–**
IMMOBILIEN-FACHBÜRO BRULL & RIETSCHLE GMBH **Tel. 07731/64472**

Traumhafte 3- u. 4-Zi-Whg. Neubau
sofort beziehbar, mit attraktiver Ausstattung, Balkon, Garage, Stellplätze u. Keller, ruhige, idyllische Lage in Stockach-Zoznegg von privat zu verkaufen. Information: Tel. 07732/942385

VERMIETUNGEN

Vermietungen
Riel., 3-Zi.-Whg., 70 m², mit Gartenbenutz., Gar., ab 1.3.03 **KM € 400,– + NK**
Riel., 2½-Zi.-Whg., 56 m², Balk., EBK, Stellpl., ab sofort **KM € 330,– + NK**
Steißl., 2-Zi.-Maison.-Whg., 59 m², EBK, Gar., ab 1.2.03 **KM € 350,– + NK**
Si.-City, 2-Zi.-Whg., 58 m², gr. Balkon, ab sofort **KM € 340,– + NK**
IMMOBILIEN-FACHBÜRO BRULL & RIETSCHLE GMBH **Tel. 07731/64472**

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

VERMIETUNGEN
BÖHRINGEN, 1½ Zi., ca. 60 m², 1. OG, Balkon, Wintergarten, EBK, Stellplatz, Bezug 2/03 **Kaltm. € 398,– + NK**
SINGEN, 2 Zi., ca. 51 m², 1. OG, Balkon, Stellplatz, Bezug 2/03 **Kaltm. € 341,– + NK**
STEISSLINGEN, 3½-Zi. ca. 98 m², Balkon, EBK, Garage, Bezug 2/03 **Kaltm. € 665,– + NK**
TENGEN, 3 Zi. ca. 80 m², Terrasse, Gartenanteil, EBK, Stellplatz **Kaltm. € 425,– + NK**
Stihl IMMOBILIEN
78247 Hilzingen
Hauptstraße 21
07731/87240 Frau Thum
07731/872422 Fax
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

Singen-Nord
2½-Zi.-ETW, ca. 69 m² Wohnfl., EG, Balkon, Wohnküche, sofort frei Miete EUR 375,– + NK
OTT+Co 07731/872115 FAX 07731/872130
Rielasinger Str. 21 · 78224 Singen

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Betreutes Wohnen im Alter Singen-Nordstadt, Feldbergstr.
2-Zimmer-Seniorenmietwohnung ca. 54 m² Wohnfläche, II OG, Wohnberechtigungsschein erforderlich, Kaltmiete: Euro 271,– zzgl. Nebenkosten und Betreuungspauschale, Bezug nach Vereinbarung möglich
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-0

Ladengeschäft
zu verpachten.
Singen-Nord
07731/29234 od. 790248

Singen-Südstadt, provisionsfrei
1-Zi.-Whg., 26 m², Balk. **EUR 207,00**
1-Zi.-Whg., 38 m², Balk./EBK **EUR 250,00**
2-Zi.-Whg., 51 m², Balk./EBK **EUR 348,00**
jew. zzgl. TG/NK/ 2 MM Kaution
Tel. 0711/470 68 12

Gaststätte in Singen
mit Küche, kurzfristig zu verpachten.
Interessenten wenden sich bitte an die
PRIVATBRAUEREI GANTER
Brauerei Ganter GmbH & Co.KG
Herrn Gutierrez
0172/7473982

Büro-/Praxisräume, 150 m²,
2. OG in einem Geschäftshaus, Singen-City, zu vermieten. Die Räume sind neu renoviert.
Info: 07731 - 42314

Günstig kaufen - statt teuer mieten

Attraktive ETWs in Rad.-Stahringen
DG, 5 Zimmer, Maisonette, Galerie, 2 Balkone, geh. Ausstattg., 133 m², Garage, Erstbezug **€ 219.500,–**
EG, 4 Zimmer, 2 Balkone, geh. Ausstattg., 109 m², hell u. freundlich, rollstuhlgeeignet, Erstbezug **€ 172.500,–**
Komfortable ETWs in Radolfzell
DG, 4 Zimmer auf 2 Ebenen, mit Galerie, 105 m², großer Südwest-Balkon, Erstbezug **€ 219.950,–**
OG, 2 Zimmer, Balkon, 60 m², kurzfr. beziehb. **€ 132.800,–**
DG, 4 Zimmer + Galerie auf 2 Ebenen + Balkon, 125 m², Erstbezug **€ 259.500,–**
Seeblick, ruhige Lage, ETWs in Gaienhofen
in 3-Fam.-WH v. 90 - 110 m², Balkon und Terrasse
Wer das besondere liebt - Hoppetenzell
Erstbezug, letzte DH-Hälfte, Südhanglage, Atelier, 140 m² Wohnfl., 4 Schlafz., Balkon und Terrasse, inkl. Garage u. Grundstück, Bezug kurzfr. ab **€ 209.500,–**
Zentrumsnah, Richthofenstraße, Engen
DH-Hälfte, Niedrigenergie-Massivbauweise, Baubeginn in Kürze
Glockenziel, Engen
Freistehendes EFH + Carport einschl. Bauplatz **€ 249.500,–**
V+B **VEIT & BRAUN GmbH**
Bauunternehmung s. 1902 . Im Internet: www.veit-braun.de
Kesslerhalde 5 · 78234 Engen · Tel. 07733/7438, 0171/5307493

CHRYSLER
Gebrauchtwagen/Geschäftswagen:
5 x PT Cruiser ab 18 700,– €
1 x Cherokee 2.5 CRD (neues Mod.) ab 29 500,– €
1 x Voyager (neues Mod.) ab 21 390,– €
2 x Sebring Cabrio ab 28 490,– €
Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Finanzierungsangebot mit den **neuen Sonderkonditionen** der DaimlerChrysler Bank.
RIESS
Autohaus Riess · Rheinwaldstr. 2
78628 Rottweil · Tel. (0741) 175 77 27


BURMEISTER
CARAVAN CENTER BODENSEE
Am **22. und 23. März** ist es endlich wieder soweit. Wir öffnen unsere Pforten -**"Tag der offenen Tür"** Sie können uns natürlich schon vorher besuchen. Interessante Auslaufmodelle, Fahrzeuge mit Hagelschaden oder die Besichtigung neuer Modelle, es lohnt sich immer bei uns vorbei zu schauen. **Und wenn Sie jetzt Ihr Mietfahrzeug buchen,** dann haben Sie den richtigen Zeitpunkt erwischt. Schnuppern bei Burmeister - immer ein Erlebnis.
Burmeister · Caravan Center Bodensee
Holderweg 2 · D-78351 B.-Ludwigshafen
Tel. +49(0)7773/932900 · Fax 5907
info@caravan-center.de
www.caravan-center.de
VERKAUF
SERVICE
VERMIETUNG
SHOP

★ ... auf der CMT dabei ... ★
Halle 5.2 – EURA-Stand
Reiner Munz, Ernst Bachmeier
Halle 12 – FLAIR + ARTO-Stand
Jürgen Wartner, Gerd Hermeling
machen Ihr Messe-Angebot
CARAMOBIL
Stockach/Bodensee
Tel. 0 77 71/6 20 12, Fax 14 12
RT-Pfullingen (B 312)
Tel. 0 71 21/93 96 70, Fax 93 96 75
✳ die größte AUSWAHL der Region ✳
www.caramobilfreizeitpark.de

Caravaning in Europa boomt

CMT in Stuttgart bis 26. Januar / Viel Reiselust

Die Caravaning-Branche zeigte im vergangenen Jahr gegensätzliche Tendenzen. Während auf europäischer Ebene ein Rekordjahr verbucht werden konnte, wirkte sich in Deutschland die lahmende Konjunktur negativ aus: Neuzulassungen und Umsatz bei Caravans und Reisemobilen waren rückläufig. Das geht aus den Zahlen hervor, die auf der Jahrespressekonferenz des Caravaning Industrie Verbandes (CIVD) am Montag auf der CMT in Stuttgart vorgelegt wurden.

CIVD-Präsident Klaus Förtsch gab bekannt, dass die deutsche Caravaning-Branche 2002 einen Gesamtumsatz von 4,07 Milliarden Euro erreichte..

Bei den Neuzulassungen mussten laut Förtsch im Jahr 2002 Einbußen hingenommen werden. Das Kraftfahrtbundesamt in Flensburg registrierte mit 22 600 neu zugelassenen Caravans ein Schrumpfen von acht Prozent und mit 17 750 neu zugelassenen Reisemobilen eine Abnahme von 6,3 Prozent. Durch Exporte konnte ein Teil der Einbußen ausgeglichen werden.

In Europa gab es für die Caravaning-Branche 2002 nach Schätzung der European Caravan Federation ein Rekordergebnis, wie CIVD-Geschäftsführer Hans-Karl Sternberg berichtete. Die Neuzulassungen von Caravans stiegen um 1,1 Prozent auf 107 200 Einheiten und die von Reisemobilen um 3,6 Prozent auf 58 600 Einheiten.

RIESS
TUTTLINGEN

RIESS
ROTTWEIL
BALINGEN
SPAICHINGEN
Über 200 ausgesuchte Gebrauchtwagen aller Marken
– einfach RIESSig
Mercedes-Benz
Mercedes-Benz-Vertreter der DaimlerChrysler AG
Autohaus Riess · Stockacher Str. 186 · Tuttlingen · Tel. 0 74 61/17 89-0
www.riess.mercedes-benz.de

FREIZEITMOBILE Gulde
Riesen Ausstellungshalle 2000m²
NEU

"Messe-Flair ohne Messe-Gedränge"
- Riesen Auswahl der neusten Dethleffs Modelle
- Zubehörshop auf 2 Etagen
- Vermietung....Buchen Sie jetzt für die neue Saison
- Reparaturwerkstatt und Serviceabteilung
- Auslaufmodelle und Mietfahrzeuge zum Schnäppchenpreis

Dethleffs Caravans und Motorcaravans
Freizeitmobile Gulde
Jahnstrasse 44 * 78234 Engen
Tel. 07733/944020 * Fax 944030
E-Mail: info@dethleffs-gulde.ch
Internet: www.dethleffs-gulde.ch

Wochenblatt.net
www.wochenblatt.net

Gebrauchtwagen
Renault 1.9 DTI Megane/Scenic EZ. 10/99, **Klimaanlage,** Lederausstattung, Airbag, Servo, ABS, Bordcomputer, ZV-Funk, NS, Radio CR **Preis: € 14.950,–**
Lancia Kappa Car. SW, 2.4 JTD Diesel EZ. 07/99, **Klimaanlage, Navigationssystem,** Tempomat, Airbag, Servo, AHK, ZV-Funk, el. Fensterheber, Radio CR **Preis: € 15.950,–**
Skoda Oktavia Car. 1.9 DTI, SLX EZ 06/99, **Klimaanlage,** Airbag, Servo, ABS, Bordcomputer, AHK, Sitzheizung, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, LM-Felgen **Preis: € 13.900,–**
Opel Corsa C 3-tg. 1.7 DT Cool EZ 10/01, **Klimaanlage,** Airbag, Servo, ABS, el. Außenspiegel, Radio CDR 500 **Preis: € 10.300,–**
Opel Astra G 5-tg. 1.7 DTI, Selection EZ 03/01, **Klimaanlage,** Airbag, Servo, ABS, el. Fensterheber, ZV, LM-Felgen, Radio CD **Preis: € 12.500,–**
Opel Astra G Car. 2.0 DTI, Selection EZ 05/02, **Klimaanlage,** ABS, Servo, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, LM-Felgen, Funk-ZV, Radio CD **Preis: € 14.750,–**
Opel Vectra B Car. 2.2 DTI, Selection EZ 09/01, **Klimaautomatik,** Airbag, Servo, ABS, el. Fensterheber, LM-Felgen, Radio CDR 500 **Preis: € 17.950,–**
Opel Zafira 2.2 DTI, Elegance EZ 12/02, **Klimaanlage,** Airbag, ABS, Servo, el. Fensterheber, LM-Felgen, el. Außenspiegel, Funk-ZV, Radio CDR 500 **Preis: € 21.600,–**
Autohaus Schönenberger
Steißlingen · Industriestr. 14
Telefon 0 77 38/9 26 00
Radolfzell · Gewerbestr. 20
Telefon 0 77 32/92 80-0
www.opel-schoenenberger.de

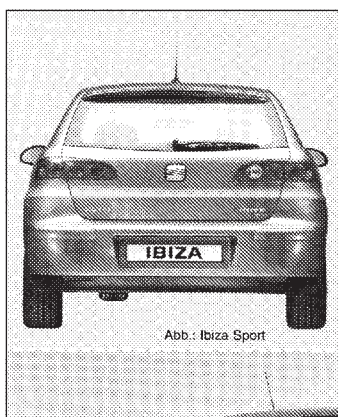
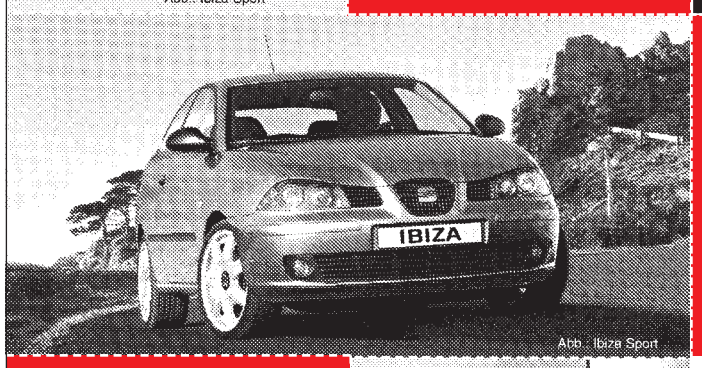
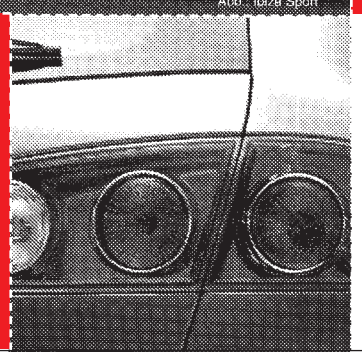
Immer ein guter Werbepartner
Wochenblatt

Fiat Stilo Multi Wagon. Premiere am 25. Januar.
- Großes Winterfest
- Winter Quick-Check für Ihr Auto
- Super Gewinnspiel mit 555 tollen Gewinnchancen*
- 0,0 % Finanzierung** für alle neuen Fiat Stilo-Modelle
- Und viele weitere Überraschungen

Besuchen Sie uns am 25. Januar!
* Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG.
** Ein Angebot der Fiat Bank GmbH. 0,0 % effektiver Jahreszins, 48 Monate, mindestens 10 % Anzahlung. Ausgenommen Sondermodelle.

Fiat
Stilo Multi Wagon 1,6 16 V
ab € 16 500,–
Ein Angebot von Ihrem Fiat Partner.
FIAT

Autohaus WEDAM GmbH & Co. KG
Spaichingen
Gutenbergstraße 36
Tel. (0 74 24) 9 32 30
Tuttlingen
Ludwigstaler Str. 64
Tel. (0 74 61) 9 63 90
www.wedam.de ● E-Mail: AutohausWedamGmbH@t-online.de


Abb.: Ibiza Sport
Die SEAT-Preisoffensive!
Deutschland wird billiger: Den Ibiza gibt's jetzt so günstig wie noch nie. Er besticht durch unverwechselbares Design und kräftige Motorisierung. Mit dem stärksten Diesel 96 kW (130 PS) seiner Klasse sparen Sie sich auf die Überholspur! Die SEAT-Preisoffensive: Probefahren und gleich drauflossparen!

Abb.: Ibiza Sport
SEAT Ibiza Stella
ab 11.500,– €
Unverbindl. Preisempfehlung zzgl. Überführungskosten. Den jeweiligen Verkaufspreis erfahren Sie bei Ihrem SEAT Partner

Bis zu 96 kW (130 PS)
Vollverzinkung
ABS mit EBV
4 Airbags
SEAT
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Autohaus Del Sol
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Singener Straße 17
78267 Aach / Hegau
Telefon (0 77 74) 5 01-0
Telefax (0 77 74) 50 1-28 3
www.gohm-graf-hardenberg.de
IXP133/S

AUTO-GEBRAUCHTTEILE
Auswahl unter 500 Fahrzeugen
Motoren · Getriebe · Karosserieteile
Unser Service: Entsorgung inkl. Abmeldegebühr mit Verwertungsnachweis, kpl. **70,– €**
Ankauf von Unfallwagen ab Bj. 88
Autoverwertung · Abschleppdienst
M.A.R.I. VERTRAGSPARTNER
BMW - Renault - Fiat - Rover - Recycling Vertragspartner
Opel-Recycling Vertragspartner
12 Monate Gebrauchtteile-Garantie gemäß unseren Garantiebedingungen
S. Gaisser
Im Gewerbegebiet • 78267 Aach
Telefon 0 77 74 / 79 22 · Fax 0 77 74 / 16 58
Internet: http://www.autoverwertung-gaisser.de
E-Mail: Siegfried.Gaisser@t-online.de

BIS ZU 25% SPAREN
Hyundai Matrix 1,6 GLS, Klima, R/CD, Aluräder, Alarmanlage, Servo, ZV, usw. **NP € 17.959,– mit TZ € 13.990,–**
Hyundai Matrix 1,5 CRDi, Klima, R/CD, Aluräder, Alarmanlage, Servo, ZV, usw. **NP € 19.159,– mit TZ € 14.500,–**
Hyundai Elantra 2,0 GLS, Klima, R/CD, Aluräder, Alarmanlage, Servo, ZV, usw. **NP € 20.245,– mit TZ € 16.200,–**
Hyundai Elantra 1,6 GLS, Klima, R/CD, Aluräder, Alarmanlage, Servo, ZV, usw. **NP € 17.196,– mit TZ € 14.600,–**
Hyundai Accent 1,5 GLS, Klima, R/CD, Aluräder, Servo, 5-Türer **NP € 16.166,– mit TZ € 12.500,–**
Hyundai Getz 1,3 GL, 5-Türer EU-Wagen mit Tageszulassung, Klima, Servo, 2 elektr. Fenster, ABS, 4 Airbags **€ 10.510,– in Schwarz**

Accent 1.5 CRDi

Elantra 2.0 CRDi

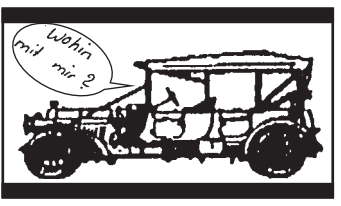
Matrix 1.5 CRDi

Der neue Getz
Finanzierung ab 4,99% effektiver Jahreszins ohne Anzahlung möglich
Autohaus Walter GmbH
Byk-Gulden-Str. 11 · 78467 Konstanz · 0 75 31/9 42 99 97
In Eschle 11 · 78333 Stockach · 0 77 71/93 83 15
HYUNDAI
HYUNDAI: sie werden überrascht sein.

Preis ATTACKE BEI CITROËN
€ 4.000* MAXIMALER PREISVORTEIL
*Für alle sofort verfügbaren Modelle gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells.
CITROËN BERLINGO TONIC

- Klimaanlage
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Zwei seitliche Schiebetüren
- Auf Wunsch sogar mit riesigem elektrischem Faltdach
- Elektrische Fensterheber vorn
- Außenspiegel beheizbar und rechts elektrisch verstellbar
- Zentralverriegelung mit Hochfrequenzfernbedienung
- ABS mit elektronischem Bremskraftverteiler
- 2 Seitenairbags
- 12-Volt-Steckdose in der Mittelkonsole

AB € 13.770,00
€ 4.000,– PREISVORTEIL*
CITROËN empfiehlt TOTAL
GOHM FRANCE
78224 Singen • Georg-Fischer-Str. 65 • Tel. 0 77 31/93 22-0 • Fax 93 22-22
www.citroen.de
CITROËN BERLINGO
NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN



SELIGER
Gebraucht-Auto-Teile
Zert. Auto-Entsorgung Kooperationspartner von BMW – Ford – Opel
Gebraucht-Reifen und Felgen, runderneuerte und Neu-Reifen mit Montage
Kaufe Unfallfahrzeuge ab Bauj. 90
Stockach
Industriegeb., Hardstr.
Tel. 07771/2727
www.seliger-autoverwertung.de

Audi

Audi A 6 Avant S4
V8 4.2 l Quattro, Bj. 94, 206 kw, TÜV/AU 8/04, rotmet., Edelkombi m. Vollausst., Klima, Sitzhg., Airbag, AHK, CD usw., Preis VHB, Tel. 07731/949370 o. 0171-6978733

PKW–BARANKAUF
Mercedes, BMW, VW, Audi, Toyota, Geländewagen, alle Busse, Unfallautos (auch Motorschaden) Alles anbieten!!!
Seriöse Abwicklung garantiert
Tel. 07731/793729 · Fax 07731/793730
Handy 0171/6384073

Audi 80
EZ 87, 1.8 l, 55 kw, Kat, ZV, SSD, graumet., gt. Zust., 128Tkm, VB 1200 €, Tel. 0172-7661079

Audi Coupe 2.3l
133 PS, 136Tkm, EZ91, Schekkheft, Klima, RC, el SD/Scheiben/Spiegel, 8-f. auf Alu + Alarmanl., TÜV/ASU neu, s.gt. Zustd., 4450.-, TEl. 0173-4350460

BMW

BMW 520 i 24V
Airbag, el. FH, eSD, CD, E-Kat, 106Tkm, scheckh., unfallfrei, schwarzmet. usw., VB 4700 €, T. 0172-7489626

www.klett.net
BMW Gebraucht- & Jahreswagen
Telefon 07731-924943
Autowelt + Service

BMW 316i E 36
Bj. 92, 92Tkm, silbermet., SD, 4400.- €, Tel. 0173-7742803

BMW 318 i E36
^Bj. 05/91, 176Tkm, ZV, ABS, WFS, SSHD, G-Kat, RC, NSW, Tüv/AU 09/04, VB 3800 € Tel. 0173-9865805

Kaufe Autos gegen bar !
Audi, BMW, VW, Mercedes, Mazda, Toyota usw. Auch Unfall- oder Firmenwagen. Auch m. vielen km. Ab Bj. 1990.
Tel. 07461/162902 · Fax 162903
Mobil: 0172 - 7 46-94 00

BMW 318 TDS
EZ 04/96, Diesel, Klima, VB 6.800.-, Tel. 07734/2765

Fiat

Punto SX neues Mod.
Bj. 2000, 50Tkm, 60 PS, TÜV neu, Tel. 0179-7043897

Tempra Kombi
55 kW, SD, el.FH, ZV, Bj. 92, 128Tkm, AHK, Wi.-Reifen neu, 1a Zust., 1400.- €, Tel. 0162-7444678

Zu verschenken
Fiat Uno, Bj. 90, 80Tkm, oh. TÜV, fahrbereit, Tel. 07775/5953 od. 938727

Ständig 40 neue u. gebrauchte Transporter ab Lager lieferbar.
FIAT Wedam, Spaichingen
Telefon 0 74 24 / 9 32 30

Fiat Punto, Bj. 94
75Tkm, 2-trg., weiß, für 2100 €, Tel. 07731/181712

Fiat Tipo
Bj. 89, 4-trg., G-Kat, VB 400.-€, Tel. 07736/921816

Tempra
Bj. 91, Tüv/AU neu, Servo, 4 Reifen nagelneu, ZV, 750,- € Tel. 0175/4776161

Ford

Ford K
EZ 6/99, 45Tkm, Klima, RC, blaumet., 8-fach ber., VB 5.300.-€, Tel. 07736/922467

Ford Fiesta, 5-trg.
Bj. 95, E2, 51Tkm, 37 kw, grünmet., TÜV/AU neu, sgt. Zust., Scheckheft gepfl., 1.Hd., VB 3700.- €, Tel. 07731/909410

Mondeo 16 V, 136 PS
44Tkm, Bj. 94, kpl. RS-Umbau, Ausp. def., VB 3000 €, T. Si. 183764

Escort Cabrio G-Kat
Mod. 92, TÜV/AU, ABS, SFW, tiefer, breiter, Dach neu, Preis VB, Tel. 0179/8377610

Mondeo, Bj. 96, 150Tkm
TÜV/AU 7/04, Klima, 2999.- €, Tel. 0175/5682654

Ford Scorpio 2.0
EZ 10/91, TÜV 9/03, 2.Hd., 8-f. ber., € 900.-, Tel. 07732/57043

Fiesta, 1.4 l, Bj.91,
70 PS, TÜV 10/03, rot, G-Kat, 133Tkm, VB 680 €, T. 07734/1445

Fiesta Ghia
5-trg., blau/met., 75 PS, EZ 10/97, TÜV 10/04, 55Tkm, SD, Klima, ZV, RC, WR, Alu, 5,850.- €, Tel. 07731/836109 ab So.

Ford Fiesta Bj 96
TÜV 1/04, 92Tkm, 8-f.ber., VB 3950.-, Tel. 0179-6699212

Ford KA/Endura E
EZ 22.9.98, TÜV/ASU 9/03, KW/PS 44/60, 46.800 km, Fahrer/Beif.-Airbag, ABS, Servo, Klima, ZV, el. Wegf.-Sp., eFH, LMF, für 5400 €, Tel. 07731/26418

Fiesta, EZ 2/02
Klima, Servo, eFH, 3500 KM, ZV, VB 8600 €, Tel. 07731/52127

Lancia

Lancia Y
70Tkm, tiefer gel., Breitreifen, Aluf., VP 2300 €, Tel. 0175-9992403

Mazda

Mazda Diesel
Bj. 94, 6 Sitzpl., Typ E 2200, TÜV 04, 109Tkm, für VB 3600.- € zu verk., Tel. 0171-1244115

Mazda 323 Kombi
Bj. 12/93, TÜV neu, 99Tkm, 88 PS, v. Extr., 2500 €, T. 0170-3153111

Mercedes

Suche Mercedes
ab Bj. 92-98 Tel. 0171-1775115

Suche MB 190E, 87-90
max. 100Tkm, TEl. 07732/972140

Merc., offener Kasten
TÜV/AU 4/04, VB 1800 €, Tel. 07739/926787

300 DT EZ 92 8500.- €
105Tkm, Vollausst., T. 07739/1311

MB E-220 CDI T-Modell
80Tkm, Bj. 99, 143 PS, Mod. 00, Autom., v. Extras, silber, VB 26,500.- €, Tel. 07733/2535

DB 190 D, Bj. 92
136Tkm, 3.850.-, T. 0171-9382289

Mitsubishi

Kleinbus L300
Bj. 94, 111Tkm, für 2.950.-€ zu verk., Tel. 07731/12432

Nissan

Nissan Primera Diesel
Bj.93, 140Tkm, 75 PS, SD, 8-f.ber., VB 2500.-, Tel. 07735/3226

Opel

Opel Ascona C
Bj. 84, 1. Hd., 45Tkm, Autom., SD, 300 €, 0172-7858595

Opel Corsa silber-met.
40 kw, Bj. 6/99, 29Tkm, SD, RC, VB 5600 €, Tel. 07731/25971

Opel Kadett 1.6 E - CC
G-Kat, 75 PS, 120Tkm, AHK, blau, Alufelgen, Halbschalensitze, TÜV/AU 07/04, Bj. 6/88, VB 800 €, Tel. 0160-3387462

Opel Astra Gsi
85 kW (115 PS), EZ 2/92, ATM 10000 km, mit 11. Mon. Garantie, TÜV und ASU 2004, Preis: VB, zu erfragen unter 07733/1429, Handy: 0174/9830278

Billig abzugeben
Opel Kadett, E-Karavan, Bj. 90, ohne TÜV, fahrber., m. Wi-Reifen u. vielen neu eingeb. Teilen (Bremsen, Stoßdämpfer etc.), Tel. 07731/25601 o. 0160-98238263

Opel Corsa C Komfort
1,2 l, 55 kW, 75 PS, Bj. 9/00, 16600 km, Klima, Radio, ABS, 4 AB, WFF, ZV, m. FB, VB 8900.- € inkl. MWSt., Tel. 07738/923719 o. 0171-3667172

Opel Kadett E CC
G-Kat, TÜV neu, ASU neu, 146Tkm, Bj. 91, Preis VB, Tel. 07732/971723 ab 18 Uhr

Opel Omega Caravan
Bj. 89, TÜV/ASU 10/04, 650.- €, Tel. 07731/184421

Astra Caravan Diesel
188Tkm, 44 kW, EZ 6/94, Tüv 1/04, 5-Gang, SSD, Kat E2, Airbag, VB 2100,- € T.07774/7467

Opel Caravan
TÜV neu, 700.-€, T. 0179-5555519

Opel Omega Caravan
Bj. 88, TÜV 8/03, Servo, ABS, AHK, 550 €, Tel. 07731/795621 oder 185927 o. 0162-3848234

Vectra GLF
EZ 08/95, 90 PS, 95Tkm, AHK, ZV, Servo, SD, 3.800.-, T. 07733/2393

Peugeot

Peugeot 309
75 PS, ZV, el. FH, Tüv/AU 09/03, 158Tkm, leicht rep.bed., 350,- € Tel. 07771/5362

Peugeot 205 Bj. 86
TÜV 8/03, Preis VB, Tel. 07732/910456

Peugeot 106 XR D
Bj. 93, TÜV 5/94, SD, VB 2300 €, Tel. 0173-6707848

Renault

Renault Espace
38000 km, JW, fast Vollausst. wie Navigation usw., silber, 130 PS, Com. Rail T-Diesel, NP 41900.—, VP 29.500.—, 0171-9904006

R 19, 1800.- €
TÜV neu, Bj. 91, Tel. Si/977870

Renault Espace Grand 2001
2,0 l, 16 V, monacoblau-met., 103 KW, EZ 03/00, 30 Tkm, 1. Hd., Radio + 6-fach CD-Wechsler + Lenkradbedieng., Sonnenjal. an Heck- u. Seitenfenstern, Freisprechanl. Nokia 3310 und 3210, 8-fach ber., LMF, 6. Sitz, scheckheftgepfl., MwSt. ausw., 18.000,– € Tel. 0173/6591060

R Rapid Diesel Lkw
Bj. 98, TÜV 3/04, 38Tkm, VB 5900 €, Tel. 0171-1244115

Espace Mod. 90
Tüv/AU neu, gt. Zust., Wi.-Reifen, VB 1950,- € Tel. 0177-2893254

Renault Rapid, Bj. 06/96
Kasten LKW, AHK, Dachträger, 95Tkm, € 1.900.-, 07732/945964



Diverse "Wonneproppen" mit wenig km am Lager:

Renault Twingo
EZ 1/00, 15000 km, 4 Airbags, ABS **5690,– €**

Renault Twingo
EZ 6/02, 9000 km, Faltdach, Servo **8690,– €**

Renault Clio Dynamic 1.2
EZ 4/02, 9500 km, Klima, Alu **10990,– €**

Renault Clio Privilege 1.4
EZ 8/01, 20000 km, Klima, Radio, 5-türig **11990,– €**

Renault Scénic 1.6 16 V
EZ 6/02, 22000 km, Klima etc. **16990,– €**

Renault Scénic 1.9 dci
EZ 4/01, 29000 km, Klima, met. **14650,– €**

Laguna Privilege 1,9 dci
EZ 4/02, 15000 km, Komplettausstattung **20990,– €**

Laguna Grandt. 1,9 dci
EZ 3/02, 28000 km, Komplettausstattung **21490,– €**

Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Str. Radolfzell, Tel. 07732-982773

Renault

Renault 19
1.8 l, 1. Hd., TÜV/ASU neu, Alufelgen + Wi.-Reifen + Dachtr., 1500 €, Tel. 07731/64700 tagsüber oderT. 0160-95708476

R 25
EZ 09/88, gt. Zustand, Wi.-Reifen mit Aluf., Ersatz-So.-Reifen, 1.600.-€, T. 07731/955528 o. 0160-2955930

Renault Clio 1.2
16V, Bj. 09.01, neuste Mod., kirschrot-met., Klima, ABS, ZV mit Fernb., verst. Lenkrad, 5-trg., 19Tkm, 1. Hd., 8.000.-, Tel. 0172-7255580

Renault Espace
TÜV neu, Bj. 90, 1.350.-€, Tel. 0179-5555519

Seat

Wer kann mir über
den Verbleib meines Fahrzeuges KN CN 913 „Seat Marbea" Auskünfte erteilen? Belohnung wird zugesichert. Tel. 07731/48674

Skoda

Fabia Comfort SDI
1.9 l, 64 PS, EZ 6/01, 73Tkm, eSD, eFH, ZV, RC, ABS, Bordcomp., 2 Airbags, schwarz, 5-trg., Verb. 4.5-5 l D, für VB 8100 € zu verk., Tel. 0163-2542549 ab 17 Uhr

Subaru

Subaru Libero 4 WD
TÜV/AU 10/04, 6 Sitze, 850 €, Tel. 0179-5685114 ab 14 Uhr

Toyota

Toyota Celica 2,0 l, 16 V
156 PS, 150Tkm, TüV/AU 09/03, el. SSD, G-Kat, Zylinderkopf-Dichtung def., 9fach Alu, evtl. m. Sound, 2,900.- € VB, zu bes. bei Auto-Wick, Bahnhofstr., Tel. 07731/41203 ab 18 Uhr

VW

Golf 3 GT, Bj. 93
66 kW/90 PS, 174Tkm, Fwk. 60/40 usw., 4 + Wi.-Reifen, VB 3200.- €, Si 919513 od. 0172/7137755

Golf Cabrio I
weiß, Frontschaden (Motorhaube, Stossfänger, Scheinw., Kühlergr.), 122Tkm, s. gepfl., alle Inspektionen, Preis VB, Tel., 0172-7375028

Polo
Bj. 85, ohne TÜV, gt. Zust., VB 200.-€, Tel. 0175-5958053

Golf III, Bj. 93,
90 PS, 100Tkm, Topzust., Klima, ABS, Wegf.-Sp., eFH, ZV, Sitzhzg., zu verkaufen, Tel. 07731/25360

Gelegenheit
VW-Beetle, Bj. 99, 85 kW, 39Tkm, VB 8.400.- €, 0171-3025021

Golf II
Bj. 91, 75 PS, sgt. Zust., Tüv 05/04 Tel. 0173-4761064

VW Polo Coupe 1.3l
G-Kat E2, Bj. 88, TÜV 7/03, 8-fach ber. + Alu, VB 800.-, Tel. 07732/14294 ab 18 Uhr

Polo zu verschenken
Bj. 83, 55 PS, U-Kat, TÜV/AU 07/03, Tel. 07731/822626

Lupo 1.4
Blau, 5-ürig, Trendline, 52Tkm, 75 PS, 1. Hd., el. SD, CD Spieler, Pr. 10.900,- € Tel. 07771/4977

Golf II, 4-trg.
VB 150.-€, Tel. 07736/921816

Passat Variant GL
Bj. 9/90, 90 PS, 167Tkm, Klima, ZV, Servo, 8-f. ber., gt. Zustd., VB 2100.-, TEl. 07732/12948

Golf IV Edition
EZ 07/00, 53Tkm, schw.-met., Klimatr., Freisprechvorb., CD-Spieler, 4 So.-Reifen auf LMF, 4 Wi.-Reifen auf Stahlf., VB 12.500., Tel. 0172-7434383

VW Golf IV GTI
EZ 04/98, 91Tkm, TÜV/AU neu, schw.-met., Klimatr., GSHD, Recaro- Leder, Sitzhzg., Sound-Syst. mit CD-We., BBS-Alu, 8-fach ber., super Zust., VB 12.600.-€, Tel. 07731/27609 o. 0171-8336000

Golf III CL, Bj. 96,
75 PS, TÜV/ASU 06/04, 2. Hd., 71tkm, Airbag, Servo, el. SD, ZV, 5-trg., 8fach ber., VB 5.300 €, Tel. 07731/46549 ab 14 Uhr

VW Bus Caravelle
Bj. 86, 8-f. ber., LKW-Zulassung, 1450,- € Tel. 07771/ 917973

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung
Tankstelle Berliner-Platz, Tel. 919897

Suche japan. Bus
oder PKW 07031/801782

Pkw-Anhänger
auch Sonderanfertigung
Humbaur-Fachhändler
R. Rossburg
07731/42569 od. 0171/2402026

Wohnwagen / -mobile

Suche Wohnwagen
gut erhalten, Tel. 0171-1244115

Wohnmobil Knaus
Bj. 97, 30tkm, 7 m lg., AHK, Reling, Dachbox, Markise m. Vorzelt, Rückfahrkamera, 2.5 TDI, 29.200 € VB, Tel. 07774/921606

Dethleff Wohnwagen
EZ 02/02, Br.2.20m, L. 4.84m zu verk., Tel. 0174-1826960

Sonstige Modelle

Altautos
werden abgeholt. **Tel. 0 77 31 / 2 11 08**

Kia, Bj. 2000,
9700 km, 1. Hd., TÜV 04, VB 5100 €, Tel. 0171-1244115

ABSCHLEPPDIENST FUCHS
Tag und Nacht
+ Altautoabholung
Tel. 0 77 38 / 12 99
oder
01 70 / 2 91 88 88



Barankauf
Mercedes, BMW, Audi, VW, Mazda, Geländewagen, alle Marken, Diesel oder Benziner, auch mit vielen Km, Unfallwagen.
Mobil 0 172 - 7 46 94 00

Isuzu Midi-Bus Diesel
LKW-Zul., Bj. 95, 194Tkm, 75 PS, Preis VB, Tel. 07731/49339

Suche Diesel-Auto
Bj. KM-Stand egal, auch Unfall und ohne KAT Tel. 07461/161493

Kfz.-Zubehör

4 Wi.-Räder f. DB 124
185/65/15, 90.- €, T. Si/41665

Günstige Winterreifen
neu und gebraucht
in allen Größen, Motorradreifen in allen Fabrikaten u. Größen.
Telefon 07733/6786

M + S Reifen
Fulda Kristall Gravito, noch 70% Profil, 145/70/13 auf Stahlf., Lochkreis 4x100, war mont. auf Peug. 106, VB 150 €, T. 0177-2354977

EU-NEUFAHRZEUGE
HAMMERPREISE !!!
Sie sparen viel Geld !!!

VW Polo 1.2, Climatic, ABS, 4 AB, ZV, el.Fh., el.Sp., get. Rb, met., RV **11.590,–**
A4 2,0, 96 kW, Klima, Esp, SHZ, get. Rb, alu, ZV m. FB, Tempomat, schwmet. **24.480,–**
Seat Ibiza TDi Sport, , 96 kW, gelb, 16" Alu, Tempo, Sportsi., ZV, Fb, Klima RCD **15.850,–**
Golf Generation, 1,9 TDI, 74 kW, 4-trg., Klimatr., Sports., Technik, Alu, met. **18.990,–**
Pass. Var. TDI Trendl., 96 kW, 6-Gang, Klimatr., Tempo, Technik, Alu, Rad.-CD **25.590,–**
Passat Var. TDi i 96 kW, 5-Gang, 23Tkm, 5/02, Klimatr., Kinders., Sitzh., RC, **20.900,–**
Golf TDI Special, 74 kW, 5-trg., 23 Tkm, 3/02, Technik, Winterp., ESP, Klima, **15.990,–**

Alle Fzg. MwSt. ausweisbar
• Wir besorgen auch für Sie das passende Fahrzeug
Auto LANDMANN
78224 Singen
Im Haselbusch 17 (Industriegebiet)
Telefon 07731/181100
www.Auto-Landmann.de

Wi.-Reifen auf Alufelgen
205/50/R16 f. MB CLK-SLK u. C-Klasse, 180.- €, Tel. 07731/41419 od. 0172-6269586

Anhänger, TÜV 02/04
Gesamt-Nutzl. 750 kg, VB 370 €, Tel. 0172-7489626

LM-Räder Aluett
7J x 15 H2, s.gt.Zust., 4Loch, f. VW, Seat, Mitsubishi, Honda, Audi, mit Reifen 205/50 R 15 86, 200.- €, Tel. 07773/937708

Hagel-Plane für PKW
bis 4 m Länge - neu - wg. Fehldisposition zu verk., NP 140 € Tel. 07771/917695

4 neue Winterreifen
u. neue Felgen für Ford, 5 1/2x14 E 41.5, 185/65 TR 14 Fluda Gravito,Tel. 07736/7757

Winterreifen f. BMW
195/70 R14, mit Alufelg., fast neu, VB 250€, für Merc. 195/65 R 15, mit Felg. gt. Zustd., VB 300³€, Tel. 0170-2073333

Anhängerkupplung
für VW Golf IV Variant, 50 €, Tel. 07733/2124

Winterreifen
(VW Sharan) 195-65/R15 auf Felge 6 Jx15 m. Radblenden € 200, Tel. ab Do. tagsüber Si. 29333

1 Fahrradträger
für VW-Bus, Typ T2, 4 Stahlfelgen orig. BMW 195/65 R15, Tel. 07733/6111 ab 14h

4x Pirelli Winterreifen
155/80 R 13 79 Q, 8.5 mm auf Stahlfelgen f. Opel Kadett, Pr. VB, Tel. 07731/21991

4 Wi.-Räder
für BMW E30, 175/70/14, 80.-€, Tel. 07731/41665

Zweiräder

Honda Bol'dor 750er
Bj. 84, TÜV neu, VB 999.-TEl. 0162-4868521

Kreidler Florett
Oldtimer, f. 400.-, Tel. 07732/55300 ab 14 Uhr

Vespa Roller 125 ccm
Autom., grünmet., neuw., 1250,- € T. 0172/ 7408936 o. 07771/4934

Yamaha XJR 1300 SP
Blau, 1 J. alt, 1800 km, 2 J. Garantie w. Nachw. zu verk., VB 7500,- € Tel. 0170-1644402

Mietgesuche

1 Zimmer

Für Vermieter kostenlos!
1-Zi.-Whg. f. alleinst. Dame, Raum R´zell
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Dringend gesucht!
Schauspielerin in Fest-Engagement sucht 1-2-Zi.-Whg. in Si.-Mitte bis 350.- € WM, ab sofort, Tel. 0163/2499485

2 Zimmer

2 Zi.Whg in Stockach
ab sofort gesucht. T. 07771/ 1371 o. 0160/95110737

Su. günst. 1-2 Zi.-Whg.
in R'zell, Tel.07732-919397

Für Vermieter kostenlos!
2-Zi.-Whg. f. Angest. in Riel.-Worblingen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Vater + 1 Ki. (Studentin)
su. 2-Zi.-Whg. Si./Umgebg., Tel. 0160-6235346

39-jähr. dtsch. Mann
sucht dringend 2-Zi.-Whg. m. EBK, in Singen, Gottmad. u. Umgebung, WM bis 400 €, Tel. 0174-4076728

2 Zi.-Whg. gesucht
Volkertshausen/Engen Umg., m. EBK, Balk./Terr. berufst. NR, Tel. 07708/919686 ab 18 Uhr, 07774-7393

2-Zi.-Whg. gesucht
v. jg. Paar m. kl. Hund, i.R. Engen/Gottmad., Tel. 07736/921045

2 x 2 Zi.-Whg. gesucht
m. Balk. o. Terr. in Riedheim/Hilzingen gesucht, Tel. 0170-7461875

Suche ab 01.03.
moderne 2 Zi.-DG-Whg. im Bereich Singen, WM 400.-€, Tel. 1063-2615343

Dipl. Betriebswirtin su.
2-2.5 Zi.-Whg., zw. 60-65 m², mögl. mit EBK, Bad, Du., NR, im R. R'singen/Worbl./Friedg., Tel. 07731/51908 o. 0172-8714040

3 Zimmer

3-4-Zi.-Whg. gesucht
m. Kü., Balk., in Singen od. R'zell, ab sofort, Tel. 0162-1585694

3 1/2-Zi.-Whg. in Singen
zum 1.05.03 ges. von Ehepaar, beide im öffentl. Dienst, kl. WE, Balkon od. Terr., Tel. 07731/46046

Jg. Paar, 29/30 Jahre
berufst., NR, sucht zum 1.5.03 3 1/2-4-Zi.-NB-Whg. mit EBK, im Raum R'singen/Worbl., KM 450-500.- €, Tel. Si/836103 ab 19 Uhr

Für Vermieter kostenlos!
3-Zi.-Whg. f. Rentnerehep. in Riel.-Worblingen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Eisenbahner seit 27 Jhr.
sucht gemütl. 3-4 Zi.-Whg. für seine Familie. Vordere Höri od. Böhringen. Frau, 1 Ki. 6 J., Tel. 0170/4823610

Achtung!
Beruft. Mutter m. Ki., sucht in Engen sobald w. mögl. 2-3 Zi.-Whg., Tel. 07733/8781 ab 18 Uhr

2-3 Zi.-Whg. in Singen
gesu., Tel. 07731/836422 o. 0174-7751855

2-3 Zi.-Whg. gesucht
Böhringen od. Umgebung, Tel. 07738/938943

2-3 Zi.-Whg. gesucht
in Singen, EBK wenn mögl., Gar., Balk., Tel. 07731/29659 ab 16 Uhr

3 Zi.-Whg. gesucht
für jg. Paar, ab 1.5. im Raum Stockach/Singen/Engen, 0171-8435646 o. 0172-6364547

Selbständiger sucht
3 Zi.-Whg. in Si.-Mitte o. Nord, Tel. 07731/186129 o. 0174-7700774

4 Zimmer und mehr

Familie mit 1 Kind
sucht 4-Zi.-Whg. mit Balkon od. Terr. od. kl. Haus m. Garten, ca. 100-120 m², Raum Si./Fried./R'singen bis 550.- € WM, T. Si/921360

Für Vermieter kostenlos!
4-Zi.-Whg. mit Balkon f. Angest. i. R. Singen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Jg. Familie sucht
dringend gr. Whg od. Haus, Sto. u. Umgebung Tel. 07771/921512

Junge, solvente Fam.
sucht 3-4 Zi.-Whg. in Engen/Welschingen, Tel. 07733-948248

4-Zim.-Wohnung
*Singen-Mitte, 127 m², (ohne Balkon - ideal f. Büro)
Siener Immob. Tel. 07731/12171

4-5 Zi. oder EFH
zu mieten gesucht T. 07731/29422

Junge Fam. m. 3 Kind.
su. 4 Zi.-Whg. in R'zell mit EBK, bis 600€ warm, Tel. 07732/938244 od. 0174-3400254

4 Zi.Whg in Stockach,
L'hafen o. Bodman zum 1.5.03 von Ehepaar (65/57) + 2 Söhnen (18/20) zu mieten ges. T. 07773/323

Häuser

EFH/DHH
od. gr. 4-Zi.-Whg. in Volkertshausen/Aach für jetzt od. später zu mieten ges., Tel. 0171-2022008

Für Vermieter kostenlos!
Haus f. leit. Angestellten, Riel.-Worbl.-Hilz.-Gottmad.
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Nette Familie sucht
Haus od. 4 1/2-5 1/2 Zi.-Whg. in sonniger, ruh. Lage in Singen-Nord od. Umgebung, keine Makler, Tel. 07731/947692

Sonstige Objekte

Suche Halle/Werkstatt,
s. gst., zw. S-Bodensee (befahrbar), m. Wohngelegenheit, Tel. 07032/933952

Vermietungen

1 Zimmer

1 Zi.-Appartment
40 m², gt. Ausst., in Gailingen ab Mitte Febr. zu verm., 310.- € + NK, 07529/912184

Suche Nachmieter
ab sof. für mod. u. ruh. App. in Mühlingen in Südlage. 1 1/2 Zi, 48 m², Bestzustand, Stellpl. für Kfz., KM 214,- € T. 0163/3616361

Umzüge
Tel. 07774/922990
Alexander Kunz GmbH
INTERNATIONALE UMZÜGE UND MÖBELLOGISTIK

Neuw. 1-Zl.-Whg.
Volkertsh., ca. 22 m², eingeb. Kü.-Zeile, Bad, einschl. Autostellpl. sowie sämtl. NK, 235.- €, Tel. 07774/7588 ab 19 Uhr

Zi. in Si.-Nord
in Wohngemeinschaft, UG, 200 € WM, Tel. 07731/31205

Zwei 1-Zi.-Whg. Markelf.
möbl., NR, Kü/Ess., Wo/Schl., DU/WC, mit u. ohne Balk., nähe Bus/Bahn/See, Tel. 07732/7348

1-Zim.-Wohnungen
in Steißl., Stock.-OT + Gailingen + Singen + Böhringen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

1 Zi.-Whg./Gailingen
30 m², ab sofort o. 1.3., KM 150.- €, Tel. 07734/2123

1 Zi.-Whg. Si.-Süd
ca. 30 m², Kü.-Zeile, Balkon, Keller, neu renov., ab 1.2., KM 220.-€ + NK + KT, Tel. 0173-7415123

Wohngiftuntersuchungen:
Die Aachtal-Apotheke ist dafür als Partner des **TÜV Rheinland** intensiv ausgebildet.
Fragen Sie uns danach: Tel. 07774/93260

1 Zi.-App., möbl.,
sep. Eingang, Dusche, WC, Parkpl., 260.- € inkl. NK, 660.- € KT, ab 1.2., Tel. 07731/796161

1 Zi.-Whg., EBK, 44 qm
Altbau, in Friedingen, 301.- € WM, Tel. 07731/49938

Möbl. Einzelzimmer
m. kl. Küche i. Moos ab sof. zu verm., Tel. 07732/54053

1.5 Zi.-Bodman
Nachm. zum 01.03. ges., 43 m², EBK, Terr., Stellpl., 320.-€ + NK + Kt., Tel. 07773/929078

Wohnung in Singen
26 m² + TG, für 2-6 Mon. zu verm., WM 330 €, Tel. 07735/2616

2 Zimmer

Betreutes Wohnen
in Senioren-Residenz, Si.- Uhlandstr., 64 m², schöne Whg., 07731/44401

Nachmieter gesucht
für möbl. 2 Zi.-Whg in Stockach, ab sofort Tel. 07771/877368

2,5 Zi.-Whg., Hilzingen
54 m², EBK, Terr., gehob. Ausst., ab 1.2.03 an NR zu vermieten, Tel. 07731/68277

2 Zimmer-Einl.-Whg.
in Eigetingen, 46 m², EBK, Terr., Stellpl., z. 1.3., 250.- Euro u. NK, Tel. 07774-920060, abends, o-0171-5280337

2-Zim.-Wohnungen
in Engen + Höri (Haushälfte) + Güttingen + Stockach +Hilz. + Rielasingen + Mühlhausen + Gottmadingen + Singen-Süd/West/Nord
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Helle 2 Zi.-Whg. R'zell
61m², 2 Balk., EBK, 500.-warm, ab 1.4. zu verm., Tel. 07531/841292 od. 07732-7739

Traumh. helle DG-Whg.
Fußb.-Heizg., gr. EBK, gr. Räume, Speicher, in Worbl., WM 507.- €, Tel. 07731/919600

2 1/2 Zi. Galerie-Whg.
Stockach ab 1.3. zu verm., 65 m² Wfl., Kochn., Bad, AR, TG, KM 400 € + NK + 2 MM Kaution T.06834/770320

2 Zi.-Wh. möb. Allensb.
mit Balkon, Keller PKW-Stellpl., Tel. 07533-7106610

2 Zi.-Whg. R'zell-
Markelf., Bj. 96, ca. 50 m², 1. OG, Balkon, EBK, Keller + Abstellr., Hausm. (keine Kehrw.), KFZ-Stellpl., KM 355.- + NK 105.-€, sofort, Tel. 0711/6368697 ab 18h

2 Zi.-Whg./ Si.-Nord
56 m², evtl. EBK, Keller, Speicher, ab 01.03., Tel. 07735/3699 abends

Schöne 2 Zi.-DG-Whg.
in Singen, ca. 55 m², Keller, Stellpl., kl. Blk., EBK, ab 01.02., KM 350.-€ + 70.- NK, Tel. Si. /921777

Nachmieter gesucht
2 Zi.-Whg., ca. 60 m², citynah, zum 01.02., 360.- KM + NK, Tel. 0162-4592936 ab 18h

2 Zi.-Whg. 48qm
Innenstadt-R'zell möbl. zu verm., Tel. 07732/86404

Nachmieter f. kl. Büro
ges., ca. 26 m², 2 Zi., in R'zell, 155.-€ WM, sofort frei, Tel. 07732/899392

2 Zi.-Mais.-Whg. 60qm
in Böhr. zu verm., KM 385,- + NK + KT ab 1.4.03,Tel. 07732/52974

3 Zimmer

3-Zi.-Whg., Kü., Bad,
76 m², 4. Stock, Aufzug, renov. Altbau, Singen, Ekkehardstr. 5, KM 420.- € + NK, Tel. 07961/6033

3-Zl.-Whg., EBK,
neues Bad, in Hilzingen sof. zu verm., Tel. 07731/187979

3-Zim.-Wohnung
Singen-Süd / Nord + Bohlingen + Büsingen + Ludwigshafen + Hilzingen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Whg. zu verm. 1. St. OG
70 m², NR, Stellpl., Zuschriften unter 104954 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen-Stadtmitte
schöne 3 Zi.—Altbau-Whg., 80 m², Küche m. Kü.-Zeile, Keller u. Speicher, Miete 300.- € + NK, Zuschriften unter 104955 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-DG-Whg.
Welschingen, 93,5 m², Blk., EBK, Garage, n. Vereinb. zu verm., KM 445.- € + NK + Garage + Kaution, Tel. 07733/8171 ab 17 Uhr

3 Zi.-Whg. zu verm.
(Einlieger-Whg.) ca. 90 m², Tel. 07733/5221

3 Zi.-Whg. R'zell in
2 Fam.-Haus, Gartenbenutzung, Stellpl., EBK sollte übern. werden, 83m³, zentr., ruh. Lage, ab 1.4.03 zu verm., Zuschriften unter 104958 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Singen, 3-Zi.-Whg., zentr. Lage, KM 475,– € zzgl. NK zzgl. Garage, keine Maklerprovision
WHB GmbH Tel. 07731/83 84 11

3 Zi.-Whg. 82 qm,
gr. Balk., EBK, TG, in Rielasingen, 10. OG, 490.- € kalt, Tel. 0172-8098342

Ehingen
3 1/2 Zi.-EG-Whg., ca. 78 m², Stellpl., KM 360.- € zuzügl. Heiz-u. NK., ab sofort, Tel. 0170-5123817

3 Zi.-Whg. Rielasingen
ab 1.3., 68 m², Kü., Bad, Flur, WC, TG, Terr., Fußbodenhzg., WM 591,-€. Tel. ab 15 h 07731/835796 oder 0174-8667779

Schöne 3.5 Zi.-Whg.
Maisonette in Gottmadingen, Bad, Küche, EBK, Blk., Keller, ZH, KM 495.-€ + NK-VZ 45.-€ + HK-VZ 85.-€, Garage 35.-€, ab 01.03. zu verm., Tel. 0170-1062449

3.5 Zi.-Komfort-Whg.
Steisslingen, 82 m², gr. Blk., KM 520.- + TG + NK, T.0175-5738707

3-Zi.-Whg., Si.-Nord
m. Balkon, ca. 90 m², KM 475.- + NK + KT, ab 1.4.03 langfr. zu verm., Tel. 07731/48822 ab 18 Uhr

Schöne 3-Zi.-DG.-Whg.
Si.-Nord, kpl. renov., Stockwerk Gashzg., ab sof. zu verm., KM 350 €, Zuschriften unter 104967 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-Whg./Si.-Nord
Stellpl., Gartenant., unrenov., 450.-KM + NK, Tel. 07531/56311

Suche Nachmieter
für 3-ZI.-Maison.-Whg. in Büsingen, ca. 100 m², helle Räume, Rheinblick, ruh. Lage, EBK, 2 Balkone, mehrere Stauräume, gr. Dachboden, Keller, Gäste-WC, Bad, Stellpl., KM 800 sfr., Tel. 0173-9638925

4 Zimmer und mehr

4 Zi.Whg. Singen Süd
80 m², EG, Gas-Etagen-Hzg., Keller, ab 1.2.03, KM 500 € + NK + KT, Tel. 07735/3673 ab 18 Uhr

6 Zi.-Whg. in 2 Fam-
Haus Altbau, R'zell, 175m², Gartenbenutzung, Parkpl., zentrale ruh. Lage, ab 1.4.03 an ruh. Mieter zu verm., Zuschriften unter 104959 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

5 Zi., K, B, Loggia,
kl. WE, Garten, Abstellpl. in Stockach zu verm. Zuschriften unter 104951 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gailingen!
4 Zi.-Whg., Balk., Bad/WC getrennt, 80 m², ab 1.5. zu verm., KM 370.- € + NK, Tel. 07734/2656

4,5 Zi.-Whg. Worblingen
114 m², Terr., frei 1.4., KM 640 €+ Gar. + NK + KT, T. 07731/22746

5 Zi.-Whg. Mühlhausen
ca. 140 m², gr. Freisitz, Speicher, KM 560.- € + NK/KT + Gar., Tel. 07733/5426

5 Zimmer, Du., WC,
95 m², EG, Si.-Zentr., als Whg. o. gewerbl. z. 1.4.03, KM 650 €, geeign. f. Büro/Praxis, Schulung, Beratung o. WG., Umbauten evtl. mögl., zusätzl. kann ein 40 m² Kellerraum angemietet werden 50 €, Tel. 07731/63955

5 Zi.-Whg./Mühlhausen
sonnig, großzügig, 120 m² Wfl., Blk., Keller, Garage, ZH, KM 550.-€ + NK + Kt. + 30.-€ Garage, keine Tierhaltung! Zuschriften unter 104961 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche für 4-Zl.-Whg.
Neubau, in Stahringen, Nachmieter z. 1.3.03, Küche muss übern. werden, Tel. 0173-3262780

Häuser

RMH in Mühlhausen
110 m² Wfl., 60 m² Keller, Garage, schöne Sicht, Erstbezug 1992, KM 700.- + NK. Zuschriften unter 104942 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haus – Raum Singen + Steißlingen + Mühlhausen
Siener Immob. Tel. 07731/12171

Aach, REH, 142 qm,
4 Zi., EBK, geh. Sanitärausst., 400 m² Garten, Hanglage, Fernsicht, Garage, Balkon, Tiere mögl., ab April 03, 1050.- € inkl. NK, Tel. 07774/922928 od. 07738/5909 od. 0170/4972418

Sonstige Objekte

Gewerberäume, Singen
Verkaufs- u. Nutzfl. ca. 600 m², inkl. Büro, Kühlräume, Sozialräume, Lkw-Rampe, geeign. f. Supermarkt, Studio, Verkauf, Schulungen, Produktion, 07731/42162

Büro-/Gewerbeflächen
in unterschiedlichen Größen und Ausstattungen zu vermieten im Industriepark Gottmadingen
IPG
07731/9738-77 www.ipg-ag.de

Gewerbehalle 175 qm
Büro mit WC u. Vorraum 59 m² und Freifläche, ab 1.2.03 in Steißlingen/Industriegeb. zu verm., Tel. 07738/5598

Ladengeschäft
ca. 80 m², auch für Praxis, Büro od. Lagerraum, ebenerdig, 1 gr. Schaufenster, ab 1.2.03 in Si.-Süd zu verm., Autostellplätze vorh., Tel. 07531/924730 tags od. ab 19 Uhr 07735/2045

Wieland
UMZÜGE
☎ 07731-62535

Laden-/ Büro
ca. 90 m² i. Erdgesch., m. 2 Schaufenstern, WC, 2 PKW-Stellpl., Zentrum Gottmadingen, ab 1.6.03 v. priv. zu verm., Tel. 07551-64541

Landw.Hof, R'singen
Ortsrandlage, ca. 20.000 m² Grundst. zu verpachten, z. B. Pferdehaltung, Nebenerwerbslandwirt, mit gr. Whg., Tel. 07731/917001

Garagen / Stellplätze

Garage in Singen
Hauptstr., ab 1.2.03 zu vermieten, Tel. 07731/71005

Singen-Nord: Garage zu verkaufen
Siener Immob 07731/12171

Garagenstellplatz
in Singen, Berliner Str. 4 zu verm., € 25.-/mtl., Tel. 0170-8765360

Garage gesucht
in Gottmadingen, Tel. 07731/7983981 von 7.30-17h

Fertiggarage
gt. erhalten, zu kaufen gesucht. Tel. 07771/3598

Stellplatz in Tiefgarage
in Worblingen, Hardstr., ab 01.02. zu verm., 25.-€/Mo., Tel. Si/73958

Ferienwohnungen

Lago Maggiore
FeWo, 2-4 Pers., Sat-TV Tel. 02325/793835

Verkäufe

Chi-Master-Original
Chi-Masch., neu, orig. verp., 2 J. Gar., NP 698 € für 249 €, Tel. 0173-3205008

WERK LADEN GmbH
Ablaugen
Entwurmen
Möbelrestaurierungen
Naturfarben und Öle
Jugendstillampen, Holzspielzeug
Hauptstr. 82, 78224 Singen, 07731/27968

Büroeinrichtung
und fahrbares Gerüst, Montage-Höhe ca. 8m zu verkaufen, Tel. 0171-1244115

Dimplex Nachtsp.-Öfen
nur noch 4 Öfen, ca. 1,5 J. alt, kein Asbest, wie neu, 1x 2.4 kw + 1x 3.0 kw, H/B/T ca. 47x110x25 cm, inkl. Wohnzi.-Temp.-Regler, NP 3355 DM, beide nur zus. f. 500 €, 1x 2.4 kw, H/B/T ca. 52x95x20 cm, NP 1751 DM, für 250 €, 1x 3.6 kw H/B/T ca. 52x122x20 cm, NP 2292 DM, für 320 €, T.07733/501620

Holzplatte
2 m lg., 45 cm t, 4 cm hoch, ideal für Hausbar, € 40, Flohmarkt-Kruscht (Porzellan, Spielzeug ect.) preiswert, Halbschürzen, weiß, Stück 2.50 € (f. Küche- o. Buffet-Kraft oder Bäcker), T. 07774/7510

Bergmann GmbH
– Möbeltransporte –
Umzüge, Entrümpelungen
Möbeleinlagerungen
Robert-Bosch-Str. 7
D-78224 Singen
Für Selbstumzieher
bieten wir an:
Möbelwagen mit Kleiderkarton sowie Zubehör und Fahrer.
Telefon 07731/67159
Telefax 07731/12318
fachgerecht preiswert

Stühle, Barkocker,
Tische u. Imbissgeräte zu verkauf. Tel. 0172-7233686

Markenkl. Gr.38/40
Hosen, Blazer, Kostüme, Blusen, Jeans, Pullis etc., T 07731/919600

ATTRAKTIVE GEBRAUCHTOBJEKTE
Singen-Nord, 3-Zi.-Whg., 70 m² Wfl., Hochparterre, Balkon, top renoviert **€ 115.000,–**
Singen, 3-Zi.-Whg., 70 m² Wfl., 2. OG, sofort frei **€ 90.000,–**
Gottmadingen, 2,5-Zi.-DG-Whg., Bj. 92, Wfl. 80 m², gehobene Ausstattung **Preis a. Anfr.**
Gailingen, freist. EFH, Bj. 84, Wfl. 140 m², 6 Zi., 2 Bäder, Grundst. 600 m², Garage **€ 249.000,–**
Weitere Angebote auf Anfrage
LEBER-IMMOBILIEN
Tel.: 07731/52131 oder 52182

Heizungs-Blaubrenner
18-21 kw, zu verk. T.07731/73274

Kpl. Küche 2.70 m
Front hellgrau, m. Geräte 300 , mod. Kleiderschr. 3trg., 100, Einbau-Uml.-Herd Edelstahl m. Ceranf. 300, gr. Einb.-Kühlschr. 300, Kühlschr. 50, Waschm. schmal 100, Kaffeevollautom. m. Mahlw. 250, kl. Schreibti. 50, Sofa 3 Elem. 50, 2 Polsterstühle 50 €, kl. Schlafcouch 50, Farb-TV 100, T.07731/22326

Playstation one
2 Controller, 3 Spiele, 1 Zubehörtasche, günstig zu verkaufen, zu erfragen unter 07733/1429, Handy: 01749830278

Alles s. günst. zu verk.
Öko -Gefrierschrank 5 Fächer, Bio-Comfort Luftsprudelbad, Blumenschale: Holz rund 90cm, weiss mit Rollen, Tel. 07732-2889

Baukran günstig
abzugeb., Tel. 0151/153557

Elktroherd Neff (Heißl.)
50.- €, Tel. 07731/71853

Nokia 8210
150 €, Tel. 0162-7961979

Moderne Möbel, Bücher
Wandschmuck, Schallplatten, Phonomöbel mit Geräten, Briefmarken, Gartenmöbel. Tel. 07773/5029

Kühlschrank gebraucht
+ gebr. Möbel, 1 Rasenmäher, 1 Motorsäge günst. zu verk., Tel. 07732/938861

Fahrräder, Staubsauger
Radioturm, Nähmaschine, Kleidung Gr. 50 u. Schuhe Gr. 45, Tel. 0171-1455575

Verkaufe
neuw., ca. 160 cm br. Wohnwand m. 2 Glasvitr. u. mittl. TV-Video-Hi-fi-Fach, Ahornnachbildg., VB 100.-, Tel. 07731/948187

Klick-Laminat Parador
u. Trittschall 24 m², 1 J. alt, VB 300.- €, Tel. 0175-5737569

Küche
mit Kühlschr., Herd, Spüle, Arb.-Platte u. div. Schränken für VB 200,- € abzugeb. T. 07731/182244

Hobelbank
übl. Größe 2,00 -2,20 lang, ohne Unterbau, sowie stabile Werkbank zu verk., Tel. 07771/5214

Wohnungsauflösung
Möbel, Teppiche, Geschirr usw., Di. 28.1. ab 14 Uhr in Singen, Scheffelstr. 33

Winterbekleidung bis zu 50%* reduziert!
Baby- + Kinderfachmarkt
RAPPELKISTE
In Rielasingen (hinter Aldi)
Tel. 07731/918080
*Einzelteile, Auslaufmodelle

Getränkeautomat
voll funktionsfähig. f. priv. m. DM-Einwurf (Münzen vorh.), B 86, H 86, T 43, Tel. 07733/2486 o. 0170-2039701

Brennholz ofenfertig
Buche, Tel. 07732/14670

Wohnungsauflösung
Möbel, div. Haushaltsgegenstände u.v. kostenlos abzugeben Tel. 07773/5432

Küche, rot-weiss,
Spüle, E-Herd, Schränke, Hochschr., 2 Hängeschränke, 2 Unterschränke, 250 €, T. 07733/996809

Billiard-Tisch
2.24x1.12 m m. Schieferpl. + Zub., Pr. VB, Tel. 07731/13909

Einbau-Elektroherd
m. Ceranfeld 150 €, Einbaukühlschrank 50 €, T. 07733/1398

Garagenflohmarkt
von Mittw. 22.01. b. Sa. 25.01.03, 10-17 Uhr, alles muß raus, auch a Block, Obermeier, Gaienhofen

Super Effektgerät
Digitech, Studio 400, div. Bodenpedale, Hundeleinen (z.B. Flexi) aktive Computerboxen, div. Mr. Bean + andere Videos, Basic instinct..., vhs, div. CD's Rock, Pop, Salsa, Tel. 07735/1831

Orig. Porzellan-Figur
zu verk., Tel. 07731/835307

Abzugshaube mit
kl. Oberschrank sowie pass. Ekkschränckchen gg. kl. Entgelt zu verk., Tel. 07731/52811

Kombi-Herd
Spülmasch., Dunstabzug, einbaufähig, weiß, VB 20.-€, T. Si/25800

Brennholz, ofenfertig
(Buche, Birke) zu verkaufen, Tel. 07735/2616

Warmluft-Kachelofen
m. Holzkohle-Einsatz, 9 kw, Vortür, (Ofenkacheln dkl.-grün), Kachelverkl. Landhausstil, sgt. Zust. inkl. schöner Holzsitzbank, inkl. Abbau von Selbstholer für 1000.- €, Tel. 07735/8436

Heizöltank 2000 Ltr.
50,- € Tel. 07771/917973

Wohnungsauflösung
Rielasingen, Steinerweg 53, am Sa. 25.1.03, ab 10 Uhr

Verkauf wg. Umzug
Büromöbel + Material, Mofaroller Piaggio Free (Unfall), 6Tkm, Kompressor tragbar, 3 gr. Fensterelem. + Baubeschläge, gr. trabg. Radio + Plattensp., LP's, Kleinmöbel, PC/AT, Gehäuse, 1 PC 486 mit Monitor, gr. Werkbank + Schrank, Farberwärmer Hübner, alter PC mit Drucker, Bj. 85 für Sammler, Tel. 07732/971686

3% Rabatt für Schnellentschlossene
Gottmadingen - Neubauvorhaben
Architektur im Trend der Zeit. „HAUS IM HAUS", eigener Eingang, **4,5-Zi.-OG-Whg.,** 106 m² Wfl., 2 Bäder, Fußbodenhzg., grosser Südbalkon, Luxusausstattung **208.900,– €**
WOHNBAU-LEBER
Tel.: 07731/52131 oder 52182

Sanitär
2 h-blaue Porz. Waschbecken 60 cm, 2 pass. Ablagen u. Handtuchstangen Chrom, 2 Badleuchten, 2 Spiegel u. kl. Waschtisch f. Gäste-WC, T. 07733/948435

Panasonic GD 67
neu, ohne Vertrag, Tel. 07736/922819 abends

Umkleideschränke
gut erh., günstig zu verk., Tel. 07738/5973

Zugelaufen

Rötliche Katze
am 13.01.2003 in Stockach zugelaufen Tel. 0174/6565069

KONTAKTANZEIGEN

Haus Cher
07720/1707
VS-Schwenningen, Dickenhardtstr. 32
credit-cards welcome

Eva's Puppenstübchen
07531-927910
tägl., auch SA+SO, 11–01 nachts

sexy Polin 0190 846 59 89 1,86 €/Min.
Lust auf ein heisses Treffen mit SEXY Frauen? 0190-8664816. 1,86 €/Min

Erotik-Kontakte
privat, täglich neu
07473/701170

Milena
hübsche Polin, 23 J., gr. OW,
0 75 31/94 17 45

Erfahrene Powerfrau, 35 J.
macht Haus- und Hotelbesuche
01 71/4 20 21 44

Susi Wong
Weit und breit die beste Figur
0 75 31/81 89 84

Flirt* Alle sagen, ich wäre ein versautes Stück. Mach doch Telefonsex. Mit deiner Stimme wird jeder Mann weich. Flirt Nur 1,24 €/Min. 0190 735656 WAP

Eintritt **nur € 110.00**
ALLES inklusive!
Mo-Sa: 12.00h-24.00h
So: 12.00h-20.00h
CLUB lavie
Sauna, Dampfbad, Whirlpool und *absolute Topgirls!*
Steckbornerstrasse, CH-Herdern (TG)
Telefon 052-747 17 98 - www.club-lavie.ch

Lady bizarr! 0190-8 24 5971 100 Sek.
Parkplatztreffs in Singen u.U.:
0190-8 64 29 42. 1,86 €/ Min RF

Tabulos, sexy, live!
Geile Hausfrau will dich sofort!
01 90 85-16 70
(1,86 €/min.) VT

0 68 98/94 30 64
Neugierig auf geile Spiele?
01 90 / 870 439
TKS/1,86 € Min.

SILVIA
tab. Tsch., wieder da!
Neue Adresse Tel.: 0 75 31/69 88 32

Hast du Lust auf Spiele mit zwei süßen Schwestern?
Tel. 0 75 31/81 82 35

07531/61781
Agentur – KN – Fürstenbergstr. 60
Diese Woche!
Sabine – heiße, vollb. Blondine
Sarah – knack. Wonneproppen
Julchen – süß. russ. Teeny
Bodymassagen, leichte Erziehung, Badespaß, Rollenspiele, Fesselspiele, Lesbenshow usw.
tägl., auch Sa. + So., ab 11⁰⁰ Uhr

Kann ich dich besuchen?
0160/81 35 706

Jasmin (Live) wartet auf deinen Anruf:
Tel. 0190 – 833 20 98 (1,86 €/min.)

Privater Swingertreff
Diwan
Donnerstag + Samstag ab 20 Uhr
Freitag 14 - 3 Uhr / www.diwan.de
(07472) 28262 6

swing
Der Treffpunkt für tolerante, anspruchsvolle Paare und Singles
Tel. 07531/57602 · Band 07531/57601
www.swingin.de

Das Besondere
sanft bis dominant
Tel. 07531/56219

Süße Adriane
erwartet dich, frisch und lustvoll. Tel. 07531/958135

Wöchentlich wechselnde Mädchen
FANTASY
in KN, Siemensstr. 6, 07531/941577

Dori
heiße Ungarin, 20 J., Mega-OW,
0 75 31/94 17 43

~ Julias Team Tiffany ~
Ivett – schön, jung, vollbusig, schlank, 22 J. **Dunja** – mollige, vollbusige, extr. tabul. Holländerin, **Adriana** – bildhübsche, tabul. Bulgarin, 20 J. **Bis** 24. 1. erreichbar. **Rachell** – Feuerwerk der erfahrenen Liebeskunst. **Ab** 25. 1. erreichbar. Super Service, versch. erotische Bereiche, Sex im Gyno.-Stuhl, sehr gepfl. Ambiente. **Tel. 0 75 31/69 91 79** (11–24 Uhr).

Leckerbissen aus Sizilien
Mo.–Do. 10–14 Uhr, Fr.–So. 10–21 Uhr
0 75 31 / 95 58 17

Monika
Heiße Polin, 22 J., verwöhnt dich von A–Z
Telefon 0 75 31/81 82 35

Saunaclub Blümchen
Erotische Sauna
Top-Preis, alles inkl.
Jeden Tag offen ab 13.00 Uhr
Buchbergstr. 8, CH-8252 Unterschlatt/TG, bei SH. Tel. 0041 79 424 43 73
www.schaffhausen.ch/bluemchen

EROS CENTER NA UND!
www.erotik-führer.de/na-und
VS-Villingen • Karlsruher Str. 6
Tel. 07721/51682 • tägl. 1000-400

Wir verwöhnen und verzaubern Dich in einer erotischen Märchenwelt!
Club PASCHA
VS-Schwenningen - Im Dickenhardt 8
Telefon 07720/811092

Sex Treffs
ohne finanz. Interessen
07121/95350

Dominastudio
mit tabul. Zofe + Jungdomina
ab 10.⁰⁰ – 0170 362 67 28

„TREFF-CAFÉ"
0171-194 98 25

Laura, 23 J., blond
Liebe, Lust, Leidenschaft
Tel. 0 75 31/69 36 92

Ab 5 ct/Min.! 11827
Heiße Frauen suchen Männer für ein intimes Treffen!

SUPERGÜNSTIG ab 8 ct/Min.! 01051-0031-90-91.866 Erfahrene Frauen suchen junge Männer für ein intimes Treffen bei sich zu Hause!

SUPERGÜNSTIG FÜR GAYS ab 5 ct/Min.! 11827
Erfahrene Gays suchen junge Boys für ein intimes Treffen!

NUR 12 ct/Min.! KEINE 0190-KOSTEN!
Junge Frauen 18+ suchen Männer für eine heiße Nacht zu zweit! **01805-999.775**

GRATIS für Männer!
Seitensprung mit erfahrenen Frauen aus deiner Stadt!
0800-11.33.11.33

FÜR FRAUEN KOSTENLOS!
0800-22.66.22.66
Sofortkontakt mit Männern aus deiner Stadt!

SUPERGÜNSTIG ab 15 ct/Min.! 01051-0031-90-995.995 Seitensprung mit erfahrenen Frauen aus deiner Stadt! Tagsüber 15ct/Min.! Abends und Wochenende 50ct/Min.!

NUR 9 ct/Min.! 01803-53.33.35
Heiße LIVE-Flirts mit Frauen aus deiner Stadt! Keine 0190-Kosten!

Bekleidung

Kommunionkleid
Gr.146, VB 50 € T. 07733/978108

Kommunion-Bekleidg.
Anzug, anthrazit, Kombi, Gr. 146/152 m. Hemd und Kleid m. 2 Blusen (kurz- u. langarm) u. Strickjacke Gr. 146, sämtl. Bekl. Landhausstil, Preis VB, Tel. 07738/1409 ab 18 Uhr

Romant. Brautkleid
Gr. 38, div. Zubehör, VB 450.-€, Tel. 07731/921777

Winterjacke Gr. 140
15 €, Winterjacke US 40 Gr. S, 20 €, Tel. 07731/52437

Computer / EDV

Note Book orig. verp.
Pentium 4. 2,4 Ghz, 512 RAM, 40 GB, Floppy, CDRW/DVD-Combo, Modem, Lan, 15.1 TFT,Software XP-Home neu 2099.- für 1599 €, kpl. 1.2 GHz Rechner neu 499 €, Tel. 0173-6421429

PC/ Drucker/ Mon
200 MHz, VHS Tel. 07771/63235

300 Mhz
CDRW, 48 f., CD ROM 52-fach, Farbdrucker, Farb-Mon. + Zub., 350 €, Tel. 0162-7961979

Compac 200 Mhz
CD, Sound, Festp. 2.4 GB, Speicher 128 MB, 17" Mon. m. Boxen, Tast., Maus, W 98 SE, VB 130 €, Tel. 07773/5887

Landmaschinen

Agria-Motormäher
mit neuem Schneeschieber zu verk. Tel. 07775/485

Suche Traktor
bevorzugt mit Hydraulik, nicht Bedingung, zu kaufen T. 07771/3598

Elektrogeräte

Kaffeemaschinen

Egro, Saeco und Solis || Haushalt und Gastronomie || Verkauf, Reparatur und Inzahlungnahme || Neu– und Gebrauchtgeräte
Elektro-Service E. Hänsler
78269 Volkertshausen || 07774-8686

Saeco-Solis
Kaffeemaschinen, leicht def., Tel. 07731-836431 ab 15 Uhr

Saeco-Kaffeemaschinen
• Gebraucht-/Neugeräte •
Reparaturen • Inzahlungnahme
best gmbh - im Gewerbegebiet
Eigeltingen, Tel. 0 77 74 / 93 99-33
Mo.– Fr. 7.30–17 Uhr. Sa. 8–12 Uhr

Neef Einbau-Kühlschr.
350 €, Einbau-Herdpl. mit Zeitschaltuhr u. Abstellfläche 60 €, wie neu, Tel. 07733/948435

Ferien / Reisen

Erzgebirge-Urlaubsort
Holzhau. Nähe Spielzeugdorf Seiffen, 50 km bis Dresden, Wandergebiet nach Böhmen. Gemütl. sep. FeWo, Tel. 037327/7419

Alles für das Kind

Kinderbett gesucht
Tel. 07731/23175

Fasnachtskostüme
1 x Ind.-Kostüm Gr. 140/146, Clown 2-teil. Gr. 146/152, Clown-Over. Gr. 152, 1 Chinese Gr. 152, Tel. 07733/5651

Auto-Kinder-Sitz Osann
9-18 kg 20.- €, sow. Absturzgitter 15.- €, Tel. 07733/948413

Winterbekleidung bis zu 50%* reduziert!
Baby- + Kinderfachmarkt
RAPPELKISTE
In Rielasingen (hinter Aldi)
Tel. 0 77 31 / 91 80 80
*Einzelteile, Auslaufmodelle

Etagenbett
B/L 90x200, H 180 cm, Fichte massiv, kpl. m. Matr., usw., VB 250.-. Tel. 0173-8695307

Suche Puki-Ki.-Roller
ab 4 J., Tel. 07731/27960

Neuer Chicco-Buggy
blau mit So.-Dach u. Flugsack, klappb. Plastik-Babyhochstuhl, Pr. VB, Tel. 07734/934563

Kinderwagen komplett
mit Fußsack + Wickeltsche 80.-€, kl. Lammfell 10.-€, Janosch Krabbeldecke 15.-€, Spieltrapez 5.-€, Tel. 07731/45767

Graco Sportwagen
50 €, Kinderbett + Matratze 60 €, Tel. 0172-7327446

Ki.-Schlittschuhe
Gr. 38 u. Gr. 31, wie neu je 15.- €, Ki.-Skiset mit Markenbdg. 25 €, Ki.-Skistiefel Gr. 32, 15 €, Helm 15 €, schöne Mäd.-Kleider Gr. 152/158, Tel. 07733/948435

Hifi / Video

Farbfernseher
56 + 70er Bild, gt. Zust., FB-Text + Scart 50 + 100 €, T. Si. 22326

Sub Woofer Yamaha
SW 800, NP 800 €, 800 Watt, günstig abzugeb. T.0170-1644402

DVD-Player
+ Dolby-Surround Boxensystem, 8 Wo. alt, 238.- NP für 200.- zu verk., Tel. 0172-7254883

Bose-Acoustimass
Subwoofer m. zwei Cube-Speakers € 250, Tel. 0173-2014382

Kaufgesuche

Briefmarken, Münzen
u. Nachlässe ges. Zahle bar, 07121/503699 o. 0170-4868137

Gewichte f. Dezimal-
Waage ges. Tel. 07465/1096

Ankauf von Büchern & Spielzeug
Telefon 07774- 922377

Su. gt. erh. Zapfwellen-
Kreis- o. Bandsäge evtl. mit Spalter T. 07771/2900 ab 18 Uhr

Altes Geschirr mit
Goldrand gesu., Tel. 07732/55324

Holzspalter gesucht
(auch rep.-bed.), T. 0170-5215368

Kaufe
schöne Flohmarkt- u. Antikwaren, auch Sammlungen u. Hochwertiges, keine Möbel Tel. 07733/978230

Bandsäge f.Brennholz
sägen, Tel. 07533-2874 ab 19.30 Uhr

Grosse Tiefkühltruhe
für Gastronomie , Tel. Si/ 49339

Pflastersteine günst.
ges., 20/10/8cm, Tel. 07531/65722

Suche Brennholz
Buche o. Eiche, ofenfertig, 3-4 Ster, Tel. 07731/41106 ab 18 Uhr

Grundstücke

Schönes Grundstück
1.06 ha, Ortsrandlage Hilzingen, Htwl.- u. Alpensicht, 16.500.- €, Tel. 07736/921336

Bauplatz o. EFH
auf der Höri von Familie zum Kauf gesucht, Tel. 07735/919103

Musik

Keyboard Yamaha
PSR 6700, gt.Zust., 300.- €, Tel. 07773/937708

Technics E-Orgel
Tpy SX-EA 1 E-Orgel m. Zub., NP 1700 €, f. 800 €, T. 07734/932937

Antik. liebh. Klavier
ca. 100J. alt, schöner Klang, leicht rep.-bed., VB 100.-, TEl. 07732/972022

Musicman Stingray
5-Saiter 1.500,-, 2 J., Tel. 0171-5284995

Möbel

2 Jugendzimmer
kpl. mit Schreibtisch u. 3trg. Schrank, neuw., Farbe: Buche, je 650.- €, Tel. 07731/969552

Wohnungsauflösung
verk. neuw. Möbel: Bett 140x200, Kleiderschrank, Kü.-Schränke, Kühlschrank, Tel.0751/15794

Wohnzimmerschrank
Eiche rust., günstig zu verkaufen, Tel. 07774/922310

Wohnzimmer-Schrank
Fichte natur mit Glasvitrine, 150.-€, Tel. 07731/27136 ab 18 Uhr

Ecksofa 5 J. alt
Tel. 07731/13417

SF Contact Sof
super neuw. Matr. 90x200, 430.- €, Tel. 07771/920842

Tisch und 4 Sessel
Kiefer, Schlafzi. neuw., Sofa z. Ausziehen blau, kaum benutzt, Möbel neuw., Pr. VB, Tel. 0160-7119473

Mod. Schlafzimmer
1 J. alt, 2 Nachtt., 5-trg. Schrank, 2 Spiegel, gr. Doppelbettanl., 600.-€, Tel. 0171-7073311

Küche Hängeschränke
Suche 2.80m Hängeschr. für Küche, mögl. gratis, T. 07531/928888

Klappbett
Suche Schrank- o. Klappbett, mögl. gratis, Tel. 07531/928888

Jugendzimmer zu verk.
schw./erlefarben, Schrank, Komm., Regal u. Bett, VB 150.- €, Tel. 07731-949580

Jugendzimmer f. 200.-
Tel. 07732/55300 ab 14 Uhr

Alno-Küche, rot, Ceran
Spülmaschine, Kühl-Gefrier, s. günstig zu verk., Tel. 07731-187773

Ledersofas rot
2 Stück, Zweisitzer, Designerstücke mit Chromfüssen, VB pro Stück 400,- € Tel. 07731/949955

2 Jugendstilschränke
1.20 x o.58, 1.96 hoch + 1.80 x 0.60, 2.15 hoch, für je 110€, Tel. 0173-8097796

Holztannenschrank
um 1930, Pr. VB. 07731/71213

Garnitur 3/2/1
m. Schlaffunktion, Federkern, aus Lavado, wie neu, NP 2800.- €, VB 777.- €, Tel. 0179-3185281

Schlafzimmer
Buche hell zu verk., Tel. 07731/798570 o. 182145

Notverkauf
Geräum. Schrankwand, schwarz-lila, m. gr. beleuchteter Vitrine, sehr günstig abzug., Tel. 0171-9854726

Wohnzimmerschrank
Eiche rust., ca. 3m, für 150.-€ zu verk., Tel. 07731/52389 ab 19h

Geräumige Wohnwand
Tiefkühltruhe, u. a. günstig abzug., Tel. 0171-3003722

Rote Ledercouch
3-2, leicht katzengeschäd., Preis VB, Marmor-Couchtisch, VB 80 €, Tel. 0174-4737073

Küche hell mit Geräten
Futon- und Doppelbett mit Matratzen zu verk., Tel. 07731/796436 AB

Leder-Couchgarnitur
braun, 3-2-1, Eiche rustikal, 170 €; 1 Jagd-Armbrust mit 6 Pfeilen, 180,- € Tel. 0179-2307895

Schlafsofa neuwertig
50.-€, Tel. 07731/54475

Schlafzi.schr. H 2.20
B 3.00, Schwebet. + Spiegel, Wohnzi.schr., HB 2.08x3.40, Altd., günst abzug., Tel. 07732/919397

Sehr gut erh. Möbel
(ca. 1 J.), Sofa, Couchti. + Regal (v. IKEA), Schreibti. + Regale, Kühlschrank 40 €, T. 07731/795376 o. 0179-5160918

Wohnungsauflösung
Verk. neuw. Möbel, Küchenschränke, TV-Tisch, Kleiderschrank u. Kühlschrank, Tel. 0751/15794

Weg. Umzug Schlafzi.
Küche div. andere Möbel zu verk., Tel. 07732/972086

Hifi Rack m. Glastür
für Stereoanl. 30 €, gr. Auszieh-couch braun velour, gut erh., 140 €, 1 Drehstuhl 25 €, Tel. 07733/948435 Anrufe bitte ab Donnerst. 23.01.03

Stellenangebote

Sie sind über 24 J. alt
u. haben FS K III? Sie sind flexibel u. haben Lust, eine Rollstuhlfahrerin in deren VW-Bus bei Einkäufen u. Besorgungen zu begleiten? Sie möchten 2-3 x wöchentl. auf 325.-€-Basis arbeiten. Dann melden Sie sich, Zuschriften unter 104956 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gailingen- Haush.-Hilfe
1x wöch. freitags für ca. 3-4 Std.in 2-Pers.-Haush. dauerh. gesucht, Tel. ab 19 Uhr 07734/931427

Stellengesuche

Gartenpflege
Gehölzerschnitt + Baumfällarbeiten auf 325.-/Basis. 0172-7279572

Zuverlässige Frau
sucht Arbeit in Privathaush. in Rzell/ Umgeb., vorm., 07732/941983

Nebenverdienst
gesucht v. Schichtarbeiter, einfach anrufen, gerne aus Gastro. Tel. 0171/6271633

BWL-Student
sucht Nebenbeschäftigung f. Febr., Tel. 0170-2108577

Bügelwäsche
übernehme ich für Sie. Tel. 0175-3223237

Hauswirtschafterin
selbständig, m. Berufserfahrung, sucht neuen Wirkungskreis, gerne Fam. m. Kindern, Zuschriften unter 104957 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche Betreuung für
älteren Mann/Frau, Details unter Tel. 07731/979737 o.0172-7379213

Zuverl. Hausfrau
sucht Nebenjob auf 325.—Basis (putzen, Heimarbeit, Ki-Betreuung usw.), Si-Nordstadt od. Stadtmitte, Tel. 07731/186799 ab 14 Uhr

Gel. Apothekenhelferin
möchte gerne nach langem Erziehungsurlaub wieder vormittags arbeiten, gerne auch in Arztpraxis (mit Berufserf.) R. Singen, T.Si.181712

Krankenschwester
sucht v. 1.3.-31.5.03 eine Anstellung i.R. Konstanz, wenn mögl. Mo.-Fr., gerne Früh- u. Spätschicht Tel. 07764/9335888

Zwei Mädels, 18+20 J.
suchen eine Putzstelle (zusammen) in Si.+Engen. 0162-9819403

Au Pair sucht ab sof.
bis 31. Juli nette Gastfamilie. Tel. 07732/55103 ab 19 Uhr

Bügelwäsche
übernehme ich für Sie. Tel. 0175-3223237

Suche Stelle als
Tagesmutter, in Hilzingen-Twielfeld, Tel. 07731/835307

Welche ältere Person
o.a. sucht nette, verständnisvolle Haushalts-Putzhilfe etc. mit Erfahrung. Tel. 0174-8210360 Rufe gerne zurück

Notverkauf
Geräum. Schrankwand, schwarz-lila, m. gr. beleuchteter Vitrine, sehr günstig abzug., Tel. 0171-9854726

Nette Frau sucht
Hausarbeit, Altenpflege o. Behinderte, Tel. 0160-2762457

Tiermarkt

Offenstallplätze a.d.Höri
zu verm., bel. Ganzj.Reitpl. (20x40m) u. ganzj. Weide vorh., Selbstvers. bis Vollvers. mögl., Tel. 0172/7213869

Aquarium 400 l
mit viel Zubehör und Unterschrank, VB 300.- € und Sporthundeanhänger, 650.- €, Tel. 07731/975199

Panorama Becken
kpl. mit Zub., VB 250.-TEl. 0162-4868521

Suche Malawi-Barsche
Tel. 0174-2461059

Katze, 8 Mon. alt
in liebevolle Hände zu verschenken, Tel. 07731/48403

Perser- u. Colour-Point-
Kätzchen zu verk., Tel. 07527-6157

2 Meerschweinchen
m. gr. Käfig u. Zubehör zu verschenken, Tel. 0171-9854726

3 Kalbinen Fleckvieh
zu verkaufen Tel. 07731/48425

Appenzeller Welpen
12 Wo., entwurmt und geimpft zu verk., Tel. 07731/63393

Kl. Mischlingshund
2 J. alt, s. lieb, kurzhaarig, wg. Allergie zu verschenken, Tel. 0160-96236863

Antennenwelse
zu verkaufen, Tel. 07731/184690

Chico, jg. weisser Pudel
nur in allerbeste Hände abzugeben, evtl. mit Freund: Kater Tel. 07771/ 917973

Pferdeboxen zu verm.
tägl. Weidegang, Tel. 07731/22145

Wer hilft mir abends
1X wöchentl. 1 Std. zur Versorgung heimatloser Katzen? Auto erforderlich. Tel. 07731/68377

Einfach ausgesetzt!!
Suche dringend neues Zuhause, Einzelperson bevorzugt. In liebev. Hd. zu verschenken, Platz wird kontrolliert. Tel. 07731/922040

Unterricht

Dringend Nachhilfe
ges. für Mathe, 6. Kl. Gymn., Tel. 07731/183098

Zeugnisstress?! Wir helfen…
BBC
Lernen mit Her(t)z
Förderunterricht in allen Fächern
Motivationstraining
pädagog.-psycholog. Beratung
Singen · August-Ruf-Str. 5a
☎ 0 7731/18 23 24
keine Anmeldegebühr – Probestunden gratis
Ferienmonat kostenfrei!!
Ein Vergleich lohnt immer!

Erteile Nachilfe
in PC, Mathe, Physik, E-Technik, alle Altersstufen, T. 0178-6555257

Suche nettes Mädchen,
das Lust hat, meiner 9-jährig. Tochter in Deutsch zu helfen, Tel. 07731-27309

Mathelehrer o. Student
für Nachhilfe Abiturvorbereitung 03 gesucht. Tel. 07731/ 78000 Fr. Jehl zw. 7.30 - 16.30 Uhr

Gitarrenunterricht!
In Singen/R'zell/Höri, E-u. ak. Gitarre. Näheres Tel. 07735/1831

Wer hilft
in der Sprache Rumänisch-Deutsch. Tel. 07731/72046

Verloren

Autoschlüsselbund
(Sord) m. mehreren Schlüsseln, in der Langestr. in Singen gefunden. Tel.07731/46425 ab 13 Uhr

Liegengelassen - FAZ
auf dem Damen WC, ein Siemens Handy, ehrlicher Finder bitte melden: Finderlohn, Tel. 07731-790558

Verschiedenes

Flohmarktartikel
umsonst hole ich gerne ab, Tel. 0160-96617746

Wir kommen sofort!
Tel. 0 77 31 / 6 80 88
GLASRÄDLE
78224 SINGEN, HEGAUSTRASSE 4

12 Bananenki. Bücher
kompl. 48.- €, Tel. 07732/959980

Schminkmodelle gesu.
ab 25 J., Tel. 07731/955541

An- und Verkauf
Von Gebraucht- und Neuwaren aller Art (außer Möbel und Textilien)
Ankauf & Verkauf
Hauptstr. 62, Singen/Htwl., gegenü. Rathaus
Tel. 07731/49425, Handy: 0171/8911796
E-Mail: sales@mbo.de

Haushaltsauflösung Si.
Schlafzi., Wohnzi.-Schrnak, Couchtisch, etc., Tel. 07735/3699

Wohnungsauflösung
von A-Z, Küche m. neuem E-Herd (Cerankochf.), Gefrierschrank, Tel. 0173-6513683

Zu verschenken

Wohnzimmer Regal-
schrankwand 4,90 m lang, 2,48 m hoch, dunkel, tel. 07732/54524

Fernseher 68 cm
ohne FB, funktionsfähig, Tel. 07731/46425 ab 13 Uhr

Rundcouch
m. Kuschelecke, dunkleres grau, gg. Abholung zu verschenken, Tel. 07731/922904

Zu verschenken
aus Wohnungsauflösung: Hausrat, Kleider-, Wohnzimmerschrank, Tisch, Couchbett, versch. kl. Schränke f. Wäsche u. Schuhe, Kellerregale, Tel. 0171-1455575

Ehebett 1,80 x 2,00
Kiefer mass., Eichenholz-Komm. alt, Tel. 07731/47872 ab 14 Uhr o. 0170-8088332

Wohnzimmerschrank
nussb., 4.20x2.10, 2.15 hoch, zu versch.Tel. 0173-8097796

Surfbrett
m. Zubehör zu verschenken. Tel. 0175-8325532

Lamellenvorhang,
Lampen für Büro, Lager, Keller o. Hobbyraum kostenlos gg. Abholung abzugeben T. 0172-7438279

AEG Lavamat
9008 De Luxe, reparaturbedürftig, Tel. 07731/795859

6-trg. Kleiderschrank
zu verschenken Tel. 07731/184850

Farb-TV defekt
und Waschmasch., leicht defekt, Tel. 07733/1398

Strickmaschine
Marke Toyota mit v. Zub. + Tisch, kpl., Tel. 07731/49215 ab 19h

Rüster-Buffet-Unterteil,
Spültisch, Schuhschrank gg. Abhol., Tel. 07731/52811

Waschmaschine
rep.-bed. (Lager) zu verschenken, Tel. 07731/919940 ab 16h

Für den Wassersport

Bootsstellplatz
Suche Stellpl. f. Boot m. Trailer (7 x 3,5 m) überdacht od. i. Freien, auf der Höri, Umgebung Horn, Sommersais. 2003, Tel. 0711/6690112

Fischer- bzw. Beiboot
L 3,80 Br. 1,40 m mit Hänger zu verk. 295,- € T. 0172/7408936 od. 07771/4934

Für den Sport

Carving-Ski gesucht:
m. Bindung in 1.40 m (Damen-Ski) und 1.60 m (Herren-Ski) günstig zu kaufen gesucht. Tel. 07731/47996

Einsteiger-Board
157 Kemper, Burton Softb. Bind., coole Deko, 150.- €, Tel. 07771/920842

Snowboard
„Fever p-cock" FS-FR, Gr. 51/151 cm + Soft-Boots Fever Millenium Gr. 11,5 zu verk. Tel. 07771/4299

Kapitalmarkt

Geldsorgen
durch Kreditabsage Ihrer Bank
Barkredite
Bei uns sind Sie richtig!!
Tel. 07121/9097160
tägl. von 8.00-22.00 h auch Sa./So.
6.000,- € - ab montl. 102,- €
15.000,- € - ab montl. 250,- €
Kreditentscheid in 1 Std. · schnell, seriös, unbürokratisch v. 2.500 - 200.000 € für Ihren Bedarf- auch bei neg. Auskunft - auch schwierige Fälle -
Inno-Fin-Finanzvermittlung GmbH i. Gr. · Hauptverwaltung · 72136 Kirchentellinsfurt

Dienstleistungen

Von Frau zu Frau
PC-Kenntnisse von A-Z, Internet-FS, Deutsch f. Ausländerinnen, kostenlos bei Frau&Co. Teilnehmeranzahl begrenzt
Tel. 0 77 31-97 60 99

Nasse Wände
Schimmel, Pilzbefall, etc. Wir bieten die Lösung. Biologisch, dauerhaft, preiswert.
Tel. 0 77 39 - 92 61 00
Mobil 01 72 - 469 72 11

Kartenlegen - Hellsehen u.a.
01 90 / 76 61 65 & 01 90 / 76 74 06
Lebenspartner 01 90 / 99 70 21
1,24 €/min.

Transporte, Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen
Renovierungen
Sauber, preiswert, schnell, auch am Wochenende.
T&S - Dienstleistungen T. Seiler
Tel. 0 77 33 / 99 37 13 · www.dienstleistungen-seiler.de

Babyartikelbörse

Sie bieten

Grosse Auswahl!
Billige Peise! Ki.-Kleider von 0-4 J., Verkauf Freitag, 31.1. und 7.2. von 10-12 Uhr in Gottmadingen, Oderstr. 37, Tel. 07731/836501. Erlös ist für Ki.-Projekte in Bosnien bestimmt!

Geschwisterwagen
Tender-Peg-Perego mit Regenschutz, Nestchen u. Sonnenschirm, NP 800.- DM, f. € 150.-, kaum benutztTel. 07732/2759

Kinderzimmer kpl.
Wickelkomm.-, Regal- u. -Bett, umbaub. z. Jugendbett u. Ekkkleiderschrank, VB 600.- €, NP 1100.- €, Ki-Wagen Hartan, Umbau z. Sportwagen, VB 200.- €, Tel. 07731/184955

Schöner Buggy
blau, mit fröhlich-buntem Sitzbezug, Marke Peg-Perego, sgt. Zust., sehr stabil für 60.-€, Kettler-Dreirad bunt, mit Schiebestange, sgt. Zustand für 25.-€, Tel. 07733/3377

Zusammen bleiben

Philippinin, 21 Jahre
Lehrerin in Biologie möchte ehrl. u. treuen deutschen Mann kennenlernen, sollte 30-40 J. alt sein. Briefwechsel - Zuschriften unter 104962 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Nette Frau
Mitte 60, sucht auf d. Wege eine dauerh. Beziehung. Er sollte zw. 65 und 75 J. sein, aber kein Opatyp. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften unter 104963 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Netter Er, 41J. sucht
intelligente, einfühlsame Frau zw. 30 + 35J. zwecks Freundschaft od. Familienaufbau mit Kinder. Zuschriften unter 104964 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

● **Inge, 43 J.,** eine zärtliche einsame Witwe. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 01 90/ 81 20 52** oder Direktverbindung **Tel. 01 90/81 20 62** WMP (Kein Honorar - Nur Tel.-Geb. 1 Min./ € 1,86)

● **Gabi, 39 J.,** eine blonde Schönheit, möchte nicht mehr enttäuscht werden. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 01 90/81 20 53** oder Direktverbindung **Tel. 01 90/81 20 63** WMP (Kein Honorar - Nur Tel.-Geb. 1 Min./€ 1,86)

● **Michaela, 27 J.,** sucht »Dich«, treu + ehrlich. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 01 90/81 20 54** oder Direktverbindung **Tel. 01 90/81 20 64** WMP (Kein Honorar - Nur Tel.-Geb. 1 Min./€ 1,86)

● **Hilfe, unsere Mami hat uns verlassen!** Peter, 43 J., verm. Unternehmer. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 01 90/81 20 56** oder Direktverbindung **Tel. 01 90/ 81 20 66** WMP (Kein Honorar - Nur Tel.-Geb. 1 Min./€ 1,86)

● **Feuerwehrmann, Ralf, 32 J.,** möchte endlich mit »Dir« durchs Feuer der Liebe gehen. Mehr über mich wähle Info-Band **Tel. 01 90/81 20 57** oder Direktverbindung **Tel. 01 90/81 20 67** WMP (Kein Honorar - Nur Tel.-Geb. 1 Min./€ 1,86)

● **Garantiert honorarfrei + Vermittlung bis zum Erfolg!** An alle ernsthaft Partnersuchenden – lernen Sie noch heute Ihre/n Wunschpartner/in kennen! Nur Tel.-Geb. 1 Min./€ 1,86. **Tel. 01 90/86 93 20** VIP GmbH

Zusammen heiraten

Wir 39 u. 40 Jahre alt
ledig, leben in Vietnam und suchen nette Männer zum Heiraten. Zuschriften unter 104926 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich bin Afrikanerin,
attraktiv und romantisch. Suche einen Mann zum Kennenlernen. Ich spreche Franz., Ital. und Engl. Zuschriften unter 104969 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zusammen essen gehen

Welche nette Frau
möchte mit Ihm etwas Freizeit verbringen. Bin männl., 41 J., dkl.-haarig, 1.85 groß. Melde Dich per Tel. oder SMS 0173-1796207

Zusammen fahren

Wo ist die Frau
aus Russland, die mir (SMS) schickt: 0160-92972747

Zusammen alt werden

Winterfantasien!
Zusammen durch schneeverschneite Wälder spazieren, sich an den Händen halten, die Nähe des Anderen spüren! Er, 38 J., einf., tol. u. romantisch veranlagt, träumt davon. Du auch? Zuschriften unter 104953 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Zusammentreffen

Wo ist die Frau,
die das Alleinsein satt hat. Bin 50 J., 180 cm, habe Mut und ruf bitte an. Tel. 0160-92513517

SEITENSPRUNG?
in Deiner Nähe diskret für Sie und Ihn.
KV 0711-9490949

Suche nette Dame
oder Herrn zw. 55-60 J. zwecks Freizeitgestaltung und Unterhaltung (Hauptinteresse: Kunst, Theater u. Reisen). Zuschriften unter 104952 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Junger Mann, 41 J.
liebenswürd., unternehmensl. u. verständnisv. möchte auf diesem Wege gern eine nette, aufr. Frau für's Leben kennen lernen u. z. Aufbau einer gemeinsamen Beziehung. Zuschriften unter 104960 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Familienanzeigen



Hurra,
mein Bruder ist da.

Joshua Simon
geb. 06.12.2002

Wir freuen uns riesig.
Stefanie, Simon u. Robin Schuhmacher



Wir wünschen unserem kleinen Liebling
Philippe
zum **2. Geburtstag (19.1.03)**
nachträglich alles Liebe und gute Gesundheit.

Oma Lotte mit Familie



Lieber
Franchino

Zu Deinem heutigen

13. Geburtstag

wünschen wir Dir von
ganzem Herzen alles
Liebe und Gute

Deine Eltern und
Dein Bruder
Fabio

Zur Erinnerung

an

Rita und Eberhard Kopp

Gedanken – Augenblicke

sie werden uns immer an Euch erinnern, uns glücklich
und traurig machen und Euch nie vergessen lassen!

in memoriam

ANTONIETTA CODAMO
26.01.1993



SEI L´ANGELO INVISIBILE DELLA FAMIGLIA.



Todesanzeige und Danksagung

*Wir danken von Herzen allen lieben Menschen,
die uns ihr Mitgefühl schenkten, in Wort und
Schrift, Gedanken und Spenden*

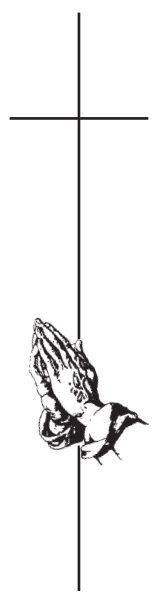
***Giuseppina Sestito,* geb. Corosiniti**
* 14.08.1934 † 07.12.2002

Gedanken – Augenblicke

*sie werden uns immer an dich erinnern, uns glücklich
und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

Gedenkmesse am 23.01.03 um 18.30 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche in Bohlingen

*Im Namen aller Angehöringen
Sestito - Russo - Leto*



Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter,
Schwiegermutter, unserer liebenswürdigen Oma

Magdalena Schich

geb. Schlotter
* 19. 1. 1911 † 17. 1. 2003

Pflegeheim Schloß Blumenfeld
Haus St. Joseph

In stiller Trauer
Anton und Magdalena Reitter geb. Schich
Petra und Pia Reitter
sowie alle Anverwandten

78247 Hilzingen, Hombollstraße 4

Rosenkranz Mittwoch, den 22. Januar 2003, 19.00 Uhr; anschließend Eucharistiefeier. Beerdigung am Donnerstag, den 23. Januar 2003, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in **Hilzingen.**

Von Beileidsbezeigungen am Grab bitten wir höflich abzusehen.

Und immer sind da Spuren ihres Lebens,
die uns an sie erinnern und nicht vergessen lassen.

Erika Oelke
geb. Graf

D A N K E

Frau Dr. Mutschler, Hilzingen
dem Krankenhausseelsorger Herrn Pfarrer Diesch
den Ärzten und dem Pflegepersonal des Hegau-Klinikums
für Blumen, Messe-, Geldspenden und für die schriftlichen Beileidsbezeigungen
allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Duchtlingen, im Januar 2003

Im Namen aller Angehörigen
Norbert Oelke

*Hoffnung ist Gewissheit
daß etwas Sinn hat-
Ohne Rücksicht darauf
wie es ausgeht.*

Vaclav Havel

Edgar Treu

* 14.3.1930 † 13.1.2003

Radolfzell, Teggingerstraße 24

In Liebe
Die Ehefrau Brigitte
Die Kinder
Angelika und Familie
Uwe und Familie
Heike und Familie
Kirsten und Familie

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.

ALOE-VERA – Frischpflanzensaft 99% natur

Handgeschält – Kaltgepresst – mit Ballaststoffen – Anbau Mexico – »IASC Zertifikat«

1 Ltr. € 20,80 * 6 x 1 Ltr. € 108,00**

***Aloe-Vera Hautgel 99% natur 250 ml € 12,20**

Lieferung auf Rechnung ab € 60,00 frei Haus

WTF.Aloe-Vera **Freecall 0800-96 23 700** E-Mail: wtf@wtf-aloe-vera.com * www.wtf-aloe-vera.com

Förderband

neuwertig, Stollengurt 20 cm breit, Länge ca. 2 Meter 500 €. Bernhard - Ackerwagen 2,5 t mit Drehkranz zweiachsig, Eisenkonstruktion, ohne Aufbau 200 €. Albert Kenzler Holzzäune, Zaunzubehör, Anfeuerholz i. Abhols.

Singen-Beuren, Kreuzstr. 15, Tel. Singen - 45309 a. n. 18 Uhr

ALOE VERA

Ihrer Gesundheit zuliebe

Absoluter Preisknaller

Bezug direkt ab Werk möglich.

Telefon 01 72/7 56 64 23
ab 14 Uhr

Werte Kundschaft...
...ja, es ist wahr.

Wir sind endlich wieder da.
Unsere Winterpause ist beendet.
Wir, das GUT ZUM LEBEN-Team vom **Wochenmarkt Singen.** Es erwarten Sie unsere Spessart-Bauernbrote aus kontr. ökol. Anbau, viele andere Brote und iBi – der Aufstrich.
Am **Samstag, den 25. 01. 03** um 6⁰⁰ Uhr fällt der Startschuss.
Es freuen sich auf Ihren Besuch
Ihr GUT ZUM LEBEN MARKT-TEAM.

PUTZ · STUCK · TROCKENBAU

Stukkateur-Meisterbetrieb ENGESSER



Eine Singener „Handwerker - Ära" geht zu Ende

Nach über 95 Jahren Firmengeschichte hat die Firma Anton Engesser, Inh. Manfred Engesser, Stuck - und Gipsergeschäft, ihre Pforten geschlossen.

Hiermit möchte ich mich bei allen meinen Kunden, Mitarbeitern, Architekten und Bauträgern für die jahrzehntelange Geschäftsverbindung herzlich bedanken.

Singen · Telefon 07731/62871 · Telefax 69334 · Inh. Manfred Engesser, Stuckateurmeister

OBI

Wegen Inventur
am Samstag, 25.01.2003,
ab 14.00 Uhr
geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr OBI-Team

OBI-Singen, Georg-Fischer-Str. 29, Tel. 0 77 31/78 91 10
http: www.obi.de

GARTEN + GRÜN - PLANUNGSBÜRO
DIPL.-ING. (FH) LANDESPFLEGE
ARMIN SCHERZINGER

Ihr kompetenter Partner ganz in Ihrer Nähe für Fragen im Bereich Garten- und Landschaftsarchitektur:

Garten und Parkanlagen
Spielplätze / Skateanlagen
Schulhöfe / Kindergärten
Strassen und Platzgestaltung
Stadt- und Dorfentwicklung
Moderation von Planungsprozessen
Zukunftswerkstätten und Planungsworkshops
Landschaftsentwicklungskonzepte / Naturlehrpfade
Grünordnungsplanung / Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung
Öko-Konto, Einrichtung und Pflege
Ausschreibung/Bauleitung landschaftsgärtnerischer Arbeiten

Wir planen Ihren individuellen Garten - rufen Sie uns an!

... PERSPEKTIVEN ÖFFNEN... ...HORIZONTE ERWEITERN... ...ZUKUNFT GESTALTEN...

HEWENSTR. 9
78194 HATTINGEN
TEL.: 07462/923105 / FAX: 07462/924397
E-MAIL: ARMIN.SCHERZINGER@T-ONLINE.DE

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:
Media Markt, Singen
Sport Müller, Singen (ohne Allensbach)

Teilausgaben:
Ihr Platz, Singen
Wohnland Hauber
Orsingen-Nenzingen



Am Samstag/Sonntag, dem 25.01. / 26.01.2003, werden über das Wochenblatt folgende Prospekte verteilt:

Gesamt:

Teilgebiete:
Markant Nemelka Markt, Überlingen am Ried
Woolworth, Singen

Wochenblatt

Zustell-Service
– Herr Kai Kramer –
Telefon 0 77 31/88 00-44

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Aufgepasst!!

Wir haben für Sie STARK REDUZIERT!!

königsmühle Whoopi

Mädchenhose Gr. 104 - 140 ~~€ 26,-~~ **€ 15,-**

Samtjacke brombeer Gr. 104 - 140 ~~€ 52,-~~ **€ 31,-**

Kapuzen-Sweatshirt Gr. 104 - 140 ~~€ 29,95~~ **€ 20,-**

Steiff KNOPF IM OHR

Nicki-Sweatshirt Gr. 62 - 98 ~~€ 35,95~~ **€ 17,-**

Jacke Gr. 62 - 86 ~~€ 79,95~~ **€ 40,-**

Sweathose Gr. 62 - 98 ~~€ 25,95~~ **€ 13,-**

SCHIESSER

Jogginganzug Gr. 62 - 98 ~~€ 29,95~~ **€ 17,-**

Cordhose dunkelblau Gr. 62 - 98 ~~€ 19,95~~ **€ 12,-**

College-Jacke Fleece Gr. 62 - 98 ~~€ 29,95~~ **€ 17,-**

Des Weiteren haben wir noch ein größeres Sortiment an Kinderbekleidung von Gr.56 - 140

KIDS' COLLECTION

gegenüber Postarkaden
Franzi Kindermode
78224 Singen · Enge Straße 1
Tel. 07731/184218 · Fax 880079
Öffnungszeiten:
Mo. – Freitag
9.30 – 12.30 u. 14.00 – 18.00
Samstag 9.30 – 14.00



SCHIESSER Sterntaler königsmühle Whoopi

Systematisch bessere Noten

Nachhilfe, die genau auf das Schulproblem abgestimmt ist: Unser Erfolgskonzept gegen schlechte Noten Schließlich lernt jedes Kind anders. Rufen Sie uns an: 14–17 Uhr.



PÄDAGOGISCHE® SCHÜLER-FÖRDERUNG
Singen · Schaffhauser Straße 10
Telefon 0 77 31 / 6 90 58
www.schueler-foerderung.de

Willkommen,



Sie gehören zu den über 101.000 Menschen in der Region, die bei Bedarf die Sonderangebote des Einzelhandels im Wochenblatt nutzen.

Daten aus: Leseranalyse A'B'C Südwest 2002, Quelle: Czaia Marktforschung

Wochenblatt

city markt singen
Tel. 0 77 31 / 94 71 00
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf moos
Tel. 0 77 32 / 97 11 94
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-20.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf tengen
Tel. 0 77 36 / 9 71 97
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-19.00, Sa. 8.00-14.00

aktiv markt worblingen
Tel. 0 77 31 / 91 10 00
Hardstraße 34
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 7.30-18.30, Fr. 7.30-19.00, Sa. 7.00-14.00

EDEKA echt gut!

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

Fleisch, Wurst und Geflügel

Gutfleisch Schweine-Gulasch	1 kg	3.99	Kasseler Hals o. Kn. mild gepökelt und geräuchert	1 kg	5.99
Frische Truthahn-Schnitzel oder -Braten	1 kg	5.99	Metzgermeister Hinterschinken	100 g	1.29
Rinder-Braten aus der Keule oder Geschnetzeltes	1 kg	7.79	Servela/Rote Wurst	100 g	0.79
Rinder-Rouladen auch gefüllt	100 g	0.79	Bärlauchleberwurst	100 g	0.79
Kalbs-Schnitzel	100 g	1.29	Salamiaufschnitt 1A	100 g	0.99

Obst und Gemüse

Navelorangen Span., Hkl. I (1 kg = 0,56)	2-kg-Netz	1.11	Strauchtomaten Span., Hkl. I	1 kg	1.49
Rote Grapefruit Span.	St.	0.39	Endivien Span., Hkl. I	St.	0.69

Frisch-Fisch

Forellenfilet rotfleischig	1 kg	10.90	Butterfisch ger.	100 g	2.49
Miesmuscheln	1,5-kg-Beutel	7.90	Dillhappen	100 g	1.19

Käse frisch von der Theke

Dtsch. Milram Tilsiter 45 % Fett i. Tr., würzig-pikanter Schnittkäse	100 g	0.49	Allg. Emmentaler 45 % Fett i. Tr., nusskernartiger Hartkäse	100 g	0.49
Dtsch. Bayernland Butterkäse 50 % Fett i. Tr., milder, halbfester Schnittkäse	100 g	0.89	Zypern Halloumi Käse 43% Fett i. Tr., würziger Käse aus Schafs-, Ziegen- u. Kuhmilch	100 g	1.11

Tiefkühl – Molkerei

Wagner Steinofenpizza oder Flammkuchen verschiedene Sorten, tiefgefroren z. B. Pizza Peperoni 300 g (1000 g = 6.30)	Packung je	1.89	Ehrmann Almighurt Fruchtjoghurt verschiedene Sorten (100 g = 0.19)	150-g-Becher je	0.29
Wiesenhof Hähnchenschenkel Hkl. A, gefroren	1000-g-Beutel je	1.79	Biskin	1-kg-Stange	1.79
Iglo Fischstäbchen tiefgefroren (1000 g = 4,42)	450-g-Packung	1.99	Dany + Sahne Schoko oder Vanille (1000 g = 2.80)	4 x 115-g-Packung	1.29

Sortiment

Kaffee Onko versch. Kaffee Onko sanft, naturmild oder Jacobs Café Meisterröstung vakuum, gemahlen (1000 g = 4.98)	500-g-Packung je	2.49	Lenor Weichspüler verschiedene Sorten (1000 ml = 1.32)	750-ml-Flasche je	0.99
Milka Schokolade versch. Sorten (100 g = 0.92)	100-g-Tafel je 60-g-Tafel	0.55	Spee Megaperls, Megaperls Color 1,35-kg -Nachfüll- oder Spee Gel (1000 ml = 1.84)	1,5-l-Flasche	2.49
Ferrero Mon Cheri mit der Piemontkirsche (100 g = 1.33)	150-g-Packung	1.99	Vittel	6x 1-l-Pet Kiste zzgl. 3.10 Pfand	4.55
Tress Nudel-Spezialitäten („wie aus Großmutters Küche" versch. Sorten (1000 g = 3,98)	500-g-Packung je	1.99	MM Sekt Extra (1 l = 3.99)	0,75-l-Flasche	2.99
Mazola Keimöl (1000 ml = 2.39)	750-ml-Flasche	1.79	Chantré der weiche Weinbrand 36 % oder Chantré cuvee rouge 30 % (1 l = 9.13)	0,7-l-Flasche	6.39
Pfanni Semmelknödel oder Knödel halb + halb	6 Stück im Kochbeutel	1.11	Chil. „Favorita" Merlot Cab. Sauvignon, Chardonnay od.Sauvignon blanc (1 l = 5.72)	0,75-l-Flasche	4.29

Wochenblatt
GUCKLOCH

22. JANUAR 2003

Unter die Lupe genommen



Die ersten wurden schon wieder gesichtet, obwohl es eigentlich noch eine Weile hin ist, bis zur Fastnacht: die Männerballette, bei denen nicht nur haarige Waden sondern auch recht stattliche Bäuche gesichtet werden können. Zum Hudupfen-Jubiläum in Binningen wurde durch die Herren des Narrenvereins Clown & Römer Büßlingen, eine regelrechte Bauch-Parade geliefert. Und was die einen schüttelte, kommentierte doch manche Dame im Publikum mit Wohlwollen oder gar Entzücken, denn ihre Träger hatten ja einen Sinn für Gemütlichkeit. Denn: Das »Waschbrett« mache noch keinen Mann. -of-

DONNERSTAG 23 Januar 20 Uhr, Vortrag über »Meister Eckhard« von Katharina Oost im Bildungszentrum Singen

FREITAG 24 Januar 20 Uhr: Es spielt das Pop Wilson Quartett im Kulturpunkt Arlen, mit Gastauftritten.

SAMSTAG 25 Januar 21 Uhr: »Catfish« spielt Rock und Blues pur bei »Le Ricard« in Rielasingen-Worblingen.

SONNTAG 26 Januar 15 Uhr: Kindermusical als Reise mit der Zeitmaschine in der Alten Kirche Volkertshausen.

MONTAG 27 Januar Ganztags, »La beate feminine 3« von Jürgen Wolf (Stockach) im Cafe Marktstätte, Konstanz.

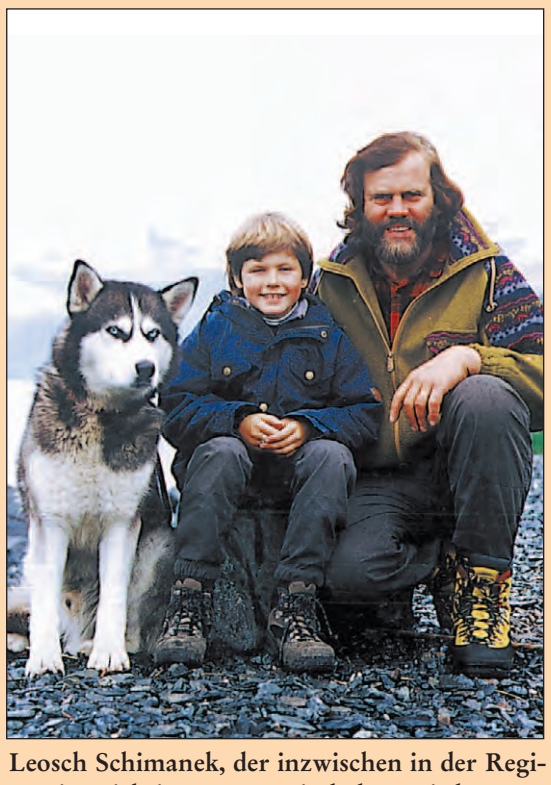
DIENSTAG 28 Januar 20 Uhr: »Blick zurück im Zorn« von John Osborne gibt es im Stadttheater Konstanz

MITTWOCH 29 Januar 20 Uhr: die Südwestdeutsche Philharmonie spielt Märchenmusik im Konstanzer Konzil.

INHALT

WAS WANN WO
Die Kultur- und Kinotermine für die kommenden Tage **Seite II/IV**

VERANSTALTUNGEN
Aktuelle Termine und Angebote für das kommende Wochenende. **Seite III**



Leosch Schimanek, der inzwischen in der Region eine richtige Fangemeinde hat, wird am 26. Januar im Audimax der UNI Konstanz und am Montag, 3. Februar im Bürgersaal des Singener Rathauses (jeweils 20 Uhr), von seinem neuesten Abenteuer aus Südalaska berichten.

www.wirarbeiten.de
Das regionale Handwerk ist im Internet mit Gemeinsamer Plattform präsent. **Seite V**

VEREINE
Aktuelles von Vereinen, Verbänden und Organisationen aus der Region. **Seite VII/XI**

Mit Otto Dix 2003 im Aufwind

Kulturschwerpunkt setzt erstmals auf touristische Komponente

Singen. Kultur als Wertschöpfungsfaktor, das ist ein neuer Begriff, vor allem für Singen. In Zeiten knapper kommunaler Kassen, müssen sich Kunst und Kultur neu definieren. Das geschieht in Singen 2003 mit dem Kulturschwerpunkt Otto Dix. Die zentrale Singener Ausstellung wird im Kunstmuseum vom 30. März bis zum 31. August zu sehen sein. Mit einer Kombi-Karte werden das Museum Allerheiligen in Schaffhausen und das Dix-Haus in Hemmenhofen integriert. Über Art Cities in Europe wird eine internetweite touristische Vermarktung betrieben. Und so kann der Kunstfreund über **www.dix@artcities.de** direkt buchen. Der Kartenvertrieb läuft erstmals über 6000 Reisebüros. Dix soll in Erinnerung gerufen werden. Und dafür gibt es auch eine Menge Gründe.
Otto Dix lebte von 1891 bis 1969, als er in Singen starb. Gera war seine Heimatstadt, in Dresden lehrte der Professor. Wegen seiner frühen Antikriegsbilder war Dix in der DDR hochgeschätzt. Die Kunsthistoriker im Westen ließen sein Werk meist 1933 enden. Sein Spätwerk, oft altmeisterlich oder spätexpressionistisch einzustufen, wurde von vielen als nicht mehr wesentlich abgetan. Da will die Ausstellung mit dem Katalog jetzt einen Beitrag zur Dixforschung leisten,



Gruppenbild mit Dame vor Dix-Plakaten: Den Singener Kulturschwerpunkt Otto Dix im Jahr 2003 eröffnet derzeit Eva-Maria Reiner, die unser Bild zusammen mit (von links) Museumsleiter Christoph Bauer, Oberbürgermeister Andreas Renner und Walter Möll zeigt. swb-Bild: li

sagte Museumsleiter Christoph Bauer, der 90 Arbeiten aus öffentlichen Sammlungen und Privatbesitz präsentieren will. Die Wandbilder im Rathaus werden zugänglich sein, erstmals zu sehen werden die Entwürfe auf Kartonagen für das Wandbild im Rathaus sein.
Verdeutlicht wurde die Konzeption des Singener Kunstmuseums, dessen Mietvertrag nochmals um zehn Jahre verlängert wurde: Die Vorstellung und Vermittlung zeitgenössischer Kunst sei das Ziel, sagte Oberbürgermeister Andreas Renner. So habe man die Höri-Künstler damals begleitet. Heute gilt dies genauso mit einer Künstlerin wie Eva-Maria Reiner, die 1993 als Brodwolf-Schülerin bereits im Umspannwerk zu sehen war und jetzt seit Freitag Ausdrücke menschlicher Existenz zeigt. Sie war einst Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg, deren aktuell Geförderte ab 12. September in Singen zu sehen sein werden. 10 000 Besucher kamen zur Hesse-Ausstellung, da will das Kunstmuseum nahtlos ansetzen. Das Dix-Haus in Hemmenhofen ergänzt durch zwei Ausstellungen das Konzept: Ab 15. März wird Dix dort in unbekannten Fotografien zu sehen sein, ab 26. Juli geht es um den Totentanz und die Kriegmappe. Hans Paul Lichtwald

Steve Schuffert Band im Exil

Singen (of). »Live under Fire« hat die Steve Schuffert Band ihre gerade begonnene Tour für das Jahr 2003 getauft. Am kommenden Sonntag, 26. Januar, 18.30 Uhr, wird die Gruppe ihre neue CD »Unplugged«, erweitert um das Live-Album »Duisburg« im Exil in Singen vorstellen. Auf der Tourliste durch 60 Städte (erwartet werden 40.000 Besucher) steht neben dem Exil in Singen auch das weltbekannte Jazzfestival Montreux und das »Jamboree Biesenthal« in Berlin.
Rockmusik auf Bluesbasis, das ist die Schublade, in die die Steve Schuffert Band gerne gesteckt wird. Die Band hat aber vom guten Handgemachten Bluesrock bis zu progressiven Pop alles drauf, was für einen saftigen Live-Auftritt nötig ist. Vor 15 Jahren wurde die Band gegründet, die in der Szene schnell auf sich aufmerksam machen konnte. Durch die technische Brillanz der Musiker wurde die Steve Schuffert Band schnell eine Topadresse für hervorragenden Bluesrock. Gäste waren die Musiker beispielsweise bei Konzerten von Jonny Winter, Kings X, Metallica, Hooters oder Canned Heat.
Die Wurzeln dieser Band liegen übrigens in Alaska, ein deutsches Label aus Hamburg brachte jedoch den Durchbruch. Kritiker sind sich einig: das ist eine der letzten großen Rock'n'Roll Bands dieser Welt.

So erreicht man den bunten Hund: Per Fax: (0 77 31/88 00-83 33), E-Mail: (knochen@wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben

Über Land zum Notdienst-Arzt

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Ich sage Ihnen das letzte Wochenende war eine einzige Katastrophe. Mir stellen sich jetzt noch die Haare, wenn ich nur daran denke. Diese Reaktion zeige ich normalerweise nur bei ungebetenem Besuch fremder Katzen in unserem Garten.

Doch zurück zum Thema. Mein Alpharüde spürte am Freitagnachmittag ein leichtes Ziehen an einem seiner Reißzähne (so heißt das halt bei uns Hunden). Wie gesagt, nichts Dramatisches, unsere Tour durchs WOCHENBLATT - Revier fand wie gewohnt statt. Mit großem Hunger zurück gekommen zu meiner besten Köchin, nahm die Geschichte ihren Lauf. Zunächst bekam ich meine Ration. Für
meinen Chef hatte sie einen Kartoffelsalat gerichtet und ein saftiges Kotelett. Bei diesem Essen nimmt mein Leithund dann eine meiner Lieblingsgewohnheiten an: Will heißen, er nagt den Knochen ab.
Plötzlich aber und ohne Vorwarnung lässt er einen Schrei los. Sie erinnern sich an das leichte Ziehen an dem einen Zahn, liebe WOCHENBLATT - Leserinnen und - Leser? Den Zahn hat er wohl bei der Nagerei an dem Kotelettknochen voll erwischt. Hätte er den Knochen lieber mir als Fachmann und Spezialist für Knochen gegeben, dann wäre nichts passiert. Zumindest hätte der Zahn bis Montag durchgehalten.
Mein Chef presst seine Hand vor den Mund und an die Wange. Unruhig geht er auf und ab. Immer wieder mal hört man ein leichtes Stöhnen. O je, das kann ja heiter werden.
Seine Angetraute versucht, den Zahnarzt zu erreichen. Fehlanzeige, der Anrufbeantworter ist drin.



Klar, schließlich ist Freitag und außerdem ist es zwischenzeitlich bereits 20.00 Uhr. Mein Leithund wiegelt ab. »Lass nur, das wird schon wieder. Ich kann ja mal eine Schmerztablette nehmen«.
Eine Stunde später beginnt er wieder unruhig auf und ab zu gehen. Täuscht mich nicht alles, haben seine Schmerzen erheblich zugenommen. Er spürt jetzt jeden Herzschlag in seinem Zahn mit einem regelmäßig wiederkehrenden immer stärker werdenden Pochen.
Doch er lehnt es weiterhin ab, zu einem fremden Zahnarzt zu gehen (manchmal ist mein Boss stur). Noch eine Schmerztablette. Zwischenzeitlich ist es Samstagmorgen 2 Uhr.
Ist mein Chef manchmal stur, so ist mein Fraule ganz einfach hartnäckig. Sie unternimmt den nächsten Versuch. »Wir gehen jetzt zum Zahnarzt, Du quälst Dich unnötig und außerdem können wir beide nicht schlafen«. Nach einer weiteren Stunde hat die Chefin den Alpharüden gebändigt; das heißt er ist mit einem nächtlichen Besuch beim Zahnarzt einverstanden.
In ihrer Aufregung ruft sie bei der Leitstelle des Deutschen Roten Kreuzes an. Der nette Mann am anderen Ende der Leitung gibt ihr die Telefonnummer für den Arztnotdienst. Bei dieser Stelle erfährt sie dann, dass der diensthabende Zahnarzt in Allensbach ist.
Mann o Mann, so ein Ärger; der Leithund hat zwischenzeitlich ein total verschobenes Gesicht, weil die Wange dick angeschwollen ist und seine Schmerzen müssen ziemlich heftig sein. Jetzt mitten in der Nacht also muss meine Leibköchin mit ihrem nicht gerade gut gelaunten, kranken Mann eine Überlandfahrt nach Allensbach zum Zahnarzt machen. Da hat sie ein Problem; sie war schon lange nicht mehr in Allensbach und kennt sich praktisch überhaupt nicht aus.
Wer bitte kann ihr denn mitten in der Nacht sagen, wo die Zahnarztpraxis ist und wie sie mit dem Auto dahin kommt? Mein armes Fraule!
Doch - wie auch immer - meine Chefin hat meinen Leithund sicher zum Zahnarzt und wieder nach Hause gebracht; allerdings mit einem Umweg und Zwischenstopp bei einer Apotheke im Nachbarort.
Nach dieser erlebnisreichen Nacht habe ich mir überlegt, was jemand unternimmt, der kein Auto hat.
Mitten in der Nacht bleibt letztlich nur ein Taxi und das kostet viel Geld. Was macht einer, wenn er gar nicht soviel Kleingeld zu Hause hat? Gibt es Taxifahrten auch auf Kredit?
Die Apotheken haben ja einen Notdienst. Doch nicht einmal in der WOCHENBLATT - Hauptstadt hat jeden Sonntag eine Apotheke geöffnet. Meine Leibköchin musste auch schon mal nach Rielasingen und mal nach Radolfzell fahren. Was macht da ein Mensch ohne Auto? Wie findet man die Apotheke im fremden Ort?
Es muss ja überall gespart werde, das ist bekannt. Aber wenigstens in Orten ab einer Größe von 8000 Einwohner sollte der ärztliche Notdienst direkt am Ort ebenso gewährleistet sein wie die Dienstbereitschaft der örtlichen Apotheke, meint der bunte Hund.

TIPPS

SEhEn von Ubbo Enninga
Empfehlenswert: die Ausstellung von Ubbo Enninga in der Villa Bosch, Radolfzell (Di - So 14 bis 14 Uhr).

TIPPS

Ein Mords-Sonntag
Am Freitag, 24. 1., und Samstag, 25. 1. wird »Ein Mords-Sonntag« in der Kunsthalle Singen gespielt.

TIPPS

WAS WANN WO

Uhr. 8 Mile: 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.00 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 14.00, 17.00 Uhr. Der kleine Eisbär: 14.00 Uhr. Der Schatzplanet: 14.00 Uhr.

Gemskino: I Love Beijing (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr. Die Verachtung (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr. Neues von Pettersson und Findus (Weitwinkel-Kino): 15.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: 8 Mile: 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.00 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. My Big Fat Greek Wedding: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Die Liebe der Charlotte Gray: 14.30, 20.00 Uhr. Star Trek - Nemesis: 14.30, 17.15, 20.00 Uhr. Insomnia (Schlaflos) (Originalfassung): 17.15 Uhr.

Traumfabrik: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.15 Uhr. Sweet Alabama: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. One Hour Photo: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original mit Untertitel): 20.00 Uhr. I Spy: 14.00 Uhr. Harry Potter: 14.30 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.30 Uhr. Like Mike: 14.00 Uhr.

RADOLFZELL

Residenz: Like Mike: 17.30 Uhr. Solino: 20.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Herr der Ringe 2 (Kino 1): 20.00 Uhr. Solino (Kino 2): 20.00 Uhr.

TUTTLINGEN

Union Kinocenter: I Spy: 20.00 Uhr. Star Trek Nemesis: 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 15.00, 17.30 Uhr. James Bond 007 - Stirb an einem anderen Tag: 17.30 Uhr.

KLASSIK

BREGENZ - A

Festspielhaus, 20.00 Uhr: »Die Zauberflöte«, Kartenvorverkauf: 0043 (0) 5574/54750-17, Fax: 0043 (0) 5574/54750-15.

KONSTANZ

Südwestdeutsche Philharmonie, Probestudio, 11.00 Uhr: Kammerkonzert, »Wer hat noch nie etwas von Mozart gehört?« Jugend- und Familienkonzert.

LUDWIGSHAFEN

Zollhaus, 19.30 Uhr: »Friedenskonzert«, Gäste: Nabil Abu Nicola und Samja Ashqar. Eintritt frei.

TUTTLINGEN

Stadthalle, Großer Saal, 19.00 Uhr: »Glenn Miller Orchestra«,

SONSTIGES

KONSTANZ

K 9, 15.00 Uhr: »Kasper und das Nixenfest«, Konstanzer Puppenbühne mit und von Irmi Wette. Info: 07531/16713.

Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, 11.00 Uhr: »Führungen:«, Lopodunum-Ladenburg: römische Stadt in germanischem Land. 11 + 15 Uhr.

Stadttheater / Foyer, 21.00 Uhr: »Club-Nacht LOST SOULS«,

SCHAFFHAUSEN - CH

Hallen für neue Kunst, 11.30 Uhr: »Sonntagsmatinee«, Was ist ein Bild? Neue Formen von Bildlichkeit in der Kunst nach 1960. Veranstaltet wird unterstützt durch die Schaffhauser Kantonalbank.

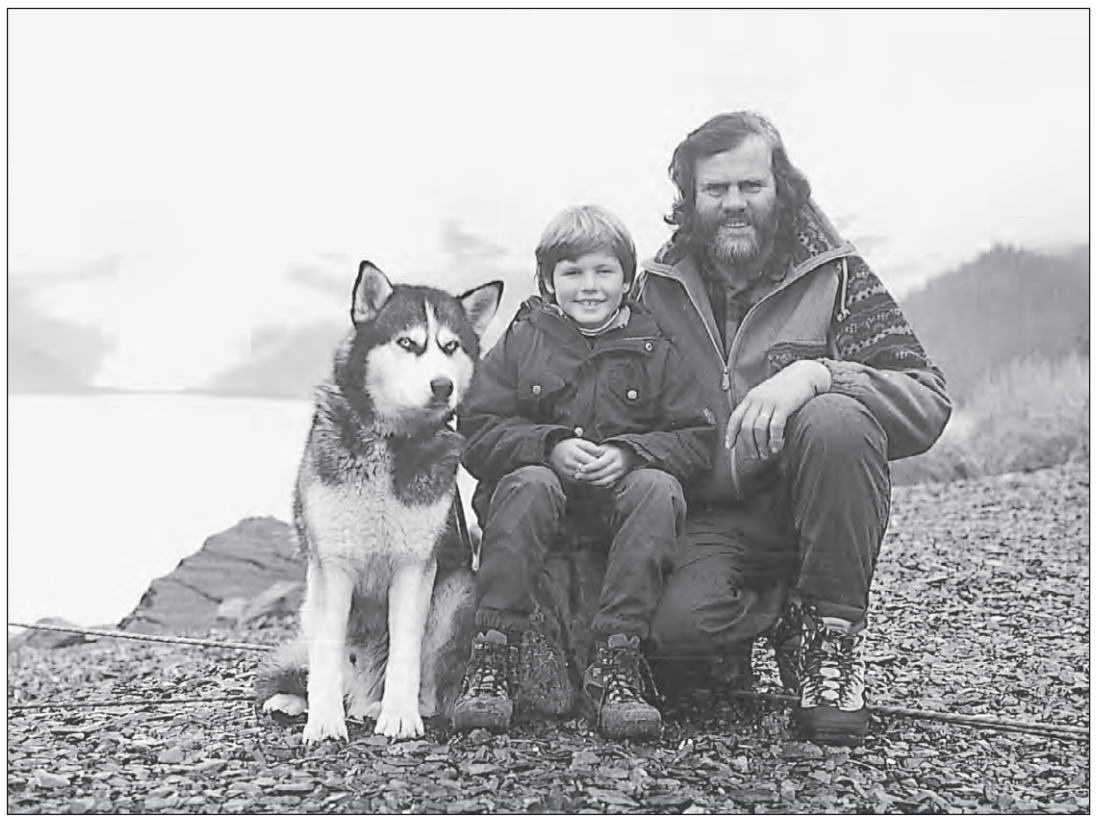
Sommerlust, Uhr: »2. Schaffhauser Feuerwoche!«, Info: 0041 (0)52 6242446.

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Messehalle A, 11.00 Uhr: Trau - die Hochzeitsmesse, mit Allem rund ums Thema Hochzeit.

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche, 15.00 Uhr: Kindermusical, »Die unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine« von Martin Frank mit Gesangschülerinnen und Gesangschülern des Kinderchors der Jugendmusikschule Radolfzell. Leitung Nicole Fazler.



Leosch Schimanek, der inzwischen in der Region eine richtige Fangemeinde hat, wird am 26. Januar im Audimax der UNI Konstanz und am Montag, 3. Februar im Bürgersaal des Singener Rathauses (jeweils 20 Uhr), von seinem neuesten Abenteuer aus südalaska berichten. Einen ganzen Sommer verbrachte er in dieser Zauberhaften Region und hat eine 1000 Kilometer Lange Reise im Schlauchboot durch eine einmalige Landschaft der Gegensätze als Diashow mitgebracht. Er kann von Zusamentreffen mit Buckelwalen wie wildgewordenen Grizzly-Bären berichten, und von manchem 4000er, der hier majästetisch aus dem Meer erwächst.

Montag 27.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Star Trek: Nemesis: 17.30, 20.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 16.15 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 17.00 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

KONSTANZ

Scala: 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 16.15 Uhr. My Big Fat Greek Wedding: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr. Die Liebe der Charlotte Gray: 14.30, 20.00 Uhr. Star Trek - Nemesis: 14.30, 17.15 Uhr. Insomnia (Schlaflos) (Originalfassung): 17.15 Uhr.

Traumfabrik: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.15 Uhr. Sweet Alabama: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. One Hour Photo: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. Bowling for Columbine (Original mit Untertitel): 20.00 Uhr. I Spy: 14.00 Uhr. Harry Potter: 14.30 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.30 Uhr.

RADOLFZELL

Residenz: Like Mike: 17.30 Uhr. Solino: 20.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Solino (Kino 1): 20.00 Uhr.

TUTTLINGEN

Union Kinocenter: Star Trek Nemesis: 20.00 Uhr. 8 Mile: 20.00 Uhr.

Dienstag 28.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Star Trek: Nemesis: 17.30, 20.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 16.15 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. Sweet Home Alabama: 20.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 17.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 16.15 Uhr. Die Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. My Big Fat Greek Wedding: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Die Liebe der Charlotte Gray: 14.30, 20.00 Uhr. Star Trek - Nemesis: 14.30, 17.15, 20.00 Uhr. Insomnia (Schlaflos) (Originalfassung): 17.15 Uhr.

Traumfabrik: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.15 Uhr. Sweet Alabama: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. One Hour Photo: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Herrschaft des Feuers: 20.00 Uhr. I Spy: 14.00 Uhr. Harry Potter: 14.30 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.30, 20.00 Uhr.

RADOLFZELL

Residenz: Like Mike: 17.30 Uhr. Solino: 20.00 Uhr.

TUTTLINGEN

Union Kinocenter: 8 Mile: 15.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 15.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme: 20.00 Uhr. Die vier Federn: 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

RADOLFZELL

s'Bokle, 21.00 Uhr: »Session-Dienstag«, Info: Telefon 07732/979741, www.bokle.de.

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 11.00 Uhr:»STONES«, Tom Lycos / Stefo Nantsou.,

Werkstatt Inselgasse, 19.30 Uhr:»Einst in Europa«, von John Berger.

Stadttheater, 20.00 Uhr:»Blick zurück im Zorn«, von John Osborne.

Mittwoch 29.01

KINO

SINGEN

Cineplex: Ghost Ship: 16.15, 18.30 Uhr. Star Trek: Nemesis: 17.30, 20.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme (mit Pause): 16.00, 20.00 Uhr. 8 Mile: 17.30, 20.30 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 16.15 Uhr. Harry Potter und die Kammer des Schreckens: 17.00 Uhr. Besessen: 20.45 Uhr. Bowling für Columbine: 20.30 Uhr. Der Pianist: 20.00 Uhr.

KONSTANZ

Scala: My Big Fat Greek Wedding: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Star Trek: Nemesis (Engl. Originalfassung): 20.00 Uhr. Die Liebe der Charlotte Gray: 14.30, 20.00 Uhr. Star Trek - Nemesis: 14.30, 17.15 Uhr. Insomnia (Schlaflos) (Originalfassung): 17.15 Uhr.

Traumfabrik: Ghost Ship: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. 8 Mile: 14.30, 17.30, 20.30 Uhr. Herr der Ringe - Die zwei Türme: 16.15, 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 14.30, 17.15 Uhr. Sweet Alabama: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. One Hour Photo: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. I Spy: 14.00 Uhr. Harry Potter: 14.30 Uhr. Der Mann ohne Vergangenheit: 17.30, 20.00 Uhr. Solino: 20.00 Uhr.

RADOLFZELL

Residenz: Like Mike: 17.30 Uhr. Solino: 20.00 Uhr.

TUTTLINGEN

Union Kinocenter: 8 Mile: 15.30, 20.00 Uhr. Das fliegende Klassenzimmer: 15.30 Uhr. Der Herr der Ringe - Die zwei Türme: 20.00 Uhr.

KLASSIK

KONSTANZ

Konzil Konstanz, 20.00 Uhr: »Konzert«, Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz: Felix Mendelssohn Bartholdy. Märchen von der schönen Melusine, Ouvertüre op 32; Robert Schumann; Johannes Brahms.

THEATER

KONSTANZ

Junges Theater Spiegelhalle & Dachboden, 19.00 Uhr:»Kolhaas«, Erzähltheater nach Kleist, mit Kai Ch. Moritz.,

Werkstatt Inselgasse, 15.00 Uhr:»Einst in Europa«, von John Berger.

Stadttheater, 20.00 Uhr:»Blick zurück im Zorn«, von John Osborne.

SINGEN

Die Färbe, 20.30 Uhr:»Ein Mords-Sonntag«, Eine kriminelle Komödie von Jack Jacquine, Regie Peter Simon. Kartenreservation und Infos: 07731/64646 + 62663.,

SONSTIGES

BREGENZ - A

Festspielhaus, 20.00 Uhr: »Russisches Staatsballett - Cinderella«, Weltpremiere. Kartenvorverkauf: 0043 (0) 5574/54750-17, Fax: 0043 (0) 5574/54750-15.

AUSSTELLUNGEN

BREGENZ - A

Kunsthaus, »NEW OCEAN», bis 26. Jan, Doug Aitken., Öffnungszeiten: Di-So: 10-18 Uhr, Do: 10-21 Uhr.

GOTTMADINGEN

Galerie Kunststall, Ausstellung, bis 15. Feb, Info: 07731/977777..

KONSTANZ

Cafe Marktstätte 22, »La beaute feminine 3«, bis 3. Feb, AKT-ART, Fotoausstellung von Jürgen Wolf., Öffnungszeiten: täglich 8-19 Uhr, außer So. u. Feiertag.

Galerie Grashey, »Nicole Ottawa & Oliver Meckes« bis 22. Feb, Fotografien - microscapes., Öffnungszeiten: Mi-Fr: 15-18.30, Sa: 12-14 Uhr u.n.V..

RADOLFZELL

Villa Bosch, »SEhEn«, bis 9. Mrz, UBBO ENNINGA., Öffnungszeiten: Di-So: 14-18 Uhr.

»SEhEN« bis 9. Mrz, Ubbo Enninga, Stuttgart..

SINGEN

Hegau Bodensee Galerie, Ekkehardstr. 101, »Bibel Geschichten«, bis 25. Feb, Öffnungszeiten: Di-Fr: 14-18 Uhr, Sa: 10-16 Uhr.

Kunstmuseum, »Eva-Maria Reiner« bis 9. Mrz, Textile Reliefs, Scherenschnitte, Kreiszeichnungen..

Massagepraxis Mirko Fanke, Bohlinger Straße 24, Victoria Graf bis 7. Mrz, Autodidaktin, zeigt Motive mit Aquarellfarben; Linodrucke und Mitschtechniken., Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-12, 15-18 Uhr, Freitagnachmittag geschlossen.

STUTTGART

TREFFPUNKTgalerie, 1. OG, »Gesichter Russlands«, bis 12. Feb, 10 Jahre Städtepartnerschaft Stuttgart-Samara. Sergei Osmatschkin, Oleg Davydov, Rüdiger Schestag. Fotoausstellung., Öffnungszeiten: Mo-Sa: 7.30-23 Uhr, So: 8.30-18 Uhr..

-Anzeige-

25 Jahre Schmuck & Galerie in Singen

25 JAHRE
GALERIE BÜGE SINGEN

Schmuck & Galerie

EXQUISITER SCHMUCK
APARTE UHREN
MODERNE KUNST

ITA + JÖRG BÜGE 0 77 31/6 42 72
78224 Singen · EKKEHARDSTR. 35

JUBILÄUMS-NACHLASS
30%
auf alle ausgestellten Bilder und Objekte

Weinmann | E.G. Hansing | Siegl | Ehinger

Hansing inspiriert

Seit 25 Jahren Schmuck und Galerie

Singen (li). Am Anfang stand die Begegnung von Ita und Jörg Büge mit dem international bekannten Maler und Bildhauer Professor Ernst Günter Hansing im Jahr 1978. Eine dauerhafte Freundschaft sollte sich daraus entwickeln. Am Anfang stand die Idee von Ita Bürge, in den Verkaufsräumen des damaligen "Schmuck-Kästchens" in der Singener Ekkehardstraße Kunst zu zeigen. Zudem boten sich die Räume im Oberschloss als Galerie an. Hansing war der erste Aussteller. Und so ist es kein Wunder, dass zum 25jährigen Bestehen wieder Werke von Ernst Günter Hansing hier im Erdgeschoss zu sehen sind. Ölbilder aus den 60er und 70er Jahren werden das Publikum wieder faszinieren. »Menschenbild und Abstraktion« sind der Titel der Ausstellung ganz nach dem 1997 erschienen letzten Kunstband von ihm. Bekannte Künstler prägten das Image der Galerie in den 25 Jahren: Verdel, Noet, Bott, Hauser, Bill, Chillida oder Strack. Aus der Region kamen Domes, Sehnke, Prax und Schmidberger. Bis zum 1. April läuft noch die Ausstellung »Weiblichkeit und Traum« mit A. Petra Ehinger, Maro Siegl und Weinmann. Hiermit wurde ein Bekenntnis zur regionalen Kunst abgelegt.



Ita und Jörg Büge haben mit "Schmuck und Galerie" in 25 Jahren Akzente gesetzt.

TIPPS

Four or more Flutes

Faszinierende und überraschende Flötenmusik von » Four or more Flutes« wird am 25. Januar in Hirtgebäude Engen gespielt.

TIPPS

Cadillac Blues Band

Die »Cadillac Blues Band« kommt am Samstag, 25. Januar 21.30 Uhr, in »s'Bokle« nach Radolfzell.

TIPPS

Suchen leicht gemacht

Als Internetportal verfügt die regionale Handwerksplattform www.wirarbeiten.de über eine Datenbank, mit der die Suche nach dem Handwerksbetrieb in der Nähe relativ einfach gemacht wird. Man muss, um den entsprechenden Betrieb zu suchen, nicht einmal das genaue Gewerk wissen, zum Beispiel Konditor, oder Maler. Denn oft geht es ja um eine ganz bestimmte Leistung, die man möchte. Man kann zum Beispiel bei der Suchfunktion Begriffe wie Hochzeitstorte Fensterrahmen oder auch ganz einfach Haus eintragen und schon erscheinen alle Firmen, die mit diesem Begriff etwas zu tun haben, die in ihrem Leistungsverzeichnis mit eingetragen haben. Das ist die effektivste Form der Suche nach einem Handwerksbetrieb. Hier sind all diese Unternehmen ständig präsent und die Kontaktaufnahme wird auch ganz leicht gemacht. Sie kann auch direkt über E-Mail erfolgen, wenn man von der Präsentation im Internet das Meinungsbild erhalten hat, dass dies der Handwerksbetrieb sein könnte, der die gewünschte Leistung erbringen kann.



So einfach ist der Weg im Internet zum lokalen Handwerk

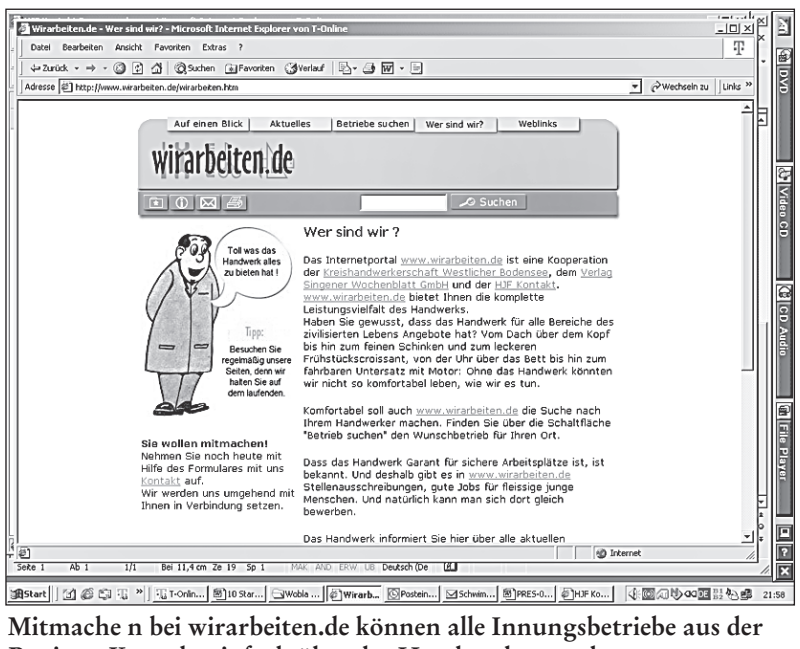
Meister Qualifix weist den Weg

Das regionale Internetportal www.wirarbeiten.de von der Kreishandwerkerschaft westlicher Bodensee und dem WOCHENBLATT hat ein Maskottchen. Durch die verschiedenen Ebenen der Homepage führt der freundliche Handwerker »Meister Qualifix«. Der Name wurde im Rahmen eines Wettbewerbs gefunden. Der Name steht für die Qualifikation des Handwerks genauso wie für die Qualität, die durch die heimischen Betriebe angeboten wird. Und natürlich für das Tempo, mit dem die regionalen Handwerker arbeiten. Ganz einfach auf der Homepage von www.wirarbeiten.de.

Präsent im globalen Netz

www.wirarbeiten.de das Portal des regionalen Handwerks

Seit letztem März kann das regionale Handwerk im Landkreis Konstanz über ein gemeinsames Internet-Portal besucht werden. www.wirarbeiten.de ist die Adresse des regionalen hednwerks für die Menschen hier vor Ort. Über das Portal kann man im weltweiten Web den Betrieb vor Ort aufsuchen und in Kontakt mit ihm treten. Über ein ausgeklügeltes Datenbanksystem können die bisher in dem Portal vertretenen inzwischen an die 100 Betriebe nach verschiedenen Kriterien gesucht werden.
Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler hatte schon länger die Frage beschäftigt, wie die Unternehmen des Handwerks im Internet präsent sein können, und dabei auch vorn den Kunden vor Ort für eine erste Kontaktaufnahme gefunden werden.
Das ist nämlich gar nicht so einfach. Die Gefahr, im weltweiten Web mit seinen inzwischen mehrere Millionen umfassenden Angebot an Internet-Adresse unterzugehen, ist viel größer als gefunden zu werden, wenn jemand die Adresse nicht genau kennt. Doch für ihn sollte das Handwerk vor Ort auch regional präsent sein. Nämlich da, wo es seine Leistungen anbietet und ausführt, wo die Werbung eines Unternehmens auch direkt vor Ort, also bei den Kunden ankommen kann.
Für diese Idee brauchte Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler einen starken regionalen Partner, der seine Idee nicht nur umsetzen, sondern auch zu den künftigen Nutzern bringen kann. Den fand er im Singener WOCHENBLATT als der auflagenstärksten Zeitung zwischen Allensbach und Tengen, die über die wöchentliche kostenlose Verteilung nahezu alle Haushalte in ihrem Verbreitungsgebiet erreicht. Denn das Angebot des Handwerks muss natürlich über ein starkes Printmedium transportiert werden, um bei künftigen Nutzern des Angebots auch ständig präsent zu sein. Die Idee Rainer Kenzlers stieß beim WOCHENBLATT natürlich auf offene Ohren, denn das Handwerk als einer der stärksten regionalen Wirtschaftsfaktoren dieser Region liegt dem WOCHENBLATT natürlich sehr am Herzen. Und mit der eigenen Internet-Präsenz unter www.wochenblatt.net konnten bereits eine Menge Erfahrungen darüber gesammelt werden, wie stark das Internet als zusätzliches und topaktuelles Medium inzwischen genutzt wird, wie Verknüpfungen zwischen Printmedium und Internet für einen Informationsvorsprung der Nutzer sorgen können, was die starken Nachfragen bei sehr aktuellen Ereignissen wie zum Beispiel Wahlen oder Sportereignissen belegen. Mit dem Unternehmen HJF Kontakt konnte auch ein kompetenter Partner für die technische Umsetzung gefunden werden, das für den Nutzer eine leichte Bedienbarkeit und einen großen Nutzen mit sich bringt. Und nun ist es da: das Portal www.wirarbeiten.de führt die Bewohner des Landkreis Konstanz zu ihrem Handwerker vor Ort. Und es funktioniert ganz einfach.
Jeden Monat verzeichnet www.wirarbeiten.de bereits mehrere tausend Zugriffe.



Mitmache n bei wirarbeiten.de können alle Innungsbetriebe aus der Region.. Kontakt einfach über das Handwerksportal.

Die Medien-Zukunft gleich anpacken

Wie haben eine kleine Revolution hinter uns: Die Wege der Kommunikation haben sich in den letzten zehn Jahren gewaltig geändert. Kaum ein Mensch wagte 1990 daran zu denken, dass das Internet einmal einen so gewaltigen Siegeszug um die Welt antreten würde. Heute haben, das bestätigen Untersuchungen, in den Industrienationen bereits nahezu die Hälfte der Haushalte einen Internet-Anschluss. Und sie nutzen diesen auch, um sich zu informieren, um Nachrichten und Mitteilungen elektronisch auszutauschen.
Und das betrifft auch das Handwerk: da sich die Menschen immer mehr das Internet als zusätzliches Informationsmedium auswählen, muss auch das Handwerk hier neue Wege gehen und auf die Informationsbedürftnisse seiner Kunden reagieren.
Die Menschen suchen nämlich auch das Handwerk vor Ort über dieses Medium, das für so viele Menschen schon zur Selbstverständlichkeit geworden ist. Untersuchungen des Institut für Handwerks-Marketing in Augsburg im Rahmen einer Umfrage, dass eine stark steigende Tendenz festzustellen ist. 43 Prozent der Befragten der im letzten Jahr gemachten Umfrage sagten, dass sie bereits einen Handwerksbetrieb über das Internet gesucht haben. Sogar 49 Prozent der Befragten sagten, dass sie sich vorstellen könnten, künftig ihre KFZ-Werkstatt oder ihren Sanitär-Installateur im Internet aufzusuchen.
Was erwarten die Internet-Besucher? Auch darüber gibt diese Untersuchung Auskunft: Für viele der Befragten ist es eine erstes Bild, dass sie sich von einem Unternehmen machen möchten, sozusagen ein erstes Kennenlernen über den heimischen PC. Nachgefragt werden das Leistungsverzeichnis eines Betriebes sowie auch Beispiele, die deutlich machen, ob das Unternehmen auch den Auftrag des Besuchers ausführen könnte. Der erste Schritt zu einem Unternehmen, er findet also zunehmend über das Medium Internet statt.
Keine Frage: das Handwerk muss deshalb auch im Internet präsent sein, um an dieser neuen Entwicklung partizipieren zu können. Ein Grund, weshalb die Kreishandwerkerschaft westlicher Bodensee unter der Federführung von Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler im vergangenen Jahr die Initiative ergriff, eine regionale Präsenz des Handwerks vor Ort zu schaffen.

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK
Kaminsysteme aller Art
Abgasanlagen · Kaminaufmauerungen
Obere Gießwiesen 18 · 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 · Fax 0 77 31 / 86 82 99

RUSTIKALER HOLZBAU
ZIMMEREI TREPPENBAU
FECHER
DACHAUSBAUTEN MIT NATURSTOFFEN
78224 Singen · Hohenhewenstraße 9 · Tel. (0 77 31) 4 65 55 · Fax 4 90 28

RUDOLF VEIT & Söhne GmbH
Seit 25 Jahren Ihr Partner!
„Alles rund ums Rohr"
• Heizung
• Sanitär • Blech
• Edelstahldesign
• Industriemontage
Buronstr. 17 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31 / 4 75 48 – 80 30 60
Handy 01 71 / 6 50 48 77 – 01 71 / 7 35 13 30 · Fax 4 82 34 – 80 30 60
veithjuergen@t-online.de · www.veit-soehne.de

Schreinerei Denzel GmbH
■ Individuelle Möbel
■ Innenausbau
■ Reparatur + Service
■ Küche + Parkett
Rudolf-Diesel-Straße 16 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 08 · Fax 0 77 31 / 6 86 89

Elektro-Installationen
Elektrotechnische Anlagen
Nachtspeicher-Heizungen
elektro-Kaltenbrunner
Kirchgasse 12 · 78239 RIELASINGEN-ARLEN
Telefon 0 77 31 / 2 23 24 · Fax 0 77 31 / 2 23 33

ziegler + dietrich METALLBAU
Beratung – Herstellung – Montage
Kundendienst und Reparaturen
Balkonfaltwände
Balkonschiebefenster
Lichtdachkonstruktionen
Sonnenschutzanlagen
Leichtmetallfassaden
Haustüren
Aluminiumfenster
Wintergärten
»Der Sommer im Winter!«
Der Wintergarten nach Maß
SCHÜCO INTERNATIONAL
Aluminiumstr. 61 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31/79 50 30 · Fax 0 77 31/79 50 50

GSCHLECHT
NATURSTEINE
Freibühlstraße 15 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 66 56
Fax 0 77 31 / 6 46 24
www.gschlecht.de

Individuelle massivangefertigte Schreinerarbeiten nach Ihren persönlichen Wünschen
– Haus- und Zimmertüren
– Holzdecken
– Innenausbau
– Wohn-, Dielen- und Badmöbel
– Küchen nach Maß
Wie der Schreiner kann's keiner...
Bisinger
Singener Str. 19a, 78256 Steißlingen, Telefon 07738/274, Fax 07738/7110
www.schreinerei_bisinger.de • E-Mail: bisinger_schreinerei@t-online.de

Gutes Jahr für Musikverein

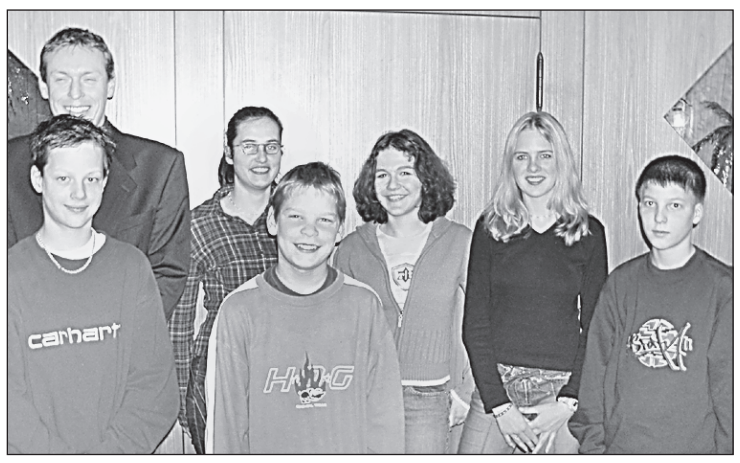
Keine Sorgen um Nachwuchs und Finanzen in Steisslingen

Steißlingen (le). Auf ein sehr gutes Jahr konnten die Mitglieder des Steißlinger Musikvereins bei ihrer diesjährigen Generalversammlung am Freitag im Gasthaus »Krone« zurückblicken. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Joachim Wingbermühle ließ Schriftführerin Anita Paulus in ihrem Jahresbericht, humor- und temperamentvoll wie immer, das abgelaufene Jahr mit seinen vielen Höhepunkten noch einmal Revue passieren. In besonders guter Erinnerung werden die Musikerinnen und Musiker sicherlich das sehr erfolgreiche Frühjahrskonzert, der Besuch in der französischen Partnergemeinde Saint Palais und das Herbstkonzert mit der Bürgermusik Reichenau bleiben. Auf diese stets schmissig geschriebenen Jahresberichte werden die Mitglieder in Zukunft verzichten müssen. Nach sechsjähriger Tätigkeit kandidierte Anita Paulus bei den anstehenden Neuwahlen nicht wieder für dieses Amt.

Auch der Rechenschaftsbericht des Kassiers Stefan Kornmaier konnte sich sehen lassen. Mit 12.000 Euro mehr Einnahmen als Ausgaben ist der Verein wieder in die Gewinnzone vorgestoßen. Dies sei ein gutes Polster für das laufende Jahr, in dem größere Anschaffungen von Instrumenten und Uniformen anstehen.

In seiner Jungfernrede als Vorstand freute sich auch Joachim Wingbermühle über die Erfolge des Musikvereins, sprach aber auch einige kritische Punkte an. So müsse man sich überlegen, ob das traditionelle Sommerfest noch weiter in der bisherigen Form veranstaltet werden kann. Der hohe Aufwand an Personal und Material stehe in keinem Vergleich zum erzielten Gewinn.

Für die »Flotte Spätlese« lobte Edgar Streit die gute Kameradschaft und Harmonie mit dem Musikverein. Über den verbesserten Probenbesuch, er lag diesmal bei 75 Prozent, freute sich Dirigent Michael Forster ebenso wie über die Leistungen des Nachwuchses, um den er sich keine Sorgen zu machen brauche. So konnte er Manuel Fürst, Felix Gampe, Saskia Kornmayer, Nina Maier, Meikel Nutz und Stefanie Zimmermann das Jungmusiker- leistungszeichen des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee in Bronze und Stefanie Knobelspiess die gleiche Auszeichnung in Silber überreichen. Für 10 Jahre als aktives Mitglied wurde Holger Nägele mit der Bronzenen Ehrennadel und für 20 Jahre Thorsten Sauer mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Bei den Wahlen wurde Gerhard Kornmayer als 2. Vorstand wiedergewählt. Schriftführer wurde Jürgen Breinlinger. Aktive Beisitzer wurden Daniel Schirmer, Anita Paulus und Markus Fischer.



Der MV Steisslingen geht auf sicheren Beinen in die Zukunft: Vorsitzender Joachim Wingermühle mit mit seinen erfolgreichen Nachwuchsmusikern. swb-Bild: le

Für positive Beziehungen

Singen (swb). Auf Einladung kommt zum 61. Frühstückstreffen Helga Sautter zum Thema: »Allein geht man ein - wie Beziehungen gelingen können«. Anmeldungen zur Abendveranstaltung am 24. Januar, von 19.30 bis 21.45 Uhr oder zum Frühstück am 25. Januar, 8.45 bis 11 Uhr im Alcan-Gemeinschaftshaus bis Mittwoch, 22. Januar, unter 07731/23468.

Kinder in der Zeitmaschine

Volkertshausen (swb). Am Sonntag, 26. Januar, 15 Uhr, startet im Kultur- und Bürgerzentrum »Alte Kirche« »Die unglaubliche Reise mit der Zeitmaschine«, ein von Nicole Fazler mit dem Kinderchor der Städtischen Musikschule Radolfzell einstudiertes Popmusical mit Songs, Texten und Szenen von Martin Falk.

Die beiden Mädchen Sarah und Verena finden auf dem Dachboden ihres Großvaters eine geheimnisvolle Zeitmaschine, mit der man in jede Zeit reisen kann. Es beginnt eine Zeitreise in die Vergangenheit und in die Zukunft...

Waters in der »Alten Kirche«

Volkertshausen (swb). Am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr, spielt der international bekannte Pianist Peter Waters auf Einladung des Kunstvereins in der »Alten Kirche« in Volkertshausen. Peter Waters wurde in Broken Hill, Australien, geboren.

Schon während seines Klavierstudiums, das er in Adelaide und London vervollständigte, wurde er mit vielen Preisen ausgezeichnet.. Das Programm in Volkertshausen betitelt Peter Waters »Glaube an die Schönheit«. Er spielt Ravel, Chopin und Mozart sowie eine eigene Komposition »Prayer für Sibylle« und »Spiritual ballads and piano spirituals«.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Gioia unter Telefon 07774/929199.



Eine aufregende Reise mit einer Zeitmaschine erleben Nachwuchssänger der Musikschule Radolfzell am Sonntag, 26. Januar, 15 Uhr, in der »Alten Kirche« in Volkertshausen.

Freinacht am Freitag

Neues zum Worblinger Narrentreffen

Worblingen (li). Die Plaketten für das Worblinger Narrentreffen vom 14. bis zum 16. Januar werden jetzt bereits verkauft. Sie berechtigen zum am Freitag wie am Sonntag zum Eintritts ins Festzelt und in die Hardberghalle.

Der Narrenrat der Schaflinger hat am vergangenen Donnerstag getagt und weitere Details beschlossen: Am Freitag wird es eine Freinacht geben! Der Freitag wird nicht nur dadurch aufgewertet. Die Wiechser Schloßhexen werden mit einem Hexenfeuer und einem Hexentanz den Abend eröffnen. Ab 19 Uhr setzt sich dann der Nachtumzug in Bewegung. Ab 20.30 Uhr geht es dann im Zelt und in der Halle weiter. Ein Top-DJ sorgt für Stimmung im Zelt, in der Halle spielen Guggen und Fanfarenzüge. Das Treffen der Narreneltern und Narrenpolizisten erweist sich langsam als Magnet: 90 Anmeldungen liegen bisher vor.

Die Abendgestaltung am Samstag hat ein klares Profil gewonnen: Ab 19 Uhr wird es in der Hardberghalle für die einheimische Bevölkerung einen großen Jubiläumsabend geben, bei dem die Akteure des traditionellen Narrenspiegels ihre Visitenkarten abgeben werden. Dies ist bis 21 Uhr vorgesehen. Dann gibt es ab 21.30 Uhr Tanz mit den Aachtalern. Im Festzelt nebenan spielt die Tom-Alex-Band flott auf. Dann blicken alle schon gespannt auf den Narrensprung am 16. Februar, 14 Uhr.



Mit diesem Emblem wirbt der Narrenverein Schaflingen für das kommende Narrentreffen.

MODE UND MEHR

Mode und mehr
im ♥ von Gottmadingen
Ursula Holland & Ihr Modeteam
Hauptstraße 57, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/71456, Fax 07731/73269
www.mode-holland.de

NEUERÖFFNUNG
am 23. Januar 2003, 8.30 Uhr
Nette Überraschungen
für Groß & Klein erwarten Sie!
Attraktives Gewinnspiel
der Firma Eugen Klein
Besuchen Sie uns,
wir freuen uns auf Sie!

GEWINNCOUPON
(bitte in unsere Gewinnbox im Geschäft abgeben oder per Post)
1. Preis: Outfit der Firma Eugen Klein im Wert von 500,–
2. Preis: Outfit der Firma Eugen Klein im Wert von 300,–
3. Preis: Outfit der Firma Eugen Klein im Wert von 100,–
Unsere Frage:
Wieviele Verkaufsabteilungen hat »Mode und mehr« in Gottmadingen?
❑ 1 Abteilung ❑ 3 Abteilungen ❑ 5 Abteilungen
Name: _____
Anschrift: _____
Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet das Los. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der »Firma Mode und mehr« sowie deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Annahmeschluss: Mittwoch, 12. Februar 2003 (Poststempel) Auslosung: Freitag, 14. Februar 2003, 15.00 Uhr im Geschäft.

Wir wünschen viel Erfolg
in den neuen Räumen
Brachat
ELEKTROINSTALLATIONEN
UND
REPARATUREN
Hauptstraße 75/2
78244 Gottmadingen, Tel. 07731/71993
Mobil: 0171-3020531

Wir gratulieren und
wünschen viel Erfolg
Wochenblatt

Malerwerkstätte Atelier Walter Laupp
GmbH
Dank für den feinen Auftrag.
Freude darüber, daß dieser
im Ort geblieben ist!
Glückwunsch und Erfolg
zum Neubeginn.
Gottmadingen-Randegg, Bergstraße 24
Tel. 07734-6145 Fax 1024
Decke Boden Wand
alles aus unsrer Hand



Ein Neustart in Gottmadingen: Am Donnerstag startet »Mode und mehr« von Ursula Holland in den Räumen des ehemaligen Modegeschäfts Hänsler.

Gottmadingen (hd). Richtig Lust auf Mode, das macht das neue Geschäft der Modefachfrau Ursula Holland in Gottmadingen. Da steckt viel Charme im Detail: Das in zentralster Lage liegende Modegeschäft (früher Modehaus Marianne Hänsler) bietet Mode-Vielfalt in hellen, neu gestalteten Räumen. Fünf Abteilungen verleihen dem Modehaus buntes Flair: Die reich bestückte Wäscheabteilung wurde individuell auf die ganze Familie abgestimmt, auf Kreatives setzt die hochwertige Näh- und Handarbeitsabteilung. Die Mode für Damen, Herren und Kinder setzt neue Schwerpunkte mit Labels wie Venice Beach und Zagora. Auf 140 qm zeigt »Mode und mehr«" die neuen Trends für Frühjahr und Sommer. Schöne Einzelteile, viele Pastellfarben, aktuell mit Accessoires hat Ursula Holland geordert. Sie kennt ihre Kundinnen seit vielen Jahren, mag Mode »fürs Leben gern« und hofft, dass die vielen langjährig Kundinnen und Kunden auch aus der Schweiz das neue »Mode und mehr« weiter für sich entdecken. Für Kontinuität ist auf jeden Fall gesorgt: Wie bisher sind alle hochwertigen Modemarken auch im Landhausstil hier zu finden. Ab Donnerstag ist »Mode und mehr« geöffnet. Für den Ansturm ist das Team gut gerüstet, vier in Mode versierte Mitarbeiterinnen geben Tipps und beraten, zwei Schneiderinnen machen alles passgenau. Zur Herbstkollektion ist eine Modenschau geplant.

TIPPS
Reichaltiges Sortiment
Nicht nur aktuelle Mode, auch wichtige Kurzwaren führt »Mode und mehr« in Gottmadingen.

TIPPS
Virtuelles Modegeschäft
Das Geschäft von Ursula Holland gibt es auch im Internet unter www.mode-holland.de

TIPPS

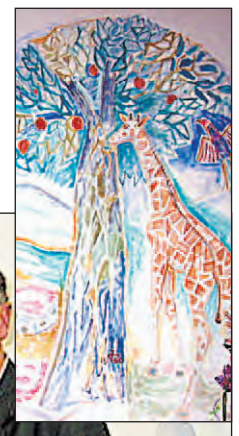
Singen kommunal

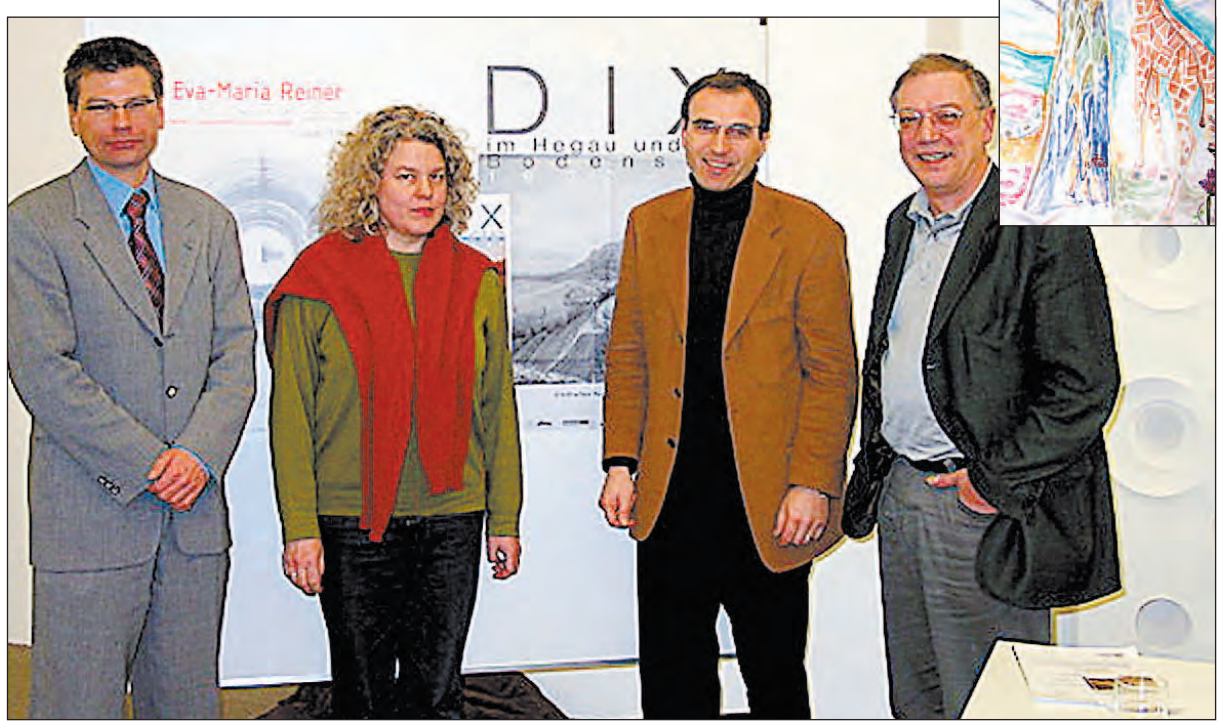
Jahrgang 2 / Ausgabe 2

22. Januar 2003

Kulturschwerpunkt: Unbekannter und unerforschter Dix

Die bislang verkannten Bodensee-Bilder von Otto Dix werden Singens Kunstszene in Atem halten, dies garantieren Oberbürgermeister Andreas Renner, Walter Möll und Christoph Bauer in Anwesenheit der Künstlerin Eva-Maria Reiner, die morgen ihre Ausstellung im Städtischen Kunstmuseum eröffnet (großes Foto). Viel beachtet auch der „Dix“ im Trauzimmer des Singener Rathauses (kleines Foto - Bildausschnitt).





Alljährlich - seit 1986 - stellt sich die Singener Kulturszene einem Thema. Dieses Mal wird es die Bildende Kunst mit dem Schaffen des Künstlers Otto Dix sein.

Die Hälfte seines Lebens - 36 Jahre lang - arbeitete Otto Dix am Bodensee, nach 1936 zog er sich als „entarteter Künstler“ in die innere Emigration in Hemmenhofen zurück. Bis 1949 entstanden in einem Schaffensrausch rund 150 Gemälde, doch Dix gelang es nicht, sein Spätwerk im westdeutschen Kunstbetrieb durchzusetzen. Der späte Dix gilt als nicht mehr zeitgemäß. Dies wollen die Veranstalter des diesjährigen Kulturschwerpunktes ändern.

Mit der Ausstellung „Dix im Hegau und am Bodensee 1933 - 1969“ beschränkt sich das Städtische Kunstmuseum der Stadt Singen bewusst auf einen Werkschau-Ausschnitt des Malers Otto Dix, denn der altmeisterliche und spätexpressive Künstler der Höri ist längst nicht so bekannt und erforscht, wie angenommen. Christoph Bauer, Leiter des Städtischen Kunstmuseums, sieht auch darin seinen Kunst-Auftrag: Gerade die regionale Aufarbeitung, die gezielte Konfrontation mit dem örtlichen und zeitlichen Bezug, sie ist ein wichtiger Beitrag zur kunsthistorischen Forschung. So kommen Bilder ans Licht, die bislang noch gar nicht an die Öffentlichkeit getreten sind, weil sie in der Region, oftmals in Privathaushalten, versteckt blieben. Zudem werden diese vielen Öl- und Tempera-Bilder, die zahllosen unbekannten Pastelle, Zeichnungen und Druckgrafiken thematisiert. Damit aber erwartet den Besucher keine „nette Dix-Ausstellung“, wie es Bauer nennt, sondern eine „lebendige Interpretation der Kunstgeschichte“.

„Eine Besonderheit des diesjährigen Kulturschwerpunktes ist, dass wir den engeren Stadtkreis verlassen“, so Oberbürgermeister Andreas Renner. Kooperiert wird mit dem Otto Dix Haus in Hemmenhofen und dem „Museum zu Allerheiligen“ in Schaffhausen.

Da ist auch gutes Management notwendig. Walter Möll von der Abteilung „Kultur und Touristik“ der Stadt Singen setzt auf den Kulturtourismus, denn Kultur ist schließlich auch entscheidend für das Standortmarketing.

Das Vorhaben ist groß. Die Werbung soll nicht nur in die nächste Umgebung dringen, auch aus Österreich und Liechtenstein will man Besucher anlocken. Daher wurde eine „Dix-Karte“ gemeinsam mit dem Kulturtourismus-Anbieter Art cities in Europe kreiert, können Kunstgruppen zum Aktionspreis von 26 Euro ein umfangreiches Ausstellungs-Leistungsangebot in Anspruch nehmen.

Vernetzung aber auch im innerstädtischen Kulturbereich: Nicht nur das Kunstmuseum ist Ausstellungsort. Das Rathaus wird ebenso mit seinen einzigartigen Wandmalereien für Kunstliebhaber geöffnet sein, zahlreiche Abendveranstaltungen sollen jeweils am ersten Mittwoch im Monat die Ausstellung begleiten.

Die Kosten für ein solches Vorhaben sind nicht zu unterschätzen. Allein 50 000 Euro sicherte der Gemeinderat zu, den Rest der Kosten werden dann Sponsoren tragen, ohne die eine solche Ausrichtung nicht möglich wäre. Renner dankt daher insbesondere für die große finanzielle Unterstützung seitens des Singener Gas- und E-Werkes und der Sparkasse Singen-Radolfzell. Der Südkurier garantiert seine Medienpartnerschaft - und die Schober Information Group aus Stuttgart-Ditzingen unterstützt die Singener Vermittlungsaktionen durch direct mailing.
Die Ausstellung „Dix im Hegau und am Bodensee 1933 - 1969“ wird vom 30. März bis 31. August im Städtischen Kunstmuseum in Singen zu sehen sein.

Bürgerzentrum

Passanträge - flott gemacht

„Nichts mehr mit lästigen Wartezeiten bei Passanträgen!“, betont Willi Müller, Abteilungsleiter des Bürgerzentrums, voller Stolz: Denn seit wenigen Wochen läuft das „gigantische Programm“ zur digitalen Beantragung von Pässen und Personalausweisen fehlerfrei.

Fortan müssen die Singener Bürgerinnen und Bürger also nicht schon geraume Zeit vor dem Urlaub auf das „Haltbarkeitsdatum des Passes“ achten, nun reichen ein bis zwei Wochen, bis das Dokument druckfrisch von der Bundesdruckerei kommt. Das ist ein gewaltiger Fortschritt, so Müller, denn früher waren bis zu sechs Wochen Bearbeitungszeit notwendig, musste der Antrag per Post verschickt werden.

„Im Umkreis ist Singen damit Vorreiter“, erzählt Müller, einzig Konstanz erwäge momentan die Einführung des digitalen Passantrages.

Seit einem Jahr wird im Bürgerzentrum nun schon das neue Verfahren getestet, anfänglich gab es natürlich Schwierigkeiten, „doch das gehört zu jeder Software und inzwischen ist alles behoben“, weiß Müller.

Die einfachere Bearbeitung führt natürlich auch für die Mitarbeiter im Bürgerzentrum zur Arbeitserleichterung, schließlich werden in Singen jährlich rund 5000 Personalausweise und über 2000 Pässe beantragt. „Zudem fällt der vorläufige Pass, der gerade wegen der langen Wartezeit ausgestellt wurde, in Zukunft flach“, bilanziert Müller.

Stadtwerke

Gute Nachricht sorgt für Verwirrung

Mit Erstaunen melden sich Bürgerinnen und Bürger bei den Stadtwerken, denn die Gebühren für Wasser-, Abwasser- und Abfall werden in Singen auch in diesem Jahr nicht erhöht.

Wie jedes Jahr verschickten die Stadtwerke Anfang Januar 2003 an alle Singener Grundstückseigentümer die Wasser-, Abwasser- und Abfallgebührenbescheide für die Jahresabrechnung 2002 und die Abschlagszahlungen 2003. Die ca. 7.400 Schreiben enthielten den Hinweis: „Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass für das Jahr 2003 keine Änderung der Wasser-, Abwasser und Müllgebühren vorgenommen werden muss“.

Mittlerweile gingen bei den Stadtwerken zahlreiche Anrufe von Bürgerinnen und Bürgern ein, denen eine Vorausrechnung ohne Preiserhöhung verdächtig vorkommt, gerade im Zeitalter des „Teuros“ könne das doch kaum möglich sein.

Doch es ist wahr: Der Gemeinderat der Stadt Singen hat im Dezember letzten Jahres einen Wirtschaftsplan der Stadtwerke, einem Eigenbetrieb der Stadt Singen, beschlossen, der für die Jahre 2003 und 2004 keine Gebührenerhöhungen für Wasser, Abwasser und Müllabfuhr vorsieht.
Natürlich steigen auch bei den Stadtwerken Personalkosten, Arbeitgeberbeiträge, Stromsteuer und Ökosteuer. Jedoch haben die Stadtwerke durch ein langfristig angelegtes Kostenmanagement, Effizienzsteigerungsprogramme und vorteilhafte Rahmenbedingungen eine günstige Ausgangslage geschaffen, die es ermöglicht, die allgemeinen Kostensteigerungen abzufangen.

Und das bei einem unverändert hohen Qualitätsstandard in der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung sowie einem vergleichsweise guten Service in der Müllabfuhr. Man lebt in Singen nicht von der Substanz, sondern arbeitet permanent daran, die Anlagen zur Wassergewinnung und -verteilung sowie zur Abwasserentsorgung auf dem Stand der Technik zu halten.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Arbeitsplatz „Stadtverwaltung“ (9)

Bibliothekarin Grieshaber: „Trendforschung per Buch“

Als Barbara Grieshaber 1975 in Singen ihre Stelle als Bibliothekarin antrat, befand sich die Stadtbücherei noch im „Blauen Haus“. „Offensichtlich bin ich hängen geblieben“, spöttelt Grieshaber, „denn damals ging ich von maximal zwei Jahren aus. Doch es zeigte sich, dass der Job genau der richtige war.“

Ständig neu wurde die Bibliothekarin vor Herausforderungen gestellt: Mal „zügelten“ die vielen Bücher, mal galt es, sich wieder der Diskussion um die Aufnahme neuer Medien zu stellen. Dann zogen die Bücher erneut um, machten sich breit auf den 1200 Quadratmetern der Marktpassage. Schließlich wurden die einzigartigen Autorenlesungen, die alljährlich stattfinden, ins Leben gerufen.

Viel hat sich seit der Anfangszeit getan - Grieshaber schmunzelt bei der Erinnerung, wie man damals zu „Vorreitern“ im Südbadischen Raum wurde, da in Singen ab 1979 erstmals Schallplatten und Kassetten ins Bibliotheksangebot aufgenommen wurden. „Heute ist das alles selbstverständlich“, erzählt die Bibliothekarin, „doch damals zerbrach sich der Gemeinderat noch den Kopf, inwieweit zum Beispiel auch Videos für die Bildung und die Unterhaltung notwendig sind.“



„Der Büchermarkt ist ein Spiegelbild dessen, was in der Gesellschaft vor sich geht“ - und daher findet die städtische Bibliothekarin Barbara Grieshaber die Trendforschung überaus interessant.

Singens Stadtbücherei spürte mit Grieshaber immer den neuesten Trend auf. „Wir hatten recht bald sämtliche Spielfilme“, berichtet sie und fügt lachend hinzu, dass damals noch keiner über die Illegalität des Kopierens nachgedacht habe. So kam ein Medium nach dem anderen; heute ist der kostenlose Internetarbeitsplatz genauso selbstverständlich wie das große Angebot der DVDs.

Grieshabers Arbeit weist Kontinuität auf: Seit 1978 existieren - wenn damals auch noch vereinzelt - die Autorenlesungen. Doch seit zwölf Jahren ist die „Erzählzeit“ ein wichtiger Jahresbestandteil im Singener Kulturleben. Von der ersten Veranstaltungswoche weiß Grieshaber zu berichten, dass „spektakulär“ gelesen wurde: Autoren stellten ihre Bücher in der Apotheke, auf der (Fortsetzung auf Seite 3)

Sportlerehrung

„Singen ist dabei“, wenn es um die Olympiade 2012 geht

255 Singener Sportlerinnen und Sportler haben sich im vergangenen Jahr einen Meistertitel geholt. Somit konnte Oberbürgermeister Andreas Renner bei der Sportlerehrung gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Singener Sportausschusses, Dietmar Murzin, und Alfred Klaiber, Fachbereichsleiter der Abteilung „Kultur, Schule, Sport“, wieder zahlreiche Sportlermedaillen überreichen.

Zugleich erhielt Werner Schwarz, langjähriger Vorsitzender der Radsport Interessen Gemeinschaft RIG Hegau e.V., den Sportehrenbrief der Stadt Singen für seinen regen Einsatz der Sportförderung. Die feierliche Veranstaltung im Bürgersaal des Rathauses stand zudem unter der Thematik der Stuttgarter Olympiabewerbung 2012.

Dank für Interesse der Hohentwielstadt

Über den aktuellen Stand des „2012-Projektes“ berichtete Raimund Gründler, Geschäftsführer der Olympiabewerbung, als Gastredner. Schließlich befindet man sich momentan in einer ersten Entscheidungsphase: Im April soll national bestimmt werden, welche Stadt international weiterhin Olympiabewerber sein wird.

Renners Versprecher - „Kommt die Olympiade nach Singen?“ - war nicht ganz falsch, so Gründler, schließlich sei auch Singen eine attraktive Sportstadt, die sich, gerade durch die Nähe zu Stuttgart, ideal als mitveranstaltende Sportstätte eignen würde. Die Ausdehnung der Olympiade auf ganz Baden-Württemberg sei angestrebt, daher bedeute auch die „Geschlossenheit des Bundeslandes“ immens viel bei der Bewerbung. Groß war daher der Dank Gründlers an die Stadt Singen für ihr Interesse und die Unterstützung.

Renner betonte insbesondere das rege Sportvereinsleben in Singen:



Mit Singen hat Raimund Gründler einen Mitbewerber für die Stuttgarter Olympiade 2012 gewonnen: „Singen ist dabei“ - so steht es unverkennbar auf dem T-Shirt, das OB Andreas Renner ihm bei der Sportlerehrung überreichte.

Schließlich „bieten 68 sporttreibende Vereine den Bürgern ein attraktives Angebot“. Dabei erinnerte er beispielsweise an die Landesjugendspiele, an den 5. Hegau-Halbmarathon oder aber an die WM-Übertragung mit „Liveathmosphäre“ auf dem Rathausplatz.

„Längst sind die Sportvereine auch zu Bauvereinen geworden“, so Renner, viel geschehe in Eigenleistung, dies sei ein für die Stadt nicht zu unterschätzender Wert. Doch zugleich warnte der Oberbürgermeister auch vor dem Trend des „informellen Sporttreibens“, das sich außerhalb der Vereine abspiele: „Damit geht der Verein als Ort der Emotionen und der Tradition verloren“.

Die Sportplaketten in Gold gingen an Dirk Beer, Behinderten- und Herzsportgruppen, Valentin Prib vom Box-Club Singen, Thomas Winkler, Schwimmsportfreunde Singen, Thomas Straub vom Stadtturnverein Singen - Leichtathletik, und an Werner Zühlke, ebenfalls vom Stadtturnverein - Wasserspringen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Oberbürgermeister Andreas Renner,
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Verantwortlich für die Redaktion:
Oberbürgermeister Andreas Renner oder der von ihm Beauftragte, Tel. 85-106,
Telefax 85-103, E-Mail: pressestelle@singen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil, Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt,
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0, Fax 07731/8800-36,
E-Mail redaktion@wochenblatt.net

Beuren an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 45640
Beuren an der Aach	Fax 791771
E-Mail: singen-beuren@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag	14 bis 17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	9 bis 12 Uhr
Erster und zweiter Freitag im Monat	9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Freitag	19.30 bis 20.30 Uhr
Stadtteilbücherei	
Montag	15.30 bis 17.30 Uhr

Die Verwaltungsstelle ist am Montag, 27. Januar, bis 16 Uhr geöffnet.

Ortschaftsrat tagt

Die Mitglieder des Ortschaftsrates kommen zur öffentlich Sitzung am Mittwoch, 29. Januar, 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses zusammen. Die Tagesordnung ist in der Bekanntmachungstafel am Rathaus angeschlagen.

Hauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Sängergruppe Beuren e.V. Beuren mit Neuwahlen und Ehrungen findet am Montag, 27. Januar, 20 Uhr, im Gemeindehaus statt.

Hundehaltung

Beschwerden gingen ein, dass Hundehalter ihre Vierbeiner beim Ausführen frei herumlaufen lassen und die Tiere ihre Notdurft auf privaten Grundstücken verrichten. Die Ortsverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Hundehalter ihre Hunde an der Leine zu führen haben, um Ärger über ständige Verunreinigungen, sei es auf öffentlichen Flächen oder auch in Wohngebieten, zu vermeiden. „Die Hundehalter werden aus Solidarität anderer Dorfbewohner gegenüber um das nötige Verständnis gebeten“, betont man.

Bohlingen

Verwaltungsstelle	Telefon 22160
Bohlingen	Fax 52068
E-mail: singen-bohlingen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag	14 bis 16 Uhr
Mittwoch	14 bis 18 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch und nach Vereinbarung	8 bis 10 Uhr

Bürgerversammlung und Ortschaftsrat

Am Mittwoch, 29. Januar, findet um 19.30 Uhr in der Aachtalhalle eine Bürgerversammlung und im Anschluss eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung der Bürgerversammlung umfasst die Vorstellung der Nutzwertanalyse von drei Baugebietsstandorten Bohlingens und eine Aussprache darüber. Die Tagesordnung der Ortschaftsratssitzung hängt an der Bekanntmachungstafel im Rathaus Bohlingen und im Infokasten aus.

Hauptversammlung des Musikvereins

Der Musikverein Bohlingen lädt alle aktiven und passiven Musiker sowie Freunde des Vereins am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr, zur Jahreshauptversammlung ins Weihbischof-Gnädinger-Haus ein. Die Tagesordnung umfasst u.a. die Berichte von Schriftführerin, Kassierer, Kassenprüfer, Jugendleiter, des Dirigenten und des Vorsitzenden. Zwei weitere Punkte: die Entlastung der Vorstandschaft sowie „Verschiedenes, Wünsche, Anträge“.

Evangelische Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde Böhringen lädt alle interessierten Frauen am Samstag, 25. Januar, 9 Uhr, zu einem gemeinsamen Frühstück in den Gemeindesaal ein. Dazu gibt es einen Vortrag zum Thema „Ich will dich besser verstehen – vom Umgang im Miteinander“ (Referentin: Lisa Fuchs aus Altensteig), mit der Möglichkeit zum Gedankenaustausch. Unkostenbeitrag: 5 Euro mit kostenloser Kinderbetreuung.

Friedingen

Verwaltungsstelle	Telefon 45393
Friedingen	Fax 791775
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
E-mail: singen-friedingen@t-online.de	
Montag	8 bis 12 Uhr
Mittwoch bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 12 Uhr
Donnerstag und nach Vereinbarung	19 bis 20.30 Uhr
Stadtteilbücherei	
Dienstag	17 bis 19 Uhr

Energie sparen

Zu diesem Thema findet am kommenden Montag, 27. Januar, 19.30 Uhr, ein Informationsabend im Sitzungssaal des Rathauses statt. Bezirksschornsteinfegermeister Stefan Hüsges, der nebenbei auch staatlich geprüfter Gebäudeenergieberater für das Handwerk ist, wird dabei wertvolle Tipps geben und gern auch Fragen beantworten.

Ortsgruppe sucht Bildmaterial

Altes Bildmaterial und Zeitungsberichte sucht die Rotkreuz-Ortsgruppe zur Aufarbeitung der Geschichte. Die Gruppierung kann im Jahr 2004 ihr 40-jähriges Bestehen feiern und möchte dafür auch eine Ausstellung auf den Weg bringen. Wer noch entsprechendes Material zur Verfügung stellen kann, wendet sich bitte an Ernst Haug, Böhringer Straße 4, Telefon 46001.

Turnverein: Ski-Vereinsmeisterschaft

Der Turnverein beabsichtigt am Sonntag, 2. Februar, seine Ski-Vereinsmeisterschaft zu veranstalten. Weitere Details erfahren Interessierte über die Vorstandsmitglieder des Vereins.

Straßenbeleuchtung

Die Ortsverwaltung weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass sie nicht selbst für die flächendeckende Ausleuchtung des Ortes zuständig ist. Die unmittelbare Zuständigkeit liegt vielmehr in den Händen des Gas- und Elektrizitätswerkes. Um die Instandsetzung defekter Straßenlaternen zu beschleunigen, wäre es daher sinnvoller, den betreffenden Ausfall direkt beim Energieversorgungsunternehmen zu melden.

Reinigung der Mehrzweckhalle

Nachdem sich die Zuständigkeit für die Unterhaltsreinigung der Schloßberghalle zum Jahreswechsel geändert hat, möchte die Ortsverwaltung nochmals auf die neue Regelung hinweisen: Bei Nutzung durch einen Verein/eine Gruppierung oder Privatpersonen ist die gesamte Halle nach Veranstaltungsende in einem „besenreinen“ Zustand an den Hallenwart zu übergeben. Eine eventuell erforderliche Nachreinigung wird dem Veranstalter in Rechnung gestellt.

Hausen an der Aach

Verwaltungsstelle	Telefon 42851
Hausen an der Aach	Fax 789436
E-mail: singen-hausen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Dienstag 8 bis 12 Uhr und	14 bis 16.30 Uhr
Erster Freitag im Monat	14 bis 16.30 Uhr
Es empfiehlt sich, die Termine mit dem Ortsvorsteher vorab zu vereinbaren	Telefon 48082
Stadtteilbücherei	
Mittwoch	18.30 bis 19.30Uhr

Energiekosten

„Wie spare ich Energiekosten?“ - zu diesem Thema findet am kommenden Montag, 27. Januar, 19.30 Uhr, ein Informationsabend in Friedingen im Saal des Rathauses statt..

Feuerwehr-Senioren

Zum Kegelabend treffen sich die Senioren der Feuerwehr am kommenden Freitag, 24. Januar, 20 Uhr, im Gasthaus „Kranz“ in Aach.

Patrozinium

Am Sonntag, 2. Februar, 10.15 Uhr, feiert die Pfarrgemeinde St. Agatha Patrozinium. Danach sind alle Gemeindemitglieder und Gäste ins Pfarrhaus eingeladen, ab 12 Uhr gibt es Mittagessen, nachmittags Kaffee und Kuchen. Der Reinerlös wird für den Schuldendienst der Pfarrgemeinde verwendet.

Musikalische Früherziehung

Auf Wunsch mehrerer Eltern bietet der Musikverein Hausen in Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule Singen nun auch Kurse zur musikalischen Früherziehung für Kinder zwischen vier und sechs Jahren an. Es ist allerdings erforderlich, dass sich circa 12 Kinder für diese zweijährige Elementarausbildung anmelden. Für alle Unterrichtsarten gilt eine drei- beziehungsweise sechsmonatige Probezeit. Weitere Infos und Anmeldungen beim Jugendleiter Alexander Kopp unter Telefon 948196.

Trainingsbeginn

Nach der Winterpause beginnen die Aktivfußballer des Sportvereins mit dem ersten Training am Freitag, 31. Januar. Beginn ist um 19 Uhr am Sportgelände. Zu den Trainingseinheiten sind jeweils Lauf- und Kickschuhe mitzubringen.

Schlatt unter Krähen

Verwaltungsstelle	Telefon 42615
Schlatt unter Krähen	Fax 791700
E-Mail: singen-schlatt@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag	8.30 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch	13.30 bis 17 Uhr
Donnerstag	13.30 bis 18 Uhr
Die ersten zwei Freitage im Monat	13.30 bis 16 Uhr
Sprechzeiten der Ortsvorsteherin	
Dienstag	15 bis 18 Uhr
Freitag	17 bis 18 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	17 bis 19 Uhr

Schnee schippen

Siehe Beitrag auf Seite 3.

Adventsfenster

Der Elternbeirat des Kindergartens Schlatt möchte sich nochmals bei allen bedanken, die auf so wunderbare Weise die Fenster zum Adventsfenster dekoriert und die Besucher versorgt haben.
Die Aktion „Adventsfenster hilft Dorfspielplatz“ war ebenso ein voller Erfolg. Die Idee, beim Adventsfenster Selbstgebasteltes zu verkaufen, haben die Einwohner sehr positiv aufgenommen und auch durch Geldspenden ergänzt. Der Erlös und die Spenden werden an die Ortsvorsteherin Erika Güss zur zweckgebundenen Verwendung übergeben.

Jahresversammlung

Der Musikverein Schlatt unter Krähen lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner am 31. Januar, 20 Uhr, zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Zum Kranz“ ein. Die Tagesordnung umfasst u. a. folgende Punkte: Berichte des Vorsitzenden, Schriftführers, Kassierers, Kassenprüfers und Jugendvertreters sowie zum Probenbesuch; zudem Neuwahlen, „Verschiedenes, Wünsche und Anträge“.
Anträge zur Hauptversammlung sind bis spätestens Samstag, 25. Januar, schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Evangelischer Gottesdienst

Der nächste evangelische Gottesdienst in der St. Johanneskirche findet am Sonntag, 2. Februar, 8.45 Uhr, statt.

Überlingen am Ried

Verwaltungsstelle	Telefon 22539
Überlingen am Ried	Fax 22539
E-mail: singen-ueberlingen@t-online.de	
Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle	
Montag bis Freitag	7.45 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	14 bis 17 Uhr
Sprechzeiten des Ortsvorstehers	
Mittwoch	10 bis 11.45 Uhr
Stadtteilbücherei	
Donnerstag	16 bis 19 Uhr

Bildungswerk Hl. Kreuz

Am Mittwoch, 22. Januar, 20 Uhr, findet im Franziskusheim ein Vortrag von Dr. Franz Götz, Kreisarchiver i.R., über „Kirchen, Klöster, Glaubensboten- Zeugnisse frühen Christentums im Hegau und am Bodensee“ mit Lichtbildern statt.

Bildungswerk

Am Mittwoch, 5. und 12. Februar, findet um 20 Uhr im Franziskusheim ein Vortrag über Gentechnik/Bioethik von. Dr. Inge Kley statt.

Hauptversammlung

Der Angelsportvereins lädt am Freitag, 24. Januar, 20 Uhr, im Gasthaus „Alte Mühle“ ein. Die Tagesordnungspunkte sind u.a.: Berichte des Vorsitzenden, des Kassierers und der Kassenprüfer - sowie Neuwahlen, Veranstaltungen 2003, „Verschiedenes, Wünsche, Anträge“.

Musikverein

Am Samstag, 15. Februar, 20 Uhr, „steigt“ die „Karibische Nacht 2003“ in der Riedblickhalle: die „Mega-Fasnet-Party im Hegau mit Südseeflair“.

Die Redaktion in eigener Sache

Die Beiträge für die Ortsteilnachrichten sollten bitte ab sofort ausschließlich bei den Verwaltungsstellen eingereicht werden.
Dies ist jetzt auch via E-Mail möglich (siehe grauer Info-Kasten der jeweiligen Gemeinde).
Ihre Redaktion

BLHV

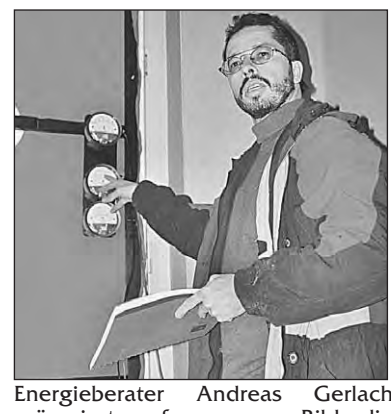
Nährstoffvergleich

Landwirte, die mehr als 10 Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche oder mehr als 1 Hektar Sonderkulturen bewirtschaften, müssen sechs Monate nach Ende des Wirtschaftsjahres eine Nährstoffvergleichsberechnung haben.
Wird diese Pflicht vernachlässigt, riskiert man nicht nur ein Bußgeld, sondern auch den Verlust von Fördergeld. Der BLHV bietet im Rahmen seiner Dienstleistungen an, die Berechnung gegen eine Gebühr von 25 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer vorzunehmen. Der Erhebungsbogen kann unter 07771/9180-0 angefordert werden.

Drei-Liter-Haus

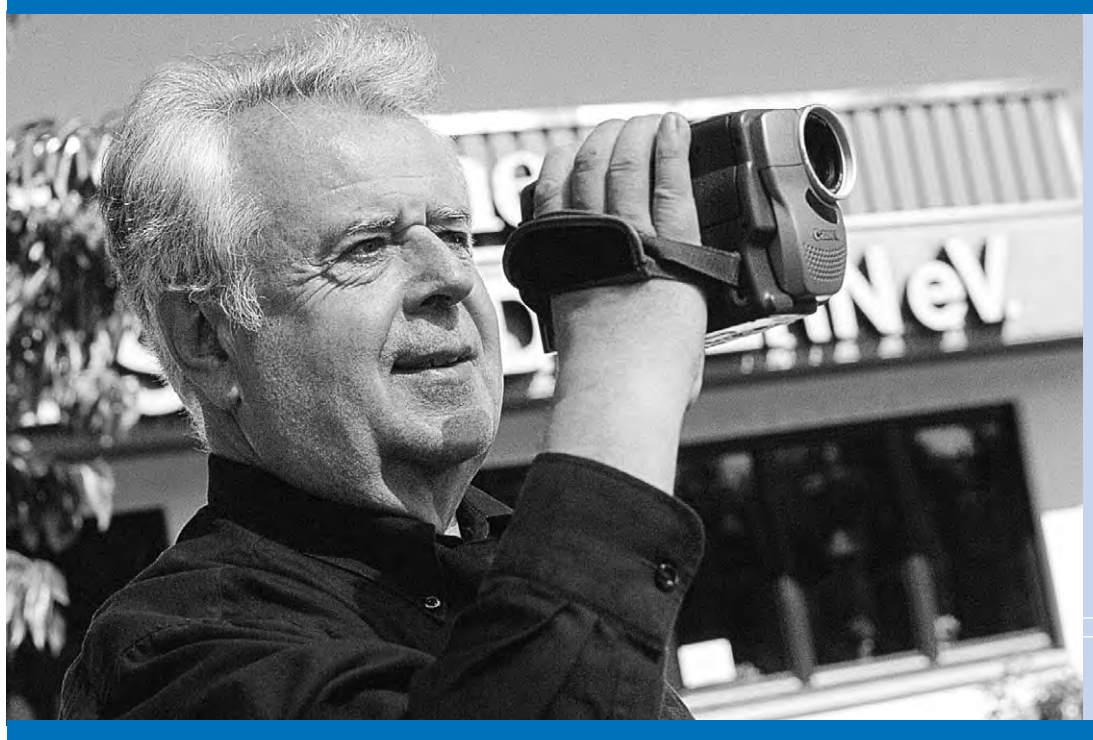
Luftdichtigkeit wichtiger Faktor

Die Häuser müssen halten, was versprochen wird. Dazu gibt es den „Blower Door Test“, den Luftdichtigkeitstest, betont die Städtische Wohnbaugesellschaft GVV.
Die Senkung des Energieverbrauchs beruht auf zwei Faktoren, die zusammen spielen müssen: einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und einer perfekten Isolierung vom Dach bis zum Kellerboden. Energieberater Andreas Gerlach befestigt an der Eingangstür einen Spannrahmen mit einer Öffnung für ein Gebläse. Es bildet sich ein Unterdruck im gesamten Gebäude. Noch zugige, undichte Stellen werden sichtbar oder vielmehr fühlbar. Hier arbeitet man dann nach. Somit erreichen die Häuser einen Richtwert ähnlich dem der Passivhäuser. Auch sie erfüllen somit einen hohen Anspruch beim Energiesparen.
Der hohe Standard beim Errichten des Hauses spiegelt sich in vielen Details, wie die GVV betont. Bei der Planung des Gebäudes wurde auf eine wärmebrückenfreie Baukonstruktion geachtet. Sogar die Abstandshalter der Wärmeschutzverglasung, die die beiden Glasscheiben verbinden, sind kunststoffbeschichtet. Gewöhnlich bestehen diese aus Aluminium, doch das leitet Wärme. So wird eine Ableitung der Wärme nach außen deutlich reduziert.
Bei der Luftdichteprüfung stellte man den sogenannten „n50-Wert“ 0,6 fest, so der GVV-Hinweis. Das entspricht dem Grenzwert für Passivhäuser. Der eigentlich vorgeschriebene Grenzwert für Gebäude mit Lüftungsanlagen (n50= 1,5) ist damit weit unterschritten.



Energieberater Andreas Gerlach präpariert auf unserem Bild die Eingangstür für den Test.

Anzeige



„Ich schaffe ein Forum für meinen Verein. Total lokal. www.singen.de“

Über 200 Korrespondenten berichten unter www.singen.de über den Verein, die Organisation, die Partei oder Interessensgemeinschaft, der sie angehören. Aktuell und unzensiert. In Wort und Bild. Wenn Sie dazu gehören wollen, machen Sie mit: Werden Sie Korrespondent und setzen Sie Ihren Verein oder Ihre Organisation in Szene: auf www.singen.de. Wie das geht? Ganz einfach anrufen unter Tel. 07731 5900 401 oder mit einer E-Mail an info@inciti.de.

www.singen.de – das ist die ganze Stadt im Web, virtuell und interaktiv. Für Singener, Geschäftsleute, Vereine, Organisationen und alle, die an Singen interessiert sind. Schauen Sie rein, dann wissen Sie mehr.

www.singen.de

www.singen.de – in Kooperation mit: Stadt Singen, Gas- und Elektrizitätswerk Singen, Singener Wochenblatt und Sparkasse Singen-Radolfzell.

Service für Menschen mit Behinderung

Neue Serviceleistung für Menschen mit Behinderung: Informationen rund um das Schwerbehindertenrecht - individuell und unbürokratisch. Der Behindertenbeauftragte der Landesregierung, Sozialminister Friedhelm Repnik, hat einen Informationsdienst „B.I.D." beim Landesversorgungsamt und allen Versorgungsämtern eingerichtet.

„Die besten Leistungen und Hilfen nützen nichts, wenn die Betroffenen davon keine Kenntnis haben oder nicht wissen, an wenn sich sich wenden sollen. Mit dem jetzt eingerichteten Informationsdienst für Menschen mit Behinderung können Bürgerinnen und Bürger zentral beim Landesversorgungsamt und bei allen örtlichen Versorgungsämtern schnell und unbürokratisch via Telefon oder Internet Auskunft, Beratung und individuelle Hilfestellung erhalten", heißt es dazu.

Der Informationsdienst ist ab sofort freigeschaltet. Damit stehen nunmehr eine telefonische Anlaufstelle und auch ein zentraler Wegweiser zur Verfügung, erläuterte der Minister. Informationen über das Schwerbehindertenrecht sind außerdem über die Homepage der Versorgungsverwaltung (www.versorgungsverwaltung-baden-wuerttemberg.de) abrufbar. Hier können auch Antragsformulare und Merkblätter angefordert werden.
Im Landkreis Konstanz ist der Informationsdienst beim Versorgungsamt Radolfzell unter Telefon 07732/150453 und Fax 07732/150468 erreichbar. E-Mail: info@vkn.lvs.bwl.de.

Von der Räum- und Streupflicht des Bürgers

Vor wenigen Tagen brach der diesjährige Winter erstmals so richtig ein. Bei aller Schneefreude stellen sich jedoch schnell Fragen, wie es denn nun um die Räumungs- und Streupflicht des Bürgers bestellt ist. Hier die wichtigsten Bestimmungen:
Geräumt werden müssen alle Gehwege. Falls diese auf keiner Straßenseite vorhanden sind, müssen die Randflächen der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter - in verkehrsberuhigten Bereichen sind es zwei und in Fußgängerzonen sogar vier Meter – vom Schnee befreit werden.
Auch gilt: Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens einem Meter zu räumen.
Dabei haben Gehwege werktags bis sieben Uhr, an Sonn- und Feiertags bis acht Uhr geräumt und gestreut zu sein. Räumungspflichtig sind die jeweiligen Grundstückseigentümer und –besitzer, beziehungsweise deren Pächter und Mieter, in gesamtschuldnerischer Verantwortung.
Zum Streuen eignet sich abstumpfendes Material wie beispielsweise Sand, Splitt oder Asche. Auftauende Streumittel dürfen allerdings nicht verwendet werden.
Verstöße gegen die städtische Satzung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Sollten aufgrund unterbliebenen oder nicht ausreichenden Räumens und/oder Streuens Unfälle passieren, so sind die Verpflichteten zudem unter Umständen zu Schadenersatz verpflichtet.
Zu weiteren Fragen gibt es Auskunft bei der Abteilung „Sicherheit und Ordnung" der Stadtverwaltung Singen, Telefon: 85-620.

Der Richtbaum steht



Der kleine Festakt zum Richtfest für den Anbau der Ekkehard-Realschule fand in der künftigen Pausenhalle satt. Damit hat dieser Raum seine Taufe für besondere Veranstaltungen erhalten. Nicht nur OB Andreas Renner zeigte sich beeindruckt. Alle Beteiligten - von Planung bis Umsetzung, von Gemeinderat über das Staatliche Schulamt bis zu den ausführenden Firmen – waren zum Richtfest erschienen. Groß ist der Anbau, denn in ihm gibt es ab Sommer 2003 sieben Klassenzimmer, eine Lehrküche, einen Chemieraum, zwei weitere Werkräume und einen Maschinenraum.

Infoveranstaltung

PC-Software für Kinder

Schon im Kindergarten und in den ersten Grundschuljahren ist die Auswahl einer passenden PC-Software Thema. Die städtischen Kindertageseinrichtungen veranstalten deshalb am Mittwoch, 22. Januar, 19.30 Uhr, im Bürgersaal des Singener Rathauses eine Information zum Thema „Software für Kindergarten- und Grundschulkinder". Hans-Jürgen Palme vom Verein der Medienerziehung „Studio im Netz (SIN-Studio)" aus München ist der Referent. Der Verein befasst sich seit einigen Jahren mit der Computernutzung durch Kindergarten- und Grundschulkinder. Palme wird daher das breite Angebot an Software, passend für die einzelnen Altersgruppen, vorstellen. Zudem berichtet er über die allgemeine Förderung der Medienkompetenz. Eingeladen sind Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer sowie alle an dem Thema Interessierten.

Betriebsrevision der LBG

Ab Montag, 27. Januar, findet in Singen und den Ortsteilen eine Nachschau der Betriebsrevision vom Sommer 2002 durch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg (LBG) statt. Die landwirtschaftlichen Betriebe werden auf Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften kontrolliert. Die LBG bittet, ihrem Außendienstmitarbeiter die Betriebsrevision zu ermöglichen und ihn bei der Besichtigung zu begleiten.

Bibliothekarin...

(Fortsetzung von Seite 1)
Kanzel oder aber auf der Radrennbahn vor.

Noch heute lesen Autoren an besonderen Orten, gehen sie beispielsweise während den Kinder- und Jugendbuchtagen in die Singener Schulen. „Ein großes Kompliment muss ich da den Singenern machen", so Grieshaber.

„Sie sind sehr offen, was Literatur angeht." Auch mit noch so unbekannten Schriftstellern ließe sich das Haus füllen. Doch mit der „Erzählzeit" besitzt Singen eine Literaturreihe, wie sie sonst in Baden-Württemberg nirgendwo anzutreffen ist.

„Meine eigentliche Aufgabe jedoch ist, die Bürger mit Literatur und Infos zu versorgen." Mit zwei weiteren Mitarbeitern kümmert sich Grieshaber um die Beschaffung von Neuem. Ihr Schwerpunkt liegt dabei bei der Auswahl von Sachbüchern.
Die Erwartung der Leser ist groß, daher müssen Trends immer wieder aufgespürt werden, muss der Buchbestand aktualisiert werden. Alljährlich kommen so im Schnitt 4000 neue Bücher in die Regale der Stadtbücherei, werden 700 sonstige Medien neu besorgt.

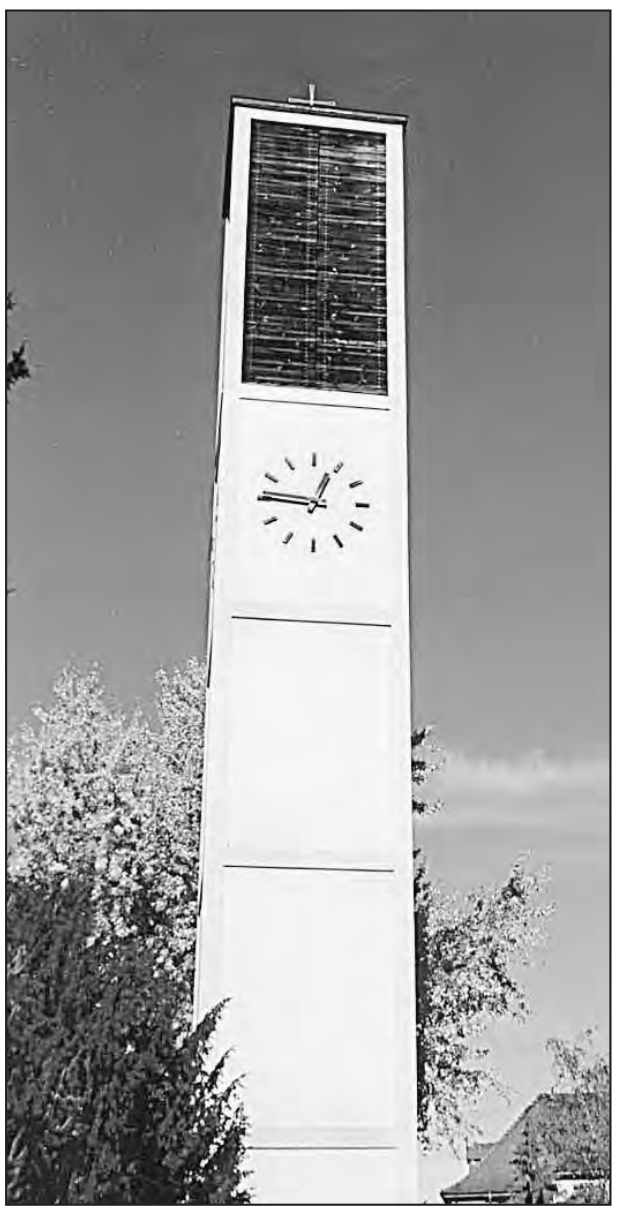
Die Trendforschung bleibt für Grieshaber spannend, insbesondere, da sie ohne Fernsehen erfolgt: „Der Büchermarkt ist ein Spiegelbild dessen, was in der Gesellschaft vor sich geht." Und so wird für die Singener Bibliothekarin kein Tag langweilig – auch nicht nach 27 Jahren

Kirchliche Nachrichten im Überblick

2003 – Jahr der Bibel
Auftaktveranstaltung am Sonntag, 26. Januar, 18 Uhr, Gottesdienst in allen Stadtteilen anschließend Sternenmarsch in die Innenstadt. Dort Errichtung einer Stele.
Ausstellung „Bilder zur Bibel"
in der Hegau-Bodensee-Galerie
Kochen aus der Bibel
Kochkurs für Männer nach Vorlagen der Bibel; erstes Treffen am 4. Februar, 20 Uhr, Gemeindehaus Liebfrauen, Uhlandstraße, Anmeldung bei Storz, Telefon 86050.
Freude am Bibellesen neu entdecken
(von Frauen für Frauen) – Kurs 1 donnerstags ab 30. Januar, jeweils 20 bis 22 Uhr, evangelische Pauluskirchenzentrum, Masurenstraße 34. Anmeldung unter Telefon 23468
Kurs 2 freitags ab 31. Januar, jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr. Anmeldung unter Telefon 52222.

Sonntagscafé in der Feldbergstraße 46, 14.30 bis 16.30 Uhr, am Sonntag, 26. Januar, geöffnet.

Bildungszentrum Singen
(Zelglestraße 4, Telefon: 982590):
„Meister der Spiritualität: Meister Eckhart und Zen-Meister Dogen. Zwei große spirituelle Meister, Zeitgenossen einer Epoche"; Referentin: Katharina Ost, Beuron (Donnerstag, 23. Januar, 20 Uhr).
LimA (Lebensqualität im Alter). Für alle, denen es wichtig ist, ihr Älterwerden aktiv zu gestalten; Alltagsfähigkeiten schulen und erhalten; Lebenssinn und mit Grenzen leben lernen. Kurs ab Freitag, 24. Januar, 8 Vormittage, jeweils 9 bis 11.30 Uhr
PC-Schnupperkurs für Senioren: ab Dienstag, 28. Januar, fünf Abende, jeweils 17.45 bis 19.45 Uhr.
„Traum und Märchen": Wochenendseminar mit M. Besslich und R. Michel am Freitag, 31. Januar, 18.30 bis 21.30 Uhr, und Samstag, 1. Februar, 9 bis 17.30 Uhr.
„August Macke und die Rheinischen Expressionsiten": Ausstellungsfahrt zur Kunsthalle Tübingen mit freiem Nachmittag in Tübingen; Dienstag, 4. Februar, 8.30 bis 19 Uhr
„Meister der Spiritualität: Blaise Pascal":



Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr.

Frühstückstreffen für Frauen
„Allein geht man ein. - Wie Beziehungen gelingen können": Helga Sautter, Mutter von drei Kindern und psychologische Beraterin, ermutigt zu Veränderungen. Anmeldung erwünscht zur Abendveranstaltung mit Imbiss am Freitag, 24. Januar, 19.30 bis 21.45 Uhr, oder zum Frühstück am Samstag, 25. Januar, 8.45 bis 11 Uhr, im Alcan-Gemeinschaftshaus, Telefon 23468.

Lobpreisgottesdienst
„Bleibt in meiner Liebe." - Unter diesem Leitwort steht der Lobpreisgottesdienst am Sonntag, 25. Januar, 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Lieder zum Lob Gottes, eine Ansprache von Diakon Alfons Bausch, Gebet sowie Eucharistische Anbetung mit Segnung werden wesentliche Elemente des Gottesdienstes sein.

Worte des Lebens für uns
Zu diesem Thema lädt die Fokolarbewegung alle Interessierten am Samstag, 25. Januar, 14.30 bis 17.30 Uhr, in das Gemeindehaus Liebfrauen, Uhlandstraße 39, ein.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Der Malteser-Hilfsdienst sucht für den Sozialen Dienst noch sozial engagierte Mitmenschen. - Ein interessantes Hobby, in dem man Ideen mit- und einbringen kann. Voraussetzung: Pkw mit Führerschein und Lernbereitschaft.

Die nötige Ausbildung und Kurse sind kostenfrei. Am Dienstag, 28. Januar, findet um 19 Uhr ein Informationsabend in der Malteser-Dienststelle, Schwarzwaldstraße 13, statt.

Johanniter erhalten Auto-Spende

Insgesamt 20 Unternehmen aus der Region haben einen Renault Kangoo zugunsten der Singener Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. gesponsert. Zum kleinen Sektempfang mit den Dankesreden des ehrenamtlichen Regionalvorstands Burkhard von Bothmer und des Dienststellenleiters Erich Scheu waren auch einige Unternehmer gekommen, so von den Firmen Hagemed, Ottmar Scheifl Baggerbetrieb, Heizung Frey, Maler Wolfgang Speicher, Möbel Willauer und Gregor Lauber Fensterbau.

Das neue Fahrzeug ist bereits ständig im Einsatz. Da sehr viele Ausbildungskurse der Johanniter extern durchgeführt werden, wuchs der Wunsch nach Mobilität. Allerdings war eine eigenständige Finanzierung für die Singener Johanniter nicht möglich.
Daher bereitet die Spende ungeheuere Freude: „Wir möchten uns bei den Sponsoren herzlich bedanken", so Scheu, „ohne ihre Unterstützung wäre die Anschaffung nicht möglich gewesen!"

Das neue Kursprogramm

Auch im Jahr 2003 sind die Johanniter aktiv bei der Aus- und Weiterbildung von Erster Hilfe und notfallmedizinischem Training: So veranstaltet man durchgehend jeden Samstag einen Unterricht „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort für Führerscheinbewerber". Der nächste Termin ist am Samstag, 25. Januar, von 13 bis 19 Uhr.

Erste-Hilfe-Schulungen über 16 Stunden können wahlweise wochentags oder auch am Wochenende wahrgenommen werden. Der nächste Wochenendkurs findet am Samstag, 25. Januar, 8 bis 17 Uhr, sowie Sonntag, 26. Januar, 8 bis 12 Uhr, statt.
An Eltern und andere Personen, die sich um Kinder sorgen, wendet sich der spezielle Kurs „Erste Hilfe am Kind". An drei Montagen werden die Erstversorgungsmaßnahmen bei Kindern vorgestellt. Beginn ist am Montag, 3. Februar.
Die Kurstermine sind im Programmheft, das bei den Johannitern Singen unter Telefon 998312 angefordert werden kann, zusammengefasst.

Veranstaltungstermine

Vorverkäufe bei Tourist-Info
August-Ruf Straße 13
Marktpassage, 1. OG

Donnerstag, 23. Januar: 20 Uhr „Weber kocht", Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13
Freitag, 24. Januar: 20.30 Uhr „Rabih Abou-Khalil", Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13
Freitag, 24. Januar: 20 Uhr „Ehekarussell", Kunsthalle
Freitag, 31. Januar - Sonntag, 2. Februar, Mittwoch 5. Februar: 20 Uhr „Hintertreppengeflüster", Theaterwerkstatt, Kulturzentrum Gems, Mühlenstraße 13
Samstag, 8. Februar: 20 Uhr „Bungee Jumping", Kunsthalle
Montag, 10. Februar: 14 und 16 Uhr „Ein Bär mit Namen Paddington", Kunsthalle
Dienstag, 11. März: 20 Uhr „Schwarzes Theater Image", Kunsthalle
Donnerstag, 20. März: 20 Uhr „Eine italienische Nacht", Kunsthalle
Donnerstag, 3. April: 20 Uhr „Anatevka", Kunsthalle
Sonntag, 6. Juli: 17 Uhr „Xavier Naidoo", Hohentwielstadion
Donnerstag, 17. Juli: 20 Uhr „Simple Minds", Hohentwiel Festival

AOK-Kurse

Für alle, die aktiv und präventiv etwas für ihre Gesundheit tun wollen, bietet die AOK Landkreis Konstanz ab Januar wieder ein umfassendes Programm an. Die neu erschienene Broschüre deckt ein breites Veranstaltungsspektrum ab und spricht somit jedes Alter an: Gesundheitsberatung, junge Familie, Ernährung, Bewegung, Entspannung und Hilfe für Pflegende, das sind einige Bereiche. Die Broschüre kann kostenlos unter Telefon 07531/283-288 oder auch per E-Mail marianne.menzel@bw.aok.de bestellt werden. In den AOK-KundenCentern Konstanz, Singen, Radolfzell, Stockach und Engen liegt das Heft zum Abholen bereit. Das komplette Kursangebot findet sich zudem im Internet unter www.aok.de.

An den Kursen im zweiten Halbjahr 2002 nahmen insgesamt 451 Personen teil. Dabei waren „Rückenschul- und Rückenfitkurse" die Spitzenreiter unter den Kursangeboten.

Aber auch Yoga und Autogenes Training wurden vermehrt nachgefragt. Annähernd 80 Prozent der Teilnehmer am AOK-Gesundheitsprogramm waren Frauen.

Jetzt auch Einzelfahrschein

Mit der Einführung des Verbund-Einzelfahrscheines zum 1. Januar vervollständigt der Verkehrsverbund Hegau-Bodensee sein bisheriges Tarifangebot. Damit umfasst das Angebot alle Tarifarten - von der Einzelfahrt bis hin zum Jahresabonnement. Zudem bieten die Stadtverkehre Singen, Engen, Radolfzell und Konstanz ihre bisherigen Haustarife als Verbund-Citytarife an.

Damit wird das Zug- und Busfahren künftig billiger und auch wesentlich einfacher, da für die Benutzung mehrerer öffentlicher Verkehrsmittel im Verbundraum nur noch ein Fahrschein benötigt wird.
Nähere Informationen zu den Fahrscheinpreisen sind bei der Geschäftsstelle des Verbundes, Telefon 07732 – 994715 oder unter www.vhb-info.de erhältlich.

Gute Nachricht sorgt für ...

(Fortsetzung von Seite 1)
Dabei können die Stadtwerke darauf verweisen, dass die Wassergebühren mit 1,2 Euro/Kubikmeter und die Abwassergebühren mit 1,88 Euro/Kubikmeter unter dem Landesdurchschnitt liegen. Wasser- und Abwassergebühren wurden seit 1996 nicht mehr erhöht. Die Abfallgebühren befinden sich sogar unter dem Niveau der großen Kreisstädte im Landkreis.
„Die Stadtwerke werden auch in Zukunft daran arbeiten, günstige Gebühren unter der Einhaltung hoher Umwelt- und Qualitätsstandards beizubehalten", so der Hinweis.

Wenn Wünsche fast wahr werden

Sein Debüt auf deutschen Bühnen gibt der junge estnische Autor Jaan Tätte mit dem Stück „Bungee Jumping oder Die Geschichte vom goldenen Fisch". Wie das von Irja Grönholm aus dem Estnischen übersetzte Werk de facto ausfällt, davon überzeugen sich die Besucher des Aufführungsringes „C" am Samstag 8. Februar, 20 Uhr, beim Gastspiel des Euro-Studio Landgrafs, Titisee-Neustadt, in der Kunsthalle mit Simone Cohn-Vossen, Martin Lindow, Laura Siig und Osvald Koger in den Hauptrollen. Die Regie hat Fred Berndt, dessen Produktionen regelmäßig auf der städtischen Bühne zu sehen sind. Was als Märchen beginnt, geht in Spannung über: Osvald hat sich eine junge Frau namens Laura, deren Bild er in der Zeitung sah, herbeigewünscht.

Als sie leibhaftig erscheint, wird sie von ihrem Verlobten begleitet. Dem bietet Osvald viel Geld. Wie weit gehen Menschen für Geld? Die Spannung erwächst aus den Wendungen des Stücks und den Launen seiner Personen.

Kartenservice ab 25. Januar bei der städtischen „Kultur und Touristik" in der „Marktpassage", Telefon 85-262.

DRK-Kreisverband Konstanz

Praktisches Dankeschön

Die spontane Hilfe für die Opfer der Flutkatastrophe entlang der Elbe, die sich beim DRK-Kreisverband Konstanz auch in zahlreichen Geldspenden niederschlug, ist noch in bester Erinnerung. Dafür hat sich der DRK-Kreisverband Konstanz e.V. mit Sitz in Radolfzell nun ein Dankeschön einfallen lassen.
Es ist praktisch und richtet sich an die Führerscheinbewerber, da sie einen Kurs in LSM (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) absolvieren müssen, um in den Besitz des begehrten „Pappendeckels" zu kommen. Ab sofort bis einschließlich 31. März 2003 wird er für 11 Euro (sonst 18 Euro) angeboten. Dazu gibt es noch gratis ein Getränk. Das Kursangebot erstreckt sich auf den gesamten Landkreis. In Singen hat man es sogar erweitert. Hier findet ab sofort jeden Samstag ab 8.30 Uhr in der Hauptstraße 29 beim DRK-Ortsverein Singen ein Kurs (Dauer bis 15 Uhr) statt. Geschult wird durch geprüfte DRK-Ausbilder.

Es geht speziell um Erste Hilfe in Situationen des Straßenverkehrs. Die Teilnehmer sind meist Jugendliche ab dem 15. Lebensjahr. Alle Fahrschulen im Landkreis Konstanz wurden über die Dankeschön-Aktion informiert.

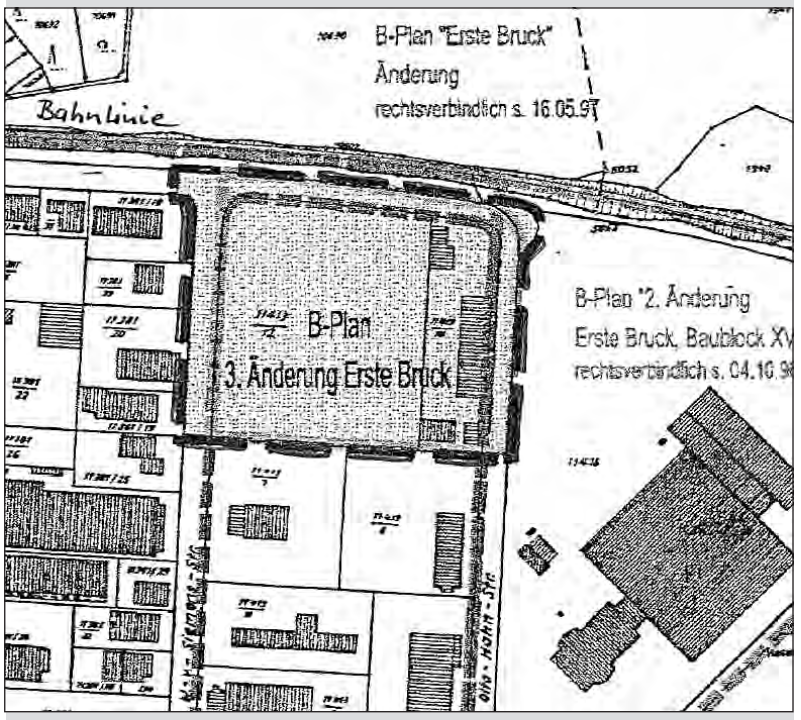
Amtliches

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Singen

Bebauungsplan / örtliche Bauvorschriften „3. Änderung erste Bruck-Baublock XV“ Aufstellung und frühzeitige Bürgerbeteiligung

Der Planungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Singen hat am 22. 4. 1999 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) „3. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“ (Aufhebung der Bebauungspläne „Erste Bruck“ vom 4. 12. 1980 einschließlich seiner „Änderung Baublock V“ vom 7. 5. 1983, der „2. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“ vom 4. 10. 96, der „Änderung Erste Bruck“ vom 16. 5. 1997 sowie der „Änderung Erste Bruck“ vom 10. 10. 1997) aufzustellen. In der öffentlichen Sitzung am 2. 10. 2001 hat der Gemeinderat der Stadt Singen beschlossen, den am 22. 4. 1999 beschlossenen VEP als normales Bebauungsplanverfahren durchzuführen. In derselben Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften „3. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“« gebilligt und beschlossen, die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB durchzuführen.

Die Grenzen des Planungsgebietes sind im unten abgebildeten Übersichtsplan dargestellt. Das Plangebiet liegt südlich der Bahnlinie Singen-Konstanz zwischen Werner-von-Siemens-Straße und Otto-Hahn-Straße.



Ziele und Zwecke der Planung:
Mit dem Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „3. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“ wird die planungsrechtliche Voraussetzung für die Ansiedlung von zwei Schrottbetrieben sowie für die Schließung der Straße Pfaffenhäule zwischen Werner-von-Siemens-Straße und Otto-Hahn-Straße geschaffen. Mit dem Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „3. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“ werden die bestehenden Bebauungspläne im entsprechenden Bereich aufgehoben.

Frühzeitige Bürgerbeteiligung:
Die frühzeitige Bürgerbeteiligung findet vom 27. Januar 2003 bis einschließlich 7. Februar 2003 statt. In dieser Zeit hängt der Entwurf des Bebauungsplanes/der Örtlichen Bauvorschriften „3. Änderung Erste Bruck - Baublock XV“ sowie der dazugehörige Umweltbericht während der üblichen Dienststunden im Flur des Fachbereichs Bauen, Abteilung Stadtplanung, Julius-Bührer-Straße 2, 1. Obergeschoss, Singen, zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Anregungen hierzu können im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Julius-Bührer-Straße 2, Zimmer Nr. 113-117, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Singen, den 22. Januar 2003
gez. Andreas Renner
Oberbürgermeister

Internationaler Arbeitgeber

Eine Laufbahn bei der UNO, der EU oder anderen Internationalen Organisationen ist das Ziel vieler Studierender. Doch der Weg in eine Internationale Organisation erscheint schwierig: Die Hürden für einen Einstieg sind hoch und die Verfahren der Personalgewinnung je nach Organisation verschieden. Aus diesem Grund lädt das Hochschulteam des Arbeitsamts Konstanz zu einem Vortrag am Mittwoch, 22. Januar, 16 Uhr, Raum D 433, in der Universität Konstanz ein.

Dank an langjährige Mitarbeiter



25-jähriges Dienstjubiläum: Richard Güntert, Edith Gaisser, Linda Schroff und Lucia Dallath „sind so jung, dass sie wahrscheinlich noch weitere 25 Jahre arbeiten werden“, scherzte Oberbürgermeister Andreas Renner (rechts im Bild) anlässlich der kleinen Feier, bei der die städtischen Mitarbeiter geehrt wurden.

Hauptschüler aufgepasst!

An der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen besteht die Möglichkeit, die mittlere Reife zu erwerben. Mit dem Abschlusszeugnis der Hauptschule in der Tasche kann man in der zweijährigen Berufsfachschule unter den Profilen „Elektrotechnik, Metalltechnik“ sowie „Naturwissenschaften und Computertechnik“ wählen. Für interessierte Schüler und Eltern findet nun eine Informationsveranstaltung am Donnerstag, 6. Februar, 14 Uhr, im Foyer der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen statt.
Weitere Infos unter Telefon 95710 oder im Internet unter www.hgs-singen.de.

Öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen (Hohentwiel), Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen (VVG)

15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) vom 13. 9. 1985, zuletzt geändert am 17. 7. 2002

- frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen (Hohentwiel), Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 7. 1. 2003 beschlossen, den Flächennutzungsplan vom 13. 9. 1985, zuletzt geändert am 17. 7. 2002, zu ändern.

Nach dem gegenwärtigen Planungsstand wird von dem Änderungsverfahren erfasst:

15. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Gemeinde Volkertshausen
- Eintragung Wohnbaufläche und Verlegung Kinderspielplatz im Bereich des Bebauungsplans „Haldenweg“.

Die Änderung des Flächennutzungsplanes wird in der Zeit vom

3. 2. 2003 bis einschließlich 17. 2. 2003

zur allgemeinen Einsicht während der üblichen Dienststunden an folgenden Stellen öffentlich ausgelegt:

a) Stadt Singen (Htwl)
Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung - DAS 2,
Julius-Bührer-Straße 2, 1.OG
78224 Singen (Hohentwiel)
Telefon (07731) 85-367

b) Rathaus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen
Bürgermeisteramt
Lessingstraße 2
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (07731) 9321-0

c) Rathaus der Gemeinde Steißlingen
Bürgermeisteramt
Postfach 1180
78254 Steißlingen
Telefon (07738) 9293-10

d) Rathaus der Gemeinde Volkertshausen
Bürgermeisteramt
Zimmer 5
78269 Volkertshausen
Telefon (07774) 9310-0

Während dieser Zeit wird allen interessierten Bürgern die Möglichkeit gegeben, das Planungsvorhaben zu erörtern und sich dazu schriftlich oder mündlich (zur Niederschrift) zu äußern.

Singen (Htwl.), den 22. 1. 2003
Der Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft
gez. Andreas Renner
Oberbürgermeister der Stadt Singen (Hohentwiel)

Eltern gehen online

Die Elternschaft des Hegaugymnasiums schaltet am 3. Februar offiziell ihre neue Homepage frei. Dann besitzt die Elternschaft unter der Adresse www.hegaugymi-eltern.de eine unabhängige Diskussionsplattform, die parallel zur offiziellen Homepage der Schule bestehen wird. Zur offiziellen Einweihung findet daher um 19 Uhr eine Veranstaltung im Computerraum der Schule statt; hier können sich Interessierte an den vorhandenen Rechnern mit der Eltern-Website vertraut machen.

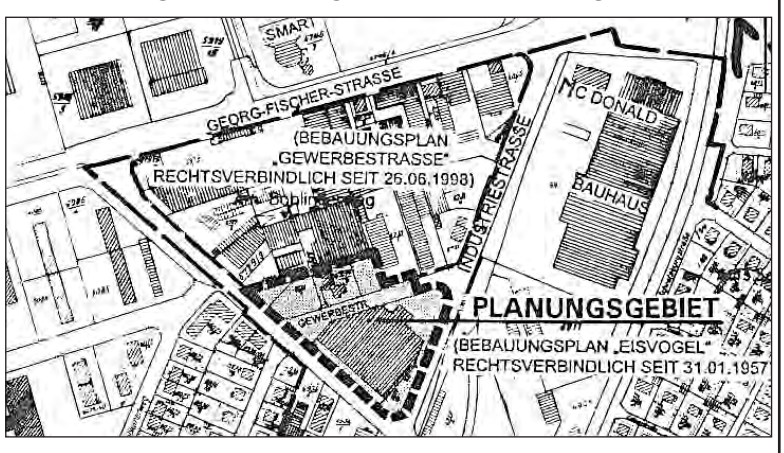
Öffentliche Sitzung

Am Donnerstag, 30. Januar, 14 Uhr, wird voraussichtlich im Ratssaal eine gemeinsame öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses, des Jugendhilfeausschusses und des Sozial- und Ordnungsausschusses zum Thema „Rückdelegation des Sozial- und Jugendamtes“ stattfinden. Die Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Die genaue Tagesordnung ist ab Freitag, 24. Januar, am Aushang und über Internet unter www.singen.de einzusehen.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Singen

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ - Inkrafttreten gemäß § 10 Baugesetzbuch -

Der Gemeinderat der Stadt Singen (Hohentwiel) hat in öffentlicher Sitzung am 10. Dezember 2002 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ als Satzungen beschlossen.
Die Bebauungspläne „Eisvogel“ (vom 31. 1. 1957) und „Gewerbestraße“ (vom 26. 6. 1998) werden vom Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ in einem Teilbereich aufgehoben.
Das Plangebiet wird im Norden durch die Grenze des Flurstücks Lgb. Nr. 6729/4, 6729/6, 6731/1, 6731/3 und die Gewerbestraße, im Osten durch die Industriestraße und im Westen durch die Bohlinger Straße begrenzt. Die Grenzen des Plangebietes sind im unten abgebildeten Übersichtsplan dargestellt.



Mit dem Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ wird die planungsrechtliche Grundlage für die Ausweisung eines Gewerbegebietes zwischen der Gewerbe-, Industrie- und Bohlinger Straße geschaffen.
Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist aufgrund der geringen Größe des Plangebietes nicht erforderlich.

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Gewerbestraße Süd“ können mit ihrer Begründung beim Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Zimmer 113/117, während der allgemeinen Dienststunden im DAS II, 1. OG, Julius-Bührer-Straße 2, 78224 Singen (Hohentwiel), eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften ist nach § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres - bei Mängeln der Abwägung innerhalb von sieben Jahren - seit Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist dabei darzulegen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über das Anzeigeverfahren und über die Bekanntmachung dieses Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften verletzt worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 (3) und § 44 (4) BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Singen, den 22. Januar 2003
gez. Andreas Renner,
Oberbürgermeister

Anzeige

Zusammen-Finden
82.800 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz
Wochenblatt Singen • Hegau • Radolfzell • Stockach

Bestellschein für Ihre Anzeige Zusammen-Finden

Fettgedruckte Überschrift 1,60 €
Anzeigentext 2,60 € 3,60 € 4,60 € 5,60 €
Chiffre Euro 2,– (zwei Chiffre-Zeilen). Zusendung einmalige Gebühr Euro 4,–. Bei Bankeinzug zzgl. Euro 0,25 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

Chiffre-Anzeige
☐ Offerten zusenden
Ich hole die Offerten auf der jeweiligen
☐ Geschäftsstelle ab.
Sind Sie einverstanden, dass der Verlag die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?
☐ ja ☐ nein

Anzeigenschluss Dienstag, 18.00 Uhr

Jetzt sind Sie gefragt !
Wir erhalten das Wochenblatt:
☐ regelmäßig ☐ unregelmäßig
☐ Mi. ☐ Do.
Anzahl der Leser ab 14 Jahren im Haushalt

☐ Zusammen wandern ☐ Zusammen bleiben ☐ Zusammen tanzen ☐ Zusammen musizieren ☐ Zusammen wohnen ☐ Zusammen heiraten
☐ Zusammen in und auf dem Wasser ☐ Zusammen Sport treiben ☐ Zusammen träumen ☐ Zusammen kochen & genießen ☐ Zusammen lernen ☐ Zusammen auf der Fastnacht
☐ Zusammen verreisen ☐ Zusammen alt werden ☐ Zusammen fahren ☐ Zusammen essen gehen ☐ Zusammen ausgehen

Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Telefon: _____

Abbuchungserlaubnis
Konto-Nr.: _____ BLZ: _____
Bank: _____
Datum u. Unterschrift: _____

Ihre Wochenblatt-Geschäftsstellen :
Singen, Hadwigstraße 2a, Tel. 07731/8800-21/22, Fax 07731/8800-86
Stockach, Salmannsweilerstraße 2, Tel. 07771/9331-0, Fax 07771/9331-33
Radolfzell, Untertorstraße 5, Tel. 07732/9909-0, Fax 07732/9909-99
Unser Tag & Nacht Wochenblatt - Fax erreichen Sie unter: 07731/8800-86
Ihre Kleinanzeige im Internet: http://www.wochenblatt.net/anonza